Helvetica

Katalog

EOS Buchantiquariat Benz
Kirchgasse 17
CH–8001 Zürich
Tel: +41 (0)44 261 57 50
Fax: +41 (0)44 260 59 01
E-mail: eos@eosbooks.ch
Internet: www.eosbooks.ch

Inhaltsverzeichnis

3	Ostschweiz und Tessin	SG ▪ TG ▪ AR/AI ▪ GR ▪ TI
15	Kanton Zürich	
32	Zentralschweiz	GL ▪ UR ▪ SZ ▪ ZG ▪ LU
36	Nordschweiz	SH ▪ AG ▪ BS/BL ▪ SO
44	Kanton Bern	
58	Westschweiz	JU ▪ NE ▪ VD ▪ GE ▪ VS
61	Allg. Helvetica	
140	Varia	
144	Register	

SG ▪ TG ▪ AR/AI ▪ GR ▪ TI

1 **Album de la Suisse romande.** 50 vues les plus intéressantes des cantons Genève, Vaud, Neuchâtel, Fribourg, Valais et Tessin gravées sur acier. Basel, Chr. Krüsi, o. J. (1843 oder 1848). Quer-4°. (2) Bl. Mit 50 Stahlstichtafeln. Blindgeprägter Orig.-Leinenband mit verg. Deckeltitel und dreis. Goldschnitt. (4650C) CHF 800,–

Lonchamp 38. – Ausgabe nicht ermittelbar. – Durchgehend stärker stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

2 **Appenzeller Kalender.** – **Sturzenegger, Ulrich:** Alter und neuer Appenzeller Schreib-Kalender. Auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt unsers Herren und Heilands Jesu Christi, 1777 (1779, 1780, 1784, 1785). Trogen, Sturzenegger, 1777–1785. Kl.-4°. Mit zahlr. Holzschnitten im Text. Späterer Halbleienenband. (6142C) CHF 350,–

5 Appenzeller Kalender, gebunden. Ab 1779 mit abweichendem Titel «Alter und neuer grosser Staats-Kriegs und Friedens Appenzeller Calender auf das Jahr ...». – «Berechnungsfehler anderer Kalender bewogen Johannes Tobler aus Rehetobel, ab 1722 seinen eigenen «Schreib-Calender», den spätern Appenzeller-Kalender, herauszugeben. Tobler blieb, obwohl seit 1736 aus polit. Gründen im amerikan. Exil, bis 1754 an der Herausgabe beteiligt. Redaktion und Verlag lagen ab 1746 für rund 100 Jahre in Händen der Fam. Sturzenegger aus Trogen, die ihn ab 1767 in ihrer neu gegr. Druckerei herstellte» (HLS). – Mit altem handschr. Besitzereintrag auf dem fliegenden Vorsatz, datiert 1926. Papier gebräunt und fleckig. Einband berieben und bestossen.

3 **Atti del Gran Consiglio della Rebublica e Cantone del Ticino.** Sessione ordinaria del Maggio 1849. – Publicazione officiale. Lugano, Dalla Tipografia Verbano, 1849. 8°. 826 S. Halblederband der Zeit mit 2 verg. Rückensch. (2583D) CHF 350,–

Vorsätze leimschattig. Durchgehend wenig gebräunt. Einband berieben und bestossen.

4 **Balneologie.** – **Schmuz, Michael Raphael:** (Tractatus novus de nymphis Carolobadensibus Admirabilibus In Regno Bohemiae). – (Angebunden): Newe Wunder beschreibung. Deß Wilt oder Waltbads zu Pfeffers. O.O. und Neuburg a.d. Donau, o.V. und Strasser, 1662 und 1665. 8°. (6) Bl., 155 (recte 157) S. Mit gestochenem Kupfertitel; (8) Bl., 300 S. Pappband des 18. Jahrhunderts mit schwarz geprägtem Supralibros des Klosters Lambach. (30315D) CHF 1 200,–

Hirsch-H. V, 104. – I: VD17 23:268633R. – II: VD17 12:191152W. – Haller I, 614. – Seltene Monographien über Karlsbad bzw. Bad Pfäfers, beschrieben durch den Stadtarzt von Neuburg an der Donau. Laut VD17 ist beim Titel über Karlsbad kein Drucktitel nachweisbar, hingegen fehlt offenbar eine Kupfertafel beim Buch über Pfeffers. – Titelblätter sehr stark gebräunt und fleckig. Eng beschnitten, stellenweise mit leichtem Textverlust. Im Innenfalz mit durchgehendem Wasserrand. Papierbezug am Rücken angeplatzt.

5 **Bernet, Friedrich:** Helvetien in seinen wesentlichsten oekonomischen, politischen, kirchlichen Beziehungen und Hauptrevolutionen tabellarisch dargestellt. St. Gallen, Huber und Compagnie, 1789. 4°. (64) S. Broschur der Zeit. (30245A) CHF 150,–

Mit altem handschr. Besitzereintrag «Dr. Salis Seewis – Juni 1798». – Broschur fleckig, eingerissen und angestaubt.

6 **Bühler, Christian:** Die Kachelöfen in Graubünden aus dem (sechzehnten bis achzehnten) XVI.–XVIII. Jahrhundert. eine kunst- und kulturgeschichtliche Studie. Zürich, Caesar Schmidt, 1881. Folio. (1) Bl., II, 44 S. Mit 6 farb. Lithografien. Orig.-Broschur mit erneuertem Rücken. (5918C) CHF 350,–

Die sechs Chromolithografien von J.J. Hofer, Zürich. – Broschur beschädigt, zum Teil restauriert. Durchgehend stärker stockfleckig.

7 **Bundi, Gian:** Engadiner Maerchen. (Erste und) Zweite Folge. 2 Bände. Zürich, Polygraphisches Institut A.G., (1902). Kl.-4°. 47 S.; 50 S. Mit 93 farb. Textillustrationen von Giovanni Giacometti. Farb. illustr. Halbleinenbände. (4599C) CHF 500,–

Erste deutsche Ausgabe. – Erschienen erstmals in den «Annalas da la Societad Retorumantscha» (Jahrbuch der rätoromanischen Gesellschaft) ab 1901 in Putér. Die sieben Märchen gesammelt und nacherzählt von Gian Bundi (1872–1936), Schweizer Märchensammler, Journalist und Musikkritiker. Die Märchen stammen ursprünglich von der Näherin Anna Engel (1803–1873), einer begnadeten Erzählerin aus Bever (siehe Vorwort). – Papier durchgehend stockfleckig und gebräunt. Rücken erneuert.

8 **Bundi, Gian:** Parevlas Engiadinaisas, quintedas da Gian Bundi. Illustredas da Giovanni Giacometti. Zürich, Polygraphisches Institut A.G., (1904). Kl.-4°. 47 S. Mit 47 farb. Textillustrationen von Giovanni Giacometti. Farb. illustr. Halbleinenband. (7349B) CHF 350,–

Frühe rätoromanische Ausgabe. Details siehe oben. – Mit handschr. Besitzereintrag in Bleistift. Rücken erneuert.

7 Bundi

9 **Caderas, G(ian) F(adri):** Nouvas Rimas. Coira (Chur), Hitz & Hail, 1879. 135 S. Orig.-Leinenband. (20497A) CHF 250,–

Berther, 813. – Durchgehend etwas stockfleckig. Das vordere fliegende Vorsatzblatt fehlt. Einband stärker berieben.

10 **Casparis, Hans:** Der Bischof von Chur als Grundherr im Mittelalter. Bern, Stämpfli & Cie, 1909. 8°. VIII, 172 S. Späterer Halblederband. (3157D) CHF 120,–

Dissertation der «juristischen Fakultät in Bern». – Durchgehend stockfleckig.

11 **Casura, Gieri:** Bündner Wappenbuch der Vorderrheintals. Genf, Selbstverlag des Herausg., 1937. 4°. 58 S., (3) Bl. Mit 45 genealogischen Tafeln. Orig.-Leinenband. (4549C) CHF 400,–

Mit handschr. Besitzereintrag auf dem fliegenden Vorsatz.

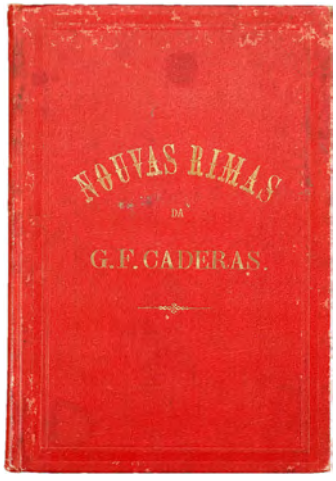
12 **Crespin, Jean:** Martyrologium magnum. Oder il cudesch grand dels martyrs. Il qual contegna. La historia dellas persecutions dalla baselgia u. dels martyrs oder pardüttas da Jesu Christi, cun lur excellentes confessions, discuors u. disputations (...) in Germania, Francia, Anglia, Scotia, Hybernia, Brabant, Italia, Hispania, Portugal u. America etc. (...) Part prima (alles Erschienene). Strada in Engadina Bassa, Ludovico C. Janet u. Johan Janet, 1718. Gross-8°. (20), 556 (recte 564) S. Lederband der Zeit mit 1 (von 2) Metallschliesse. (5065B) CHF 500,–

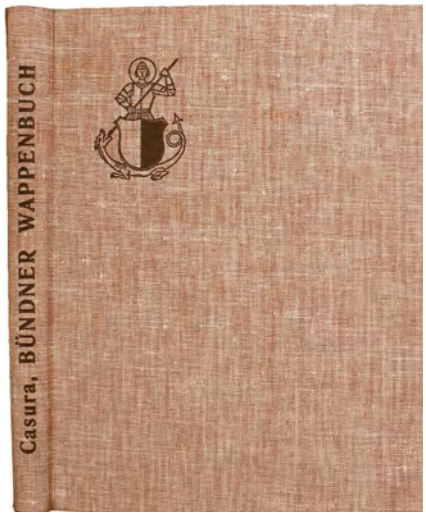
Bautz XX, Sp. 1222–1223. – HLS. – Europäische Geschichte der Christenverfolgung bis 1560. Diese rätoromanische Ausgabe von Conradin Riola übersetzt. Erschien erstmals 1554 in Genf unter dem franz. Titel «Le livre des martyrs». Jean Crespin (1520–1572), Genfer Verleger, stammte ursprünglich aus Paris, von wo er nach dem Übertritt zur Reformation flüchten musste. – Mit zahlr., meist sich auflösenden Falschpaginierungen. Papier durchgehend fleckig und gebräunt. Bindung gelockert. Einbandgelenke angeplatzt. Eine Schliesse ausgerissen.

13 **Davos. – Die Kuranstalt W. J. Holboer.** Grand Hotel Kurhaus Davos. Wegweiser für Gesunde und Kranke, Aerzte und Laien. Zürich, Orell Füssli, 1890. 8°. 36 S. Mit 1 gef. Tafel und 10 ganzs. Illustr. von J. Weber. Orig.-Broschur. (3206D) CHF 130,–

Aus der Reihe: «Europäische Wanderbilder», Nr. 185. – Broschur gebräunt.

12 Crespin





11 Casura: Bündner Wappenbuch

Schilderung
der Gebirgsvölker
der
Schweitz.

Von
Joh. Gottfried Ebel
Doktor der Medicin.

Erster Theil.

Mit 6 Kupfern.

Leipzig,
in der Pet. Phil. Wolfischen Buchhandlung.
1798.

17 Ebel: Schilderung der Gebirgsvölker der Schweiz

14 **Der grosse historische Appenzeller Calender,** auf das Jahr 1816. Herausgegeben von Joh. Ulrich Sturzenegger. Trogen, 1816. Kl.-4°. Mit illustr. Broschur, ohne Umschlag. (6223C) CHF 50,–

Angestaubt und knitterfaltig.

15 **Der grosse historische Appenzeller Calender,** auf das Jahr 1817. Herausgegeben von Joh. Ulrich Sturzenegger. Trogen, 1817. Kl.-4°. Mit illustr. Broschur, ohne Umschlag. (6222C) CHF 50,–

Angestaubt und knitterfaltig.

16 **Ebel, Johann Gottfried:** Meyer's Bergstrassen durch Graubünden nach dem Langen- und Comer-See. Mit Einleitung und Erklärungen. (Zürich, Johann Jakob Meier), um 1835. Quer-klein-4°. (2), 166 S. Mit 36 Aquatinta-Tafeln und 1 gef. Karte von Rudolf Bodmer, Johann Jakob Sperli, Christian Meichelt, Johann Jakob Tanner und Johann Jakob Falkeisen nach Johann Jakob Meier. Etwas späterer Pappband in Pappschuber der Zeit mit Kleisterpapierbezug. (30005A) CHF 4 500,–

Weber: Graubünden in alten Ansichten Nr. 114. – Vgl. Lonchamp 892 und Wäber 332 (für die erste deutsche Ausgabe). – Zweite deutsche Ausgabe, im verkleinerten Querformat. Umschlagtitel-Ausschnitt der Erstausgabe mit der Jahreszahl 1826 auf den Schuber montiert. Die Tafel Nr. 12 wurde dieser Ausgabe nicht mehr beigefügt, da eine Überschwemmung 1834 auf der Hinterseite des Hinterrheins unterhalb der dritten Viamalabrücke den Strassenabschnitt unpassierbar machte. Die Ansichten verkleinert, einige wenige wurden gegenüber der Erstausgabe von 1825 von den Stechern verändert und 5 Ansichten kamen neu dazu. Ebels Text jedoch ist mit allen Druckfehlern und Berichtigungen derselbe. – Johann Gottfried Ebel (1764–1830) aus Züllichau (Preussisch-Schlesien, heute Sulechow, Polen), erhielt 1801 das helvet. Bürgerrecht, war vor allem als Reiseschriftsteller tätig. Johann Jakob Meier (1787–1858), von Meilen war Schüler bei Heinrich Füssli in Neuenburg. «M.s Werke, hauptsächlich Ansichten des Schweizer Mittellands und der Alpen, zeichnen sich v.a. durch eine bescheidene Naturtreue aus» (e-Hls). – Das Titelblatt und eine Tafel lose. Mit handschr. Besitzereinträgen auf Vorsatz und Titelblatt. Die Tafeln wenig, der Text durchgehend stockfleckig. Der Einband berieben. Der Rücken am Kopf mit Fehlstelle. Schuber stärker berieben und bestossen.

16 Ebel: Meyer's Bergstrassen

Le Village de Splugen dans la vallée du Rheinwald.

17 **Ebel, Johann Gottfried:** Schilderung der Gebirgsvölker der Schweiz. 2 Bände. Leipzig, Wolf, 1798 und 1802. 8°. (8), 478 S.; XII, 398 S. Mit 9 (von 13) Kupfertafeln und 4 Bl. mit Notenbeilagen mit Alpengesängen. Pappbände der Zeit. (29784A) CHF 150,–

Longchamp 898. – Erste Ausgabe. – Volkskundliche, politische und soziale Beschreibung der Bevölkerung von Appenzell und Glarus, der Vogteien Uznach, Gaster, Sargans, Werdenberg, Sax und Rheintal, des Toggenburgs, der alten Landschaft und der Stadt St. Gallen sowie des Bodensees und des östlichen Teils des Kantons Zürich. Johann Gottfried Ebel (1764–1830), seinerzeit einer des besten Kenner der Schweiz, stammte aus Preussen und hatte um 1780 grosse Teile der Schweiz durchwandert. – Ohne die im Titel

erwähnte (aber vermutlich nicht publizierte) geologische Karte. – Durchgehend stockfleckig. Einbände berieben und bestossen.

18 **Ehrenzeller, Peter:** Jahrbücher der Stadt St. Gallen. 1823–1827. (St. Gallen), Zollikofer und Züblin, Wegelin und Rätzer, 1824–28. 8°. Marmor. Pappband der Zeit mit handschr. Rückenschild. (5718C) CHF 100,–

Barth 20223. – Die ersten fünf Jahrgänge dieser detailreichen Aufzeichnungen zu Politik, Regierungsgeschäften, Schulwesen, Literatur, Kunst, Industrie, Vereinen etc., verfasst von Peter Ehrenzeller (1798–1847) Diakon und Archivar. – Stark stockfleckig, Einband berieben.

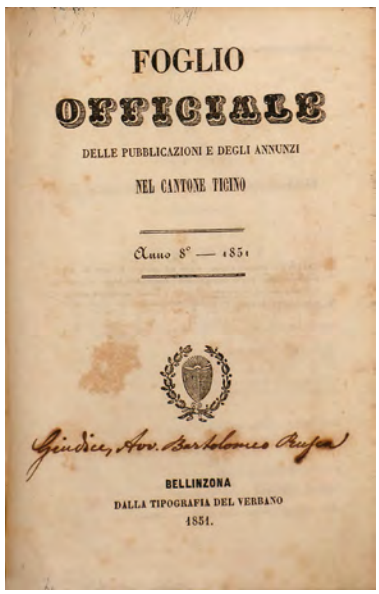
19 Erinnerung an die Calven-Feier.

19 **Erinnerung an die Calven-Feier.** Chur, Hans Bernhard, 1899. Quer-folio. (4) S. Mit 24 fotografischen Tafeln. Farb. illustr. Orig.-Leinenband. (7363B) CHF 300,–

Widmungsexemplar an Dr. F. Brügger.

20 **Fäh, Franz:** Aus der Geschichte der Gemeinde Walenstadt und des Sarganserlandes. Wallenstadt, Gebrüder Wildhaber, 1900. 8°. (9), 152 S. Mit Illustrationen und Portraits. Orig.-Broschur. (4126C) CHF 120,–

Broschur fleckig und angestaubt.



21 **Foglio officiale delle pubblicazioni e degli annunzi nel cantone Ticino.** Anno 8°. 1851. Bellinzona, Dalla Tipografia del Verbano, 1851. 8°. XVI, 1196 S. Mit 4 mehrfach gef. Tabellen. Pappband der Zeit mit zweifarb. Rückenschild. (2591D) CHF 350,–

Durchgehend etwas stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

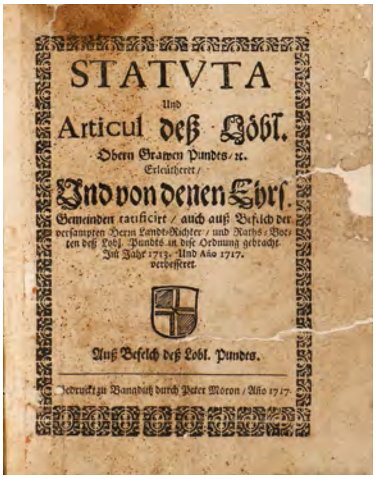
22 **Geschichte des Rheinthals** – nebst einer topographisch-staatistischen Beschreibung dieses Landes. St. Gallen, Zollikofer und Züblin, 1805. 8°. 283, (2) S. Mit 11 gef. Kupfertafeln (ohne Karte). Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rücken. (7357B) CHF 1 200,–

Barth 20052. – Verfasst von Johann Ludwig Ambühl, Georg Leonhard Hartmann u. Jacob Laurenz Custer. Mit Ansichten der Burg Rheineck, des Schloss Blatten, den Ruinen von Grimmenstein, des Schloss Rosenberg, des Landgut Weinstein, des Landgut Greiffenstein, des Schloss Grünenstein u.a. – Die gef. Karte fehlt. Der fliegende Vorsatz mit Eckausschnitt. Einband berieben und bestossen.

23 **Geschichte eines St. Gallischen Geshäftshauses 1759–1892.** Ein Rückblick – Ulr(ich) de Gasp. Vonwiller – St. Gall. Hoffmann Huber & Co. Successors. Einsiedeln, Benziger & Co., 1893. Quer-4°. 2 Bl., 72 S. Mit

Portait, zahlr. Abb. im Text und auf 24 Tafeln (davon 7 farbig). Orig.-Pappband. (26573A) CHF 120,–

Hübsches Zeitdokument der St. Galler Leinen- und Baumwollindustrie. – Seiten und Tafeln durchgehend leicht gebräunt und teilw. stockfleckig. Einband berieben.



24 **Grauer Bund. – Statuta Und Articul dess Löbl. Obern Grawen Pundts/ etc. Erleütheret** / Und von denen Ehrs. Gemeinden ratificirt / auch auss Befehl der versampten Herrn Landt-Richter / und Raths-Boten dess Lobl. Pundts in dise Ordnung gebracht. Im Jahr 1713. Und Anno 1717 verbesseret. Auss Befelch dess Lobl. Pundts. Banadutz (sic), Peter Moron, 1717. Kl.-4°. 2 Bl., 43 S. Mit Holzschnitt-Wappen auf Titel und weiterem Buchschmuck. Neuer Pappband, neue Vorsätze. (5028C) CHF 900,–

Vgl. Barth 24960, Haller VI, 2032 sowie Zs. f. schweiz. Recht, NF, 3. Bd. (1884), S. 240 f. (beziehen sich alle auf die Ausgabe von 1726). Nicht bei Möller. – Offenbar seltene Ausgabe der Statuten des Oberen oder Grauen Bundes, der aus dem Bündnis zwischen Abt Johann von Disentis, Ulrich Brun von Rhäzüns und Albrecht von Sax-Misox 1395 hervorging und 1424 erneuert und erweitert wurde. Vorliegender Druck enthält auf S. 1–7 den «Pundts Brieff dess lobl. Oberen Grauwen Pundts, von Peter Puttinger … , Hans-Heinrich und Ulrich Brun … Hans von Sax … Hug von Werdenberg…». Auf Seiten 9–11 ist der rätoromanische Text «Forma digl Serament, digl qual ven daus ad in Landtrichter, etc.» abgedruckt, ab Seite 15 die «Articul der Landtsatzungen …». – Titelblatt mit einigen Fehlstellen hinterlegt, ebenso das letzte Blatt, dieses mit einem grösseren Eckabriss mit Textverlust. Einige Braunflecken. Hinten eingeklebt ein hs. Schreiben «Actum Trunss den 7. März 1748» als Zusatz zu einem Artikel über den Erbfall.

25 **Guler von Weineck, Johann:** Raetia: Das ist Aussführliche und warhaffte Beschreibung der dreyen Loblichen Grawen Bündten un(d) anderer Retischen Völcker. Zürich, Johann Rudolf Wolf, 1616. Folio. (5) Bl., 1 leeres Bl., 225 Bl., Holzschnitt-Druckermarke auf Bl. 225 verso, 1 leeres Bl., (14) Bl. (Register), (4) Bl. Titel mit gest. figürlicher Bordüre. Gest. Porträt und gest. Wappen von Guler, 4 (von 5) gest. Landkarten (doppelblattgr.) von Martin Hirzgartner, 4 (von 5)Stammtafeln (doppelblattgr.) und zahlreiche Holzschnitt-Illustrationen und Wappen im Text. Späterer Pergamentband mit erneuertem Rücken. (2857D) CHF 2 500,–

Haller IV/814. – Barth 20316. – Erste Ausgabe der ersten deutschsprachigen Bündnerchronik, verfasst von Johann Guler von Weineck (1562–1637). – Vorliegendes Exemplar weist einige Mängel auf: 4 doppelblattgrosse Stammtafeln (statt 5), 4 Karten (statt 5), diese in Faksimile, wie auch das Porträt und das Wappen von Guler. Ab Blatt 204 mehrfach verbunden. Feuchtfleck im unteren Falz am Schluss, einige kl. Randeinrisse alt hinterlegt, alte hs. Anmerkungen.

26 **Hartmann, Georg Leonhard:** Geschichte der Stadt St. Gallen. St. Gallen, beym Verfasser, 1818. 8°. (10), 486 S., XXIV S. Pappband der Zeit. (6321B) CHF 150,–

Ohne den vorderen fliegenden Vorsatz. Mit handschr. Besitzereintrag auf dem Titelblatt. Durchgehend stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.

27 **Hidber, Basilius:** Die Schweizer in Italien und der bernischen Feldhauptmann Albrecht von Stein. Ein Zeit- und Charakterbild aus dem Anfange des sechszehnten Jahrhundert. Bern, 1860. 4°. 48 S. Mit 1 lithogr. Tafel. Orig.-Broschur. (7394B) CHF 50,–

Neujahrsblatt für die bernische Jugend, 1860. – Broschur beschädigt und angestaubt.

28 **Huber, C(aspar Ulrich):** Album von St. Moritz in Oberengadin Ct. Graubünden. Zürich, Henri Füssli & Comp., (um 1860). Quer.-folio. Mit gest. Titel, 12 Ansichten in Aquatinta, Inhaltsverzeichnis mit gest. Vedute, 1 Blatt mit drei Vignetten, 16 S. Text und 1 gest. «Uebersichts-Karte der Umgebung von St. Moritz». Goldgeprägter Orig.-Leinenband. (639D)
CHF 2 000,–

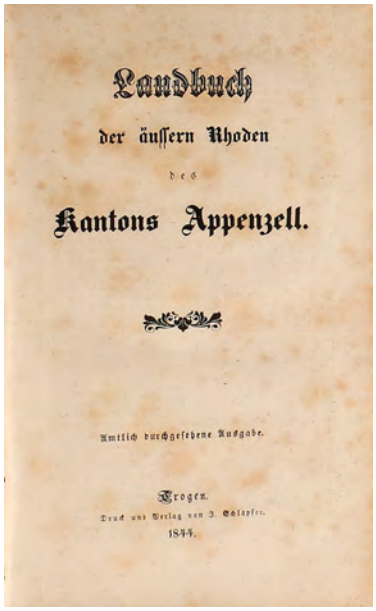
Weber, Graubünden in alten Ansichten, 204; Barth 20542; Brun II, 97. – Seltenes Werk mit Ansichten von St. Moritz (3), Samaden, Pontresina, Silvaplana, Sils, Maria, dem Morteratsch-Gletscher, dem Flatz-Fall am Bernina, dem Bernina-Pass und mit 4 kleinen Ansichten von Celerina, der Bergräbniskirche bei Celerina, dem Statzer- und Silsersee sowie einer Übersichtskarte von St. Moritz. Der Zürcher Maler und Stecher Kaspar Ulrich Huber (1825–1882) erhielt nach seiner Ausbildung unter J. G. F. Poppel in München zahlreiche Aufträge im In- und Ausland, vor allem zur Illustration von Ansichtenwerken. Der Text ist von einem Pfarrer J. L., wie aus der Einleitung hervorgeht. – Ziemlich stockfleckig, Einband berieben, Rücken beschädigt.

28 Huber: Album von St. Moritz

Seltenes Oberengadiner Ansichtenwerk vom Zürcher Künstler Kaspar Ulrich Huber

29 **Kaiser, J. A.:** Die Heilquelle zu Pfäfers ein historisch-topographischer u. heilkundiger Versuch. 2. Aufl. Chur, S. Benedikt, 1833. 8°. X, 320 S. Mit 1 Frontisp., 1 Titel in Aquatinta u. 3 (dv. 1 gef.) Aquatintatafeln von J. Hürlimann nach Max de Meuron u. J. Suter nach S. Corrodi. Illustr. Pappband der Zeit. (3485D)
CHF 300,–

Das Frontispiz u. die Tafeln zeigen das Bad Pfäfers mit seiner Umgebung, die Burg Wartenstein, Stift Pfäfers u. einen Aufriss der Badeanstalt in Pfäfers.



30 **Könyves-Tóth, Michael:** Der Durchschlag des St. Gotthard-Tunnels und seine Vollendung. Eine vergleichende Studie über die bedeutenderen Tunnelbauten der Gegenwart. Zürich, Orell Füssli, 1880. Gr.-8°. 208, (2) S. Mit 3 gef. Plänen. Halbleinenband der Zeit. (30288A) CHF 450,–

Aus der SIA-Reihe: «Technische Mittheilungen», 17. Heft. – Papier durchgehend stockfleckig.

31 **Landbuch der äussern Rhoden des Kantons Appenzell.** Trogen, J. Schläpfer, 1844. 8°. 128 S. Mit 1 gef. Tafel mit «Darstellung der Blutverwandtschaftsgrade auf Erbfolge» und «Grundsätze des Erbrechts». Orig.-Pappband. (10130A) CHF 250,–

Einband berieben und bestossen. Etwas stockfleckig.

32 **Lippuner, Willi und Jakob, Friedrich:** Orgellandschaft Graubünden. Chur, Bündner Monatsblatt, 1994. 459 S. Mit zahlr. zum Teil ganzs. und farb. Abb. Orig.-Leinenband mit farb. illustr. Schutzumschlag. (30172A) CHF 100,–

147. Veröffentlichung der Gesellschaft der Orgelfreunde.

33 **Lusser, Karl Franz:** Zwölf Ansichten der neuen St. Gotthards-Strasse. Zürich, bey Heinrich Füessli und Comp., 1830. Quer-4°. (2) Bl., 72 S. Mit 11 (von 12) Aquatinta-Tafeln und 1 kol. Stahlstichkarte von Meinrad Kälin. Pappband der Zeit mit schlichter Rückenvergoldung und Rückenschild. (30182A) CHF 450,–

Lonchamp 1870. – Barth 18064. – Es erschien 1833 ein Folgeband. – Durchgehend stärker stockfleckig und gebräunt. Einband berieben und bestossen.

34 Merz

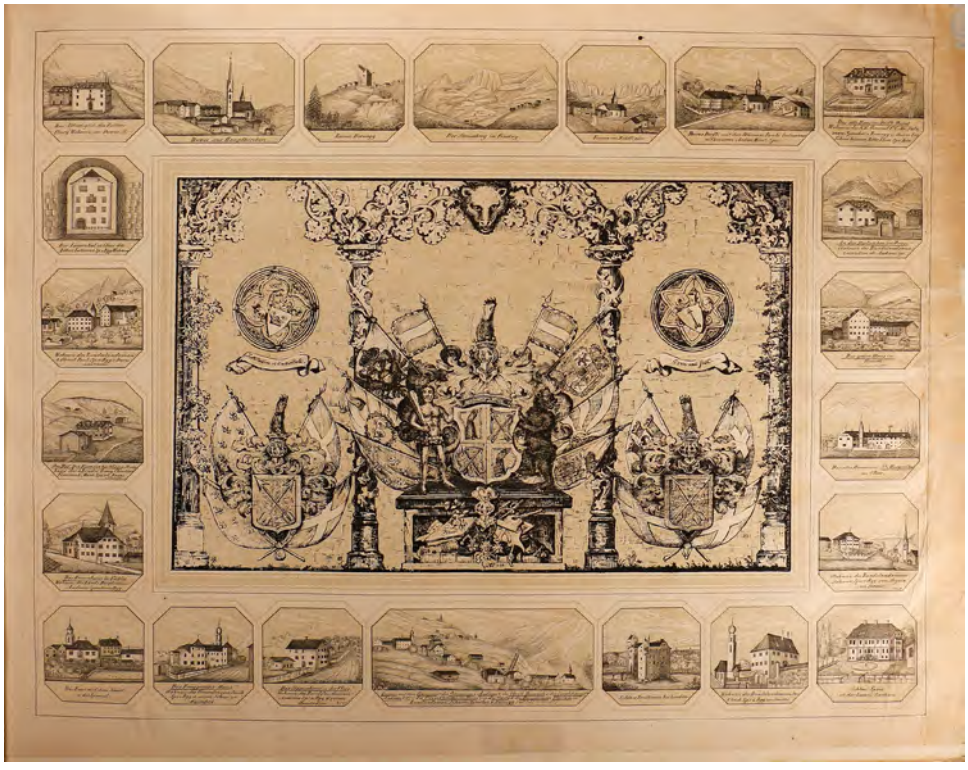
34 **Merz, J(ohannes):** Des poetischen Appenzellers sämmtliche Gedichte in seiner Landessprache. Neueste verbesserte und stark vermehrte Ausgabe. St. Gallen, Johan Caspar Müller, 1836. Klein-8°. 192 (2) S. Mit 1 gest. Titel, 1 Frontisp. und 12 Aquatinta-Tafeln. Orig.-Pappband mit Rückenschild. (1736D) CHF 400,–

Goedeke XII, 166, 297, 1. – e-HLS, No. 5. – Dritte, erste illustrierte Ausgabe dieser erstmals 1826 erschienenen appenzellischen Mundartlyrik. Johannes Merz (1776–1840) wurde «nebst seinem Beruf als Modelstecher, inspiriert durch Johan Peter Hebel, zum Begründer der appenzell. Mundartlyrik» (HLS). Die vorliegende erweiterte Ausgabe enthält 88 Gedichte und 13 Tafeln mit Ansichten von St. Gallen, dem Heinrichsbad bei Herisau, dem Freudenberg bei St. Gallen, dem Schmalzhaus in St. Gallen, des Molkenkurorts Gais, dem Waisenhaus in St. Gallen, von Herisau, der Landsgemeinde in Trogen Kanton Appenzell, des St. Galler Jugendfestes, der neuen Brücke über die Sitter bei St. Gallen, vom Weissbad im Kanton Appenzell, und von der Klosterkirche in St. Gallen. – Mit Exlibris auf dem Vorsatz. Durchgehend etwas stockfleckig und gebräunt. Einband fleckig, berieben und bestossen.

Des poetischen Appenzellers: Erste illustrierte Ausgabe von 1836

35 **Moser, P.:** Lehrgang für Weisswaarenstickerei. Entworfen und gezeichnet von P. Moser, Lehrer am Industrie-& Gewerbe-Museum St. Gallen. Unter Mitwirkung der Fachlehrer & Wanderlehrer der ostschw. Stickfachschulen. 2. Auflage. St. Gallen, Ostschweizer Stickfachfond, 1900. 4°. (2) S. Mit 75 (von 76) Tafeln. Orig.-Halbleinenband (berieben und bestossen). (4411C) CHF 120,–

Es fehlt die Tafel Nr. 7 und der vordere fliegende Vorsatz. Einbandrücken mit Fehlstellen und Gelenke angeplatzt.



41 Sprecher: Stammbaum

36 Poeschel: Das Burgenbuch von Graubünden

36 **Poeschel, Erwin:** Das Burgenbuch von Graubünden. Zürich und Leipzig, Orell Füssli Verlag, 1929, Gr.-4°. 312 S. Mit 100 Seitentafeln und 1 gef. Karte. Roter Orig.-Leinenband mit goldgepr. Deckel- und Rückentitel. (13338A) CHF 300,–

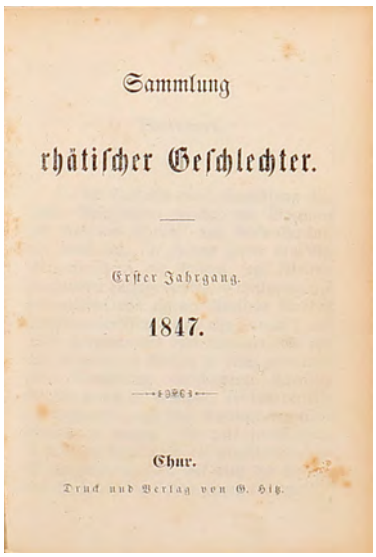
Mit Exlibris auf fest. Vorsatz. Der Orig.-Interimseinband ist miteingebunden. – Durchgehend leicht (Deckel des Interimseinbandes stärker) gebräunt.

37 **Pupikofer, Johann Adam:** Der Kanton Thurgau, historisch, geographisch, statistisch geschildert. Beschreibung aller in demselben befindlichen Bergen, Seen, Flüsse, Heilquellen, Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, so wie der Schlösser, Burgen und Klöster; nebst Anweisung denselben auf die genussvollste und nützlichste Weise zu bereisen. Ein Hand- und Hausbuch für Kantonsbürger und Reisende. St. Gallen und Bern, Huber und Compagnie, 1837. 8°. XII, 359 (3) S. Mit 1 gef. Karte (als Beilage). Illustr. Orig.-Pappband in Schuber mit Rückenschild. (431B) CHF 150,–

«Historisch-geographisch-statistisches Gemälde der Schweiz», 17. Heft dieser Serie. – Papier durchgehend leicht gebräunt. Einband berieben.

38 **Rüsch, Gabriel:** Der Kanton Appenzell, historisch, geographisch, statistisch geschildert. St. Gallen, Bern, Huber und Compagnie, 1835. 8°. IX, 1 Bl., 249 S., 1 Bl. Mit mehrfach gefalteter Kantonskarte von J. L. Gsell. Illustr. Orig.-Pp. in Schuber (teilw. gebräunt, Rücken leicht beschädigt). (440B) CHF 160,–

«Historisch-geographisch-statistisches Gemälde der Schweiz», 13. Heft dieser Serie. Vereinzelt stockfleckig. Besitzerstempel auf Vorsatz.



39 **Sammlung rhätischer Geschlechter.** Erster Jahrgang 1847. Chur, G. Hitz, 1847. 12°. VII, 247 S., (2) Bl. Mit 4 genealogischen gef. Tafeln. Halbleinenband der Zeit. (4546C) CHF 200,–

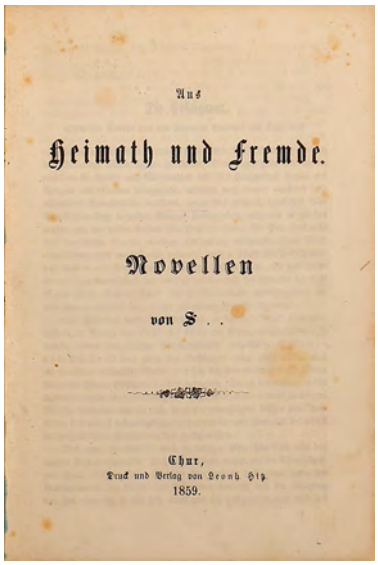
Mit zwei Besitzerstempel auf dem vorderen Vorsatzblatt. Papier durchgehend gebräunt. Der Einband berieben und bestossen. Einbandgelenke angeplatzt.

40 **Sceffer, Oscar:** Cartografia Antica della Rezia. Valtellina – Valchiavenna – Grigioni. / Historische Karten Rätiens. Veltlin – Valchiavenna – Graubünden. O.O., Selbstverlag, 2006. Quer-4°. XXI, 210 S. Mit zahlr. farb. Abb. Illustr. Orig.-Pappband mit Schutzumschlag in Orig.-Pappschachtel. (28378A) CHF 160,–

41 **(Sprecher von Bernegg, Anton Herkules):** Stammbaum des rhätischen adeligen Geschlechtes Sprecher von Bernegg. Aufgesetzt nach Urkunden, Chroniken, Kirchen-Büchern und andern autentischen Schriften.

Chur, Jacob Balzer Lithograph, (1851). Ca. 42,5 x 54 cm. Titel, (2) Bl. Einleitung, Wappentafel umrahmt von 22 kleinen Ansichten, (3) Bll., Tafeln I–XXV, (1) Bl. Supplement, alles in Lithographie. (5554C) CHF 3 000,–

Barth 10852; nicht bei Möller. – Der Genealoge Anton Herkules Sprecher von Bernegg (1812–1866) konnte für seine Forschung auf frühere Stammbäume und Familiengeschichten zurückgreifen, wie z.B. auf den Stammbaum von Lardelli, der etwa in den 70er Jahren des 18. Jh. entstand. Das vorliegende Werk gelangte nie in den Handel (cf. Stammbaum der Sprecher von Bernegg. Textband [1936], S. 3 und S. 207). Die Wappentafel ist umrahmt von kleinen Abbildungen der Gutsbesitze der Familie, bis hin zu einem Schloss in der Lausitz. – Dieses Blatt ist etwas kleiner als der restliche Inhalt des Bandes und auf einem Falz montiert; vorderer Rand leicht beschädigt und hinterlegt. Broschierter Umschlag, etwas lädiert, auf Pappband aufgezogen.


Aus

Heimath und Fremde.

Novellen

von S . .

Chur,
Druck und Verlag von Leonh. Hitz.
1859.

42 **(Sprecher, Johann Andreas von):** Aus Heimath und Fremde. Novellen von S. Chur, Leonh. Hitz, 1859. 8°. 160 S. Pappband der Zeit. (30240A) CHF 200,–

Erste Ausgabe.

43 **St. Moritz. – Die Olympischen Spiele 1928 St. Moritz** – Amsterdam. Erinnerungswerk. Zürich u. Stuttgart, Julius Wagner, 1928. 4°. (2) 104 (4) S. Mit zahlr. Abb. auf Tafeln. Illustr. Orig.-Leinenband. (18291A) CHF 200,–

ZIEL

Einband berieben.

44 **Thurnheer, Ernst:** Leben und Wirken der Bergbauern im Taminatal. Dissertation der Handels-Hochschule St. Gallen. Genehmigt auf Antrag der Herren Professoren Dr. Theo Keller und Dr. R. Debes. Zürich, Buchdruckerei Fluntern, 1948. 8°. 333 S., (2) S. Mit Tabellen. Halbpergamentband der Zeit. (4762C) CHF 120,–

Beilagen: Je eine schwarz-weisse Ansichtskarte von Vasön und Vättis, 1 handschr. Brief als Kommentar zur Dissertation von J. Kobelt und eine Liste von 1933 mit den bei Vättis gefundenen römischen Münzen.

45 **Topographische Karte des Canton's St. Gallen.** – Blatt Rapperswyl. Winterthur, J. Wurster, um 1850. 72 x 68 cm. Gefaltete und auf Leinen aufgezogene Stahlstichkarte. In Orig.-Pappschuber. (30254A) CHF 250,–

46 **Topographisch-statistische Darstellung des Cantons Tessin.** (Zürich, Orell Füssli, 1812). 12°. (4) Bl., 243 (5) S. Mit 7 Tafeln (davon 2 kol. u. 3 gef.), 1 gef. Tabelle und 1 gef. Karte. Orig.-Broschur. (6146C) CHF 120,–

Ausschnitt aus dem helvetischen Almanach für das Jahr 1812. – Einige Tafeln lose. Rücken mit Einrissen.

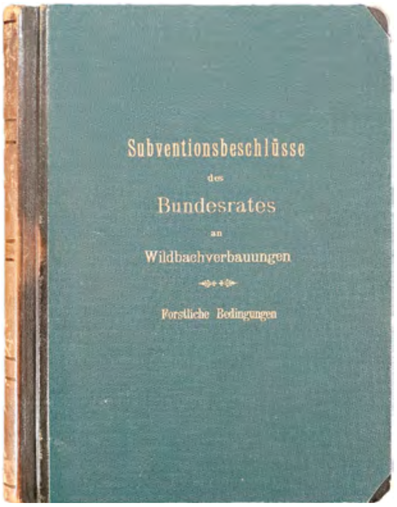
Neüe
Appenzeller Chronick
oder
Beschreibung
Des
Cantons Appenzell
Der Innern- und Aussern-Rooden/
vorstellende
So wohl des Lands natürliche Beschaffenheit
Der Einwohnern Ursprung, Sitten, Gewerbe, Religion, Regierungs-Art, Freyheiten rc. Als auch einer jeden Gemeinde besondere Beschreibung
Samt
Einer Chronologischen Erzehlung der Merckwürdigen Geschichten des Landes, so sich bis auf gegenwärtige Zeit zugetragen / und einem
Anhang der vornehmsten INSTRUMENTen, Diplomatum, Bündnissen, Friedens-Schlüssen rc.
Alles mit grossem Fleiß und Arbeit aus verschiedenen Archivis Actis publicis, Bibliothecken/ glaubwürdigen alt- und neuen Scribenten kurtz und gründlich verfasset/
von
Gabriel Walser/
Pfarrer zum Speicher / und des Appenzell-Auss-Roodischen Synodi Actuario.
Mit Hoch-Obrigkeitlichem Privilegio.
St. Gallen.
gedruckt bey Ruprecht Weniger / in Verlag des Authoris. 1740.

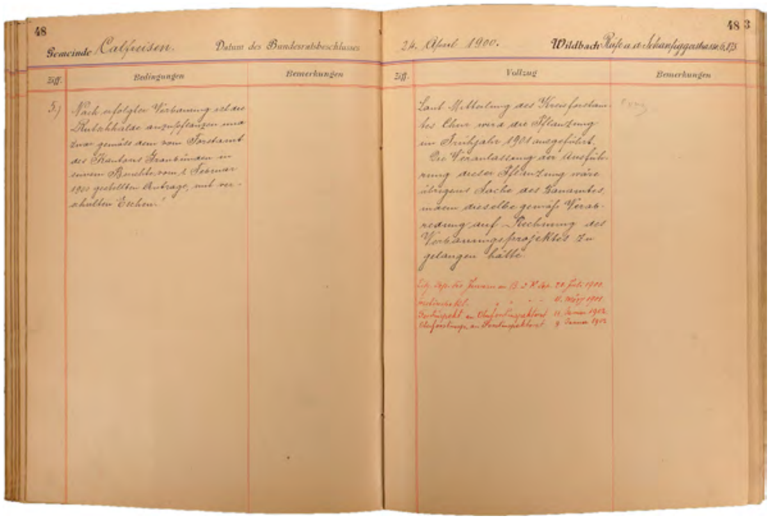
47 **Walser, Gabriel:** Neue Appenzeller Chronik oder Beschreibung des Kantons Appenzell. Der Innern- und Äussern-Rooden/ vorstellende. So wohl des Lands natürliche Beschaffenheit. Der Einwohnern Ursprung, Sitten, Gewerbe, Religion, Regierungs-Art Freyheiten ... St. Gallen, Ruprecht Weniger, 1740. 8°. (1) Bl., (8) Bl., 752 S., 112 S. Mit 1 gest. Fronistp. u. 1 gef. und kolorierten Karte. Neuer Halbpergamentband im Stile der Zeit mit altem Marmorpapierbezug. (3718B) CHF 1 200,–

Lonchamp 3231. – Haller IV, 796. – e-HLS. – Feller-Bonjour 493. – Das Hauptwerk des Appenzeller Pfarrers, Schriftstellers und Geographs Gabriel Walser (1695–1776). Der erste historische Teil schliesst an Bartholomäus Bischofbergers Werk an und ergänzt dieses bis 1732. Der landeskundlich wertvollere Teil der Chronik, beruht auf eigenen Beobachtungen, u. a. beschreibt Walser die Verlegung des Leinengewerbes von St. Gallen nach Appenzell, den Anfang des Tabakrauchens, die Teuerung und ihre Folgen, die Hexenverbrennungen und die «Alpkilbinen». – Durchgehend stockfleckig. Die Seiten 419–421 mit kl. Fehlstelle.

48 **Wildbachverbauungen.** – (Subventionsbeschlüsse des Bundesrates an Wildbachverbauungen – Forstliche Bedingungen). O.O., (um 1900). 151 Doppels. (dv. 98 mit handschriftl. Einträgen), (48) Bl. (Register). Halblederband der Zeit in Leinenschuber (29229A) CHF 250,–

Enthält handschriftliche Einträge zu den Bedingungen und dem Vollzug von 98 Bundesratsbeschlüssen an Wildbachverbauungen im Kanton Graubünden während der Zeit vom 18. Okt. 1886 – 22. Juni 1923 sowie lose beigelegte Korrespondenz. – Mit Stempel des Forstinspektorats des Kantons Graubünden auf fliegendem Vorsatz sowie einem handschriftlichen Eintrag «Angelegt im Jahr 1900 von F. Enderlin, Forstinspector, Chur». – Durchgehend leicht gebräunt. Der Einband berieben und bestossen.





Handschriftliches Dokument über die Wildbach- und Lawinenverbauungen im Kanton Graubünden von 1886–1923

Kanton Zürich

49 **Aquarelle zürcherischer Burgen und Schlösser 1673 aus der Graphischen Sammlung der Zentralbibliothek Zürich.** – (Faksimile-Ausgabe). O.O., Edition Portfolio, 1988. Quer-folio. 1 Bl. Mit 13 Reproduktionen. Lose in Leinenkassette. (25180A) CHF 250,–

50 Baumberger - Zürich. 8 Lithographien

50 **Baumberger. – Zürich.** Acht Lithographien von Otto Baumberger. Zürich, Fretz & Wasmuth, 1932. Folio. (4) S. Mit 7 (v. 8) mit Bleistift bezeichneten u. signierten Lithographien von Otto Baumberger. Mont. Tafeln unter Passepartouts in Orig.-Halbleinenband mit textiler Schliesse. (5831B) CHF 800,–

Mappenwerk des Schweizer Grafikers, Bühnenbildners, Malers, Zeichners u. Illustrators Otto Baumberger (1889–1961). Nach seiner Ausbildung u. anschliessenden Auseinandersetzung mit dem Expressionismus u. Kubismus war der Künstler als Bühnenbildner tätig. Grosse Wertschätzung erhielt er vor allem als Plakatgestalter. Die vorliegenden Arbeiten dokumentieren die Industrialisierung Zürichs. – Es fehlt eine Tafel. Leicht gebräunt.

51 **Bericht über den Umbau der Züricher Pferdebahn auf Meterspur für elektrischen Betrieb.** Erstattet von der Direktion der Städtischen Strassenbahn und vom Strasseninspektorat der Stadt Zürich. Zürich, Jacques Bollmann, 1902. 4°. 30(2) S. Mit 16 Tafeln Orig.-Broschur. (1394D) CHF 300,–

Broschur verblichen.

52 **Bluntschli, Hans (eig. Johann) Heinrich:** Merckwürdigkeiten der Statt Zürich und dero Landschafft. Darinn nach alphabetischer Ordnung zu finden war fürnemlich im Regiment / Kirchen und Schulen zu Friedens- und Kriegs-Zeiten geschehen, vom Ursprung der Statt, bis auf gegenwertige Zeiten. Desgleichen wann und wie die gemeinen Gebäu, Aemter und Vogteyen in dissmaligen Stand kommen. Samt einem Geschlechter-Pfrunden, burgerlichen Dienst- und Aemter-Büchlein. Zum andern mal aufgelegt, und um die helfte vermehrt und verbessert ... Zürich, Joseph Lindinner, 1711. 8°. (7) Bl., 406 S. Mit 1 gest. Frontisp. und 16 Kupfertafeln. Lederband der Zeit. (3232D) CHF 500,–

Merckwürdigkeiten
Der
Statt Zürich
Und
Dero Landschafft.
Darinn nach Alphabetischer Ordnung zu finden was fürnemlich im Regiment / Kirchen und Schulen zu Friedens- und Kriegs-Zeiten geschehen / vom Ursprung der Statt / biß auf gegenwertige Zeiten.
Deßgleichen wann und wie die gemeinen Gebäu / Aemter und Vogteyen in dißmaligen Stand kommen.
Samt
Einem Geschlechter-Pfrunden-Burgerlichen Dienst- und Aemter-Büchlein.
Zum andern mal aufgelegt / und um die helfte vermehrt und verbesseret / auch mit schönen Kupferen gezieret.
Durch
Hans Heinrich Bluntschli.
Zürich / bey Joseph Lindinner. 1711.

Lonchamp 351. – Haller I, 763. – Zweite Ausgabe, erschien erstmals 1704 in kleinerem Format und wurde bis Ende des 18. Jahrhunderts mehrfach aufgelegt. Johann Heinrich Bluntschli (1656–1722), Grossrat von Zürich «lehnt sich (in seinem Werk), was die Geschichte betrifft, an das fast 40 Jahre ältere ‹Speculum Helvetico-Tigurinum› von Johann Heinrich Hottinger sowie an Johannes Stumpf und Josias Simler an» (e-HLS). – Mit altem handschr. Besitzereintrag auf dem fliegenden Vorsatzblatt. Seite 142 und die gegenüberliegende Kupfertafel mit Eckausriss (Bild- bzw. Textverlust). Die letzten 20 Seiten mit kleineren Eckausrissen (nur geringer Textverlust). Papier durchgehend, Vorsätze

53 Bürkli: Züricher-Kalender

und Titelei stärker gebräunt. Einband stärker berieben und bestossen sowie mit Wurmgängen.

53 **(Bürkli, David:)** Züricher-Kalender. Nebst Monatskalenderchen auf das Jahr 1850 (bis 1860). 11 Hefte in 1 Band. Zürich, David Bürkli, 1850–60. Gross-8°. Mit 11 Deckelillustr. u. zahlr. (dv. mehrere gef.) Textholzstichen. Halbleinenband d. 20. Jahrhunderts. (1934D) CHF 200,–

Die Einleitung sowie die Deckelillustrationen sind jeweils einem Thema gewidmet: Bundesstadt Bern, Stadt Basel, Kettenbrücke zu Aarau, Stadt St. Gallen, Bundespalast in Bern, Eisenbahnbrücke zu Wipkingen, Eisenbahnbrücke über die Sitter bei St. Gallen, Rheinfallbrücke, eidgen. Sängerhalle v. 1858 u. Schützenhalle für 1859, die neuen Gebäude im Tiefenhof zu Zürich. – Der vordere fliegende Vorsatz fehlt. Jahrgang 57 ohne Deckblatt. Buchblock stellenweise stärker beschnitten. Mit 2 hinterlegten Einrissen. Durchgehend stärker gebräunt u. stockfleckig.

54 **Conradin, Ch(ristian):** Zürich. 24 Federzeichnungen. Zürich, Verkehrsverein Zürich, (1913). 4°. Mit 24 losen Tafeln mit Federzeichnungen von Christian Conradin. Farb. illustr. Orig.-Mappe mit losen Blatt. (1799B) CHF 150,–

55 **Der Zürcherische Sammler,** monatlicher Schweizerischer Neuigkeiten A. 1785 in Zürich gesammelt. Zürich, Joh. Kasp. Ziegler, 1785. Kl.-4°. (ca. 200 S.). Broschur der Zeit. (6136C) CHF 80,–

Papier unbeschnitten, angestaubt und fleckig.

59 Egli: Neues historisches Wappenbuch

56 **Die Maschinenfabrik Oerlikon und ihre Fabrikate.** Oerlikon, Maschinenfabrik Oerlikon, o. J. (um 1910). 8°. 158 S. Mit 199 Abb. im Text. Illustr. Orig.-Broschur. (6159C) CHF 150,–

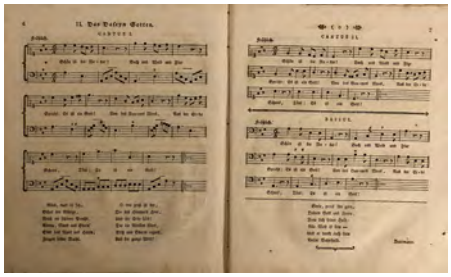
57 **Dietikon in Wort und Bild.** Dietikon, Verkehrs- & Verschönerungsverein, 1921. Oktav. 126, 80 S. Mit zahlr. Abb. im Text. Illustr. Orig.-Broschur. (30065A) CHF 100,–

Vorwort von Joh. Brenner. – Bindung gelöst und teilweise gelockert.

58 **Edlibach, Gerold:** Gerold Edlibach's Chronik – mit Sorgfalt nach dem Original copirt und mit einer gleichzeitig verfertigten Abschrift genau verglichen und aus derselben vermehrt und ergänzt von Joh. Martin Usteri. Nebst einem Anhange. Zürich, In Commission bei Meyer und

Zeller, 1847. Quart. VIII, XVI, 279 S. Mit 4 lithogr. Tafeln nach Zeichnungen von Gerold Edlibach. Halblederband der Zeit. (30189A) CHF 100,–

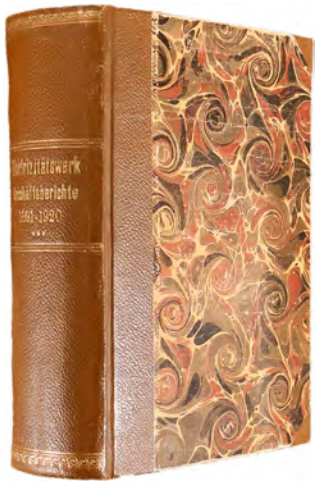
Aus der Reihe: «Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich», Band 4. – Mit farb. Exlibris auf dem Vorsatz. Zu Beginn mit einem Namensverzeichnis der Mitglieder der Antiquarischen Gesellschaft. – Durchgehend nur leicht stockfleckig. Einband berieben und bestossen.



60 Egli: Lieder der Weisheit

59 **Egli, Jean:** Neues historisches Wappenbuch der Stadt Zürich. Nach den besten Quellen bearbeitet. Herausgegeben und lithographiert von Jean Egli. Farbendruck von C. Knüsli. Zürich, Im Selbstverlage des Herausgebers, 1860. Gr.-8°. (125) Bl. Mit chromolithogr. Titel, 52 lithogr. Tafeln in Farb-, Gold- u. Silberdruck. Gold- u. blindgepr. Orig.-Leinenband. (4762A) CHF 800,–

HBLS II, Seite 789. – Barth 9934. – Erstausgabe. – Vereinzelt stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.



60 **Egli, Joh(ann) Heinrich:** Lieder der Weisheit und Tugend zur Bildung des Gesangs und des Herzens. In Musik gesetzt von Joh. Heinrich Egli. Zürich, David Bürkli, 1811. Kl.-4°. 99, (1) S. (Noten). Pappband der Zeit mit Kleisterpapierbezug. (7332B) CHF 400,–

Sammlung von 49 Liedern, komponiert von Heinrich Egli (1742–1810), geboren in Seegräben, wurde kurze Zeit von Johannes Schmidlin ausgebildet in Klavier, Gesang und Komposition und war ab 1760 in Zürich als Gesang- und Klavierlehrer und Orchestergeiger im Musikkollegium tätig. Er war der bedeutendste Schweizer Liedkomponist des ausgehenden 18. Jahrhunderts, war berfreundet mit Hans Georg Nägeli und Johann Kaspar Lavater. Vorliegendes Werk war für die Verbreitung des Klavier- und Chorliedes in der Schweiz von grosser Bedeutung. – Einband stärker berieben. Mit handschr. Namenszug auf dem Vorsatz.

61 **Elektrizitätswerk. Geschäftsberichte 1891–1920.** Jahresberichte der Licht- und Wasserwerke Zürich 1891 und 1892, Jahres-Bericht des Electricitätswerkes der Stadt Zürich 1893, Geschäftsberichte des Stadtrates der Stadt Zürich (Elektrizitätswerk) 1894 – 1920. Zürich, 1892–1920. 8°. Mit einigen gefalteten Tafeln mit Statistiken. Orig.-Halbleinenband (24485A) CHF 200,–

Seiten durchgehend gebräunt. Einband berieben.

62 **Erni, J(ohann) H(einrich):** Memorabilia Tigurina. Neue Chronik oder fortgesetzte Merkwürdigkeiten der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich, J. H. Erni, 1820. Gr.-8°. 2 Bl., VII, 366 S., 1 Bl. (Register). Mit 1 gest. Frontisp., 1 gest. Titelvign. mit Ansicht von Zürich, 2 Kupfertafeln v. Maurer (lose dabei), 1 lithograph. Tafel v. Hegi (lose dabei) und 1 mehrfach gef.

63 Escher: Beschreibung des Zürich Sees

Kantonskarte mit Grenzkolorit (lose dabei). Pappband der Zeit. (2314D)
CHF 200,–

Barth 18226. – In der Tradition Bluntschli (1704–1742 in drei Auflagen) und Werdmüller (1780–1790, 2 Teile) unter dem gleichen Titel erschienene Zürcher Chronik, die von F. Vogel und G. von Escher bis 1870 fortgesetzt wurde. – Durchgehend stockfleckig. Einband berieben.

63 **Escher, Hans Erhard:** Beschreibung des Zürich Sees. Wie auch von Erbauung, Zunemmen, Stand und Wesen loblicher Statt Zürich. Von der Lust- und Nutzbarkeit des Sees; von vielen Thieren, so sich in und um denselbigen befinden ... 4 Teile in 1 Band. Zürich, Johann Rudolf Simler, 1692. Kl.-8°. (20), 416, (22) S. Mit 1 gest. und gef. Titel mit Ansicht der Stadt Zürich von J. Meyer, 1 gef. Zürichsee-Karte von J.C. Gyger u. 1 Textholzschnitt. Späterer Pergamentband mit handschr. Rückentitel. (2185B)
CHF 2 200,–

Barth 18276. – HBLS III, 75. – Haller I, 1418. – VD 17 23:277031S. – Erste Ausgabe der ersten Monografie über den Zürichsee. Im ersten Teil die Beschreibung und die Geschichte der Stadt Zürich, im zweiten Teil eine Naturgeschichte des Zürichsees mit den hier erstmals beschriebenen Fischbeständen, im dritten Teil beschreibt Escher die umliegenden Orte

und der vierte Teil enthält Beschreibungen «vieler merkwürdiger Dingen» in chronologischer Reihenfolge. Der aus Zürich stammende Junker Hans Erhard Escher (1656–1689) erlebte den Druck seines Werkes nicht mehr, es wurde von seinen Freunden drei Jahre nach seinem Tode veröffentlicht. – Durchgehend im Schnitt stärker stockfleckig und gebräunt.

64 **Fluntern Schulhaus.** – Einweihung des neuen Schulhauses in Fluntern. Donnerstag den 17. September 1874. Festschrift der Gemeinde und ihrer Jugend zur freundlichen Erinnerung. Zürich, Schiller (Drucker), 1874. 8°. 52 S. Mit 1 Holzstichtafel als Frontisp. Orig.-Broschur. (4980C)
CHF 120,–

Die Abb. mit dem alten und neuen Schulhaus Fluntern. – Mit handschr. Besitzereintrag auf der 2. Umschlagseite. Papier etwas gebräunt. Broschur fleckig.

65 **Ganz, Werner:** Beiträge zur Wirtschaftsgeschichte des Grossmünsterstiftes in Zürich. Zürich Coradi-Maag (Drucker), 1925. (2), 139 S. Mit 3 gef. Plänen in der hinteren Einbandtasche. Halblederband der Zeit. (30061A)
CHF 100,–

Diss. der Univ. Zürich, Philosoph. Fakultät. – Vorsätze gebräunt. Einband berieben und bestossen.

66 **Gyr, Salomon Friedrich:** Zürcher Zunft-Historien. Schilderungen aus der Geschichte Zürichs. Im Auftrage des Zentral-Komitees der Zünfte Zürichs aufgezeichnet von S.F. Gyr. 2. Auflage. Zürich, Verlag des Zentral-Komitees der Zünfte Zürichs, 1929. 8°. (1) Bl., X S, 604 S., (1) Bl. Mit 290 Textillustr. Pergamentband der Zeit mit goldgepr. mont. Lederwappen sowie goldgepr. Deckel- u. Rückentiteln. (581B)
CHF 200,–

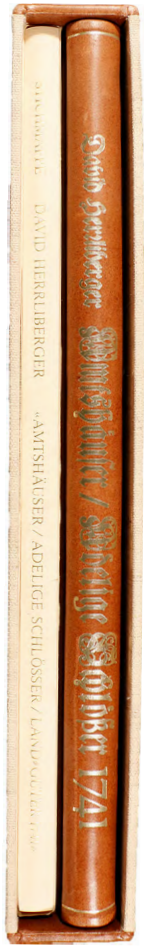
Beilage: Zürcher Zunft-Historien. Nachtrag Frühjahr 1936.

66 Gyr: Zürcher Zunft-Historien

67 **Hermann, E(ugen):** Ein Jahrhundert Zürich und die Entwicklung seiner Firmen. 2 Bände. Zürich, J. H. Müller, 1946–47. 4°. 420 S.; 538 S. Goldgeprägte Orig.-Leinenbände mit Schutzumschlägen. (7356B)
CHF 100,–

Nummer 265 u. 80 der limitierten Ausgaben. – Schutzumschläge fleckig und mit Einrissen.

68 **Herrliberger, David:** Vorstellung loblichen Stands Zürich. – Eigentliche Vorstellung der adelichen Schlösser im Zürich Gebieth. So genannte Amtheuser. – (Faksimile-Ausgabe). 2 Bände. Scheuren (bei Forch), Emil Abderhalden, 1980. Folio u. quer-folio. (6) S. Mit 2 Titelblatt und 37 faksimilierte Tafeln. (gebunden); (4) S. Mit 2 Titelblatt und 37 faksimilierte



68 Herrliberger: Schlösser im Kanton Zürich. Faksimileausgabe

70 Hess: Die Hofnungs-Insel

Tafeln (lose in Mappe). Orig.-Pappmappe und Lederband in Leinenschuber. (2341D) CHF 500,–

Eins von 240 Exemplaren auf Büttenkarton mit Naturrand und antiker Rippung, von Hand abgezogen. Der Einband vom Buchatelier Hans Rohr in Zürich.

69 **Herrliberger, David:** Zürcherische Ausruff-Bilder, vorstellende diejenige Personen, welche in Zürich allerhand sowol verkäuffliche, als andere Sachen, mit der gewohnlichen Land- und Mund-Art ausruffen, in 52 sauber in Kupfer gestochenen Figuren, mit hochdeutschen Versen von verschiedenen Einfällen, nach der uralten Reimkunst begleitet. 3 Teile in 1 Band. Zürich, Bey David Herrliberger, 1748(–1751). Quer-8°. 2 (von 3) Titelblätter. Mit 153 (von 156) kolorierten in Kupfer gestochenen Darstellungen von David Herrliberger. Moderner Pappband mit goldgeprägtem Rückenschild. (4455C) CHF 1 000,–

Spiess-Schaad S. 139. – Erstausgabe, wobei der erste Teil mit 52 Darstellungen schon nach drei Wochen wegen grosser Nachfrage komplett ausverkauft war. Am 8. August 1748 meldet Herrliberger in den Donnstags-Nachrichten: «NB weilen neulich von obigem Wercklein keine Exemplar mehr gedruckt gewesen sind, und man unterschiedlichen Liebhabern darmit nicht hat können bedient seyn, als dienet hiermit, dass dermahlen wieder frisch gedruckte Exemplaria zu haben sind». – Es fehlen die Nummern 106–108 des letzten Teils. Durchgehend fleckig. Die ursprünglichen Tafeln beschnitten, mit je drei Darstellungen pro Blatt.

70 **Hess, J(ohann) J(akob):** Die Hofnungs-Insel. Eine Parabel. Zürich, Joh. Caspar Füssli, 1783. 12°. 119 S. Mit Titelvignette. Pappband der Zeit. (6426B) CHF 300,–

e-HLS (für den Autor). – Johann Jakob Hess (1741–1828), Schweizer Theologe und Schriftsteller, erhielt Privatunterricht im Collegium Carolinum Zürich und war «ab 1777 Diakon am Fraumünster. 1795–1828 fungierte er als – v. a. während der Helvetik sehr diplomatisch auftretender – Antistes der Zürcher Kirche. Gründer der Zürcher Bibelgesellschaft. Freund und Konkurrent Johann Kaspar Lavaters» (HLS). – Mit handschr. Besitzereintrag auf dem Vorsatz. Durchgehend leicht stockfleckig. Einband fleckig, berieben und bestossen.

69 Herrliberger: Zürcherische Ausruff-Bilder

71 **Knoblauch, Rich(ard):** Hundert Jahre Brauerei Wädenswil. 1832 – 1932. Zürich, Art. Institut Orell Füssli, (1932). 4°. 55 S. Mit zahlr., ganzs. farb. Illustr. Orig.-Broschur. (6072C) CHF 100,–

72 **Knonau, Gerold Meyer:** Der Canton Zürich, historisch-geographisch-statistisch geschildert von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Ein Hand- und Hausbuch für Jedermann. 2 Bände. St. Gallen, Bern, Huber und Compagnie, 1844. 8°. XIV, 375 S. Illustr. Orig.-Pappband in Schuber. (429B) CHF 100,–

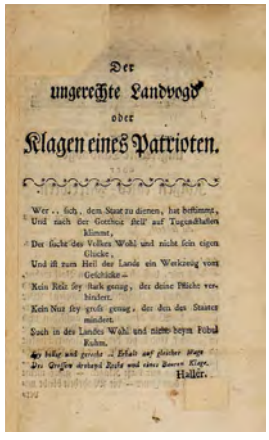
73 **Kunstmappe zum 25jährigen Bestand des Gemeinwesens seit der Vereinigung von Stadt und Ausgemeinden.** (Herausgegeben vom) Stadtrat von Zürich. Zürich, Wolfensberger, 1918. Folio. (4) Bl. Mit 48 (davon 20 farb.) Lithographien. Lose in Orig.-Leinenmappe. (20985A) CHF 340,–

Nr. 164 von 500 Exemplaren für Herrn Prof. Dr. Rudolf Fueter in Anerkennung seiner Verdienste um die Organisation des Internationalen Mathematiker-Kongresses in Zürich 1932. – Lithographien von Otto Baumberger (1889–1961), Fritz Boscovits (1871–1965), A. Hoppler (1890–1919), Ernst Emil Schlatter (1883–1954) und Eduard Stiefel (1875–1967). – Mappe mit Einrissen und Knitterfalten.

73 Kunstmappe

74 **(Lavater, Johann Kaspar):** Der ungerechte Landvogd oder Klagen eines Patrioten. (Zürich, o. Dr., 1762. 8°. (4) Bl. Mit Holzschnitt-Kopfstück. Neuere Broschur. (6019C) CHF 750,–

Weigelt 352.1. – Erstdruck von Lavaters Erstling, zusammen mit seinen Freunden Johann Heinrich Füssli und Felix Hess in Versform verfasst. Diese Anklageschrift wendet sich gegen den Landvogt von Grüningen, Hans Felix Grebel (1714–1787), den sie der ungerechten Verwaltung beschuldigten. Der sogenannte Grebelhandel hatte den Landesverweis Grebels zur Folge, die jungen Patrioten mussten Abbitte leisten und reisten ebenfalls ausser Landes zu Pastor Spalding nach Barth. – Blätter mit Fehlstellen hinterlegt, neu geheftet. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.



Der
ungerechte Landvogd
oder
Klagen eines Patrioten.

Wer .. sich, dem Staat zu dienen, hat bestimmt,
Und nach der Gottheit stellt auf Tugendstaffen klimmt,
Der sucht des Volkes Wohl und nicht sein eigen Glücke,
Und ist zum Heil der Lands ein Werkzeug vom Geschicke –
Kein Reiz sey stark genug, der deine Pflicht verhindert.
Kein Nutz sey groß genug, der den des Staates mindert.
Such in des Landes Wohl und nicht beym Pöbel Ruhm.
Sey hölzer und gerecht – Erhalt auf gleicher Wage
Des Grossen drohend Reiche und eines Bauren Klage.
Haller.

75 **Lavater, (Johann Kaspar):** Etwas über Pfenningern von Lavater. 6 Teile in 2 Bänden. Zürich, gedruckt bey Johann Kaspar Näf, 1792–93. 12°. Je 120 S. Späterer Pappbände. (1671B) CHF 150,–

Weigelt 148.1–148.6. – Erste Ausgabe. – Einbände berieben.

76 **Lavater, Johann Kaspar:** Etwas über Pfenningern von Lavater. 6 Teile in 2 Bänden. Zürich, gedruckt bey Johann Kaspar Näf, 1792–93. 12°. Je 120 S. Marmor. Pappbde. d. Zt. mit hs. Rückenschildchen. (5957C) CHF 200,–

Weigelt 148.1 – 148.6. – Erstausgabe, komplett. Ueber Johann Konrad Pfenninger (1747–1792), Diakon Lavaters und dessen intimster Freund. – Exlibris Paul Ad. Leemann.

78 Lavater: Catechismus

77 **Lavater, Johann Kaspar:** Rede bey der öffentlichen Büchervertheilung an die studierende Zürchersche Jugend. Von Johann Kaspar Lavater, Pfarrer an Sankt Peter-Kirche und dieser Zeit Schulherr. Gehalten in der Kirche zum grossen Münster, Dienstags, den 27. Herbstmonat, 1791. Zürich, bey David Bürkli, (1791). 8°. 55 S. Spätere marmor. Broschur. (6024C)
CHF 150,–

Weigelt 301.1. – Erstausgabe, aufgeschrieben am 28. Herbstmonat 1791. – Mit 2 Stempeln auf Titel und hs. Besitzvermerk. – Exlibris Paul Ad. Leemann.

78 **Lavater, Johann Kaspar u.a.:** Catechismus, das ist: Unterricht wahrer christlicher Religion: Samt den Zertheilungen einer jeden Antwort und Zeugnussen der heiligen Schrift. Eingetheilt in XLVIII. Sonntäge durch das ganze Jahr. Für die Jugend der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich, David Gessner, 1785. 8°. 240 S. Mit Frontisp., gest. von Jak. Jos. Clausner. Lederband der Zeit mit reicher leicht verblasster Rückenvergoldung und dreis. Goldschnitt. (3459D) CHF 240,–

(*Mitgebunden:*) *Lavater, Johann Caspar: Sechzig Lieder nach dem zürcherischen Catechismus. Der Petrinischen Jugend zugeeignet. Zürich, E. Füessli, 1780. (8), 143 (1) S. – Weigelt 325.1. – Erste Ausgabe. – Mit handschr. Widmung Lavaters an seine Tochter «Anna Luisa Lavater, Sonntag, den 24. September 1786».*

79 Lavater: Herrn Johann Caspar Lavaters Pfarrers an dem Waysenhause zu Zürich

Herrn
Johann Caspar Lavaters
Pfarrers an dem Waysenhause zu Zürch
moralischer
Charakter
entworfen
von Feinden und Freunden
und
Ihm selbst.
Tausendmal lieber der Verläumdete
als der Verläumder.
Berlin, Zürch und Frankfurt
1775.

79 **Lavater, Johann Kaspar u. a.:** Herrn Johann Caspar Lavaters Pfarrers an dem Waysenhause zu Zürich moralischer Charakter entworfen von Feinden und Freunden und Ihm selbst. (Motto): Tausendmal lieber der Verläumdete als der Verläumder. Berlin, Zürich und Frankfurt, o. Dr., 1775. 8°. (4) Bl., 112 S. Mit Titelvignette. Späterer Pappband mit Stempelpapierbezug. (5954C) CHF 300,–

Weigelt 133. – Erstausgabe. Enthält: Sendschreiben an den Verfasser der Nachricht von den zürcherischen Gelehrten ... / von einem zürcherischen Geistlichen [i.e. Johann Jakob Hottinger]; Ueber Lavatern. Als ein Anhang zu dem Sendschreiben an den Verfasser der Nachricht von den zürcherischen Gelehrten; Gedanken über das Sendschreiben eines zürcherischen Geistlichen, von Johann Jakob Hess. – (Vgl. Schulte-Strathaus 78 und 90). – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann und Stempel auf Titel.

80 **Liebenau, Theodor von:** Die Böcke von Zürich und die Kreyen-Leute. Stans, Caspar von Matt, 1876. Gr.-8°. (2) 51 S. Orig.-Broschur mit erneuertem Rücken. Leicht fleckig. (1418D) CHF 120,–

Durchgehend stockfleckig. Handschriftliche Widmung auf dem Umschlagsblatt.

81 **Lüssi, Hermann:** Chronik der Gemeinde Wila. O.O., im Selbstverlag des Verfassers, 1921. 8°. 165 S. Mit Frontisp., 12 Abb. auf 8 Tafeln, 1 Grundriss

(Kirche zu Wila), 3 Wappen im Text und 1 gef. Tafel mit 3 Plänen. Orig.-Pappband. (26640A) CHF 150,–

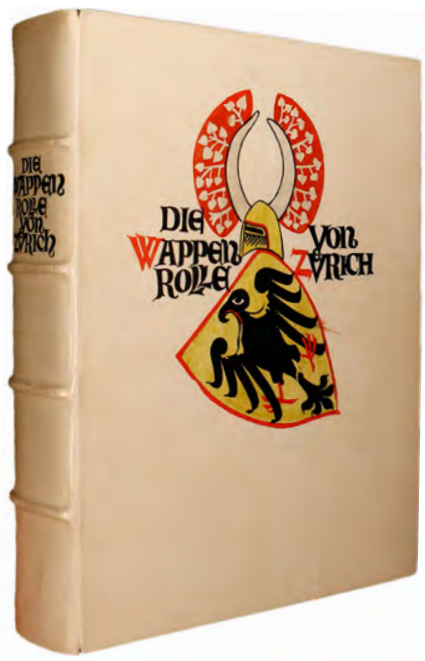
Vorsätze stockfleckig. Einband berieben.

82 **Luther, Martin:** Ein gar schon nutzlich Büchlin des hochgelerten und christenlichen Lerers Martini Luthers von den Gelübden der Klosterlüten, ob sy ware Gelübd syen und von wem sy ein Ursprung und Anfang haben. ... Getruckt zuo Zürich, Christoph Froschauer d. Ä., 1522. Kl.-4°. 107 (von 110) Bl. Mit Titelholzschnitt (Christus bricht unter dem Kreuz zusammen) und mehrere Holzschnittinitialen. Späterer Halbpergamentband. (5919C) CHF 500,–

Leemann-van Elck S. 26 Nr. 8. – Seltener anonymer Froschauer-Druck. Auf Grund der eidgenössischen Tagsatzung zu Baden wurde im Oktober 1520 der Antrag gestellt auch in der Schweiz die Lutherschriften zu verbieten und vorhandene verbrennen zu lassen. Froschauer publizierte in der Folge von 1521–1523 neun anonyme Schriften, wobei diese nur in geringer Anzahl erschienen sind. – Es fehlen die Blätter 107 (ddiii) und 108 (ddiiii) sowie das leere Blatt 110. Handschriftliche Besitzereinträge auf dem Vorsatz und dem Titelblatt. Blatt eins und zwei mit kleinem Papier- und Textverlust. Durchgehend zu Beginn stärker wasser- und stockfleckig. Innenfalz teilweise schlecht restauriert. Einband berieben und bestossen. Pergamentbezug am oberen Kapital beschädigt.

83 **Meier, Felix:** Geschichte der Gemeinde Wetzikon. Herausgegeben von der Lesegesellschaft Oberwetzikon. Zürich, Zürcher und Furrer, 1881. VI, 610 S. Mit 1 Plan und 1 Textillustration. Halbleinenband der Zeit. (2582B) CHF 180,–

Mit handschriftlichem und gestempelten Besitzereintrag auf dem Titelblatt. Durchgehend stockfleckig.



84 **Merz, Walther u. Hegi, Friedrich (Hrsg.):** Die Wappenrolle von Zürich. Ein heraldisches Denkmal des vierzehnten Jahrhunderts in getreuer farbiger Nachbildung des Originals mit den Wappen aus dem Hause zum Loch. Im Auftrage der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Zürich u. Leipzig, Orell Füssli, 1930. Gross-4°. (3) Bl., LXXXVIII, 316 (16) S., (3) Bl. Mit zahlr. farb. lithogr. Abb. der Wappen auf 32 Tafeln u. zahlr. lithogr. Abb. der Siegel auf 8 Tafeln. Farb. illustr. Orig.-Pergamentband in Schuber. (4064B) CHF 750,–

Nr. 22 von 800 Ex. – «Im Jahre 1860 erschien, von der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich herausgegeben, die Wappenrolle von Zürich, (...) Sie enthält nicht weniger als 559 Wappen des hohen und niederen Adels, vorzüglich aus dem Süden des alten deutschen Reiches, sowie 28 Banner deutscher Bistümer.

85 **Messikommer, H.:** Die Pfahlbauten von Robenhausen. L'époque Robenhausienne. Zürich, Art. Institut Orell Füssli, 1913. 4°. 132 S. Mit

85 Messikommer: Die Pfahlbauten von Robenhausen

48 Tafeln. Pergamentband der Zeit mit den Orig.-Umschlägen. (2825D)
CHF 200,–

Die Tafeln mit Portaits der beteiligten Personen, Situationsplänen, Abbildungen der Fundstellen u. der Ausgrabungen sowie Zeichnungen und Abbildungen der Fundgegenstände. – Pergamentbezug verzogen.

86 **Meyer Mahier, Conrad:** Waarhaffte Abbildungen Der Hochgeachten Woledel gebornen auch Woledlen, Gestrengen, Hoch- und Wolweysen Herren Burgermeisteren: wie auch der WolEhrwürdigen und Hoch-gelehrten Herren Obristen Pfarrern, Welche der Uralten Statt und Lobl. Vor-Orth: wie auch Mutter-Kirchen Zürich vom Jahr 1519 biss auf 1679 aus Gottes Gnaden, als theils getröüwe Vätter des Vätterlandts, theils eyferige SeelenHirten Lob- und rühmlich vorgestanden. O.O., o. J., 1661–1669. 4°. Mit mont. Titel-Kupfer u. 23 gest. Portraits von Conrad Meyer nach Joh. Asper, Jac Ryffius, Christof Maurer, Samuel Hofmann u.a. Mont. Kupferstiche auf lose Tafeln in Halbleinenmappe mit textilen Schliessen. (4632B)
CHF 450,–

Enthält Portraits von Zürcher Persönlichkeiten. – Tafeln vereinzelt fleckig und angestaubt.

86 Meyer Mahier: Waarhaffte Abbildungen

87 **Meyer, Conrad:** Abermahl vermehrter Geistlicher Frauenzimmer-Spiegel, Altes und Neües Testaments, mit etlichen Bildern, Lehren, Gebehten, Erinnerungen, und Neüen Kupferstukken, u. a. m. ausgezieh-ret. Zürich, (1680). 8°. Mit 1 gest. mont. Titelkupfer u. 40 (v. 46) gest. mont. Tafeln von Conrad Meyer. Lose Bl. in Halbleinenmappe mit Stoff-Schliessen. (25328A) CHF 150,–

Vgl. Leemann-Van Elck, S. 105/106. – Konrad Meyer (1618–1989), Bildnismaler und Kupferstecher. – Es fehlen der gest. Titel sowie 6 Portraits. Die Tafeln sind bis zum Bildrand beschnitten u. montiert. Stellenweise stockfleckig.

88 **Meyer, Rudolf:** Sterbensspiegel, das ist sonnenklare Vorstellung menschlicher Nichtigkeit durch alle Ständ und Geschlechter: vermitlest 60. dienstlicher Kupferblätteren, lehrreicher Uberschrifften, und beweglicher zu vier stimmen aussgesetzter Todtengesängen. Vor disem angefangen Durch Rudolffen Meyern S. von Zürich. Jetz aber, zu erwekung nothwendiger Todsbetrachtung, verachtung irdischer Eytelkeit und beliebung seliger Ewigkeit, zu end gebracht, und verlegt durch Conrad Meyern, Maalern in Zürich, und daselbsten bey ihme zufinden. Zürich, Orell Füssli, 1978 8°. (20) S., 166 S., XXIS S. Mit 1 gest. Titel und 60 Kupferfafeln. Orig.-Pappband in Schuber. (29643A) CHF 350,–

Neuausgabe des Sterbensspiegel, erschien erstmals 1650. – Nr. 39 von 100 Ex. mit den Kupferdrucken der Originalplatten.

89 **Murer, Jos.:** Plan der Stadt Zürich 1576. Der Murersche Stadtplan von Zürich. Zürich. E. Matthieu. 1966 Mit 6 Holzschnitt-Tafeln (45 x 45 cm) und einer Holzschnitt-Platte (10 x 19 cm). Der kleine Druckstock enthält die Abbildung des Grossmünsters. Illustrierte Kartonmappe. Kartonmappe mit Wasserfleck berieben und am Rücken eingerissen. Die faksimilierten Karten in gutem Zustand. (2428D) CHF 750,–

Eines von 500 nummerierten Exemplaren. – 6. Auflage der erstmals 1576 gedruckten, jedoch nicht auffindbaren Auflage. Diese Auflage wurde in der graphischen Kunstwerkstätte von Emil Matthieu von den Originalholzstöcken aus dem 16. Jahrhundert abgezogen. Im Umschlag der Kartonmappe ein kurzer Abriss über die Geschichte des Murerschen Stadtplans von H.C. Peyer.

90 **Ott.** – **(Müller, Franz:)** Denkmal Herrn Johann Conrad Ott. Weiland des Raths und Zunftmeister in Zürich. Als ein verehrungswürdiges Beyspiel seinen geehrten lieben Mitbürgern gewiedmet von Einem ihrer getreuen Mitbürger. Zürich, 1784. 8°. 78 S. Mit 1 gest. Titelvignette von J. R. Holzhalb. Pappband des späten 19. Jhs. (5789B) CHF 250,–

Barth 14760. – HBLS V, 366. – Einzige Ausgabe des Nachrufs auf den bedeutenden Zürcher Kaufmann u. Zunftpfleger Hans Konrad Ott (1684–1752), verfasst vom Zürcher Pfarrer Franz Müller (1730–1799), der religiöse Erbauungsschriften, geistliche u. weltliche Lieder, Gedichte u. Nachrufe publizierte. «Er griff (darin) aktuelle Themen wie die Aufklärung, die Franz. Revolution oder den Kartoffelbau auf» (HLS). – Es fehlt das gest. Portrait Otts. – Mit Exlibris auf fest. Vorsatz u. mit durchgehender Knickfalte. Stellenweise etwas stockfleckig.

91 **Ott, Joh(annes) Casparus:** (Icones Ottiorum). Icones Virorum Gentis et Stirpis Ottiorum ... Monumentum. – (Und:) Clariorum Familiae Ottiorum Virorum Alterum Monumentum. (Zürich, zwischen 1910 und 1930). Kl.-4°. 2 gest. Titel, und 51 gest. Porträts. Halbpergament, Deckel mit blauem Seidenbezug, Rücken vergoldet mit rotem Rückenschild. (4840C) CHF 500,–

Vgl. Barth 10810 und 10811. – Veränderte Neuausgabe des Werkes von 1790, unter teilweiser Verwendung der Originalplatten, ursprünglich herausgegeben von Hans Kaspar Ott (1740–1799), Rechenrat und Kaufmann. Das vorliegende Exemplar enthält 23 Porträts zu Teil I., und 28 Porträts zu Teil II. Diese sind gestochen von Clausner, Schellenberg, Holzhalb, Bock, Lips, nach Werdmüller, Asper Conrad Meyer, Wirz u. a. – Oberer Rand zum Schluss etwas wasserfleckig, Rotschnitt etwas ausgelaufen.

91 Ott: Icones Ottiorum

92 **Rahn.** – **Usteri, Paul:** Denkrede auf Johann Heinrich Rahn, der Arzneykunde Doctor, Chorherr und Professor der Naturlehre und Mathematik am Zürcherschen Gymnasium. Zürich, Orell, Füssli und Comp, 1812.

12°. VI S., (1) Bl., 173 S., (1) Bl. Pappband im Stile der Zeit mit Buntpapierüberzug. (5497B) CHF 100,–

Barth 15243. – Vlg. HBLS 7, 177. – Durchgehend leicht, sowie Titelseite stärker, gebräunt.

93 **Republikaner-Kalender auf das Jahr 1834.** Zweite Auflage. Zürich, Gessner, 1834. Kl.-4°. (29) Bl. Mit illustr. Tielblatt, 3 Tafeln (dv. 1 gef.) u. 12 Monatsvignetten. Pappband der Zeit. (6218C) CHF 50,–

Einband bestossen. Titel gestempelt «Eidgenössische Zentralbibliothek».

95 Rordorf: Emblemata miscella nova. Nachdruck mit den Original-Kupferplatten.

94 **Richard, Emil:** Kaufmännische Gesellschaft Zürich und Zürcher Handelskammer 1873 – 1923. 2 Bände. Zürich, Selbstverl. der Zürcher Handelskammer, 1924. 8°. (4), 1513 S. Halblederband der Zeit verg. Rückentitel. (4903C) CHF 100,–

Schrift zum 50-jährigen Jubiläum.

95 **Rordorf, Johann Heinrich:** XL. Emblemata miscella nova. Das ist: XL Underschiedliche Ausserlesene Newradierte Kunststuck: Durch Weiland den Kunstreichen und Weitberümpten Herrn Christoff Murern von Zürych inventiret, vund mit eygener handt zum Truck in Kupffer gerissen: An jetzo erstlich zu nutzlichem Gebrauch und Nachrichtung allen Liebhabern der Malerey in Truck gefertigt, und mit allerley darzu dienstlichen aufferbawlichen Reymen erkläret: Durch Johann Rudolff Wolffen Anno MDCXXII. (Zürich, Orell Füssli, 1820). 4°. (43) Bl. Mit 40 emblemat. Kupfern (mit Versen und Bildüberschrift) auf 40 einseitig bedruckten Bl. von Chritstoph Murer. Neuer Pergamentband im Stile des 16. Jh. (855C) CHF 1 000,–

Lonchamp 2531. – Seltener, mit den erhaltenen Kupferplatten gedruckter Nachdruck, der erstmals 1622 erschienenen Kupfer von Christoph Murer (1558–1614). Die 40 Platten ursprünglich zur Illustration der dramatischen Komödie «Von den Drangsalen der christlich-edessenischen Kirchen in Mesopotamien» gedacht, wurden vor der Drucklegung durch die Zensur verboten und acht Jahre nach Murers Tod durch den Zürcher Johann Heinrich Rordorf (1591–1680) zu Emblemen umfunktioniert, das heisst mit moralisierenden Versen und Titeln versehen und danach publiziert. Murer, bekannt als der Schöpfer des Murer-Stadtplanes, stammte aus Zürich und war «die bedeutendste Erscheinung unter den Zürcher Buchillustratoren dieser Epoche» (Leemann-van Elck). Er war ein Patenkind Christoph Froschauers und über mehrere Jahre hinweg Mitarbeiter in Tobias Stimmers Strassburger Offizin. «Diese bedeutende, trefflich gezeichnete und gestochene Bilderfolge ... zeugt von der sich vollzogenen Entwicklung Murers, die von der niederländischen Kunst beeinflusst ist» (Leemann-van Elck). – Durchgehend leicht stockfleckig. Pergamentband verzogen.

96 **Rüesch, Alex und Brupacher, Heinrich:** Das alte Zollikon – Kulturhistorisches Bild einer zürcherischen Landgemeinde von den ältesten

Zeiten bis zur Neuzeit. – Festgabe zum 400-jährigen Jubiläum der Kirche. Zürich, Zürcher & Furrer, 1899. 4°. XIV, 612 S. 14 Abb. und 1 Karte. Illustr. Orig.-Leinenband. (12878A) CHF 100,–

Papier durchgehend leicht gebräunt.

97 **Sechseläuten.** – Gift-Spritze. Zürich, Buchdruckerei Hochuli, 1928. Folio. (4) S. Mit zahlr. Textillustr. (1416D) CHF 100,–

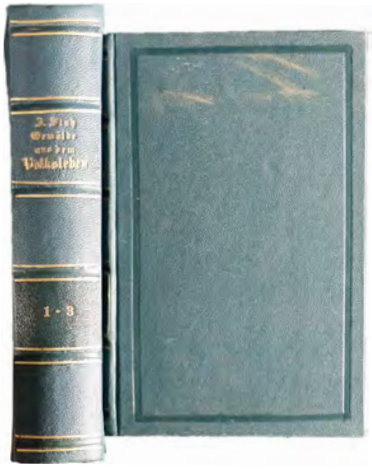
Die Seiten mit kleinen Randläsuren.

98 **Sechseläuten. Sechseläuten in Zürich 1897** – Grosser Jugendumzug darstellend die Jugend in Geschichte u. im Märchen. Zürich, Gebrüder Fretz, 1897. Quer-folio. 30 doppels. Bl. 30 doppels. Tafeln von Friedrich Boscovits. Goldgepr. Orig.-Leinenband. (16586A) CHF 350,–

Der Einband leicht berieben.

99 **Stutz, Jakob:** Gemälde aus dem Volksleben. Nach der Natur aufgenommen und treu dargestellt in gereimten Gesprächen Zürcherischer Mundart. 2. Aufl. 6 Teile in 2 Bänden. Zürich, Schulthess'sche Buchhandlung 1835–1853. 8°. (2) VII, 144 S.; (2) VII, (1) 206 (2) S.; (2) VII, 248 S.; (2) 160 S.; (4) 240 S.; (6) 215 S. Mit 6 lithogr. Frontisp. u. 2 lithogr. Tafeln. Blindgepr. Leinenbände der Zeit mit Rückenvergoldung u. dreiseitigem, marmoriertem Schnitt. (22638A) CHF 350,–

HBLS VI, 594. Jakob Stutz (1801–1877), Zürcher Volksdichter, wurde nach seiner Tätigkeit als Weber u. Hausknecht Lehrer an verschiedenen Orten. Er lebte 15 Jahre lang zurückgezogen in seiner Klause bei Sternenberg (HBLS). Neben «Gemälde aus dem Volksleben» (1831/32) schrieb er «Vaterländische Schauspiele» u. «Siebenmal sieben Jahre aus meinem Leben». – Papier über sechs Seiten am unteren Rand mit Tintenfleck. Durchgehend stockfleckig.



99 Stutz: Gemälde aus dem Volksleben

Tagblatt
der Stadt Zürich.
Samstag, No. 1. den 1. Januar 1842.

100 **Tagblatt der Stadt Zürich.** (Jahrgang 1842). 357 (v. 365) Ausgaben in 1 Band. Zürich, 1842. Lex.-8°. 1908 (recte 1920) S. Mit wenigen Textillustrationen. Pappband d. Zt. mit handschriftl. Rückentitel. (4818B) CHF 500,–

Bis auf acht Nummern vollständiger Jahrgang. Neben amtlichen Mitteilungen, vermischten Informationen diverser Gesellschaften, privaten Verkaufs- und Vermietsanzeigen auch Werbung verschiedener Geschäfte, wobei diese ihre Ware oder Dienstleistungen vor allem mittels längerem Text feilbieten. Täglich erschien auch ein «Verzeichnis der in den Gasthöfen der Stadt logierenden Fremden». – Es fehlen die Nr. 25, 39 , 114, 178, 111, 307, 333 und 342. – Die Seiten 261–264 am oberen Rand mit kl. Papierverlust. Durchgehend gebräunt und stockfleckig. Einband berieben, restauriert.

101 **Tagblatt von Zürich.** – Donnstags-Nachrichten von Zürich. Num III. Den 9. Merz 1730. Zürich, (Bericht-Haus), 1730. 4 Seiten. (6105C) CHF 120,–

Das dritte Tagblatt von Zürich. Der erste Beitrag, eine Gant-Ankündigung, wobei das Wohnhaus mit Wirtschaftshäusern des verstorbenen Zürchers Jacob Schwartzenbach versteigert werden soll. Es folgen zahlreiche gefundene und verloren gegangene Gegenstände, wie Schmuck, Bibliotheksbücher, ein Schnupftuch u.a., zudem div. zum Verkauf angebotenen Bücher, Drucksachen und einen Atlas. Am Schluss ein paar wenige amtliche Anzeigen, wie eine Eheverkündigung und 6 Todesanzeigen. – Mit Gebrauchsspuren, stockfleckig und einem kleineren Papierverlust (ohne Text).

102 **Tuggener.** – 100 Jahre Honegger-Webstühle 1842 – 1942. Rüti, Maschinenfabrik Rüti, (1942). 4°. 142 S. Mit zahlreichen Fabrikaufnahmen von Tuggener in braungetöntem Tiefdruck, weitere teils historische Aufnahmen und Faksimiles. Orig.-Pappband. Sehr guter Zustand. (2615B) CHF 150,–

103 **Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich (von den Anfängen bis 1336).** Herausgegeben von einer Commission der antiquarischen Gesellschaft in Zürich und bearbeitet von J(acob) Escher und P(aul) Schweizer. 11 Bände, Nachtragsband und Band mit Sigelabbildungen in total 8 Bänden. Zürich, S. Höhr (1. u. 2. Band + Sigelabb.), Fäsi & Beer (Bände 3–8), Beer (Band 9–12). 1888–1939. Gr.-4°. Mit Illustrationen. Halbpergamentbände mit Rückenvergoldung. (2606B) CHF 800,–

Barth 18541. – Wyss 40. – Komplette Folge aller 12 erschienenen Textbände mit lateinischen und mittelhochdeutschen Urkunden von den Anfängen bis zur Zunftrevolution im Jahre 1336. Zusätzlich der 1891 erschienene Tafelband «Sigelabbildungen zum Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich» mit zahlr. Sigelabb. auf Tafeln. – Sehr gut erhaltenes Exemplar.

104 **Verordnung von Lobl. Stand Zürich,** ansehend das Landrecht und die Verheurathung fremder Weibspersonen mit dasigen Burgeren oder Unterthanen. Vom 2. März 1780. Bern, in der Hochobrigkeitlichen Buchdruckerey, 1780. Kl.-4°. 16 S. Mit Berner Wappen in Holzschnitt auf Titel. Geheftet ohne Umschlag. (5881C) CHF 100,–

Barth 24083. – Die von «Burgermeister, Klein und Grosse Räthe, so man nennet die Zweyhundert, der Stadt Zürich» am 2. März 1780 erlassene Verordnung wurde am 27. Mai desselben Jahres «durch gegenwärtiges Mandat öffentlich und zu männiglichs Verhalt» in Bern bekannt gemacht. – Titel etwas angestaubt, Ecken leicht geknickt.

105 Vogel: Memorabilia Tigurina

105 **Vogel, Friedrich:** Memorabilia Tigurina oder Chronik der Denkwürdigkeiten des Kantons Zürich 1840 bis 1850. Zürich, Friedr. Schulthess, 1853. 4°. (4) VIII, 715 (1) S. Mit 6 Aquatintatafeln. Halblederband der Zeit. (1944B) CHF 350,–

Die Aquatintatafeln mit dem Schloss Laufen, der Kirche in Obfelden, dem Mädchen-Schulgebäude in Winterthur, dem Bahnhof in Zürich, der Kantonsschule in Zürich und dem neuen Kantonsspital. – Durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen. Gelenke angeplatzt.

106 Walter Zeller: Originalzeichnung

106 **Walter Zeller – Originalzeichnung.** Graphisches Kabinett Zürich. (Sammlung von 4 Lithographien, 6 Radierungen u. 1 Orig.-Zeichnung). O. O., o. Vlg., o. J. (ca. 1930). Folio. (1) S. Mit 11 losen Bl. in Passepartout. Orig.-Halbleinenmappe mit Stoffschliesse. (3990B) CHF 500,–

Nr. 1 von 100 Ex. Alle Bl. von den Künstlern signiert. Inhalt: (1:) Otto Baumberger: Lithographie (Stadtansicht mit See im Hintergrund). (2:) Eduard Bick: Radierung (Blick durch eine Häuserschlucht auf den See). (3:) Karl Hosch: Radierung (Blick auf die Stadt). (4:) Hermann Huber: Radierung (Menschengruppe im Ruderboot auf dem See, im Hintergrund die Stadt mit St. Peter, Frau- u. Grossmünster). (5:) Karl Hügin: Radierung (Blick von der Quaibrücke auf den See). (6:) Ernst Morgenthaler: Lithographie (Blick von der Münsterbrücke Richtung Grossmünster u. Wasserkirche). (7:) Gregor Rabinovitch: Radierung (Blick über die Limmat Richtung Münsterbrücke und Fraumünster). (8:) Ernst Georg Rüegg: Radierung (Blick in eine verschneite Gasse). (9:) Eduard Stiefel: Lithographie (Blick über die Quaibrücke auf den See). (10:) Eugen Zeller: Lithographie (Blick aus der Ferne auf den Zürichsee). Zusätzlich eine Orig.-Zeichnung (Gross-8°) in Bleistift (Entwurf zur Lithographie). – Inhaltsverzeichnis und Passepartouts minim gebräunt. 5 Tafeln unter dem Passepartout leicht stockfleckig.

107 **Walter, Willi:** Arbeitsunterlage zur Attraktivierung der Bahnhofstrasse. Zürich, 1978. (34) Bl. Mit 56 Tafeln. Vier-Loch-Ringordner. (4856C) CHF 220,–

Herausgegeben von der «Vereinigung der Zürcher Bahnhofstrasse». Mit 15 (Problem-) Fällen und Vorschläge zur Verschönerung der Bahnhofstrasse.

HISTORISCH

DIPLOMATISCHES

JAHRZEITBUCH,

ZUR PRÜFUNG DER URKUNDEN.

JOH. HEINRICH WASER

ZÜRICH,
BEY ORELL, GESSNER, FUESSLIN, UND COMPAGNIE.
MDCCLXXIX.

108 **Waser, Joh(ann) Heinrich:** Historisch diplomatisches Jahrzeitbuch, zur Prüfung der Urkunden ... Zürich, Orell, Gessner Fuesslin, 1779. Folio. 152 S, (31) Bl. Mit 1 ges. Titelblatt, 29 Kupfertafeln und 14 Tabellen (davon 2 gef.) Halblederband der Zeit. (30020A) CHF 600,–

Werk mit Kalenderberechnungen vom Zürcher Pfarrer Johann Heinrich Waser (1742–1780), dieser wurde nach diversen Konflikten mit den Behörden als Pfarrer von der Hottinger Kirche Kreuz suspendiert, worauf er sich als Statistiker und Schriftsteller betätigte. «Auf der Grundlage einer seiner Studien wurde 1782 eine städt. Feuerkasse (Gebäudeversicherung) eingerichtet ... W. war ein Pionier der Statistik und der Volkswirtschaft» (e-HLS). Waser wurde 1780 auf Grund seiner Kritik am Zürcher Kriegsfond von den Räten der Stadt Zürich zum Tode verurteilt und enthauptet. Siehe auch «Wottreng, Willi: Johann Heinrich Waser, ein Pfarrer wirft den Behörden Zahlen an den Kopf – Revolutionäre und Querköpfe S. 74–78. Zürich, 2005». – Einband stärker berieben und bestossen. Rücken mit Materialverlust. Gelenke angeplatzt.

109 **Weber, Bruno (Hrsg.):** Erschröckliche und warhafftige Wunderzeichen 1543–1586. Faksimiledruck von Einblattdrucken aus der Sammlung Wikiana in der Zentralbibliothek Zürich. Dietikon-Zürich, Urs Graf, 1971. Folio. (52) S. Mit 20 faks. meist farb. Tafeln. Orig.-Pappband mit Schutzumschlag in Pappschuber (leicht bestossen, Schuber gebräunt und mit Gebrauchsspuren). (25187A) CHF 200,–

Eins von 300 nummerierten Ex. (GA 310) auf Thalo-Bütten Velin gedruckt. Eine Auswahl von 20 Blättern der Sammlung Wikiana der Zentralbibliothek Zürich. – Ohne den separat erschienenen Kommentarband.

110 **Wettbewerb für ein Tonhalle- und Kongressgebeäude in Zürich.** Vorbericht I (und) II. 2 Bände. Zürich, Stadt, 1936. 4°. 103 Wettbewerbsbeiträge. Broschiert. (3050D) CHF 300,–

Bericht Nr. 19. – Exemplar von A. Jth., Mitglied des Preisgerichts. – Mit Handregister und handschr. Einträgen. Broschur fleckig und gebräunt.

BERICHT Nº 19 HERR

WETTBEWERB
FÜR EIN
TONHALLE- UND KONGRESSGEBÄUDE
IN
ZÜRICH

VORBERICHT II

STAD ZÜRICH

BERICHT Nº 19 HERR

WETTBEWERB
FÜR EIN
TONHALLE- UND KONGRESSGEBÄUDE
IN
ZÜRICH

VORBERICHT I

STAD ZÜRICH

111 **(Wyss, David von):** Politisches Handbuch für die erwachsene Jugend der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich, Orell, Gessner, Füssli und Comp., 1796. 8°. 475, (1) S. Pappband der Zeit. (3348D) CHF 150,–

Mit handschr. Namenszug und Bleistiftnotizen auf dem fliegenden Vorsatzblatt. – Durchgehend etwas stockfleckig. Einband berieben.

112 **Zollikon.** – Mit Textbeiträgen von Peter Bamm, Robert Faesi, Martin Hürlimann, Adolf Muschg, Armin Sigrist, Maria Waser und Originallithographien von Carola Bänziger, Paul Bodmer, Hans Falk, Werner Frei, Heini Waser, Ernst Zwahlen. Zürich, Orell Füssli, 1970. Gr.-4°. (32) S. Mit 6 sign. ganzs. Orig.-Lithographien von Paul Bodmer, Hans Falk u. a. Lose Bogen in brosch. Umschlag u. blindgepr. Orig.-Halbpergament-Chemise mit goldgepr. Rückentitel in Orig.-Pappschuber. (1405D) CHF 300,–

Nr. 163 von 200 Ex. (GA 212 Ex.). Hrsg. vom Gemeinderat Zollikon und nicht für den Handel bestimmt. Textbeiträge mit handschr. Signatur von Robert Faesi, Adolf Muschg, Martin Hürlimann, Armin Sigrist und Peter Bamm.

109 Weber: Erschöckliche und warhafftige Wunderzeichen 1543–1586

GL ▪ UR ▪ SZ ▪ ZG ▪ LU

Beschreibung deß Berühmbten
Lucerner oder 4. Waldstätten Sees/ vnd dessen Fürtrefflichen Qualiteten
vnd sonderbaaren Eygenschafften.
Darinnen gemeldet wirdt
Der Vrsprung deß Flusses Vrsa oder Reüß/
dessen Lauff jnn- vnd auß dem See: deß Sees länge/
breitte/ tieffe/ vnd wie mancherley herrlicher guter
Fisch in demselben zufinden.
Item
Was für Heylige/ Geistliche/ auch Vortreffliche Gelehrte vnd
Kriegserfahrne Männer vmb vnd an disem See gewohnet: mit
meldung der Heerzügen vnd Schlachten/ welchen die Angesässene
desselbigen von zeit zu zeiten beygewohnet.
Darbey auch kürtzlich angedeütet
Was vor alten Zeiten für Vnthier/ als Drachen vnd Lindtwürmb allda geschen/ bestritten vnd vertriben worden, anjetzo aber an Zahm- vnd Wilden Thieren/ auch allerhandt Vögel zu Wasser vnd Landt gefunden werden.
Sampt durchgehender entwerffung
Deren an dem See ligenden Schlössern/ Alten Burgställen/ Länder/ Stätt/ Flecken/ Dörffer/ Klöster/ Sommer-Residentzen/ nahmhaffter Bergen/ vnd Wasserflüssen [illegible] so wol Kurtzweil- als Trawriger Geschichten/ die sich an ein- oder anderm Orth zugetragen.
Colligirt, zusammen getragen/ mit einer General See-Charten/ sampt andern Kupfferstucken [illegible] vnd beschriben im 1645. Jahr.
Durch
Johann Leopold Cysat/ der Zeit Vnder-Statt-schreibern zu Lucern.
Mit Consens vnd Gutheissen der Obern:
Getruckt zu Lucern/
Bey David Hautten/ Im Jahr M. DC. LXI.

114 Beschreibung dess berühmbten Lucerner- oder 4. Waldstäetten Sees. – Mit ausführlicher Beschreibung der Fische im Vierwaldstättersee

113 **Amtliche Uebersicht der Verhandlungen des grossen Rathes,** des Regierungsrathes, des Obergerichtes und Kriminalgerichtes des Kantons Luzern im Jahr 1845. IX. Band. Luzern, Meyer'sche Buchdruckerei, (1845). 8°. 376 S. Halblederband der Zeit mit 2 goldgepr. Rückenschildern. (5667B) CHF 120,–

Mit kleinem Besitzerstempel auf dem fliegenden Vorsatz. Vorsätze leimschattig. Durchgehend gebräunt.

114 **Beschreibung dess berühmbten Lucerner- oder 4. Waldstaetten Sees und dessen fürtrefflichen Qualiteten und sonderbaaren Eygenschafften.** Darinnen gemeldet wirdt Der Ursprung dess Flusses Ursa oder Reuess, dessen Lauff jnn- und auss dem See: dess Sees Länge, Breitte, Tieffe und wie mancherley herrlicher guter Fisch in demselben zufinden ... Luzern, David Hautten, 1661. 8°. (6) Bl., 256 S., (6) Bl. Mit 2 gef. Tafeln, 1 Textkupfer, 4 Holzschnitt-Wappen und 1 Holzschnittvignette. Pergamentband der Zeit. (6230C) CHF 600,–

Haller I, 1416. – Erste Ausgabe. Mit ausführlicher Beschreibung der Fischbestände im Vierwaldstättersee, der Flora und Fauna um den See, von Land, Orten und Leuten sowie einiger Drachenlegenden. – Mit Exlibris auf dem festen Vorsatz und dem Halbtitelblatt «Ex Bibliotheca V. Capituli Solodorensis». Titel gestempelt «Kantonsbibliothek Solothurn». – Papier stockfleckig, gebräunt und angestaubt. Bindung gelockert. Der Pergamentbezug fleckig.

115 **Keiser, Alb.:** Die Catastrophe von Zug, 5. Juli 1887. – Gutachten der Experten A. Heim, R. Moser, A. Bürkli-Ziegler. – Geschichtliche Notizen von Anton Wickart. – Auszug aus dem Protocoll über die Vertheilung der Liebesgaben von Alb. Keiser. Zürich, Hofer & Burger, 1888. 4°. V, 60 S. Mit 5 gefaltenen farb. Tafeln. Orig.-Broschur. (3454D) CHF 200,–

Broschur fleckig und mit Einrissen. Eine Tafel lose.

116 **Maria Heilbrunnen im Lutherthal.** Ein Gebethbüchlein für Verehrer der Mutter Gottes. Altdorf, Gedruckt bei Frank Xaver Z'graggen, 1833. 8°. (3) Bl., VI, 238 S., (1) Bl. Mit lithogr. Frontisp. Halblederband der Zeit mit rotem Rückenschild. (5849C) CHF 120,–

Papier gebräunt und stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.

117 **Municipale, oder, Statt-Recht der Löblichen Statt Lucern.** Welches mit allem Fleiss durchgangen, erleuthret, erbessert und erneueret, auch also von unsern gnädigen Herren Schultheiss Rath und Hunderten bestätiget worden im jahr 1706. Lucern, Gedruckt, bey Anna Felicitas Hauttin, durch Innocentium Theodoricum Hautt, 1706. 4°. (2) Bl., 128 S., (5) Bl., 156 S., (3) Bl. (Index). Späterer Halbpergamentband. (7413B) CHF 300,–

Barth 24472.

MUNICIPALE
Oder
STATT-RECHT
Der
Löblichen Statt Lucern/
Welches mit allem Fleiß durchgangen/erleüthret/erbessert/
und erneueret / auch also von unsern gnädigen Herren
Schultheiß Räth/und Hunderten bestätiget worden.
Im Jahr 1706.
LUCERN
Gedruckt/ bey Anna Felicitas Hauttin/ durch Innocentium
Theodoricum Hautt.

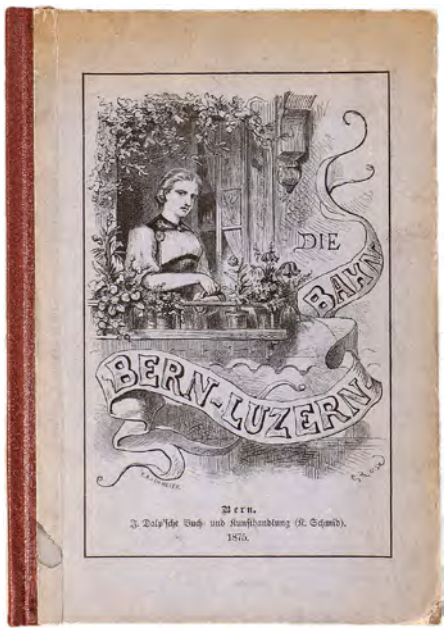
118 **Municipale, oder, Statt-Recht der Löblichen Statt Lucern.** Welches mit allem Fleiss durchgangen, erleutert, erbessert und erneueret, auch also von unseren gnädigen Herren Schultheiss Rath und Hunderten bestättiget worden im jahr 1706. Lucern, Jost Frantz Jacob Wyssing, 1765. 4°. (3) Bl., 170 S., (10) Bl. Mit gest. Frontisp. Lederband der Zeit. (7414B) CHF 400,–

Einband stark berieben.

119 **Rickenbach, Melchior:** Anrede gehalten auf dem öffentlichen Richtplatze zu Luzern nach der Hinrichtung des Mörders Johann Arnold v. Wykon, den 21. Wintermonat 1846. Luzern, Gebrüder Räber, 1846. 8°. 14 S. Heft, ohne Umschlag. (6170C) CHF 50,–

120 **Roth, Abraham:** Die Bern-Luzerner Bahn. Den Touristen geschildert. Bern, J. Dalp'sche Buch- und Kunsthandlung (K. Schmid), 1875. 8°. 69 S., (10) S. (Anzeigen). Mit 6 (dv. 2 gef.) Tafeln u. 5 Textillustr. in Holzstich nach Gustave Roux sowie 1 gef. chromolithogr. Karte (34 x 47 cm). Illustr. Orig.-Leinenband. (5825B) CHF 250,–

Wäber S. 123; vgl. HBLS V, 718 (für Roth). – Einzige Ausgabe dieses Werks des Schweiz. Journalisten u. Schriftstellers Abraham Roth (1823–1880), dessen selbständige Publikationen hauptsächlich historisch-politische Themen u. geographische Gegenstände umfassen. Er war leidenschaftlicher Bergsteiger u. Mitbegründer des SAC. Die Tafeln nach dem Künstler Gustave Roux (1828–1885) zeigen Tägertschi, Entlebuch, Langnau, Werthenstein, Hünigen u. Diessbach; die Karte im Massstab 1:200'000 zeigt die Bahnlinie Bern-Luzern. – Leicht gebräunt. Einbandrücken mit altem Material restauriert. Vorsätze teilw. erneuert.



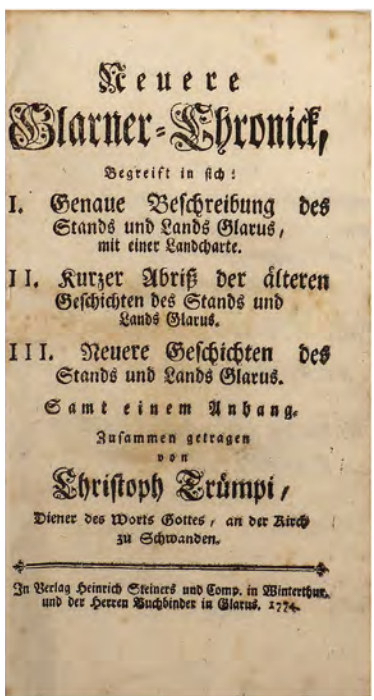
Geſchichte
der
Entlibucher,
von
Joſeph Xaveri Schnider von Wartenſee,
Pfarrer zu Schüpfen.
Erſter Theil.
Luzern,
gedruckt und verlegt
bey Joſeph Aloys Salzmann,
1781.

121 **Schärli, Jacob:** Historische und aktenmässige Darstellung des Kriminaluntersuches, geführt vom Statthalteramt Willisau gegen Jakob Schärli von Hergiswyl ... betreffend Anklage auf Gattinmord. Bern, 1877. 8°. 70 S. Orig.-Broschur. (6221C) CHF 100,–

122 **Schnyder von Wartensee, Joseph Xaver:** Geschichte der Entlibucher. Von Joseph Xaveri Schnyder von Wartensee, Pfarrer zu Schüpfen. 2 Teile in 1 Bd. Luzern, Joseph Aloys Salzmann, 1781–82. 8°. (5) Bl., 151 (1) S.; XXVIII, 290 S., (1) Bl. Mit gest. Titelvignette. Marmor. Pappband d. Zt. (6108C) CHF 800,–

Haller IV, 705; Barth 19127; vgl. HBLS Bd. VI, S. 226, Nr. 22 (nennt als Verfasser Johann Joseph Schnyder von Wartensee [1750–1784], Historiker und Pfarrer in Schüpfheim). Das Buch ist Schultheiss und Räten von Luzern gewidmet. Der erste Teil ist historisch und gibt, gemäss Haller «viele nicht bekannte Nachrichten»; der zweite Teil ist ganz topographisch. – Vorderes fliegendes Blatt ausgeschnitten, leicht gebräunt, Einband ziemlich berieben, Name auf Vorsatz.

123 **Schradin, Niklaus:** Schradin, Stadtschreiber von Luzern, Schweizer Chronik, Sursee 1500. Faksimile-Neudruck. München, Harro Jessen, 1927. 8°. Mit Illustr. nach alten Vorlagen. Halbpergamentband der Zeit. (7399B) CHF 60,–


Neuere
Glarner-Chronick,
Begreift in ſich:
I. Genaue Beſchreibung des Stands und Lands Glarus, mit einer Landcharte.
II. Kurzer Abriß der älteren Geſchichten des Stands und Lands Glarus.
III. Neuere Geſchichten des Stands und Lands Glarus.
Samt einem Anhang.
Zuſammen getragen
von
Chriſtoph Trümpi,
Diener des Worts Gottes, an der Kirch zu Schwanden.
In Verlag Heinrich Steiners und Comp. in Winterthur, und der Herren Buchbinder in Glarus. 1774.

124 **Trümpi, Christoph:** Neuere Glarner-Chronik. samt einem Anhang. Winterthur, Heinrich Steiner, 1774. 8°. 768 S. Pappband der Zeit. (6135C) CHF 200,–

Es fehlt die gefaltete Karte.

125 **Ulrich, Melchior:** Die Ersteigung des Tödi. Zürich, Druck von Zürcher und Furrer, 1854. 8°. 28 S. Mit 1 gef. lithogr. Karte. Broschur der Zeit. (3411D) CHF 200,–

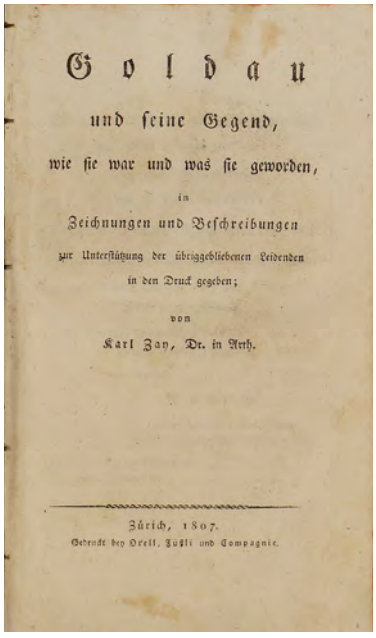
Durchgehend stockfleckig.

126 **Vierwaldstätter-See.** – Le lac des IV cantons et ses rives classiques. Souvenir de la navigation sur le lac des IV cantons. Luzern, Gebr. Eglin, 1837. Kl.-8°. 64 S. 1 gef. lithogr. Karte, 1 gef., lithogr. Panorama u. 36 lithogr. Tafeln. Illustr. Orig.-Pappband. (1334B) CHF 500,–

Barth 18067. – Lonchamp 3106. – Französische Ausgabe (deutscher Originaltitel «Der Vierwaldstätter See mit seinen Klassischen Ufern») dieses seltenen Ansichtenwerkes. Mit Ansichten von Luzern, Meggen, Mörlischachen, Hertenstein, Weggis, Vitznau, Gersau, Fluelen, Brunnen, Seedorf, Bauen, Seelisberg, Treib, Buochs, Kehrsiten, Stansstad, Alpnacht, Winkel, Tribschen u.a.

127 **Zay, Karl:** Goldau und seine Gegend, wie sie war und was sie geworden, in Zeichnungen und Beschreibungen zur Unterstützung der übriggebliebenen Leidenden. Zürich, Orell Füssli und Compagnie, 1807. Kl.-8°. XII, 390 S. Mit gest. Frontisp. und 1 kolorierten gefalteten Karte. Halblederband der Zeit. (10135A) CHF 300,–

Barth III, 29632. – Beschreibt den Bergsturz sowie die Landschaft davor und danach. – Vorsätze und zu Beginn etwas fleckig. Einbandbezug mit Fehlstelle und berieben. – Es fehlen die Seiten 33–48, dafür die Seiten 49–64 doppelt eingebunden.


Goldau

und seine Gegend,

wie sie war und was sie geworden,

in

Zeichnungen und Beschreibungen

zur Unterstützung der übriggebliebenen Leidenden

in den Druck gegeben;

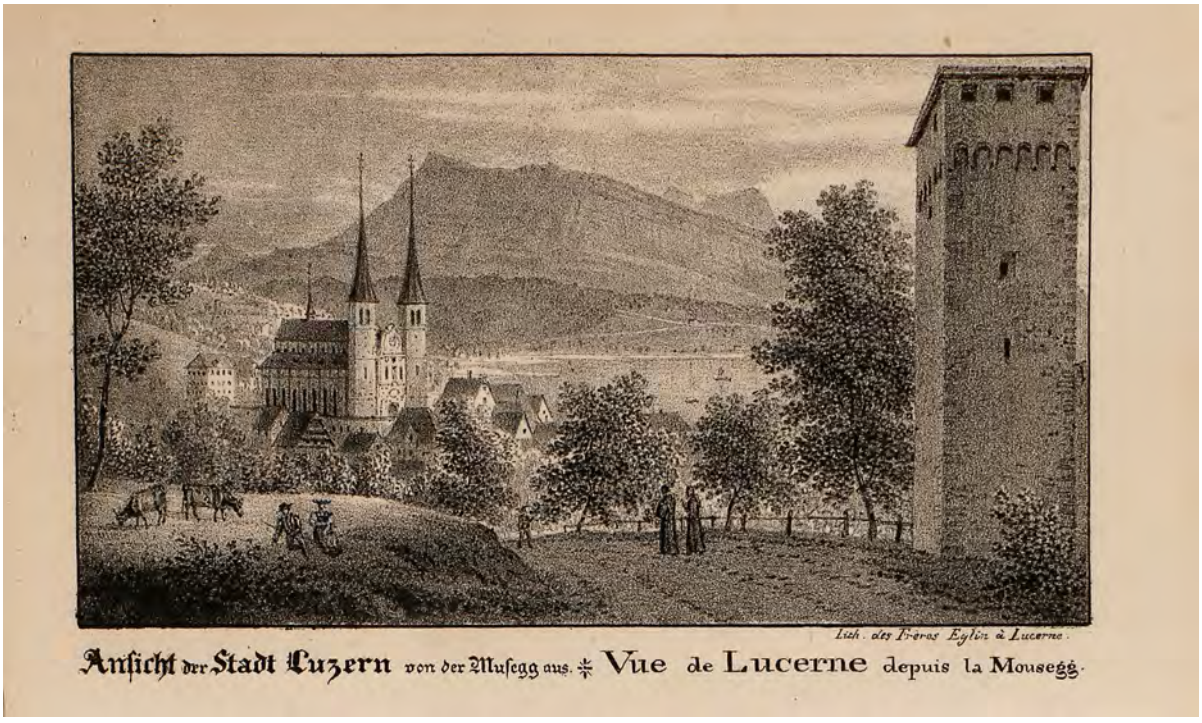
von

Karl Zay, Dr. in Arth.

Zürich, 1807.

Gedruckt bey Orell, Füßli und Compagnie.

126 Vierwaldstätter-See



SH ▪ AG ▪ BS/BL ▪ SO

Aargauisches
Kantonsblatt.
Erster Band,
1803.
Aarau 1803,
gedrukt bei Friedrich Bek.

128 **750 Jahre Zofingen.** Bilder aus der Vergangenheit unserer Stadt. Auf der Grundlage historischer Studien von Fritz Schoder für die Schuljugend gearbeitet von Adolf Siegrist Zofingen. Zofingen, 1951. 8°. 72 S. Mit Abb. im Text. Orig.-Broschur. (5945C) CHF 30,–

Umschlag gebräunt.

129 **Aargauisches Kantonsblatt.** Erster Band. Aarau, Friedrich Bek, 1803. 8°. 386 S., (5) Bl. Pappband der Zeit mit handschr. Rückenschild. (3522D) CHF 120,–

1. Jahrgang, der bis 1814 erschienen amtlichen Publikation des Kantons Aarau. – Papier wasserrandig und teilweise stockfleckig.

130 **Aktenmässige Darstellung der Criminalprozedur,** verführt mit dem berüchtigten, egen einer Reihe beschwerter Brandstiftungen und Postdiebstähle am 26. August 1834 zum Tode verurtheilten Joh. Peter Welti. Mit einem Anhang, enthaltend dessen Selbstbiographie. Aarau, gedruckt bei Joh. Jakob Christen, Buchhändler, 1834. 8°. (4), 99 (1), 22 S. Mit 1 Portrait. Orig.-Broschur. (5920C) CHF 80,–

Broschur etwas gebräunt.

Aktenmäßige Darstellung
der
Criminalprozedur,
verführt
mit dem berüchtigten, wegen einer Reihe beschwerter Brandstiftungen und Postdiebstähle am 26. August 1834 zum Tode verurtheilten
Joh. Peter Welti
von Ittenthal, gewesener Pfarrer zu Wohlenschwyl, Kantons Aargau.
Mit einem Anhang,
enthaltend dessen Selbstbiographie.
Aarau,
gedruckt bei Joh. Jakob Christen, Buchhändler,
1834.

131 **(Bruckner, Daniel):** Versuch einer Beschreibung historischer natürlicher Merkwürdigkeiten der Landschaft Basel. Teile XX, XXI u. XXII (v. 23 Tln.) in 1 Band. Basel, Emanuel Thurneysen, 1761–1762. 8°. (4) S., S. 2317–2431; S. 2432–2532; S. 2533–2664. Mit 5 (v. 13) gest. gef. Tafeln von Holzhalb nach Emanuel Büchel sowie zahlr. Textholzschnitten. Pappband der Zeit mit goldgepr. Rückenschild. (5872B) CHF 100,–

Barth 19683. – Lonchamp 465. – Wäber 112. – Haller I, 841. – Die letzten 3 Teile des wichtigen topographischen, historischen u. naturwissenschaftlichen Werks der Region Basel in erster Ausgabe. Der XX. Teil über Arisdorf, Herrsberg, Olsberg, Wintersingen, Nusshof, Buus, Meisprach. Der XXI. Teil über Rothenflue, Oltingen, Anweil, Wenslingen. Der XXII. Teil über Kilchberg, Rüneberg u. Zeglingen. Die Kupfertafeln zeigen Fossilien u. Seeigel. – Es fehlen die Ansichten von Arisdorf, Wintersingen, Buus, Rothenflue, Oltingen, Kilchberg, Wiesen u. dem Giessen. – Durchgehend gebräunt. – Einbandrücken mit grösserer Fehlstelle.

132 **Brunner, Carl:** Das alte Zofingen und sein Chorherrenstift. Festschrift der Aargauischen historischen Gesellschaft bei der 18. Jahresfeier. Aarau, H. R. Sauerländer, 1877. 8°. 68 S. Orig.-Broschur. (5946C) CHF 50,–

Papier unaufgeschnitten.

133 **Bülletin des eidgenössischen Freischiessens in Solothurn.** Redigirt von dem Verfasser des Distelikalenders. No. 1 (–11). Solothurn, Jent und Gassmann, 1840. 8°. 96 S. Mit 4 Radierungen von Martin Disteli. Illustr. Orig.-Pappband. (2910D) CHF 500,–

Papier durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

133 Diesteli: Freischiessen in Solothurn mit 4 Radierungen von Martin Disteli

134 **Chronik der Stadt Aarau.** (Bis zum Jahre 1820). Aarau, Druck und Verlag von F.G. Martin, 1881. 8°. VIII, 257 S. Mit 1 Frontisp. Illustr. Orig.-Pappband. (7401B) CHF 50,–

Mit handschr. Namenszug auf dem vorderen Einbanddeckel. Einband berieben und fleckig.

135 **Die Aufhebung der Aargauischen Klöster.** Eine Denkschrift an die hohen Eidgenössischen Stände. Aarau, 1841. 4°. 157 S. Broschur der Zeit. (6148C) CHF 40,–

Papier durchgehend stockfleckig. Broschur beschädigt.

136 **Die Standorte und Trivialnamen der Gefässpflanzen des Aargau's.** Mit Benützung eines hinterlassenen Manuskripts der Aargauer-Flora des Herrn Joseph Fridolin Wieland sel., gewesenen Arztes in Schöftland, und mit Beiträgen mehrerer Botaniker. Aarau, Sauerländer, 1880. XXIV, 246 S. Orig. Leinenband. (7415B) CHF 80,–

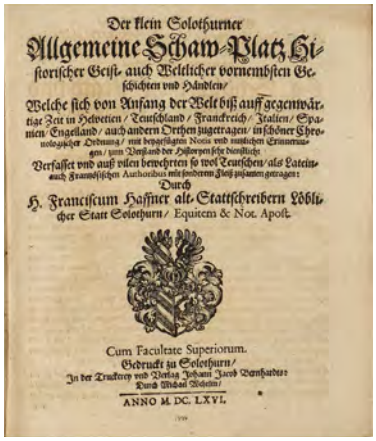
Mit zahlreichen Unterstreichungen. Papier gebräunt.

137 **Frikart, Johann Jakob:** Chronik der Stadt Zofingen. 2 in 1 Band. Zofingen, Daniel Sutermeister, 1811–1812. 8°. (4), 87, (1), 163 S.; (4), 276 S. Mit 2 Titelkupfer und 1 gef. Tabelle. Pappband der Zeit. (5854C) CHF 150,–

138 **Führer durch Aarau und Umgebung.** Herausgegeben vom Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Aarau. Aarau, Emil Wirz, 1908. 8°. 32 S. Mit zahlr. Abb. im Text. Illustr. Orig.-Heft mit Klammerheftung. (6239C) CHF 60,–

139 **Geschichte des Kantons Schaffhausen** von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1848. Festschrift des Kantons Schaffhausen zur Bundesfeier 1901. Herausgegeben auf Veranlassung des Grossen Rates des Kantons Schaffhausen. Schaffhausen, H. Meier & Cie., 1901. Lex.-8°. (2) Bl., (4), VI, 782 S., (1) Bl. Mit 19 Taf., zahlr. Textabbildungen u. 4 gef. Karten (lose). Späterer Halblederband mit Rückensch. und Rückenverg. (508B) CHF 120,–

Einband berieben und bestossen.


Der klein Solothurner
Allgemeine Schaw-Platz Hi-
storischer Geist- auch Weltlicher vornembsten Ge-
schichten vnd Händlen/
Welche sich von Anfang der Welt biß auff gegenwär-
tige Zeit in Helvetien / Teutschland / Franckreich / Italien / Spa-
nien / Engelland / auch andern Orthen zugetragen / in schöner Chro-
nologischer Ordnung / mit beygefügten Notis vnd nutzlichen Erinnerun-
gen / zum Verstand der Historien dienstlich
Verfasset vnd auß vilen bewehrten so wol Teutschen / als Latei-
nischen Authoribus mit sonderem Fleiß zusamen getragen:
Durch
H. Franciscum Haffner alt-Stattschreibern Löbli-
cher Statt Solothurn / Equitem & Not. Apost.
Cum Facultate Superiorum.
Gedruckt zu Solothurn /
In der Truckery vnd Verlag Johann Jacob Bernhardes
Durch Michael Wehrlin /
ANNO M. DC. LXVI.

Erste gedruckte Solothurner Chronik

140 **Haffner, Franz:** Der klein Solothurner Allgemeine Schaw-Platz Historischer Geist- auch Weltlicher vornembsten Geschichten vnd Händlen, Welche sich von Anfang der Welt biss auff gegenwärtige Zeit in Helvetien, Teutschland... : auch andern Orthen zugetragen, in schöner Chronologischer Ordnung, mit beygefügten Notis ... Verfasset und auss vilen bewehrten... Authoribus... zusamen getragen. 2 in 1 Band. Solothurn, Michael Wehrlin für Johann Jakob Bernardes, 1666. Kl.-4°. (14) Bl., 722 (recte 724) S., (21) Bl.; (1) Bl., 441 (1) S., (20) Bl. Mit Wappenholzschnitt auf Titel, 39 Wappenholzschnitten auf 5 beidseitig bedr. Bl. und 2 Holzschnitt-Tafeln. Lederband der Zeit mit geprägtem Rückentitel. (391B) CHF 1 000,–

Paisey H 124. – Haller IV, 780. – Feller/Bonjour 365ff. – Wyss 256. – Barth 19624. – Erste Ausgabe der ersten im Druck erschienenen Solothurner Chronik, verfasst vom Archivar Franz Haffner (1609–1671). Haller bedauert die vielen abergläubischen Erzählungen. Das auf Quellenmaterial beruhende Werk enthält im ersten Teil die Wappen der Solothurner Ratsfamilien, die Welt- und Schweizergeschichte sowie im zweiten Teil die Solothurner Geschichte, nach Feller/Bonjour ein lehrhaftes Plauderbuch für arme und unstudierte Leute. – Mit altem handschr. Besitzereintrag «Ex Libris – Jacobi Sulzeri – V. D. M. – 1767» auf dem fliegenden Vorsatz. Die Seiten 684 u. 685 doppelt gezählt. Zu Beginn und Vorätze leicht gebräunt und fleckig. Einband berieben und bestossen. – Sonst gut erhaltenes und sauberes Exemplar.

141 **Haffner, Franz:** Trophaeum veritatis. Das Siegzeichen und Ehren Kräntzlein der Warheit, oder unpartheyisches Examen und wolgegründte Ableinung dess im letstverwichenen 1660 Jahrs getruckten Tractätlins: Iura Beinweilensia genandt im welchem Examine einer löblichen Statt Solothurn rechtmässige Landt- und Oberherrlichkeit in der uralten Graff- und Herrschafft Thierstein, mit Widerbelegung authentischer Original Schrifften vindiciert, wie auch wider dess Gegentheyls nichtige Praetension oder Anspruch unwidertreiblich probiert und bewehrt wird. Solothurn, 1661. 8°. (1) Bl., 201 S., (1) S. (Errata). Pappband der Zeit. (7403B)
CHF 300,–

Mit Exlibris auf dem festen Vorsatz. Einband mit Gebrauchsspuren, mit unschön restauriertem Rücken (Leinenklebband).

TROPHÆVM
VERITATIS
Das Siegzeichen vnd Eh-
ren Kräntzlein der Warheit /
Oder
Unpartheyisches Examen vnd wolgegründte Ableinung
Deß im letstverwichenen 1660. Jahrs getruckten Tractätlins
Iura Beinweilensia genandt:
In welchem Examine
Einer Löblichen Statt Solothurn rechtmässi-
ge Landt- vnd Oberherrlichkeit in der uralten Graff-
vnd Herrschafft
Thierstein.
Mit widerbelegung Authentischer Original Schrifften
vindiciert, wie auch wider deß Gegentheyls nichtige Praetension
oder Anspruch unwidertreiblich probiert vnd bewehrt wird.
Gedruckt zu Solothurn / Im Jahr / 1661.

141 Haffner: Tophaeum veritatis.

142 **Hagenbach, C. F.:** Tentamen florae Basileensis exhibens plantas phanereogamas sponte nascentes secundum systema sexuale digestas. Adjectis Bauhinis synonymis ope horti ejus sicci comprobatis. 2 Bände + Supplement in 2 Bänden. Basel, J. Georg Neukirch, 1821–1843. 8°. XVIII, 450 S., 1 Bl.; VIII, 537 S; 2 Bl, 220 S. Mit einem gestochenen Porträt im ersten Band, 2 kolorierten lithographierten Tafeln in Band eins und einer lithographierten, kolorierten Tafel im Supplement von Labram. Grüne

Halblederbände der Zeit mit klassizistischer Rückenvergoldung. (40532D) CHF 500,–

Pritzel 3694. – Erste vollständige Ausgabe mit dem seltenen Supplementband. 1847 erschien in Band sieben der «Basler Berichte» S. 114–126 noch ein weiterer Nachtrag. Das Porträt in Band eins mit Caspar Bauhin. – Erster Band zu Beginn mit schwächer werdendem Wasserrand. Vereinzelt leicht gebräunt und stockfleckig. Vord. Gelenk des Einbanddeckels von Bd. 1 angebrochen. Gelenke der Einbde. spröde. – Dekorativ gebundenes Exemplar.

143 **Henricpetri, Jacob:** Basel, Babel, Das ist Gründlicher Bericht uber den höchst-verirrt- und verwirrten Zustand der Statt Basel. was massen selbige nehmlich ... einer ... Reformation von nöthen gehabt, wie eine solche Anno 1690 zwar sehr glücklich angefangen, darauff aber Anno 1691 ... hindertrieben ... sondern auch und fürnehmlich auff was für eine unerhörte weise noch Anno 1692 ... O. O., 1693. 4°. 107 S., (19) S. Halbpergamentband der Zeit. (7420B) CHF 450,–

Barth 2324. – Haller V, 1421. – Schmähschrift gegen die Basler Obrigkeit von Jacob Henricpetri (1644–1695), Jurist und Grossrat von Basel. «Diese heftige aufrührerische Schrift hat den Jakob Heinrich Petri, Burger, und des grossen Raths zu Basel, eins der vornehmsten Triebräder dieser Unruhen, zum Verfasser. Sie ist aus Befehl des hohen Standes Basel durch des Henkers Hände verbrennt worden, und hat dem Verfasser eine solche Ahndung auf sich gezogen, dass man auf dessen Kopf 400 Thaler geboten, und dessen Bildniss indessen an den Galgen gehängt hat» (Haller). Papier stärker stockfleckig und gebräunt.

144 **Hermann, Franz Jakob:** Das Gross-Müthig und Befreyte Solothurn. Ein Traur-Spiel in fünf Abhandlungen. Solothurn, Philipp Jacob Schärrer, 1755. 12°. (16) 173 (2) S. Pappband der Zeit mit goldgepr. Rückenschild. (5798B) CHF 200,–

HBLS IV, 194. – Theaterstück des Solothurner Stiftskantors und Kaplan Franz Jakob Hermann (1717–1786). Es wurde 1755 von der Theater-Liebhabergesellschaft aufgeführt. Mit Exlibris. – Mit Gebrauchsspuren. Bindung gelockert. Einband berieben und bestossen. Gelenke angeplatzt.

145 **Hess, David:** Die Badenfahrt. (Zürich, Orell Füssli, 1924). 8°. X, (1) Bl., 585 S., (1) Bl. Mit Illustr. nach alten Vorlagen. Halbleinenband. (2503B) CHF 40,–

Nachdruck der Ausgabe von 1818.

146 **Jegge, Emil:** Die Geschichte des Fricktals bis 1803. Laufenburg, Binkert, (1943). Gr.-8°. 267 S. Orig.-Pappband. (6187C) CHF 50,–

Einband leicht fleckig und Rücken gebräunt.

155 Rochholz: Schweizersagen aus dem Aargau

147 **Jenny, Ernst:** Berzirksschule Zofingen. Hundert Jahre Knabenbezirksschule. Fünfzig Jahre Mädchenbezirksschule. Zofingen, Zofinger Tagblatt, 1935. 8°. 79 S. Mit 2 Tafeln und einer Textillustration. Illustrierte Orig.-Broschur. (5941C) CHF 30,–

Umschlag gebräunt und berieben.

148 **Klauber, Johann Rudolf:** Nachtigall, das ist ein schöne historische Beschreibung von den sechs Straffen, mit welchen der Herr unser Gott, die herrliche, und in aller Welt hochberühmbte Statt Basel als mit Auffruhr, Krieg, Thewrung, Sterbendt, Fewrs und Wassers noth, auch erschrockenlichen Erdbidmen, von fünffhundert Jahren hero, heimgesucht hat u. s. w. Basel, Rudolph Pistorius, 1751. 8°. 158 S. Mod. Halblederband. (6154C) CHF 150,–

Papier durchgehend stockfleckig.

149 **Mittler, Otto:** Geschichte der Stadt Klingnau, 1239–1939. Aarau, H.R. Sauerländer & Co., 1947. 8°. X, 403 S. Mit zahlr. Abb. im Text und auf Tafeln. Orig.-Leinenband. (3512D) CHF 25,–

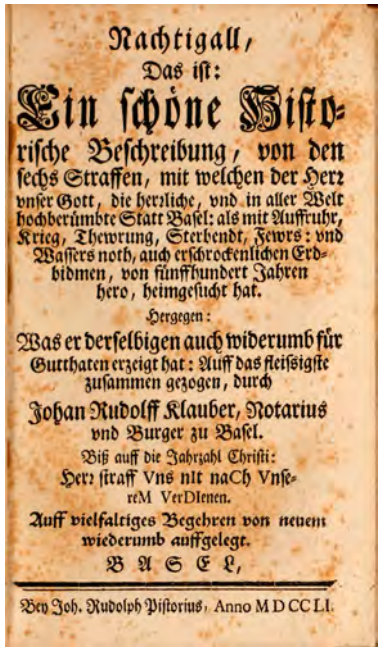
Einband stockfleckig.

150 **Monaths-Blatt von Beuggen.** 25.–33. Jahrgang. Hrsg. von Ch(ristian) H(einrich) Zeller. 9 Jge. mit je 12 Nrn. in 1 Bd. Basel, Bahnmaier (C. Detloff), 1853–1861. Gr.-8°. (2) 96, 96, (2) 96, (2) 96, (2) 95 (1), (2) 98, (2) 96, (2) 98, (2) 98 (recte 96) S. Halbleinenband der Zeit (berieben und bestossen). (1035D) CHF 250,–

Christian Heinrich Zeller (1779–1860) gründete im ehemaligen Deutschordensitz Schloss Beuggen bei Basel, eine Armenschullehranstalt, mit dem Ziel, Theorie und Praxis zu verbinden und so die Ideale Pestalozzis zu verwirklichen. – Mit mont. Besitzerschildchen auf Vorsatz. Durchgehend gebräunt und teilw. stärker stockfleckig. Einbandgelenke angeplatzt.

151 **Monats-Blatt von Beuggen.** 41.– 45. Jahrgang. Hrsg. von R(einhard) Zeller. 5 Jge. mit je 12 Nrn. (dv. 3 Doppelnrn.) in 1 Bd. Basel, Bahnmaier (C. Detloff), 1869–1873. Gr.-8°. (4) 96, (4) 96, (4) 96, 96, (4) 96 S. Halbleinenband der Zeit (berieben und bestossen). (1042D) CHF 200,–

Mit Besitzereintrag auf Vorsatz. Durchgehend gebräunt und stockfleckig. Einbandgelenke geplatzt. Rücken mit grösseren Fehlstellen.


Nachtigall,
Das ist:
Ein schöne Histo-
rische Beschreibung, von den
sechs Straffen, mit welchen der Herr
vnser Gott, die herrliche, vnd in aller Welt
hochberümbte Statt Basel: als mit Auffruhr,
Krieg, Thewrung, Sterbendt, Fewrs: vnd
Wassers noth, auch erschrockenlichen Erd-
bidmen, von fünffhundert Jahren
hero, heimgesucht hat.
Hergegen:
Was er derselbigen auch widerumb für
Gutthaten erzeigt hat: Auff das fleissigste
zusammen gezogen, durch
Johan Rudolff Klauber, Notarius
vnd Burger zu Basel.
Biß auff die Jahrzahl Christi:
Herr straff Vns nit nach Vnse-
reM VerDienen.
Auff vielfaltiges Begehren von neuem
wiederumb auffgelegt.
B A S E L,
Bey Joh. Rudolph Pistorius, Anno M D CC LI.

148 Klauber: Nachtigall

152 **Müller, Johannes:** Der Aargau. Seine politische, Rechts-, Kultur- und Sitten-Geschichte. 2 Bände. Zürich, Schulthess, 1870–1871. 8°. 620 S.; 423 S. Halblederbände der Zeit. (6084C) CHF 100,–

153 **Oelhafen, Christian:** Chronik der Stadt Aarau von deren Ursprung bis 1798. Aarau, Landolt, 1840. 224 S., (1) Bl. Mit lithogr. Frontisp. Pappband der Zeit. (6158C) CHF 150,–

Papier durchgehend etwas fleckig. Einband berieben und bestossen.

Chronik
der
Stadt Aarau,
von
deren Ursprung
bis
1798.
Herausgegeben
von
Christian Oelhafen, Hauptmann.
Aarau, 1840.
Gedruckt bei S. Landolt.

154 **Proklamationen, Beschlüsse, Gesetze und Verordnungen der Regierung des Kantons Solothurn. (1831:)** Gesetzte, Verordnungen der Regierung des eidg. Standes Solothurn. – (Ab 1832:) Sammlung der Gesetze und Verordnungen für den eidgenössischen Stand Solothurn. Bände 9, 13–38 in total 18 Bänden. Solothurn, Ludwig Vogelsang, 1811–40. 8°. Halblederbände der Zeit mit schlichter Rückenverg. und je 2 Rückenschildchen. (6206C) CHF 350,–

Barth 24692 (für die Jg. bis 1830). – Dieses Solothurner Kantonsblatt erschien ab 1803. – Hübsche Einbände, diese nur wenig berieben. Das Papier vereinzelt stockfleckig. Titel und Vorsätze meist gebräunt und leimschattig.

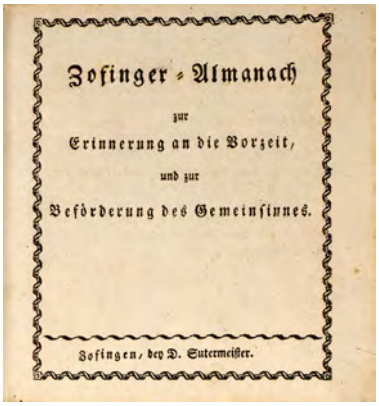
155 **Rochholz, Ernst Ludwig:** Schweizersagen aus dem Aargau. Aarau, Sauerländer, 1856. 8°. XXXII, 400 S., LVI, 408 S. Halblederband der Zeit mit Rückenvergoldung. (6058B) CHF 150,–

ADB 53, 415–19. – Erste Ausgabe der mehrmals wiederaufgelegten Sammlung, die vom dt. Myhologen u. Sagenforscher Ernst Ludwig Rochholz (1809–1892) zusammengestellt u. teilweise umfangreich erläutert wurde. – Mit Exlibris auf dem festen Vorsatz. – Papier leicht gebräunt.

156 **Schauenberg-Ott, Carl:** Die Stammregister der gegenwärtigen und in diesem Jahrhundert ausgestorbenen bürgerlichen Geschlechter der Stadt Zofingen seit deren Aufnahme in's Bürgerrecht. nebst einem Verzeichniss sämmtlicher Geschlechter seit 1200 und Notizen über Zofingen im 19. Jahrhundert. Zofingen, Selbstverlag des Verfassers, 1884. 8. VIII, 605, (2) S. Halbleinenband der Zeit. (5971C) CHF 100,–

Seiten durchgehend gebräunt.

154 Proklamationen


Zofinger-Almanach
zur
Erinnerung an die Vorzeit,
und zur
Beförderung des Gemeinsinnes.
Zofingen, bey D. Sutermeister.

157 **Strohmeier, Peter:** Der Kanton Solothurn, historisch, geographisch, statistisch geschildert. Beschreibung aller in demselben befindlichen Berge, Seen, Flüsse, Heilquellen, Städte, Flecken, merkwürdigen Dörfer, so wie der Schlösser, Burgen und Klöster; nebst Anweisung denselben auf die genussvollste und nützlichste-Weise zu bereisen. St. Gallen und Bern, Huber und Compagnie, 1836. 8°. XII, 273(1) S. Mit 1 lithogr. gef. Karte von J. H. Heeb nach C. Bruder. Illustr. Orig.-Pappband in Schuber. (5714B)
CHF 150,–

Wäber 201. – Aus der Reihe: «Historisch-geographisch-statistisches Gemälde der Schweiz», 10. Heft. – Leicht gebräunt u. stellenweise etwas stockfleckig. Einbandgelenke angeplatzt.

158 **Wagner, Johann Georg:** Einer loblichen Uralten Statt Solothurn Viljährige Streithandlung, und entlich darauff erfolgter gütlicher Betrag mit dero Eydtgnossen Lobl. Statt Bern. Die Herrschafft Buchegberg, und einen theyl der Herrschafft Kriegstetten (...) belangend. Von Herren Frantz Haffner gewessten Stattschreiberen angefangen, und guten Theyls verfertiget, demnach aber völlig zusammen getragen und vollendet, auch mit einem ordenlichen Register und anderer Nothwendigkeit versehen. Solothurn, Johann Jacob Bernhardt, 1667. 4°. (4), 266 S. (1) Bl., S. 267–329, (8) Bl. Modernes Halbpergament, goldgepr. Rückentitel und Fileten, marmor. Deckel. (5786B) CHF 600,–

Barth 2219. – Haller V, 1245. – Vgl. Feller/Bonjour I, 368 (für Wagner). – Vgl. HLS (digital), Nr. 2 (für Haffner). – Einzige Ausgabe. Der Solothurner Stadtschreiber und Schultheiss Johann Georg Wagner (1625–1691) verwertet in seinem Werk Beiträge aus Franz Haffners zweibändiger Chronik «Der klein Solothurner Allgemeine Schaw-Platz» (1666). «Haffners hist. Angaben über Solothurn gründen z. T. auf Urkundenkenntnis, die Vorgeschichte im ersten Band dagegen beruht auf Sagen und bibl. Erzählungen. Auffallend ist H.s konfessionelle Toleranz» (HLS). – Mit Exlibris «PA». – Schönes Exemplar, das Register gebräunt, grösserer Eckabriss am letzten Blatt ergänzt mit Textverlust.

158 Wagner: Einer loblichen Uralten Statt Solothuren

159 **Weissenbach, Placid:** Die Reformation in Bremgarten. (Aarau, 1871). 8°. 125 S. Broschur ohne Umschlag. (6228C) CHF 60,–

Mit handschr. Datierung aus der Zeit. – Seiten unaufgeschnitten.

160 **Zofinger – Almanach zur Erinnerung an die Vorzeit,** und zur Beförderung des Gemeinsinnes. Zofingen, D. Sutermeister, o. J. (um 1815). 12°. 63 S. Pappband der Zeit. (5922C) CHF 80,–

Eine kleine Zofinger-Chronik nach Monaten statt chronologisch geordnet. Der letzte beschriebene Beitrag von Dezember 1814 «Samuel Steinegger, gewesener Pfarrer zu Twann, stirbt. Er ward durch eine ansehnliche Vergabung Gründer einer Pfründeranstalt». – Durchgehend leicht stockfleckig. Einband berieben.

161 **Zofinger Neujahrsblatt 1920.** Herausgegeben von Freunden der Heimat. Zofingen, Zofinger Tagblatt, 1920. 8°. 138 S. Orig.-Broschur. (5948C) CHF 30,–

5. Jahrgang. – Broschur berieben und fleckig.

162 **Zofinger Neujahrsblatt 1921** Herausgegeben von Freunden der Heimat. O. O., 1921. 8°. 83 S. Orig.-Broschur. (5947C) CHF 30,–

6. Jahrgang. – Mit handschr. Widmung auf dem Titelblatt. Broschur berieben.

163 **Zofinger Neujahrsblatt 1923.** Herausgegeben von Freunden der Heimat. O. O., 1923. 8°. 88 S. Orig.-Broschur. (5939C) CHF 30,–

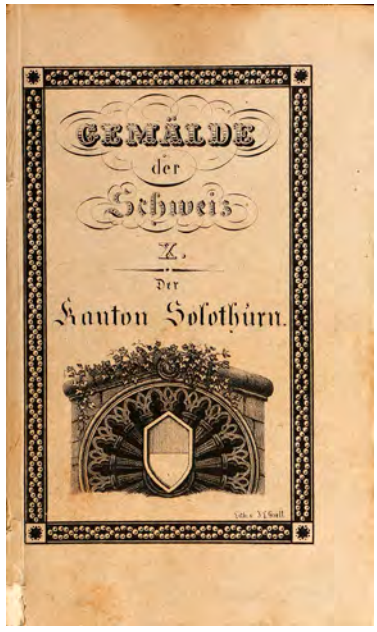
Broschur berieben.

164 **Zofinger Neujahrsblatt 1925.** Herausgegeben von Freunden der Heimat. O. O., 1925. 8°. 95 S. Mit 4 Tafeln. Orig.-Broschur. (5943C) CHF 30,–

10. Jahrgang. – Broschur berieben und fleckig.

165 **Zofinger Neujahrsblatt 1941.** Herausgegeben von Freunden der Heimat. O. O., 1941. 8°. 80 S. Mit 7 Tafeln. Orig.-Broschur. (5942C) CHF 30,–

26. Jahrgang. – Broschur berieben und fleckig.



157 Strohmeier: Der Kanton Solothurn

157 Strohmeier

Kanton Bern

166 **Akten betreffend die in das Publikum geworfenen Verdächtigungen gegen Bern** in Rücksicht auf den Einmarsch der alliirten Truppen in die Schweiz im December 1813. Bern, Ludwig Albert Haller, 1815. 8°. 86 S. Broschur der Zeit mit Marmorpapierumschlägen. (7380B) CHF 50,–

Ecken knitterfaltig. Buchrücken mit Materialverlust.

167 **Anshelm, Valerius:** Valerius Anshelm's genannt Rüd, Berner-Chronik. Von Anfang der Stadt Bern bis 1526. 6 Bände. Bern, Haller, 1825–1833. Pappbände mit Marmorpapierbezug. (6204C) CHF 400,–

167 Anshelm

Ansehelm Valerius (1475–1547) «Hauptwerk ist die 1529–46 entstandene, annalist. strukturierte ‹Berner Chronik›, die nach einem einleitenden Teil zur früheren Gesch., der Zeitgesch. von den Burgunderkriegen bis 1536 gewidmet ist» (HLS). – Papier vereinzelt stockfleckig. Einbände berieben.

168 **Benoit, Johann Friedrich:** Triga orationum. von dem Ursprung, Wachsthum und höchsten End-Zweck der edlen Künsten und Wüssenschaften zur Auffmunterung und Anweisung der studierenden Jugend. Bern, Hoch-Oberkeitlicher Druckerey, 1709. 8°. 71 S. Broschur ohne Umschlag. (6173C) CHF 120,–

Die drei Reden über Kunst und Wissenschaft, über die Weisheit der Alten und über den «höchsten Zweck und fürnemsten Nutzen der edlen Künsten und Wüssenschafften».

Berner Synodus:
Ordnung wie sich die Pfarrer vnd Prediger zu Statt vnd Land Bern / in leer vnd leben / halten sollen / mit wyterem Bericht von Christo / vnd den Sacramenten / beschlossen im Synodo daselbst versamlet / am. 9. tag Januarij.
Im. M. D. XXXII.
Ob wir auch Christum nach dem fleysch kennt haben / so kennend wir jn doch der massen nit mee. 2. Cor. 5.
Wieder von neuem auffgelegt 1728.

175 Berner Synodus

169 **Bericht des Regierungsrathes der Republik Bern** an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung im Jahre 1842. Bern, Carl Stämpfli (Drucker), 1843. 8°. V, 279 S. Mit 12 gef. Tabellen. Orig.-Broschur. (5937C) CHF 70,–

Broschur mit Gebrauchsspuren, knitterfaltig und das Papier unbeschnitten.

170 **Berner Neujahrsblätter.** – Bern, J. J. Burgdorfer, 1808–1826. Kl.-4°. Versch. Anzahl Seiten mit je einem (Jg. 1909 mit 2) Kupferstich, total 20 Kupfertafeln. Halblederband der Zeit mit verblasster Rückenvergoldung. (7384B) CHF 250,–

Sammlung von 19 Neujahrsblättern für die bernische Jugend. Die Jahrgänge 1808 und 1812 in der zweiten Auflage. – Einband berieben und bestossen. Papier gebräunt und stockfleckig.

171 **Berner Neujahrsblätter.** – Bern, J. J. Burgdorfer, 1808–1822. Kl.-4°. Versch. Anzahl Seiten mit je einem Kupferstich. Halblederband der Zeit mit verblasster Rückenvergoldung. (6137C) CHF 300,–

Sammlung von 15 Neujahrsblättern für die bernische Jugend. Die Jahrgänge 1812 und 1811 in der zweiten Auflage erschienen 1816 und 1818. – Einband berieben und bestossen. Papier gebräunt und stockfleckig.

172

172 **Berner Neujahrsblätter.** – Bern, J. J. Burgdorfer, 1831–1840. Kl.-4°. Versch. Anzahl Seiten mit je einem Kupferstich. Pappband der Zeit. (6138C) CHF 200,–

Sammlung von 10 Neujahrsblättern für die bernische Jugend. – Durchgehend leicht stockfleckig. Einband berieben.

173 **Berner Neujahrsblätter.** – Bern, J. J. Burgdorfer, 1845–55. Kl.-4°. Halblederband der Zeit mit verblasster Rückenvergoldung. (7385B) CHF 250,–

Sammlung von 11 Neujahrsblättern für die bernische Jugend. – Einband berieben und bestossen. Papier gebräunt und stockfleckig.

173

174 **Berner Wochenblatt auf das Jahr MDCCCXXIV.** Bern, Direktion des Berichtshauses, 1824. Folio. 602 S., (6) S., (7) Bl. (+ 7 Bl., dazwischen gebunden). Pappband der Zeit (7383B) CHF 300,–

Mit 52 Wochennummern, diese am Schluss mit halbseitigen Registerblättern. – Mehrfach gestempelt. Papier vereinzelt stockfleckig. Einband beschädigt und fleckig.

175 **Berner-Synodus. Ordnung wie sich die Pfarrer und Prediger zu Statt und Land Bern** in leer und leben halten sollen, mit wyterem Bericht von Christo, und den Sacramenten, beschlossen im Synodo daselbst versamlet am 9. Tag Januarij jm M. D. XXXII. Wieder von neuem auffgelegt. (Bern), 1728. Kl.-4°. (6) BL, 79 S. Pergamentband der Zeit mit Wappensupralibros. (3523D) CHF 120,–

Bindung gelockert.

174

176 **Berner-Tagebuch.** Walthards Zeitung. Bern, B.L. Walthard, 1798–99. 8°. 176 S., 318 S. Pappband der Zeit mit handschr. Rückentitel. (3528D) CHF 250,–

Nr. 1, 18ten Herbstmonat (September) 1798 bis Nr. 22, 6ten Wintermonat (Dezember) 1798, Zeitschrift mit dem Titel «Berner Tagebuch». – Nr. 1, 9ten Wintermonat (Dezember) bis Nr. 40, 8ten Februar 1799. Zeitschrift mit dem Titel «Walthards Zeitung». – Seiten teilweise unbeschnitten.

177 **Berner-Tagebuch.** Walthards Zeitung. Bern, 1798. 8°. 1 gef. Frontisp., 314 S. (321 – 634). Pappband der Zeit mit handschr. Rückentitel. (3527D)
CHF 250,–

Nr. 41, 19ten Brachmonat (Juni) 1798 bis Nr. 79, 16ten Herbstmonat (September)1798. Zeitschrift mit dem Titel «Berner Tagebuch». – Seiten teilweise unbeschnitten.

178 **Das Frutigbuch.** Heimatkunde für die Landschaft Frutigen. Herausgegeben von der Heimatkundevereinigung Frutigen. Bern, Paul Haupt, 1938. 4°. (5) Bl. 702 S. Mit zahlreichen Illustr. Orig.-Leinenband. (7417B)
CHF 120,–

179 **Delosea, Abraham:** Christlilche Lehr- und Trost-Predigt, Vom dem Schönen Lob-spruch, und herzlichem Gnaden-Lohn trewer Lehreren und Predigeren. ... Gehalten in Wichtrach bey Bern Donnerstag den 4. Juli dieses 1661 Jahrs. Bey ansehentlicher Ehren-bestattung dess ... Herren Samuel Buchers ... Vorstehers der Gemeind Gottes daselbsten. Bern, bey Georg Sonnleitner, 1661. 83 S., 1 leere S. Mit Holzschnitt Titelvignette, Buchschmuck und Intitiale. Geheftet, ohne Umschlag. (5883C) CHF 80,–

HBLS II, 687. – Abdankungspredigt, gehalten von Abraham de Losea (um 1615 in Murten – 1690 in Thun), zweiter Pfarrer am Berner Münster, Aktuar des Kirchenkonvents, der sich u. a. für die Täufer einsetzte. Die Schrift ist dem Bruder des Verstorbenen gewidmet, Johann Jacob Bucher (1642–1713), alt Venner und Mitglied des Grossen Rates. – Etwas knapp beschnitten.

178 Das Frutigbuch

180 **Der Bauernkrieg 1653.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1850. Bern, Körber, 1850. 4°. 36 S. Mit 1 lithogr. Tafel. Orig.-Heft. (7388B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt. – Knitterfaltig und stockfleckig.

181 **Der erste Vilmergerkrieg 1656.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1851. Bern, Körber, 1851. 4°. 24 S. Mit 1 lithogr. Tafel. Orig.-Heft. (7387B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt zum ersten Villmergerkrieg von 1656. – Knitterfaltig und stockfleckig.

182 **Der Untergang des alten Freistaates Bern 1798.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1855. Bern, Huber (Körber), 1855. 4°. 40 S. Mit 1 lithogr. Tafel. Orig.-Broschur. (7396B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt. – Broschur beschädigt und angestaubt.

183 **Der zweite Vilmergerkrieg 1712.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1852. Bern, Körber, 1851. 4°. 29 S. Mit 1 lithogr. Tafel. Orig.-Heft. (7389B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt zum zweiten Villmergerkrieg von 1712. – Knitterfaltig und stockfleckig.

184 **Die Eroberung der Waat 1536.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1846. Bern, Körber, 1847. 4°. 24 S. Mit 1 gest. Tafel. Orig.-Heft. (7391B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt. – Knitterfaltig und stockfleckig.

185 **Die Kirchenverbesserung zu Bern 1528.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1845. Bern, Körber, 1845. 4°. 24 S. Mit 1 gest. Tafel. Orig.-Heft. (7392B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt. – Knitterfaltig und stockfleckig.

186 **Die Zeiten nach der Eroberung der Waat, 1536 bis 1567.** Neujahrs-Blatt. Der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1847. Bern, Körber, 1847. 4°. 22 S. Mit 1 lithogr. Tafel. Orig.-Heft. (7390B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt. – Knitterfaltig und stockfleckig.

187 **Durheim, Karl Jakob:** Historisch-topographische Beschreibung der Stadt Bern und ihrer Umgebungen, mit Rückblicken auf ihre frühern Zustände, nebst einer Berner-Chronik, oder chronologischem Verzeichnis der merkwürdigsten Begebenheiten aus der Geschichte Berns, von 1191 bis 1850. 2 in 1 Band. Bern, Haller'sche Buchdruckerei, 1859. Kl.-8°. XXVII (1), 447 (1) S.; (2) 296 S. Mit 28 lithogr. Tafeln von Ch. Durheim, Bern. Halblederband d. Zt. mit Rückenvergoldung. (4742B) CHF 150,–

Papier durchgehend etwas gebräunt und stockfleckig. Vorsätze leimschattig. Einband berieben und bestossen. Vorderes Gelenk geplatzt.

187 Durheim: Historisch-topographische Beschreibung der Stadt Bern

188 **Ehegerichts-Satzungen für die Stadt Bern und dero Lande.** Beschlossen und erkennt den 25. Jänner 1787. Bern, gedruckt in der Hochobrigkeitlichen Buchdruckerey, 1787. Gr. 8°. 106 S., (17) Bl. Halbleinenband der Zeit. (7409B) CHF 120,–

Einband stark berieben.

193 Haller: Beschreibung der Stadt und Republik Bern

189 **Fischer, Samuel:** Geschichte der Disputation und Reformation in Bern. Bern, Chr. Albr. Jenni, 1828. 8°. 587 S. Pappband mit rotem Rücken. (6192C) CHF 100,–

Vorsatz und Titel mehrfach gestempelt.

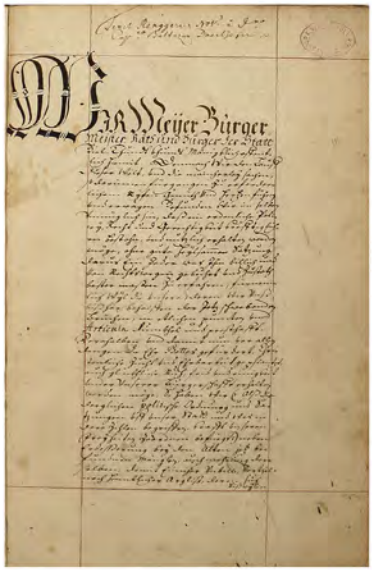
190 **Geiser, Karl:** Albrecht von Haller – Die Alpen. Mit einer Beilage und Kupfern. Dem Andenken Hallers gewidmet. Bern, A. Francke, 1902. 4°. 40 S. Mit 8 Kupfertafeln und 4 Textkupfer. Leinenband der Zeit. (4516C) CHF 120,–

Die Kupfer reproduziert nach den alten Vorlagen.

191 **Gerichts-Satzung für den Kanton Bern von 1761.** Nebst einem Anhang der seither herausgekommenen Gesetze und Verordnungen. Bern, 1810. (2) Bl., IV, 546 S., (5) Bl., 146 S., (2) Bl., S. 147–148, XCV S. (Register). Späterer Lederband. (5970C) CHF 80,–

Mit einem Vorwort vom «Amts-Schultheiss von Wattenwyl, Namens der Staatsschreiber Thormann». – Einband berieben.

192 **Grundliche Vorstellung,** einerseiths, wie ein Stand Bern alle zumuthliche Mittel und Vorschläg zu Wiederharstellung eines billichen und beständigen Fridens aufrichtig beygetragen und angenommen. Anderseiths dann, wie auf Seithen Lucern und Uri zuwider dem formklich geschlossenen und würklich verbrieffeten Friden treuloser Weise die Waaffen wieder die bernische Land und Völker geführet werden. Bern, Canzley Bern, 1712. 8°. 8 S. Broschur, ohne Umschlag. (6172C) CHF 70,–



193 Handschrift

193 **Haller, Berchtold Friedrich:** Beschreibung der Stadt und Republik Bern. Nebst vielen nützlichen Nachrichten für Fremde und Einheimische. 1. (von 2) Band. Bern, bey der typographischen Societät, 1794. 8°. VIII, S. 3–357. Mit 2 gef. Tabellen, 2 gef. Kupferkarten. Lederband der Zeit mit Rückenvergoldung. (3531D) CHF 250,–

Einband berieben. Rücken mit grösseren Fehlstellen.

194 **Handlung oder Acta gehaltner Disputation zu Bern in Uchtland im Jahr M.D.XXVIII.** Mit angehenckter Eydgnössischer Confession oder Bekantnuss dess wahren christenlichen Glaubens. Auffs newe widerum gedruckt. Gedruckt zu Bern, in Hoch-Oberkeitlicher Truckerey, durch

Andreas Huegenet, 1701. 2°. (8) Bl., 489 (recte 487) S., (5) Bl., 151, (1) S. Mit Holzschnitt-Titelvignette. Pergamentband der Zeit. (5890C) CHF 600,–

Barth I, 1362. – Vgl. Rudolphi 170. u. Haller III, 317 (für die Erstausgabe). – Neuausgabe der Berner Disputation, erschien erstmals 1528. Teilnehmer von protestantischer Seite waren Zwingli, Oecolampad, Butzer, Althamer, Berchtold, Haller u. a., katholischerseits Alexius, Grat, Joh. Buchstab, Gilg Murer und Jac. Edlebach. Der Erfolg der Verhandlungen war der Anschluss Berns an die Reformation Zwinglis. – Die Seiten 32 u. 33 in der Pagination ausgelassen. Titelblatt und Vorsatz mehrfach gestempelt. Einband etwas fleckig.

195 **Handschrift.** – Wir Meyer Bürger Meister Rats und Büger der Statt Biel. (Biel, 1618). 4°. Blind gerprägter Lederband der Zeit. (6140C) CHF 800,–

Handschr. auf dem Vorsatz «Bücher Stadtsatzung, 1618». Mit Bestizerstempel «Wilh. Moll, Notar in Biel».

196 **Helvetische Republik.** – Konvolut von 10 Publikationen der Helvetischen Republik. Bern und Aarau, 1798. Einblattdrucke. (7393B) CHF 100,–

Freyheit u. Gleichheit, Nr. 17, 31, 34, 50 u. 55, vor allem Publikationen der prov. Regierung von Bern zwischen Mai und Juli 1798. Unterzeichnet von David Rudolf Bay (1762–1820), Präsident der Berner Verwaltungs-Kammer und Anton Tillier (1750–1813), helvetischer Regierungs-Statthalter des neuen «Cantons Bern».

197 **Hidber, Basilius:** Waadtland wird schweizerisch durch die Berner und den bernischen Feldhauptmann Hans Franz Nägeli. Bern, Blom, 1861. 4°. 56 S. Mit lithogr. Portrait. Orig.-Broschur. (7395B) CHF 50,–

Neujahrsblatt für die bernische Jugend 1861. – Broschur beschädigt. Seiten unaufgeschnitten.

198 **Imobersteg, Jakob:** Das Simmenthal in alter und neuer Zeit. Bern, Huber, 1874. 234 S., (1) Bl. Orig.-Broschur. (6229C) CHF 100,–

Broschur beschädigt, angestaubt und fleckig. Papier unbeschnitten.

199 **Johann Heinrich Hummel,** Dekan zu Bern (1611–1674). Ein Lebens- und Charakterbild aus dem 17. Jahrhundert, nach handschriftlichen Quellen bearbeitet und herausgegeben auf Veranstaltung des historischen Vereins des Kantons Bern unter Mitwirkung der bernischen Künstlergesellschaft. Bern, Huber (Körber), 1855. 4°. 40 S. Mit lithogr. Portrait. Orig.-Broschur. (7397B) CHF 50,–

Berner Neujahrsblatt von 1856. – Broschur beschädigt und angestaubt.

198 Imobersteg: Simmenthal

194 Handlung oder Acta gehaltener Disputation zu Bern in Uchtland

200 **Jungfraubahn.** – Das Projekt der Jungfraubahn. Wissenschaftlich, technisch und finanziell beleuchtet. Zürich, Friedrich Schulthess, 1896. 4°. 1 gef. Blatt mit Begrüssung von Guyer-Zeller, 87 (1) S. Mit 10 losen Beilagen (dv. 1 lithogr. Panorama von Xaver Imfeld). Orig.-Leinenmappe. (1628D)

CHF 450,–

Mit Beiträgen von Adolf Guyer-Zeller, E. Spelterini u.a. Die Beilagen: 1. Situationsplan der ganzen Anlage 1:50'000. 2. Geologisches Längenprofil. 3. Querprofile. 4. Temperaturtabelle. 5. Ausblick auf das Trace gegen NW. 6. Ausblick auf das Trace (Eiger und Mönch) gegen SO. 7. Ausblick auf das Trace vom Jungfraugipfel. 8. Ausblick auf das Trace von der Station Jungfraujoch. 9. Rundsicht vom Gipfel der Jungfrau, lithogr. Panorama von X. Imfeld (32 x 206 cm.). 10. Situationsplan der I. Sektion in verjüngtem Massstab.

Conrad Justingers

Berner-Chronik,

von Anfang der Stadt Bern bis in das Jahr 1421.

Herausgegeben

von E. Stierlin, Helfer am Münster, und J. R. Wyß, Professor der Philosophie in Bern, Mitgliedern der schweizerischen geschichtforschenden Gesellschaft.

Bern,

bey Ludw. Albr. Haller, Buchdrucker. 1819.

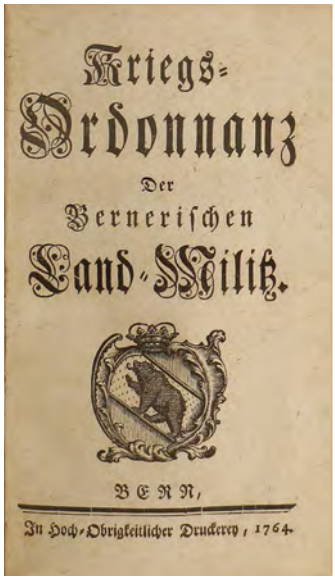
201 **Justinger, Conrad:** Berner-Chronik, von Anfang der Stadt Bern bis in das Jahr 1421. Hrsg. von E(manuel) Stierlin und J(ohann) R(udolf) Wyss. Bern, Ludw(ig) Albr(echt) Haller, 1819. 8°. Titel, XVI, 404 S. Mit Titelvignette und 4 gef. Tafeln in Holzschnitt von Johann Heinrich Ehrenfried Zimmer. Halbleder d. Zt. mit Rückenschild und Goldfileten. (5936C)

CHF 140,–

Barth 540; Feller/Bonjour 7–10; Wyss 109–113; Greyerz, Nation und Geschichte im bernischen Denken, S. 29–32. – Erste gedruckte Ausgabe der ersten vollständige Berner Chronik. «Die Justingersche Chronik stellt bereits den Typus der schweizerischen Städtechronik in Reinkultur dar» (H. von Greyerz). – Einbandränder etwas berieben, zum Teil leichte Flecken, Wappen auf Titel etwas mit rötlicher Tinte nachgezogen.

202 **Kriegs-Ordonnanz der bernerischen Land-Militz.** Bern, in Hoch-Obrigkeitlicher Druckerey, 1764. 8°. 232 S., (3) Bl. Mit 1 gef. Tabelle. Pappband der Zeit. (6156C) CHF 220,–

Mit handschr. Namenszug auf dem Vorsatz. Papier nur leicht stockfleckig.


Kriegs-
Ordonnanz
Der
Bernerischen
Land-Militz.
BERN,
In Hoch-Obrigkeitlicher Druckerey, 1764.

203 **Laedrach, Walter:** Sammlung von 60 Original-Aquarellen und 1 Farbstiftzeichnung (ca. 30 x 21 cm). 2 Mappen. 1910–1911. Aquarelle mont. in Mappe gebunden. (4486C) CHF 1 500,–

Umfangreiche Sammlung von Original-Aquarellen des Berner Schriftstellers und Lehrers Walter Laedrach, der ein geübter Freizeitaquarellist war. Die Blätter meist handschriftlich bezeichnet und signiert oder (und) datiert zeigen zahlreiche Häuser und Strassen von Bern und Umgebung u.a. Freiburg, Murten, Laupen, Köniz, Gurten, Blumenstein, Zimmerwald Brienz und Belp sowie einige Ansichten von Lugano, Milano, Castagnola, Gandria u.a.

204 **(Lerber, Siegmund Ludwig, Hrsg.):** Erneuerte Gerichts-Satzung vor Die Stadt Bern, Und Derselben Teutsche Städte und Landschafften. Bern, Gedruckt in Hoch-Obrigkeitlicher Druckerey, 1762. Folio. (2) Bl., 546, (37) Bl. Inhalt und Register. Mit gest. Titelvignette (Berner-Wappen, koloriert). Lederbd. d. Zt. auf 6 Bünden mit Rückenvergoldung u. goldgepr. Rücken-Titelschild. (4365B) CHF 400,–

Barth 24288. – HBLS IV, S. 660Nr. 24. – Der Herausgeber Sigmund Ludwig Lerber (1723 – 1783) war Professor der Rechte in Bern und Landvogt nach Trachselwald. – Vorsätze leicht angestaubt. – Alter Besitzvermerk auf fliegendem Blatt und auf Titel «Carl Ludwig Ougsburger, 23. Sept. 1762». Augsbruger oder Ougspurger (1720–1795) war Hofmeister nach Königsfelden, Mitglied des Kl. Rats und Venner (HBLS V, S. 367, Nr. 10).

203 Laederach: Sammlung von 60 Original-Aquarellen

205 **Lüthi, Carl Jacob:** Ein einfaches Berner «Mandat» über die Hochobrigkeitliche Berner Mandate, ausgeführt im Berner Rotary Club den 9. Februar 1937. Laupen bei Bern, Polygraphische Gesellschaft, 1937. 275 S. Mit 1 gef. Tafel. Lederband der Zeit. (4406C) CHF 250,–

Faksimile-Druck mit Mandaten und Verordnung der Stadt Bern (17. u. 18. Jh.). – Mit Exlibris auf dem Vorsatz. Die gef. Tafel mit grösserem Einriss.

206 **Lüthi, Carl Jacob:** Ein einfaches Berner «Mandat» über die Hochobrigkeitliche Berner Mandate, ausgeführt im Berner Rotary Club den 9. Februar 1937. Laupen bei Bern, Polygraphische Gesellschaft, 1937. 275 S. Mit 1 gef. Tafel. Lederband der Zeit. (7431B) CHF 250,–

Faksimile-Druck mit Mandaten und Verordnung der Stadt Bern (17. u. 18. Jh.). – Mit Exlibris auf dem Vorsatz. Die gef. Tafel mit grösserem Einriss.

207 **Lupichius, Johann Jacob:** Christliche Leich-Predigt Uber Den tödtlichen hinscheid Der Wohl-Edlen, Hochgeehrten, Gottliebenden und Tugend-reichen Frawen Fr. Johanna von Graffenried, Dess Weiland Wohl-Edel-gebohrnen ... Frantz Lud(wig) von Erlach, gewessnen Schultheissen ... hinderlassener Fraw Wittib. Welche am 1. Tag Mertzen dieses 1671. Jahrs ...entschlaffen und ... zu Spietz zur Erden bestattet worden. Bern, bey Georg Sonnleitner, 1671. Kl.-4°. 39 S. Mit Holzschnitt- Kopf- und Schlussvignetten und Initialen. Geheftet, ohne Umschlag. (5887C) CHF 80,–

Abdankungspredigt für Johanna von Graffenried (1595–1671), Witwe des Freiherrn Franz Ludiwg von Erlach (1575–1651). Über den Autor Johann Jacob Lupichio (?–1711) ist uns nicht Näheres bekannt. – Rücken etwas berieben.

208 **Material-Register über der Stadt Bern erneuerte Gerichts-Sazung.** Bern, gedrukt bey Daniel Brunner und Albrecht Haller, 1764. 328 S. Mit Holzschnitt-Titelvignette. Halbpergamentband der Zeit. (6087C) CHF 100,–

Mit alten handschr. Besitzereinträgen auf dem Vorsatz. Titelblatt lose. Einband berieben, bestossen und angestaubt.

209 **Mutach, Samuel:** Substantzlicher Underricht von Gerichts- und Rechts-Sachen. worinnen nach dem Methodo der Justinianischen Institutionen, so weit sich hat thun lassen, der Statt Bern fürnehmste Justiz-Gesatz und Ordnungen eingebracht werden ... denen so in dem Studio Juridico einen Anfang machen wollen. Bern, in Verlag dess Author, und zu

209 Mutach: Substantzlicher Underricht

finden bey Daniel Tschiffeli, 1709. 8°. (6) Bl., 227, (1) S., (11) Bl. Pergamentband der Zeit. (30224A) CHF 350,–

Pergamentbezug fleckig. Papier durchgehend etwas gebräunt und stockfleckig.

210 **Policey-Reglement,** zur Ruhe und Sicherheit der Statt Bern, bey Tag und Nacht. Bern, in Hoch-Oberkeitlicher Druckerey, 1748. 8°. 12 S. Broschur, ohne Umschlag. (6220C) CHF 70,–

211 **Reformatio Und Ordnung der Schulen Auff dem Land,** wie dieselbigen auff Befelch und Ansehen eines Loblichen Regiments Raeht und Burger der Statt Bern sollen verwaltet werden. Zum andern Mahl gedruckt. Bern, in Hoch-Oberkeitlicher Truckerey, durch Andreas Huegenet, 1700. 4°. 16 S. Broschur, ohne Umschlag. (6174C) CHF 100,–

Schulreform für die Berner Landschulen von der Stadtberner Obrigkeit. «Haben wir den Fürgesetzten der Kirchen und Schulen unser Haubtstatt den Befehlch aufgetragen, ein durchgehende frische Ordung aufzusetzen und uns vorzubringen, welche wir euch unseren Kirchendienern auf dem Land darauff zugeschickt, um von euch zu vernemmen, ob selbige jeden Orts eingeführt werden könne ...» (Vorwort). – Heft etwas angestaubt.

REFORMATIO
Und
Ordnung der Schulen
Auff dem Land/
Wie dieselbigen auß Befelch und Ansehen
eines Loblichen Regimentes Räht und Burger
der Statt Bern sollen verwaltet werden.
Zum andern mahl gedruckt:
Gedruckt zu Bern in Hoch-Oberkeitlicher Truckerey:
Durch Andreas Hugenet. M. DCC.

211 Reformatio und Ordnung der Schulen auff dem Land.

212 **Regimentsbuch der Republik Bern für das Jahr 1837.** Mit einem Anhang, enthaltend: Die eidgenössischen Bundesbehörden. Den Generalstab. Die fremden Gesandten in der Schweiz und die Eidgenöss. diplomatischen Agenten im Auslande. Bern, Carl Stämpfli, 1837. 8°. 179 S. Pappband der Zeit. (7379B) CHF 60,–

Papier am Schluss wasserrandig.

213 **Reglement, die Bergfahrt und das Vieh ansehend,** für Ihr Gnaden deutsche Lande. Geben den 20. Febr, 1772. Bern, gedruckt in Hochobrigkeitlicher Buchdruckerey, 1772. Kl.-4°. 30 S. Mit einem gef. Formular. Mit Berner Wappern in Holzschnitt auf Titel und Holzschnitt-Kopfstück. Geheftet, ohne Umschlag. (5882C) CHF 150,–

Barth 29145. – Enthält ferner: Verhalt für diejenigen, welche bestellt sind, die Gesundheits-Scheine für das Vieh in Ihr Gnaden Landen zu ertheilen. 15. Januar 1777. – Anhang zu dem Bergfahrt-Reglement, für die Aemter Frutigen, Wimmis und Zweysimmen. 17. April 1779. – Anhang zum Bergfahrt-Reglement vom Jahr 1772. 17. Dezember 1783. – Sauberes Exemplar, alter hs. Eintrag auf Titel.

Eingang.
Da die Erfahrung den wahren Nutzen der ehmals von Meinen Hochgeehrten Herren des Sanitätraths emanirten Bergfahrt- und Vieh-Reglementen, seit vielen Jahren bestätigt hat, indem Unsere Gnädigen Herren Lande mit der schweren Strafe einer Viehseuche verschont geblieben sind, dieweil in den angränzenden Ländern, in und ausser der Eydgnoßschaft dergleichen Viehseuchen fast ohne Nachlaß bald hier und bald da geherrschet haben; So finden Meine Hochgeehrten Herren dem allgemeinen Besten der werthen Unterthanen Unserer Gnädigen Herren angemessen, dieses Reglement wiederum bekannt zu machen, und dessen genaue Beobachtung jedermänniglich anzubefehlen.
A 2 I. Wie

214 **Schilling, Diebold:** Beschreibung der Burgundischen Kriegen. Und einicher anderer in der Schweitz, und sonderlich zu Bern, Um selbige Zeit vorgefallenen Merckwürdigen Begebenheiten. Bern, Frantz Samuel Fätscheryn, 1743. 2°. (6) Bl., 403, (1) S. Mit 1 gest. Titelvignette (Berner

Niebold Schillings
Beschreibung
Der
Burgundischen
Kriegen.
Und einicher anderer in der Schweitz, und sonderlich zu Bern,
Um stätige Zeit vorgefallenen
Merckwürdigen Begebenheiten.
Mit Lobl. Evangelisch-Eydgnößischem gnädig-ertheiltem Privileg.
BERN,
Gedruckt bey Franz Samuel Jätscherym, 1743.

214 Schilling: Beschreibung der Burgundischen Kriegen

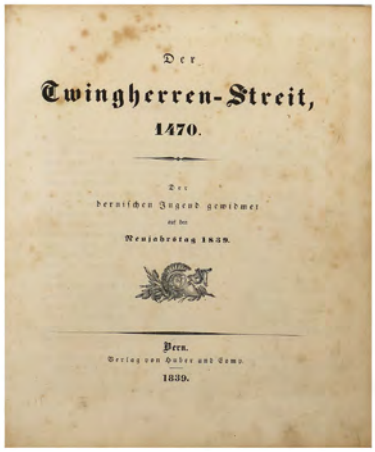
Wappen) und 7 (4 doppelblattgr.) gest. Tafeln von David Herrliberger. Pergament d. Zt. mit Rückentitel. (27340A) CHF 500,–

Lonchamp 2651. – Barth 833. – Brunet V, 202. – Feller-Bonjour 42ff. – Spiess-Schaad 4.9. – Vgl. Haller IV, 617. – Erste Ausgabe des dritten Teils von Schillings «Amtlicher Chronik», angeregt durch J. J. Bodmer. Schilling, selbst Teilnehmer der Burgunderkriege, verfügte als Stadtschreiber von Bern über hervorragenden Quellenzugang, er «nahm wichtige Aktenstücke in seine Darstellung auf, ebenso Volkslieder» (Feller-Bonjour). Die Tafeln zeigen: Die Einholung zu Bern nach dem Sieg vor Granson; Der niedergeschlagene Muth Carls von Burgund, nach den beyden Niederlagen vor Granson und vor Murten; Die belohnte Dapferkeit, als Waldmann, Röust und andere, nach dem Sieg vor Murten zu Rittern geschlagen wurden; Die Gunst- und Ehre-erlangende Dapferkeit, als die Hauptleuth bey Murten von Ludwig dem elften, König in Frankreich, an den Hof geladen und fürstlich empfangen werden; Schlacht zu Granson; Schlacht zu Murten; Schlacht zu Nancy. – Titel am oberen Rand leicht verfärbt, sonst sauberes Exemplar. Kleine Fehlstelle am Rücken, Einband etwas bestossen.

215 **Schutz-Schrifft der Allgemeinen alt und allezeit wahren Catholischen Römischen Kirch.** In welcher erwisen wird I. Dass der heutigen Römischen und nit der jetzigen Bernerischen Kirchen Glaub der alte Glaub seye. II. Dass die Bernerische Kirch kein Ursach gehabt, sich von der Römischen abzusönderen wider das Tractätlein, Welches verwichnen 1650 Jahrs zu Bern in Truck außgangen. Freyburg in Uchtland, Wilh. Darbellay, 1651. 12°. 390 S. Pappband der Zeit. (3442D) CHF 200,–

216 **Scriptum apologeticum, oder, Schutz-Schrifft,** in gegenstellung der Antworten über die der Stadt Zoffingen Müntzens-Gerechtigkeit bisshin bekant gemachte einwurff, dabey dieses Thema unterläuffig um etwas mehr explaniert wird. Bern ?, um 1720. 4°. 12 S. (6141C) CHF 150,–

Ohne Umschlag, angestaubt und stockfleckig.


Der
Twingherren-Streit,
1470.
Der
bernischen Jugend gewidmet
auf den
Neujahrstag 1839.
Bern.
Verlag von Huber und Comp.
1839.

217 **Simmentaler Heimatbuch.** Herausgegeben von der heimatkundevereinigung des Simmentals. Bern, Paul Kaupt, 1937. (4) Bl., 620 S. Orig. Leinenband. (7418B) CHF 220,–

218 **(Stierlin, Rudolf Emanuel):** Der Twingherren-Streit, 1470. Der bernischen Jugend gewidmet auf den Neujahrstag 1839. Bern, Huber und Comp., 1839. 4°. 16 S. Mit 1 lith. Tafel. Halbleder der Zeit. (5934C) CHF 200,–

(Beigebunden, vom selben Autor): Die Burgundischen Kriege; Der Schwabenkrieg, 1499; Die Jetzergeschichte zu Bern, 1507; Die Italienischen Kriege 1511 bis 1525. Mit je einer lith. Tafel. – Neujahrs-Blatt der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1840–1844. – Barth 1023, 1024, 1125, 1288 und 1173. – Einband berieben, teilw. stockfleckig, Tafeln stärker gebräunt, hs. Besitzeintrag auf Vorsatz.

219 **(Stierlin, Rudolf Emanuel):** Die Landschaft Hasli kommt an Bern. Der bernischen Jugend gewidmet, auf den Neujahrstag 1821. Bern, Christ. Albrecht Jenni, 1821. 4°. 30 S. Pappbd. der Zeit. (5935C) CHF 80,–

(*Beigebunden, vom selben Autor*): *Die Zeiten des Laupen-Krieges 1340; Die Berner am Laubeckstalden; Die Rückkehr des Schultheissen von Bubenberg im Jahr 1362; Der Freyherr von Rinkenberg wird gefangen, 1381; Die Schlacht zu Fraubrunnen, im Jahr 1375; – Neujahrs-Blatt der bernischen Jugend gewidmet für das Jahr 1822–1826. – Barth 705, 707, 709, 748, 749 und 752. – Einband berieben und beschädigt, zum Teil kl. Flecken und etwas gebräunt.*

222 Tscharner

220 **Tillier, Anton von:** Geschichte des eidgenössischen Freistaates Bern. von seinem Ursprunge bis zu seinem Untergange im Jahre 1798. 5 Bände + 1 Registerband. Bern, Fischer, 1838–1840. 8°. Halblederbände mit Rückensch. und Rückenverg. (6205C) CHF 250,–

HBLS VI, 791. – Barth II, 18715. – Einbände leicht berieben.

221 **Tschachtlan, Benedicht:** Bendicht Tschachtlans Berner-Chronik, von dem Jahr 1421 bis in das Jahr 1466. Bern, Ludw. Albr. Haller, 1820. 8°. XXIV, 350 S., 4 gef. Tafeln. Pappband der Zeit mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung. (3514D) CHF 200,–

Vorsatz mit Eckausriss. Einband berieben.

222 **Tscharner, Beat Rudolff:** Historie der Stadt Bern. 2 Bände. Bern, Dan. Brunner u. Albr. Haller, 1765–1766. 8°. XV, 412 (1) S.; VIII, 284 S, 1 Bl., 28 S. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückensch. (15686A) CHF 250,–

Barth II, 18874. – Mit Exlibris auf den festen Vorsätzen. – Einbände berieben und bestossen.

223 **(Tscharner, Karl Ludwig Salomon von):** Entwurf einer peinlichen Process-Ordnung. Bern, Beat Friedrich Fischer, 1791. 8°. XX, 136 S. Mit 1 Holzschnitt-Vignette. Broschur der Zeit. (5780B) CHF 250,–

Barth 24324. – HBLS VII, 73, Sp. 2, Nr. 12. – Der Jurist Karl Ludwig Salomon (1754–1841) aus Bern verfasste neben der vorliegenden einzigen Ausgabe der Processordnung eine Abhandlung gegen die Folter. – Papier am unteren Rand durchgehend wasserfleckig.

224 **Verfassung für die Republik Bern.** Bern, Carl Stämpfli, 1836. 47 S., 46 S. Pappband der Zeit. (7408B) CHF 50,–

Im Anhang ein «Reglement über die innere Organisation und die Art der Berathungen des Grossen Rathes der Republik Bern». – Vor dem Zwischentitel im Falz fleckig. Einband leicht berieben.

220 Tillier

229 Wollensack: Hotel, Pension, Kuranstalt Giessbach

225 **Verordnung für die Zuchthäuser der Stadt Bern.** Erneuert im November 1788. Bern, gedruckt bey B. F. Fischer, 1789. 8°. (2) Bl., V, 68 S. Mit 9 gef. Tabellen. Broschur der Zeit mit Marmorpapier-Umschlag. (7404B) CHF 150,–

Broschur mit leichten Gebrauchsspure. Eine Tabelle mit blauem wasserfarbigen Fleck.

226 **Walthard, R:** Description topographique de la ville et des environs de Berne. Bern, Bourgdorfer, 1827. 8°. X, 267 S. Mit 4 Kupferstichen und 1 gest. Titel nach G. Lory. Illustr. Pappband der Zeit. (4084A) CHF 550,–

Lonchamp 3233. – Wäber VIII 122. – Ohne den gef. Plan der Stadt Bern. Einband mit Gebrauchsspuren.

227 **Walther, Isaak Gottlieb:** Versuch einer Einleitung zu den Geschichten des bernerischen Stadtrechts. Bern, B. F. Fischer, 1780. 8°. VIII, 109 S., (3) Bl., 8 S. Mit 9 gef. genealogischen Tabellen. Lederband der Zeit mit Rückenvergoldung. (6186C) CHF 120,–

228 **Weydmann, Emanuel:** Christliche Traur- und Trost-Predigt, ... Uber den seeligen hinscheid auss dieser Welt Weyland dess Wolgebornen, Gestrengen, Hochgeachten ... Herrn Frantz Ludwigs von Erlach, Freyherren zu Spietz ... Welcher den 23. Aprilis dieses 1651. Jahrs ... bestattet worden. Bern, bey Georg Sonnleitner, 1651. Kl.-4°. 80 S. Mit Holzschnitt-Druckermarke und -Kopfvignette. Geheftet, ohne Umschlag. (5885C) CHF 80,–

VD 17 23:265012Z. – Predigt auf Franz Ludwig von Erlach (1575–1651), gewesener Schultheiss der Stadt Bern, Freiherr zu Spietz und Herr in Oberhofen.

Reiſen
durch die merkwürdigſten
Alpen
des Schweizerlandes
von
Jakob Samuel Wyttenbach,
Diakonus an der Kirche zum heiligen Geiſt in Bern.
Mit Kupfern.
Erſtes Heft.
Zwote Ausgabe.
BERN,
gedruckt bey Beat Friedrich Fiſcher,
1783.

229 **Wollensack, Heinrich:** Hotel, Pension und Kuranstalt Giessbach. 720 m. ü. M.; eine balneologische Studie für Ärzte und Kurgäste; mit 12 Bildern, einer Terrain- und einer Routenkarte. Giessbach, Selbstverlag der Gebr. Hauser, 1897. 73 S. Mit 1 doppels. Tafel, 1 gef. Tafel, 8 ganzs. Abb. und 3 Textillustr. Illustr. Orig.-Broschur. (6149C) CHF 80,–

230 **Wyttenbach, Jacob Samuel:** Reisen durch die merkwürdigsten Alpen des Schweizerlandes. Zwote Ausgabe. Bern, gedruckt bey Beat Friedrich Fischer, 1783. 8°. XXVI, (2), 91 S. Mit 1 doppels. gest. Frontisp. Pappband der Zeit. (5961C) CHF 400,–

Barth 18034. – Jacob Samuel Wyttenbach (1748–1830), interessierte sich neben seiner Tätigkeit als Pfarrer in Bern auch für die Naturwissenschaft der Alpen. «1776 unternahm er mit dem Maler Caspar Wolf eine Alpenreise. Der als Alpenforscher europaweit bekannte W. empfing Gäste wie Johann Kaspar Lavater, de Saussure und Johann

Wolfgang von Goethe» (HLS). Mit zahlreichen dazwischen geschobenen leeren Blättern zum Teil mit handschr. Bemerkungen. – Einband etwas berieben und fleckig.

231 **Zehnd-Ordnung für der Stadt Bern deutsche Lande.** Geben den 18. May 1787. Bern, in Hochobrigkeitlicher Buchdruckerey, 1787. Kl.-4°. 14 S. Heft (ohne Umschlag). (6219C) CHF 60,–

Durchgehend, Titelblatt stärker gebräunt und stockfleckig.

226 Walthard: Description typographique

JU ▪ NE ▪ VD ▪ GE ▪ VS

232 **Baud-Bovy, Daniel:** Peintres Genevois. (1er série:) 1702–1817. Liotard. Huber. Saint-Ours. De la Rive. (2ème série:) 1766–1849. Töpffer. Massot. Agasse. Reproductions photographiques par Fréd. Boissonnas. 2 Bände. Genf, Le journal de Genève, 1903–04. 4°. (1) Bl., (10) 174 (2) S., (1) Bl.; (1) Bl., 164 (2) S., (1) Bl. Mit 46 (dv. 6 farb.) Tafeln u. zahlr. Textillustr. Private Halbpergamentbände mit Rückensch., die Orig.-Umschläge miteingebunden. (4062B) CHF 200,–

Eines 1'300 Ex. – Im Schnitt stockfleckig. Durchgehend leicht gebräunt. Eine Tafel lose.

233 **Cérésole, Alfred:** Zermatt et ses environs. 2. Aufl. Zürich, Preuss, (um 1895). Kl.-8°. 88 S., 56 S. (Anzeigen). Mit 58 Abb. (dv. 2 doppelblattgr. u. 1 gef. Panorama) und 2 Karten (dv. 1 gef.). Illustr. Orig.-Leinenband. (6957A) CHF 100,–

Halbtitel mit getilgtem Namenszug. Durchgehend leicht gebräunt.

234 **Chemins de fer Jura** – Berne – Lucerne. Dix-Nuevième rapport de gestion de la direction et du conseil d'administration comprenant la période du 1er Janvier au 31 Décembre 1889. Bienne, Gassmann, 1890. Gr.-8°. 105(1) S. Orig.-Broschur. (1401D) CHF 120,–

Titelblatt gestempelt. Broschur beschädigt.

235 **Der Landtschafft Waadt Satzung, und Statuten** – Les Loyx et statuts du Pays de Vaud. Bern, Abraham Weerli, 1616. 4°. (8), 591 S., (35) Bl. (Register). Mit Holzschnitt-Titel und 2 gef. (genealogische) Tafeln. Halbpergament der Zeit. (5889C) CHF 400,–

3-teilige Gesetzessammlung für den Kanton Waadt während der bernischen Herrschaft in Bern herausgegeben und gedruckt. – Durchgehend stockfleckig und gebräunt. Einband angestaubt, berieben und fleckig.

236 **Helvetischer Almanach für das Jahr 1822.** Zürich, Orell Füssli, (1819). 12°. (12) Bl., 272 S. Mit gest. Titel u. kol. Frontisp. sowie 3 gef. Kupfertafeln. Orig.-Broschur. (6152C) CHF 120,–

Bindung gelockert, einige Tafeln lose.

237 **Majeux, Aug(uste):** Souvenirs de la Gruyère. Fribourg, Imprimerie L. Schmid-Roth, o. J. (ca. 1860). Klein-8°. 92 (4) S. Mit 1 lithogr. Titel u. 4 lithogr. Tafeln von J. Lang. Orig.-Broschur. (4932B) CHF 100,–

Auguste Majeux (1874–1881), Schweizer Schriftsteller, verfasste vor allem Gedichte. In «Souvenirs de la Gruyère» beschreibt er die Ortschaften, ergänzt durch historische, sagenhafte u. merkwürdige Geschichten. Die lithogr. Tafeln mit den Ortschaften Charmey, Bulle und Gruyères. – Durchgehend leicht gebräunt vereinzelt stockfleckig.

238 **Pictet, E.:** Le lac de Genève. Genf, H. Georg, 1877. 117 x 81 cm. Karte auf Leinen aufgezogen. Orig.-Leinenmappe. (5449C) CHF 300,–

Mappe fleckig, berieben und bestossen.

239 **Rey, Guido:** Das Matterhorn. Vorwort von Edmondo de Amicis. Geologische Erläuterungen von Vittorio Novarese. Stuttgart, Leipzig, Deutsche Verlags-Anstalt, 1905. 4°. XI, 258 S. Mit 37 Abb. im Text und auf Tafeln nach Zeichnungen von Edoardo Rubino und 11 Abb. nach Fotografien. Orig.-Leinenband mit Rücken- und Deckelschild und Kopfgoldschnitt. (1735D) CHF 200,–

Ins Deutsche übersetzt von Otto Hauser. – Vorsatz leicht fleckig, mit Exlibris und handschr. Widmung. Durchgehend leicht gebräunt und vereinzelt etwas stockfleckig. Der Einband berieben, fleckig und bestossen. Der Buchblock mehrmals gebrochen.

240 **Roger, Noelle:** Saas-Fée et la Vallée de la Viège de Saas. Bâle, Genève, Georg & Cie., 1902. 4°. (1) Bl., (6) 106 (4) S. Mit zahlr. Abb. im Text und auf Tafeln nach Photographien von Lacombe & Arlaud. Orig.-Broschur. (27172A) CHF 120,–

Eins von 600 Exemplaren der limitierten Ausgabe. – Durchgehend leicht gebräunt. Umschlag mit Gebrauchsspuren, Fehlstellen und fleckig.

241 **Savyon, Jean:** Annales de la Cité de Genève attribuées à Iean Savyon, Syndic. Hrsg. von Edouard Fick. Genève, Jules-Guillaume Fick, 1858. 8°. VI, 143 S. Mit gest. Buchschmuck, darunter eine kleine Ansicht und das Genfer Wappen. Pappband d. Zt. mit blindgepr. reich verziertem Genfer Wappen auf Deckeln, diese von roter Linie eingefasst. (4837C) CHF 100,–

Barth 21457. – Feller/Bonjour I, 375f. – Schöne Ausgabe aus der renommierten Genfer Druckerei Fick, auf starkem Papier, jede Seite von Hand mit roter Tusche eingerahmt. Jean Savions (1546–1613) Chronik umfasst die Zeit von 2728 v. Chr. bis 1603 n. Chr.

239 Rey: Das Matterhorn

243 Ulrich: Die Seitenthäler des Wallis

242 **Stebler, F(riedrich) G(ottlieb):** Monographien über das Oberwallis um 1900. Das Oberwallis unserer Ahnen (Buckdeckel-Titel). – (Faksimile-Nachdruck). Visp, 1981. Goldgepr. Orig.-Lederband. (6251C) CHF 100,–

Nr. 88 von 200 Ex. der Luxusausgabe. – 5 Monographien aus den Schweizeralpen mit folgenden Buchtitel: Ob den Heidenreben – Das Goms und die Gomser – Am Lötschberg, Land und Volk von Lötschen – Sonnige Halden am Lötschberg – Die Vispertaler Sonnenberge.

243 **Ulrich, Melchior:** Die Seitenthäler des Wallis und der Monterosa. Topographisch geschildert. Zürich, Orell, Füssli und Comp., 1850. 8°. 90 S. (1) Bl.; 32, 39, 38 und 41 S. Mit 2 gef. Karten. Pappband d. Zt. mit hs. Rückenschild. (5733C) CHF 300,–

(*Beigebunden:*) *Die Visperthäler, der Saasgrat und der Monte Rosa; Die Südthaler des Wallis von Saas bis Bagne und der Monte Rosa; Das Lötschenthal, der Monte Leone, der Portiengrat und die Diablerets; Der Geltengrat, das Heremence- und Bagnethal, das Einfischthal und der Weissthornpass. Sonderdrucke aus den Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, Nr. 31–33; 42–44; 58–60 und 81–83. Zürich, Zürcher und Furrer, 1849–53.*
Wäber S. 218. – Auf Wanderungen zusammen mit Gottlieb Studer und Gottlieb Luterburg erarbeitete Beschreibungen der Walliser Täler. – Etwas stockfleckig.

244 **Vulliemin, Louis:** Chillon. Etude historique. Lausanne, G. Bridel et au Bazar vaudois, 1851. 8°. 339 S. Mit Frontisp., 3 Aquatintatafeln, 1 gef. Plan und 1 Tafel mit Handschriftfaksimile. Pappband der Zeit. (30242A) CHF 100,–

Vorsätze gebräunt und stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

245 9 Lithographien von Engelmann

Allg. Helvetica

245 **9 Lithographien von G. Engelmann.** Paris, um 1840. Quer-folio. Pappband der Zeit. (30255A) CHF 300,–

Die Tafeln mit den Staubbachfällen, dem Wilhelm-Tell-Brunnen in Altdorf, dem Brienzersee u. a.

246 **Ackermann, Joseph:** Joseph Leu von Ebersoll und sein Kampf für Gott und Vaterland. Luzern, Räber, 1846. 8°. IX, 196, (2) S. Mit lithogr. Portrait. Orig.-Broschur. (3516D) CHF 50,–

Broschur fleckig und beschädigt. Papier durchgehend stockfleckig.

247 **Adam, Eugen:** Bildliche Erinnerungen vom Eidgenössischen Truppenzusammenzug im August 1861. Souvenirs pittoresques de la concentration des troupes fédérales suisses en août 1861. Bern, J. Dalp'sche Buchhandlung, 1861. Quer-folio. (32) Bl. Mit 1 lithogr. Titel und 15 lithogr. Tafeln von Franz Adam nach Eugen Adam. Orig.-Leinenband. (6118C) CHF 1 000,–

Barth 25801. – Deutsch-französische Parallelausgabe. Text von Abraham Roth. Die 15 Tonlithographien zeigen Stationen mit Gruppenübungen der Schweizer Armee, die mit diesen Manövern Frankreich, Österreich und Italien mit demonstrativer Entschlossenheit anzeigen wollte, dass sie die Alpenpässe vor Eindringlingen verteidigen werden. – Die Bindung gelockert. Der Einband mit stärkeren Gebrauchsspuren.

Allgemeines
Signalement-Buch
für die
Schweizerische Eidgenossenschaft,
enthaltend
Sechster Band.
1818.

248 **Allgemeines Signalement-Buch für die Schweizerische Eidgenossenschaft,** enthaltend alle ab Seite der sämtlichen Hohen Regierungen verhängten öffentlichen Verhafts-Befehle, Steckbriefe, Landesverweisungen, Beschreibungen und Warnungen von verdächtigen Individuen, Anzeigen von beträchtlichen Diebstählen etc. Sechster Band. Bern, Haller, 1818. 8°. 227 S. Pappband der Zeit mit Kleisterpapierbezug. (6232C) CHF 150,–

Papier zu Beginn stärker stockfleckig. Einband berieben.

249 **Alpenrosen.** Ein Schweizer Almanach auf das Jahr 1813. Hrsg. von Kuhn, Meisner, Wyss et al. Bern u. Leipzig, Burgdorfer u. Schmid, 1813. 12°. 294 S. Mit 6 gest. Taf., (davon 2 gef.) u. 4 gef. Notenbl. Illustr. Orig.-Pappband in Schuber. (14409A) CHF 100,–

Durchgehend leicht gebräunt. Einband berieben und bestossen. Rücken mit Fehlstelle.

251 Alpenrosen

Alpenrosen
ein
Schweizer-Almanach
auf das Jahr
1815.
Herausgegeben
von
Kuhn, Meisner, Wyss, u. a.
mit
Kupfern.

250 **Alpenrosen.** Ein Schweizer Almanach auf das Jahr 1815. Hrsg. von Kuhn, Meisner, Wyss et al. Bern u. Leipzig, Burgdorfer u. Schmid, 1815. 12°. 312 S. Mit 6 gest. Taf. (dv. 4 gef.) und 4 gef. Notenbl. Illustr. Orig.-Pappband in Schuber. (14403A) CHF 100,–

Rücken beschädigt und gebräunt. Wenig stockfleckig.

250 Alpenrosen

Alpenrosen
ein
Schweizer-Almanach
auf das Jahr
1815.
Herausgegeben
von
Kuhn, Meisner, Wyss, u. a.
mit
Kupfern.

251 **Alpenrosen.** Ein Schweizer Almanach auf das Jahr 1819. Hrsg. von Kuhn, Meisner, Wyss et al. Bern u. Leipzig, Burgdorfer u. Schmid, 1819. 12°. 392 S. Mit 6 gest. Tafeln (davon 2 gef.) und 4 gef. Notenbl. Illustr. Orig.-Pappband in Schuber. (14408A) CHF 100,–

Einband berieben und bestossen. Rückenbezug mit kleineren Einrissen.

252 **Alpenrosen.** Ein Schweizer Almanach auf das Jahr 1820. Hrsg. von Kuhn, Meisner, Wyss et al. Bern u. Leipzig, Burgdorfer u. Schmid, 1820. 12°. (2) 388 S., (4) S. Mit 1 gest. Frontisp., 6 gest. (davon 4 gef.) Tafeln und 4 gest., gef. Notenblätter. Illustr. Orig.-Pappband mit dreis. Goldschnitt. (3743B) CHF 100,–

Vereinzelt stockfleckig. Der Einband berieben, der Rücken mit Fehlstelle.

251 Alpenrosen

Alpenrosen
ein
Schweizer-Almanach
auf das Jahr

253 **Alpenrosen.** Ein Schweizer Taschenbuch auf das Jahr 1823. Hrsg. von Kuhn, Meisner, Wyss et al. Bern u. Leipzig, Burgdorfer u. Schmid. 1823. 12°. 382 S, (3) Bl. (Verlagsanz.) Mit 6 gest. Tafeln (davon 4 gef.) und 1 gef. Notenblatt. Illustr. Orig.-Pappband. (14344A) CHF 60,–

Einband leicht fleckig, im Schnitt gebräunt.

254 **Alpenrosen.** Ein Schweizer Taschenbuch auf das Jahr 1827. Hrsg. von Kuhn, Wyss et al. Bern und Leipzig, J. J. Burgdorfer und C. G. Schmid, 1827. Kl.-8°. (2) 399 (1) S. Mit 8 (dv. 4 gef.) Kupfertafeln und 1 Notenbeilage. Illustr. Orig.-Pappband mit erneuertem Rücken. (3839C) CHF 100,–

Mit Exlibris auf dem festen Vorsatz. – Mit Besitzerstempel auf der Titelseite. Papier stockfleckig und gebräunt.

255 **Alpenrosen.** Ein Taschenbuch für das Jahr 1838. Hrsg. von A. E. Fröhlich, H. W. Wackernagel, K. R. Hagenbach et al. Aarau u. Thun, Johann Jakob Christen, 1838. 12°. (2) 406 S. Mit 1 gest. Titel, 1 gest. Portrait, 5 gest. Tafeln, 8 Text-Holzschnitten u. 1 gef. Notenblatt. Pappband der Zeit mit dreis. Goldschnitt in Schuber mit handschriftl. Rückentitel. (2119D) CHF 120,–

Das Portrait von David Ioris und die Tafeln zeigen eine Ansicht der Jungfrau, die Rigi-Gegend sowie Illustrationen zu «die Hirtenstäbe» von Hagenbach, «Visionen in der Christnacht» u. «der Ärne und's Kätherle» von Fröhlich. – Stellenweise stärker stockfleckig. Einband und Schuber berieben.

256 Anecdotes helvétiques

256 **Anecdotes helvétiques,** depuis l'an de Rome 162 jusqu'a présent. O. O., um 1770. 8°. 218 S. Broschur der Zeit. (6133C) CHF 80,–

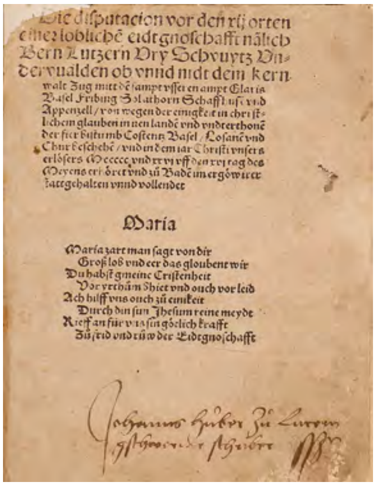
Anonym erschienene Schweizer Geschichte.

257 **Anfänge der christlichen Lehre,** als eine Einleitung zum grössern Catechismus verfasset. Zum Gebrauch der untern Schulen zu Bern. Bern, Haller, 1813. 8°. 32 S. Pappband der Zeit. (3437D) CHF 80,–

Mit stärkeren Gebrauchsspuren. Einige Einrisse, Wurmgänge und fleckig.

258 **Bachelin, Auguste:** Costumes du cortège historique. 15 et 19 Septembre 1887 à Neuchâtel. A lôccasion de la V-ème exposition Suisse d'agriculture. Croquis par A. Bachelin. (Neuchâtel), H. Furrer, (1887). 4°. Mit 24 kol. Federlithographien von Auguste Bachelin. (6317B) CHF 250,–

Durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen. Bindung gelockert.



Die disputacion vor den rij orten einer loblichẽ eidtgnoschafft nãlich Bern Lutzern Ury Schwytz Undervualden ob vnnd nidt dem kernwalt Zug mitt dẽ sampt ysseren ampt Glaris Basel Friburg Solathorn Schaffhusen vnd Appenzell / von wegen der einigkeit in christlichem glauben in iren landẽ vnd vndterthonẽ der fier bistumb Costentz Basel / Losanẽ vnd Chur beschehẽ / vnd in dem iar Christi vnsers erlösers Mccccc vnd xxvi vff den xvi tag des Meyens erhöret vnd zů Badẽ im ergöw irer stattgehalten vnnd vollendet

Maria

Maria zart man sagt von dir
Groß lob vnd eer das gloubent wir
Du habst gmeine Cristenheit
Vor vthãm Shiet vnd ouch vor leid
Ach hilff vns ouch zů einikeit
Durch din sun Jhesum reine meyde
Rieff an für vns sin göclich krafft
Zů frid vnd rů der Eidtgnoschafft

259 **Badener Disputation. – Murner, Thomas (Hrsg.):** Die disputacion vor den xij orten einer loblichen eidtgnoschafft nämlich Bern Luzern Ury Schwyz Undervalden ob unnd nidt dem kernwalt Zug mitt dem sampt usseren ampt Glaris Basel Friburg Solathorn Schaffhusen und Appenzell, von wegen der einigkeit in christlichem glauben in iren landen und undterthonen der fier bistumb Constentz Basel, Losanen und Chur beschehen und in dem iar Christi unsers erlösers Mccccc und xxvi uff den xvi tag des Meyens erhöret und zu Baden im ergöw irer stattgehalten unnd

260 Badenfeld: Spaziergang durch die Alpen

vollendet. Luzern, Thomas Murner, 1527. Kl.-4°. (13) Bl. (v. 14), (168) Bl. (a–c4, d1 (d2 fehlt), A–Z4, Aa–Ss4). Lederband des 20. Jh. mit rotem verg. Rückenschild. (661D) CHF 4 500,–

VD16 M 7033. – Goedeke II, 219, 51a. – Haller III, 267. – German STC 61. – Erste Ausgabe der Protokolle der Badener Disputation von 1526, die vom Franziskaner Thomas Murner (1475–1537) ein Jahr später in Luzern herausgegeben wurden. Mit einer handschriftlichen Signatur von Johann Huber, dem leitenden Notar der Streitgespräche «Johannes Huber zu Luzern geschr... J. Huber ...» ?. Die 12 katholischen Orte organisierten im Zuge der Reformation in Zürich diese Disputation mit Johannes Eck, dem Wortführer der Katholiken und mit Johannes Oekolampad für die reformierte Seite, der für Zwingli einsprang, da dieser sich weigerte daran teilzunehemen, der aber trotzdem Einfluss auf die Gespräche nahm, indem er sich durch die beiden Landsleute Thomas Platter und Hieronymus Zimmermann über deren Verlauf informierte und seinerseits Antworten an Oekolampad übermitteln liess. «Zwar ging die kath. Partei siegreich hervor, doch hatte die Disputation u.a. zur Folge, dass Basel und Bern der Reformation fortan günstiger gestimmt waren» (HLS – Irena Backus). – Es fehlt das leere Blatt d2. Über ca. 30 Seiten am oberen Innenfalz mit hinterlegten Papierverlusten, zum Teil mit Textverlust. Der obere Rand knapp beschnitten (12 Blatt mit Textverlust). Durchgehend gebräunt und etwas stock- und fingerfleckig. Einbandgelenke angeplatzt.

260 **Badenfeld, Eduard von:** Spaziergang durch die Alpen vom Traunstein zum Montblanc. Von Eduard Silesius. 2 (von 3) Teilen in 1 Band. Wien, Carl Gerold, 1844. 8°. VIII, (2), 364 S.; VIII, (2), 332 S. Pappband der Zeit mit Marmorpapierbezug. (6079C) CHF 100,–

Der erste Teil beschreibt die Reise von Wien bis zur Gotthardstrasse und der zweite Teil von der Gotthardstrasse bis zum Montblanc. – Es erschien noch ein dritter Teil, vom Montblanc durch die südwestliche Schweiz, Savoyen und Ober-Italien nach Wien zurück.

261 **Badensia.** – **Minnich, Joh(ann) Alois:** Baden in der Schweiz und seine warmen Heilquellen in medizinischer, naturhistorischer und geschichtlicher Hinsicht. Baden, Höhr und Langbein, 1844. 8°. XIII, 316 (1) S., (1) Bl. Mit 4 Aquatinta-Tafeln, 1 lithogr. Tafel u. 1 gef. lithogr. Karte. Halbleinenband der Zeit mit goldgepr. Rückentitel. (5790B) CHF 400,–

Barth 20653. – HBLS V, 117. – Erste Ausgabe (weitere erschienen 1845 u. 1871) des ab 1846 auch in franz. Sprache erschienenen balneologischen Werks des Badener Arztes u. Dichters Johann Alois Minnich (1801–1885). Die Tafeln zeigen den Blick auf die Bäderstadt, den Kurhof Schiff, das Hotel Raben, das Hotel Stadthof u. das alte Schloss Baden (in 2 Ansichten, vor und nach der letzten Zerstörung). Die Karte (17,5 x 19,5 cm) zeigt Baden u. Orte der näheren Umgebung wie Dättwil, Kloster Wettingen, Martinsberg, Baldegg. – Mit 2 Besitzerstempeln auf fl. Vorsatz sowie Eintrag «Schiff Baden» von alter Hand auf der Titelseite. Die Karte mit 10 cm Einriss. Das Blatt IX/X lose. Titelseite am Fuss mit 5 cm Einriss im Falz. Durchgehend gebräunt u. stellenweise stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.

262 **Ball, John (Hrsg.):** Peaks, Passes, and Glaciers. A series of excursions by members of the Alpine Club. London, Longman and Brown and Green and others, 1859. 8°. (1) l., XVI, 516 s, (1) Bl. Mit Frontisp., 7 Lithographien und 9 Karten (davon 1 gef.). Lederband der Zeit. (6214B) CHF 450,–

Mit Exursionen rund um Zermatt. – Einband berieben. Gelenke angeplatzt.

263 **Baud-Bovy, Daniel:** L'art rustique en Suisse. London, The Studio, 1924. 4°. (4) Bl., XXIII, 78 S., (4) Bl. Mit 431 (dv. vereinzelte farb. mont.) Illustr. u. Abb. Priv. Halblederband mit goldgepr. Rückenschildern u. Rückenvergoldung. (1382D) CHF 100,–

Erstausgabe dieses Standardwerkes zur Schweizer Volkskunst. – Durchgehend leicht gebräunt.

264 **Berlepsch, H(ermann) A(lexander):** Die Alpen, in Natur- und Lebensbildern dargestellt. Für den Reisegebrauch redigirt. 3. Auflage. Jena, Hermann Costenoble, 1866. Klein-8°. (8) 286, (17) S. (Anzeigen). Mit 1 Frontisp. u. 5 Holzstichtafeln. Geprägter Orig.-Leinenband. (1917D) CHF 100,–

Dritte Auflage des erstmals 1861 in grösserem Format erschienenen u. mehrmals wiederaufgelegten Werkes. – Papier durchgehend stockfleckig und gebräunt. Einband wenig berieben.

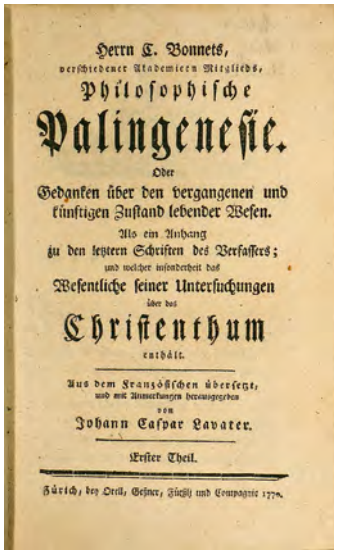
265 **Berner Kochbuch** in welchem über vierhundert Vorschriften enthalten sind, allerley Speisen zuzubereiten, auch Fastenspeisen zu verfertigen. Neue, durchaus verb. und verm. Ausgabe. Bern, Albrecht Haller, 1803. (1) Bl., 182 S. Pappband der Zeit. (3421D) CHF 450,–

Weiss 323. – Kennt nur diese Ausgabe. – Durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

266 **Bernerischer Staats-Kalender** auf das Jahr. Bern, Stämpfli, (1841). 8°. 229 (1), (28) S. (Kalender). Broschur der Zeit mit Marmorpapierbezug. (3436D) CHF 80,–

267 **Berner-Tagebuch.** Walthards Zeitung. 2 Bände. Bern, B.L. Walthard 1798–99. 8°. 3. Band: Frontisp., 176 S., 134 S.; 4. Band: Frontisp., Titel, 288 S. (135–422), V, (3) S. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückentitel. (5969C) CHF 500,–

3. + 4. Band: Nr. 1, 18ten Herbstmonat (September) 1798 bis Nr. 22, 6ten Wintermonat (Dezember) 1798, Zeitschrift mit dem Titel «Berner Tagebuch». – Nr. 1, 9ten Wintermonat (Dezember) bis Nr. 17ten Christmonat. – Seiten unbeschnitten.


Herrn C. Bonnets,
verschiedener Akademieen Mitglieds,
Philosophische
Palingenesie.
Oder
Gedanken über den vergangenen und
künftigen Zustand lebender Wesen.
Als ein Anhang
zu den letztern Schriften des Verfassers;
und welcher insonderheit das
Wesentliche seiner Untersuchungen
über das
Christenthum
enthält.
Aus dem Französischen übersetzt,
und mit Anmerkungen herausgegeben
von
Johann Caspar Lavater.
Erster Theil.
Zürich, bey Orell, Gessner, Füessli und Compagnie 1770.

270 Bonnet: Philosophische Palingenesie

268 **Berner-Tagebuch.** 2 Bände. Bern, B. L. Walthard, 1798. 8°. 2 mehrfach gefaltete Frontisp., 634 S., 8 Seiten. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückentitel. (3534D) CHF 500,–

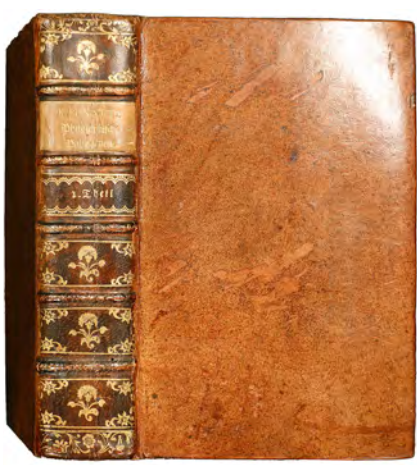
Nr. 1, 18ten Merz 1798 bis Nr. 79, 16ten Herbstmonat 1798.

269 **Bleuler, Louis, Hrsg.:** Vues pittoresques de la Suisse. – Picturesque Views of Switzerland. – Malerische Ansichten der Schweiz. Au Chateau de Laufen près de la Chute du Rhin à Schaffhouse, Louis Bleuler, (nach 1832). Quer-4°. 32 Aquatinta-Tafeln. Orig.-Pappband mit Goldprägung. (5557C) CHF 1 500,–

Album mit Schweizer Ansichten wie Tellskapelle, Stadt Zug mit Rigi, Schaffhausen, Grimsel, Rheinfall (2 verschieden Ansichten), Aareschlucht, Reichenbachfall, Staubbach, Unterseen, Glacier des Bosson, Montblanc, Leiternweg bei Leukerbad, Leukerbad, Quelle des Rheins bei Rheinwald, Tal von Tavetsch, Rofflaschlucht, Wallenstadt, Bad Pfäffers, Alpstein (Appenzell), Rorschach, Konstanz, Gottlieben, Ludwigshafen, Kapelle bei Goldbach, Friedrichshafen, Lindau, Staubbachfälle mit Jungfrau, Grindelwaldgletscher, Wetterhorn bei Grindelwald, Neuchâtel, Lausanne u.a., gestochen von L. Weber, Paul Legrand, Ruff, J. Hürlimann u.a., viele davon nach Zeichnungen von Louis Bleuler, einige unbezeichnet, einige von Chardon in Paris gedruckt. Das Frontispiz ist bezeichnet «Souvenir de la Suisse» und zeigt eine Vignette «Der Ahorn bey der St. Anna Capelle zu Trons». Johann Ludwig Bleuler (1792–1850) etablierte sich 1832 mit Familie und den Mitarbeitern seiner Malschule auf Schloss Laufen. – Einige Blätter stark stockfleckig, andere nur am Rand. Alle Blätter lose, Einband ziemlich lädiert.

270 **Bonnet, Charles:** Philosophische Palingenesie, oder, Gedanken über den vergangenen und künftigen Zustand lebender Wesen. Als ein Anhang zu den letztern Schriften des Verfassers; und welcher insonderheit das Wesentliche seiner Untersuchungen über das Christenthum enthält. Aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben von Johann Caspar Lavater. 2 Bände. Zürich, bey Orell, Gessner, Füessli und Compagnie, 1770. 8°. XLI (7), 632 S.; (6), 424 S., (1) Bl. (Errata). Lederbände der Zeit mit reicher Rückenvergoldung. (6008C) CHF 500,–

270 Bonnet: Philosophische Palingenesie



Weigelt 404. – Von Lavater herausgegeben und übersetzt. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

271 **Bräker. – Schweitzersches Museum – (ab 1794:)** Neues Schweitzerisches Museum. 15 Bände. Zürich, Orell, Gessner Füssli, 1783 – 1796. 8°. 1.–6. Jg. 1783 – 1790. 1.–3. Jg. 1794 – 1796. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückensch. (6083C) CHF 3 500,–

Literarische Zeitschrift, herausgegeben und begründet von Hans Heinrich Füssli. Enthält den vollständigen Erstdruck von Ulrich Bräkers Tagebuch in 13 Teilen publiziert unter dem Titel «Auszüge aus der Lebensgeschichte eines armen Mannes» erschienen von 1788–89. – Mit alten handschr. Besitzereinträgen «v. Salis / Marschlins» in 12 Bänden.

Kollation: Schweitzersches Museum:

1. Jg.: ***1783, I. Bd.:*** *VIII S., (2) Bl., 288 S. Mit 1 gest. Notentfl. 1. Quartal (Juli – Sept.); II. Bd.: (2) Bl., S. 289–576 S. Mit 1 gest. Notentfl. 2. Quartal (Okt. – Dez.); 2 in 1 Bd.*

1. Jg.: ***1784, III. Bd.:*** *(2) Bl. S. 577–864. Mit 1 gest. Notentfl. 3. Quartal (Jan. – März); IV. Bd.: (6) Bl. S. 865–1152. Mit 1 gest. Notentfl. 4. Quartal (April – Juni); 2 in 1 Bd.*

2. Jg.: ***1784, V. Bd.:*** *(2) Bl. 288 S. mit 2 S. Noten im Text. 1. Quartal (Juli – Sept.); VI. Bd.: (2) Bl., S. 289–576 mit 2 S. Noten im Text. 2. Quartal (Okt. – Dez.); 2 in 1 Bd.*

2. Jg.: ***1785, VII. Bd.:*** *(2) Bl., S. 577–864. 3. Quartal (Jan. – März); VIII. Bd.: (2) Bl., S. 865–1152. 4. Quartal (April – Juni); 2 in 1 Bd.*

3. Jg.: ***1786, IX. Bd.:*** *(2) Bl., 288 S. 1. Quartal (Juli – Sept.); X. Bd.: (2) Bl., S. 289–576. 2. Quartal (Okt. – Dez.); 2 in 1 Bd.*

3. Jg.: ***1787, XI. Bd.:*** *(2) Bl., S. 577–856. Mit gef. Stammtafel. 3. Quartal (Jan. – März); XII. Bd.: (2) Bl., S. 857–1144. 4. Quartal (April – Juni); 2 in 1 Bd.*

4. Jg.: ***1788,*** *1. (– 6.) Heft, (1) Bl. S. 1–240, (4) S., S. 241–479, (1) S. (Bräker Erstdruck)*

4. Jg.: ***1788,*** *7. (– 12.) Heft, (1) Bl., S. 481 – 956, (2) Bl. (Bräker Erstdruck)*

5. Jg.: ***1789,*** *1. (–6.) Heft, (1) Bl., 480 S. (Bräker Erstdruck)*

5. Jg.: ***1789,*** *7. (– 12.) Heft, (1) Bl., S. 481–960. Mit gef. Stammtafel*

6. Jg.: ***1790,*** *1.–6. Heft, (1) Bl., 480 S.; 7.–12. Heft, (1) Bl., S. 481–960; 2 in 1 Bd. (S. 766–801 mit Falschpaginierung)*

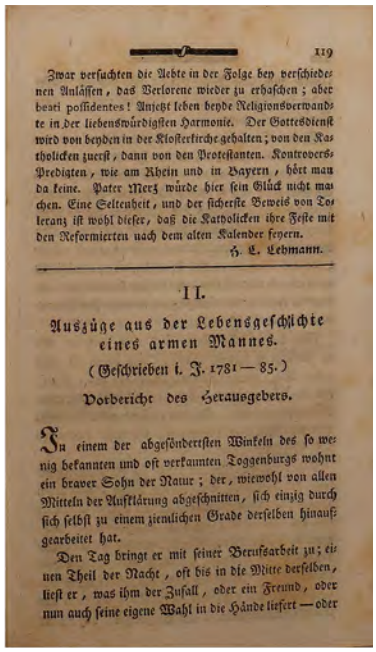
Kollation: Neues Schweitzersches Museum:

1. Jg.: ***1794,*** *1.–6. Heft, (1) Bl., 520 S. Titelrückseite mit altem Besitzerstempel «Lesegesellschaft Basel»*

1. Jg.: ***1794,*** *7.–12. Heft, (1) Bl., S. 521–960*

2. Jg.: ***1795,*** *7.–12. Heft, (1) Bl., S. 481–960 (es fehlen 1.–6. Heft von diesem Jahrgang)*

3. Jg.: ***1796,*** *1.–6. Heft, 400 S. (es fehlen 7.–12. Heft von diesem Jahrgang)*



119

Zwar versuchten die Aebte in der Folge bey verschiedenen Anlässen, das Verlorene wieder zu erhaschen; aber beati possidentes! Anjetzt leben beyde Religionsverwandte in der liebenswürdigsten Harmonie. Der Gottesdienst wird von beyden in der Klosterkirche gehalten; von den Katholicken zuerst, dann von den Protestanten. Kontroverspredigten, wie am Rhein und in Bayern, hört man da keine. Pater Merz würde hier sein Glück nicht machen. Eine Seltenheit, und der sicherste Beweis von Toleranz ist wohl dieser, daß die Katholicken ihre Feste mit den Reformierten nach dem alten Kalender feyern.

H. L. Lehmann.

II.

Auszüge aus der Lebensgeschichte eines armen Mannes.

(Geschrieben i. J. 1781 — 85.)

Vorbericht des Herausgebers.

In einem der abgeföndertsten Winkeln des so wenig bekannten und oft verkaumten Toggenburgs wohnt ein braver Sohn der Natur; der, wiewohl von allen Mitteln der Aufklärung abgeschnitten, sich einzig durch sich selbst zu einem ziemlichen Grade derselben hinaufgearbeitet hat.

Den Tag bringt er mit seiner Berufsarbeit zu; einen Theil der Nacht, oft bis in die Mitte derselben, liest er, was ihm der Zufall, oder ein Freund, oder nun auch seine eigene Wahl in die Hände liefert — oder

272 **Brunnhofer, Hermann:** Die Schweizerische Heldensage im Zusammenhang mit der deutschen Götter- und Heldensage. Bern, Semminger, 1910. 400 S. Orig.-Broschur. (6080C) CHF 20,–

273 **Büchli, Arnold (Hrsg.):** Scheizersagen. Nach H. Herzog. 2 Bände. Aarau u. Leipzig, Sauerländer, (1926). 8°. 282 S., (2) Bl.; 271 S. Mit zahlr. Textillustr. Farb. illustr. Leinenbände. (6191C) CHF 80,–

Einbände verblichen.

274 **Büchli, Arnold (Hrsg.):** Scheizersagen. Nach H. Herzog. 2. Auflage. Aarau u. Leipzig, Sauerländer, (1926). 8°. 319 S. Mit zahlr. Textillustr. Farb. illustr. Leinenband. (3519D) CHF 50,–

Erster Band in der zweiten Ausgabe, diese gegenüber der Erstausgabe mit zahlr. neuen Sagen.

275 **Champin, (Jean-Jacques):** Album portatif dédié aux amateurs et particulièrement aux Voyageurs en Suisse. 40 dessins d'après nature. Paris,

269 Bleuler: Vues pittoresques de la Suisse

275 Champin: Album portatif

(um 1850). Quer-8°. (2) 8, 8 S. Mit 31 (von 40) lithogr. Abb. auf Tafeln nach J.-J. Champin. Orig.-Pappband. (2112D) CHF 150,–

Jean-Jacques Champin (1796–1860) war Aquarellmaler und Lithograph. Das Werk enthält folgende Ansichten: Orbe – Bonneville – St. Martin de Sallenches – Le Mont Blanc, vue prise de Sallenches – Villeneuve sur le lac de Genève – Château de Chillon – La Tour de Peil – Vevey – Payerne – Thun – Château de Wimis – Spietz – Pont à Interlaken – Interlaken – Restes du Château d'Unspunen – A Gsteig – Le Sausbach – Rochers des deux Frères – Le Staubach – Lac de Brientz – Auberge du Giesbach – Habitation à Meyringen – Le Reichenbach – Le Wetterhorn – Baze du Wetterhorn – Châlet près d'Interlaken – Auberge du Grimsel – Lac des Morts – Glacier du Rhône – Lac de Wallenstadt – Fragment de la Chûte du Rhin près de Schaffouse. – Es fehlen die Tafeln 5–7, 33–35 und 37–39. Durchgehend stockfleckig. Einband berieben, Rücken fehlt.

276 **(Chevalier, Casimir):** Un tour en Suisse – histoire, science monuments, paysages par Jacques Duverney. Tours, Alfred Mame, 1883. Lex.-8°. 368 S. Mit 1 Frontisp. mit zahlr. z.T. ganzs. Textholzstichen von Karl Girardet. Gepr. Orig.-Leinenband. (29670A) CHF 100,–

Durchgehend etwas gebräunt und minim stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

277 **Dändliker, Karl:** Geschichte der Schweiz mit besonderer Rücksicht auf die Entwicklung des Verfassungs- und Kulturlebens von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 3 Bände. Zürich, F. Schulthess, 1893–95. 8°. Halblederbände der Zeit. (6089C) CHF 100,–

Mischauflage. – Mit gest. Exlibris und alten handschr. Besitzereinträgen auf den Vorsätzen.

279 Der Statt Bern Chorgrichts Satzung

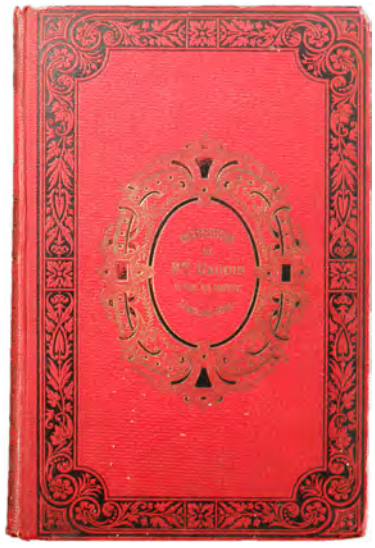
278 **Debrunner, Joh.:** Die Erlebnisse der Schweizerkompagnie in Venedig. Ein Beitrag zur Geschichte des venetianischen Freiheitskampfes. Zürich & Frauenfeld, Chr. Beyel, 1849. 8°. VIII, 287 (1) S. Mit 1 gef. Plan. Halbleinenband der Zeit. (3712B) CHF 120,–

Durchgehend stockfleckig. Einband berieben.

279 **Der Statt Bern Chorgrichts Satzung. Umb Ehsachen:** Hurey und Ehbruchs-Straff: Anstell- und Erhaltung Christlicher Zucht und Ehrbarkeit / und was zur selben gehörig. Zu Statt und Land zugebrauchen. Bern, Georg Sonnleitner, 1667. 4°. (6), 58, (18) S. Mit 1 Titelholzschnitt. Lederband der Zeit. (7423B) CHF 1 000,–

Gesetzessammlung und Ordnung der sogenannten Chorgerichte oder Ehegerichte, die nach der Reformation in den protestantischen Gebieten in der Deutschschweiz in jeder Gemeinde eingeführt wurden. Eine von der Kirche getrennte Behörde, die für Recht und Ordnung in den Kirchgemeinden sorgte. Zum Gericht, das jeweils sonntags nach der

Kirche im Kirchenchor tagte, gehörten ein Vorsitzender der Oberamtmann, 6–8 Richter, der Pfarrer als Protokollführer und einige «heimliche», öffentlich nicht bekannte Personen, die ihre Mitbürger «bespitzelten» und bei Vergehen anzeigten, dies waran u. a. Sonntagsentheiligung, Fluchen, Üppigkeit, Völlerei, Zank und Familienstreit. – Angebunden: Grosse Mandat der Statt Bern, wider allerhand im schwang gehende Laster: Derselben sich zu entzeuhen: Und dargegen sich eines Tugendsamen Gottseligen Lebens zu befleissen. Auss hievorigen Mandaten und Ordnungen, und nach dem es die Nohtdurfft weiters erforderet: Erneueret. Jährlich von Cantzlen zu verlesen. Bern, Hochoberkeitl. Truckerey durch Andres Hügenet. Im Jahr 1695. 15, (2) S. – Loix et ordonnances du consistoire de la ville de Berne ... Bern, Estienne Fabry, 1640. (2) Bl., 76, (4) S. – Einband berieben.



276 Chevalier: Un tour en Suisse

280 **Die Gnädigen Herren und Obern und Franz Herger,** Landmann von Uri. Von ein paar Freunden der Gerechtigkeit. Luzern, gedruckt bei Joh. Bapt. Scherer, 1833. 31 S. Mit lithogr. Portrait. Heft ohne Umschlag. (6177C) CHF 80,–

Die Geschichte des Bauern Franz Herger, der bei der Urner Obrigkeit in Ungnade gefallen war, weil er das von den Behörden überteuerte Salz für seine Kühe im benachbarten Kanton einkaufte. – Papier durchgehend stockfleckig.

281 **Die Schweiz.** Schweizerische illustrierte Zeitschrift. Erster Jahrgang. Zweiter Jahrgang. 26 Hefte (1897, 1897/98) u. 22 Hefte (1898) in 2 Bänden. Zürich, Polygraphisches Institut, 1897–98. 4°. 557 S., 110 S. (Anzeigen); 520 S., 88 S. (Anzeigen). Mit 48 (dv. 27 chromolithogr.) Deckelillustr., zahlr. (dv. mehrere farb.) Tafeln u. Textillust. u. -abb. Moderne Leinenbände. (1942D) CHF 300,–

Sauberes Exemplar der seltenen ersten Jahrgänge, der ab 1917 mit dem Untertitel «illustrierte Monatsschrift» u. ab 1923 «illustriertes Jahrbuch» erschienenen Zeitschrift. Die Jugendstil-Motive der Deckelillustr. wiederholen sich jeweils über mehrere Nummern. – Heft 16 des 1. Jahrganges ist nach Heft 5 des 2. Jahrganges in Band 2 eingebunden. Seite 59 in Band 1 mit 10-cm altrestauriertem Einriss. Seite 113 in Band 2 mit 6-cm hinterlegtem Einriss. Gebräunt.

281 Die Schweiz: Schweizer illustrierte Zeitschrift

282 **Die Schweizerische Landesvermessung. 1832–1864.** (Geschichte der Dufourkarte). Herausgegeben vom Eidg. topographischen Bureau. Bern, Stämpfli, 1896. 8°. VIII, 268 S. Mit 1 Portrait u. 9 (dv. 2 farb., doppelblattgr. u. 1 doppelblattgr.) Karten. Orig.-Leinenband. (4913B) CHF 150,–

Durchgehend gebräunt.

283 **Disteli, Martin:** Schweizerischer Bilderkalender für das Jahr 1839 (–1845). Solothurn, Gassmann, Kl. 4°. Mit 67 lithogr. Tafeln (davon 12 gef.),

284 Dunker: Christus und Maria

7 illustr. Titelbl. und zahlreichen Textillustrationen von Martin Disteli. Halbleinenband der Zeit. (7410B) CHF 150,–

7 Jahrgänge Distelikalender mit hübschen Illustrationen. – Die letzten Blätter der Jahrgänge 1840 u. 1841 vertauscht eingebunden. Dem Jahrgang 1844 wurde die Zeitschrift «Allg. Anzeiger zum schweizerischen Bilderkalender von M. Disteli 1844» dazwischen gebunden (8 Seiten). Im Anhang mit einer Biographie von M. Disteli (S.15–46 mit Illustrationen). Am Schluss noch der Allg. Anzeiger Nr. 2 (2 Bl.) angebunden. – Papier unterschiedlich stark gebräunt und stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

284 **(Dunker, Balthasar Anton):** Christus und Maria. Physiognomisch in 24 Kupferstichen vorgestellt. (Zürich), o. Dr., 1791. 8°. Titel, 77 S. Mit kl. Titelvignette und 24 Radierungen (ca. 4,5 x 6 cm) von Balthasar Anton Dunker. Neuere Broschur mit marmor. Bezug. (6004C) CHF 450,–

Weigelt 422. – Gemäss LaBi Bern und ZB Zürich stammt der Text von Balthasar Anton Dunker (1746–1807), der auch der Stecher ist. Als Zeichner signiert u. a. C. L. Junker oder J. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann, der als Drucker die Typographische Gesellschaft Bern vermutet.

289 Ehrler: Geistlicher Samaritan

285 **Ebel, J(ohann) G(ottfried):** Manuel du voyageur en Suisse. Guide classique à l'aide duquel l'étranger recueillera facilement le fruit ete les jouissances que ce pays promet (...) Nouvelle édition. Paris u. Genf, Audin u. Cherbuliez, 1832. 12°. (4) 664 S. Mit 1 Aquatinta-Frontispiz, 6 Aquatinta-Tafeln u. 1 gest. gef. Karte. Illustr. Orig.-Broschur (2300D) CHF 200,–

Neuausgabe des erfolgreichen, mehrmals aufgelegten Handbuchs, das erst 1793 in deutscher Sprache in Zürich und dann franz. 1810–1811 (auch in Zürich) erschien. Erweitert um (1.:) Wyss: Itinéraire de l'Oberland, (2.:) Itinéraire du Rigi, (3.:) Richard, M.: notes et observations nombreuses, (4.:) Manget, M.: Itinéraire des deux rives du lac Léman u. (5.:) Tableau de toutes les routes de la Suisse par lieues et demi-lieues. – Frontispiz u. Tafeln (Vollständigkeit durch uns nicht nachweisbar) zeigen: Simplonroute, Rheinfall bei Schaffhausen, Staubbachfall, Mont Blanc, Reichenbachfall, Wallis, die Karte zeigt Meiringen. Unbeschnittenes Exemplar. – Es fehlt die gest. Keller-Karte. Vorsätze mit 2-seitiger Montage aus unbekanntem Buch. Durchgehend gebräunt u. stockfleckig. – Einbanddeckel u. -Rücken mit Läsuren. Broschur berieben und fleckig.

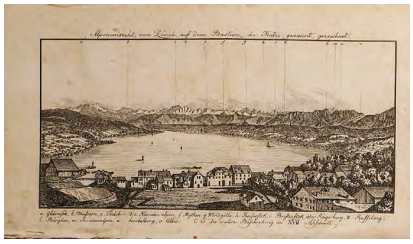
286 **Ebel, J(ohann) G(ottfried):** Anleitung auf die nützlichste und genussvollste Art die Schweiz zu bereisen. Im Auszuge ganz neu bearbeitet von G. v. Escher. Siebente Original-Auflage. Zürich, Orell, Füssli u. Compagnie, 1842. 8°. (2) Bl. (Verlagsanzeigen), (4), VIII, 655 S. Mit lithogr. Frontisp. und 1 gef. Blatt mit 3 lithogr. Panoramen. Leinenband der Zeit. (7347B) CHF 120,–

Einband berieben und bestossen. Vorsatz und Titel gestempelt.

287 **Ebel, Johann Gottfried:** Anleitung auf die nützlichste und genussvollste Art in der Schweitz zu reisen. Mit vier geätzten Blättern, welche die ganze Alpenkette von dem Säntis im Kanton Appenzell an bis hinter den Montblanc, und noch insbesondre die Alpensicht von Zürich aus darstellen. 2 Teile in 1 Band. Zürich, Orell, Gessner, Füssli, 1793. 8°. (1) Bl., (1) leeres Bl., S. 207–211, VIII, 174 S.; 206 S. Pappband der Zeit mit 2 handschr. Rückensch. (11962A) CHF 800,–

Barth II, 17797. – Eutiner Landesbibliothek 0375 (Kollation zur 3. Aufl.). – Erste Ausgabe. Der erste Teil mit allgemeinen Angaben zur Schweiz, Regeln für Reisende und Vorschläge verschiedener Reiserouten . Im zweiten Teil mit detaillierten Ortsbeschreibungen in alphabetischer Ordnung. – Papier durchgehend etwas stockfleckig. Einband fleckig, berieben und bestossen.

ANLEITUNG
AUF DIE
NÜTZLICHSTE UND GENUSSVOLLSTE ART
IN DER
SCHWEITZ
ZU REISEN,
VON
J. G. EBEL, M. D.
ERSTER THEIL.
Zürich.
1793.



287 Ebel: Anleitung auf die nützlichste und genussvollste Art in der Schweitz zu reisen.

288 **Ebel, Johann Gottfried:** Manuel du voyageur en Suisse. Nouvelle édition. Paris, Audin, 1830–1831. 8°. (4), 664 S. Mit 1 mehrfach gef. Karte der Schweiz, 1 gef. Karte von Thun nach Meiringen und 6 Aquatinta-Tafeln. Halbpergament der Zeit mit Rückenvergoldung und Rückenschild. (5447C) CHF 450,–

Durchgehend gebräunt und stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

289 **Ehrler, Joseph Franz:** Geistlicher Samaritan und gutthätige Tabea. darinnen alle Arme Patienten auff die Teutsche Sprach die auss eygner meiner Practica und vilen erfahrnesten Medicis ausserlessneste Artzney-Mittel auff die kürtzest- und sicherste Methode alle Kranckheiten mit underlauffenden Accidenten erkennen dero Ursachen erfahren, in der Chur gantz sicher procedieren, die Medicamenta im Fahl der Noth auff die aller-sicherste Manier selbsten praeparieren und applicieren können. Zug, bey Frantz Leonti Schäll, 1715. Kl.-8°. (12) Bl., 469 (recte 459) S. + (1) Bl. (zw. S. 48/49 eingebunden). Späterer Pappband. (3532D) CHF 500,–

Ausführliche Beschreibung von Krankheitsbildern und deren Behandlung mit Anleitungen zur Herstellung von pflanzlichen Arzneimitteln. Zu Beginn eine Beschreibung des Leukerbades im Wallis. – Mit Gebrauchsspuren. Papier durchgehend gebräunt und stockfleckig. S. 177/78 mit alt angesetztem Papierverlust (wenig Textverlust). Die Seiten 273–282 in der Pagination übersprungen.

288 Ebel: Manuel du voyageur

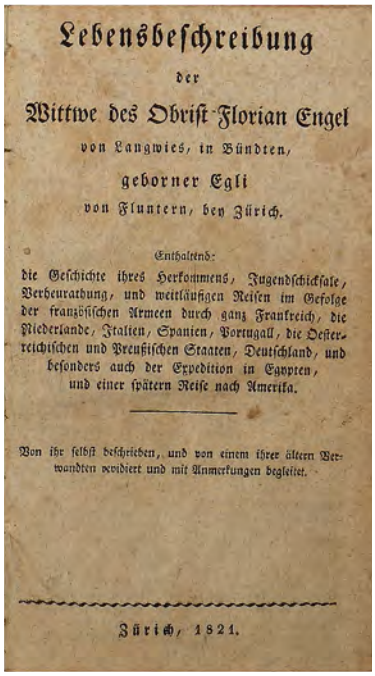
290 **Einsiedeln. – Einsiedlische Chronik, – Oder Kurze Geschichte des Fürstlichen Gotteshauses Einsiedlen:** Wie auch der allda sich befindlichen H. Gnaden-Capelle. Neue verbesserte Auflage (herausgegeben von Fintan Steinegger und Marianus Herzog). Einsiedlen, gedruckt in dem fürstl. Gottesh(aus) durch Franz Xaver Kälin, 1783. 8°. (8) Bl., 448, (6) S. Mit gest. Frontispiz (Schwarze Madonna) und ganzs. Textkupfer

290 Einsiedeln – Einsiedlische Chronik

(Gnaden-Kapelle), gest. von G. J. Ostertag. Lederband der Zeit mit 2 Bibliotheksklebern. (28036A) CHF 150,–

Haller III, 1201 (Seite 387). – Vgl. VD17 12:117649V (für die erste Ausgabe Einsiedeln, 1690). – Gemäss Haller ist diese Ausgabe von Steinegger und Herzog eine Fortführung von «Wahrhaftige und gründliche Historie vom Leben und Sterben des H. Einsidels und Martyrers St. Meinrads ...» von 1587. Eine von mehreren Ausgaben dieser bis ins 19. Jh. aufgelegten Chronik des Klosters Einsiedeln. – Vorsatz und Titel (mehrfach) gestempelt. Am Anfang mit Wasserrand und finger- und stockfleckig. Der Schnitt stärker gebräunt. Bindung gelockert. Einbandrücken an Kopf und Fuss mit Fehlstellen. Beide Schliessen ausgerissen.

291 **Engel, Regula:** Lebensbeschreibung der Wittwe des Obrist Florian Engel von Langwies, in Bündten, geborner Egli von Fluntern, bey Zürich. enthaltend die Geschichte ihres Herkommens, Jugendschicksale, Verheurathung, und weitläufigen Reisen im Gefolge der französischen Armeen durch ganz Frankreich, die Niederlande, Italien, Spanien, Portugall, die Oesterreichischen und Preussischen Staaten, Deutschland, und besonders auch der Expedition in Egypten, und einer spätern Reise nach Amerika. Zürich, 1821 – 1828. 8°. 174 S., 1 leeres Blatt; (1) Bl. (lithogr. Titel), VI, IV, 316 S. Mit 1 gef. Tabelle und 1 lithogr. Portrait. Pappband der Zeit mit Kleisterpapierbezug. (3443D) CHF 200,–


Lebensbeschreibung
der
Wittwe des Obrist Florian Engel
von Langwies, in Bündten,
geborner Egli
von Fluntern, bey Zürich.
Enthaltend:
die Geschichte ihres Herkommens, Jugendschicksale, Verheurathung, und weitläufigen Reisen im Gefolge der französischen Armeen durch ganz Frankreich, die Niederlande, Italien, Spanien, Portugall, die Oesterreichischen und Preußischen Staaten, Deutschland, und besonders auch der Expedition in Egypten, und einer spätern Reise nach Amerika.
Von ihr selbst beschrieben, und von einem ihrer ältern Verwandten revidiert und mit Anmerkungen begleitet.
Zürich, 1821.

291 Engel: Lebensbeschreibung der Wittwe des Obrist Florian , Engel von Langwies in Bündten

Erste Ausgabe der Biographie von Regula Engel (1761–1853) aus Zürich, veröffentliche ihre Memoiren aus Geldnot. «Sie begleitete ihren Mann (Söldner) auf seinen Zügen in Frankreich und Ägypten. Sie gebar 21 Kinder. In der Schlacht von Waterloo (1815) fielen ihr Mann und zwei Söhne. Zurück in der Schweiz, war sie abhängig von Verwandten und Bekannten ... Völlig verarmt starb Engel 1853 im Zürcher Spital. Ihre Lebensbeschreibung wurde wiederholt neu aufgelegt und vor kurzer Zeit auch übersetzt» (HLS). – Mit handschr. Besitzereintrag auf dem Vorsatz.

292 **Erasmus von Rotterdam, Desiderius:** L'Éloge de la Folie, composé en forme de declamation par Erasme, et traduit par Mr. Gueudeville. Avec les notes de Gerard Listre, et les belles figures de Holbein. Nouvelle édition, Amsterdam, François l'Honoré, 1728. (24), 228 (234) S., (9) Bl. (Register). Mit gest. Frontisp. und Portrait sowie 6 gef. Kupfertafeln und 73 (von 76) Textkupfern. Lederband der Zeit mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung. (3520D) CHF 150,–

Die Seiten 175/76, 187/88 und 193/94 fehlen, als Fotokopie beigelegt.

293 **Erinnerungsmappe zum Schweizertrachtenfest des Lesezirkel Hottingen Zürich.** Zürich, Brunner & Hauser, 1896. XI (1) S. Mit 45 Tafeln

mit Abb. nach Fotografien von Johannes Meiner. Farb. illustr. Orig.-Leinenmappe. (4811C) CHF 320,–

Mit einem Vorwort von Jakob Christoph Heer. – Mappe berieben und bestossen. Mit Besitzerstempel (mehrfach).

294 **Escher, Albert von:** Les dernières milices cantonales. Lausanne, Les Editions d'art Suisse ancien, 1937–1939. (12) S. Mit 20 Lagen und farb. montierten Tafeln von Albert von Escher. Lose im kart. Mappe. (30207A) CHF 120,–

Gedrucktes Inhaltsverzeichnis auf dem Innendeckel.

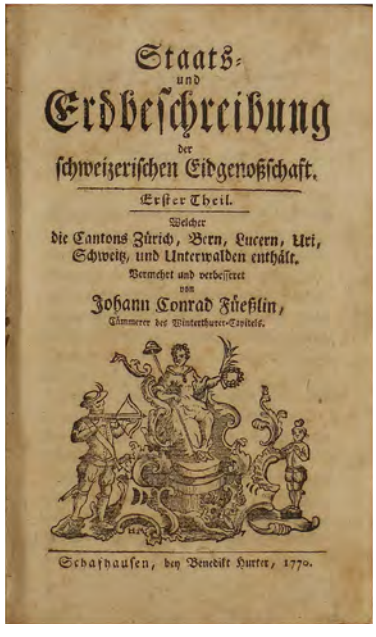
295 **Esso.** – **Das Esso-Buch.** Über ein halbes Jahrhundert in der Schweiz. Zweite Auflage. St. Gallen, Zollikofer, (um 1950.) 4°. 77 S. Mit zahlr. Abb. Orig.-Pappband mit Schutzumschlag. (4289C) CHF 120,–

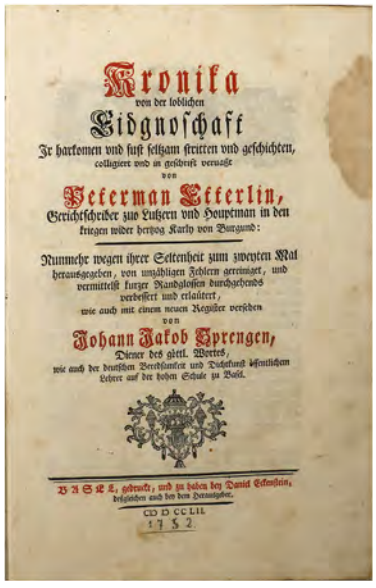
296 **Étrennes pour les personnes de tout age et de toutes conditions.** Pour l'an de grace 1791. Lausanne, Heubach und Fischer, (1790). 12°. (20) Bl. (Kalender), 151 (1) S., (12) Bl. (Kalender). Mit 1 doppels. gest. Frontisp. und 12 kol. lithogr. Trachtentafeln. Pappband der Zeit mit dreis. Goldschnitt. (3441D) CHF 250,–

Bindung gelockert. Einige Lagen lose. Einband berieben.

297 **Etterlyn, Petermann:** Kronica von der loblichen Eidgnoschaft. Ir harkomen und sust seltzam stritten und geschichten, ... Nunmehr wegen

301 Füesslin: Staats- und Erdbeschreibung der schweizerischen Eidgenoßschaft

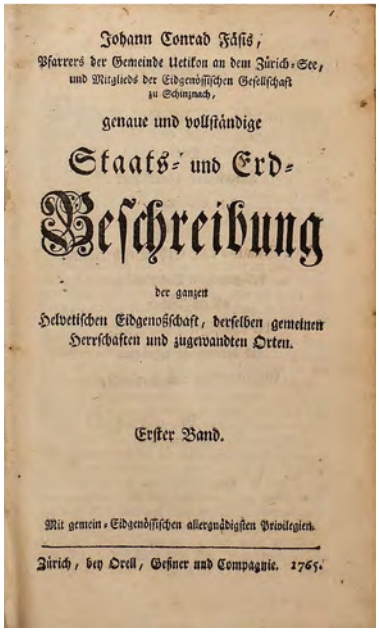

Staats- und Erdbeschreibung der schweizerischen Eidgenoßschaft.
Erster Theil.
Welcher die Cantons Zürich, Bern, Lucern, Uri, Schweitz, und Unterwalden enthält.
Vermehrt und verbessert von
Johann Conrad Füeßlin,
Cämmerer des Winterthurer-Capitels.
Schaffhausen, bey Benedikt Hurter, 1770.


Kronika
von der loblichen
Eidgnoschaft
Ir harkomen vnd fust seltzam strittten vnd geschichten,
colligiert vnd in geschrifft verwasst
von
Peterman Etterlin,
Geschichtschreiber zuo Lutzern vnd Houptman in den
kriegen wider hertzog Karly von Burgund:
Nunmehr wegen ihrer Seltenheit zum zweyten Mal
herausgegeben, von unzähligen Fehlern gereiniget, und
vermittelst kurzer Randglossen durchgehendes
verbessert und erläutert,
wie auch mit einem neuen Register versehen
von
Johann Jakob Sprengen,
Diener des göttl. Wortes,
wie auch der deutschen Beredsamkeit und Dichtkunst öffentlichen
Lehrer auf der hohen Schule zu Basel.
BASEL, gedruckt, und zu haben bey Daniel Eckenstein,
daselbsten auch bey dem Herausgeber.
MDCCLII
1752.

297 Etterlyn: Kronica von der loblichen Eidgnoschaft

ihrer Seltenheit zum zweyten Mal herausgegeben, von unzählingen Fehlern gereinigt, und vermittelst kurzer Randglossen durchgehendes verbessert, wie auch mit einem neuen Register versehen von Johann Jakob Sprengen. Basel, Daniel Eckstein, 1752. 4°. (8) 268 (8) S. Halbpergamentband der Zeit. (96F) CHF 800,–

Haller IV, 380. – Brunet II, 1085. – Feller-Bonjour II, 479f. – HLS IV, 327. – HBLS VI, 482. – Zweite Ausgabe der ursprünglich 1507 in Basel erschienenen Schweizerchronik. «Sie beginnt mit der Gründungslegende des Klosters Einsiedeln (Ermordung Meinrads 861) und endet mit dem Mord und Gottesurteil von Ettiswil 1503» (HLS). Der Herausgeber Johann Jakob Spreng (1699–1768) war Professor für deutsche Poesie in Basel und hielt ab «1754 öffentliche Vorlesungen über baslerische und schweiz. Geschichte» ... Durch Sprengs Haltung gegenüber der katholischen Kirche löste (die Herausgabe der) «Kronica von der loblichen Eidgnoschaft» einen diplomatischen Konflikt (das sog. ‹Sprengische Geschäft›) zwischen Basel und den katholischen Ständen der Eidgenossenschaft aus (1760–1761)» (HBLS). «Sprengs beste Leistung auf historischem Gebiet war eine zuverlässige Reedition von Petermann Etterlins ‹Kronika von der loblichen Eidgnoschaft› 1752» (Feller-Bonjour). «Da dieses Werk überaus selten und fast nicht mehr anzutreffen war, so hat Johann Jacob Spreng den Liebhabern der vaterländischen Geschichte einen grossen Dienst geleistet, dass er 1752 zu Basel eine neue Auflage ... besorgt hat. Sie ist von den häufigen Druckfehlern der ersten Ausgabe gereinigt, ... und mit einer artigen Vorrede und zureichendem Register versehen» (Haller). – Papier leicht stockfleckig. Mit grösserem Braunfleck über ca. 50 Seiten. Einband berieben, angestaubt und fleckig. Kleisterpapierbezug mit Fehlstellen.


Johann Conrad Fäsis,
Pfarrers der Gemeinde Uetikon an dem Zürich-See,
und Mitglieds der Eidgenössischen Gesellschaft
zu Schinznach,
genaue und vollständige
Staats- und Erd-
Beschreibung
der ganzen
Helvetischen Eidgenoßschaft, derselben gemeinen
Herrschaften und zugewandten Orten.
Erster Band.
Mit gemein-Eidgenössischen allergnädigsten Privilegien.
Zürich, bey Orell, Geßner und Compagnie. 1765.

298 **Fäsi, Johann Conrad:** Staats- und Erd-Beschreibung der ganzen Helvetischen Eidgenossschaft, – derselben gemeinen Herrschaften und zugewandten Orten. 4 Bde. Zürich, Orell Gessner, 1765–1768. 8°. XVI, 975, S., (1) S. (Druckfehler); VIII, 778 S., (1) S. (Druckfehler); VIII, 783 S., (1) S. (Druckfehler); V, (3), 680, 111, (1), 32 S. Mit Textholzschnitt. Pergamentbände der Zeit mit grünem Rückenschild. (27661A) CHF 800,–

Haller I, 743. – Erste Ausgabe. «Ein wahrhaft classisches Buch, dem man nichts als eine allzugrosse Weitläuftigkeit und zu häufige politische oft unbedachtsame Betrachtungen vorwerfen kann» (Haller). – Durchgehend leicht stockfleckig.

299 **Ferner und aussführlicher Bericht,** mit was Ungründ von Seithen der Ständen Lucern und Ury. Die sint vermeint geschlossenem Frieden verübte Feindthätlichkeiten lediglich auf dero widerspenstige Underthanen und Bauren zulegen understanden werde. Bern, 1712. 4°. 8 S. Broschur, ohne Umschlag. (6171C) CHF 60,–

300 **Frey, Jakob:** Das Schweizerland in Bild und Wort. Dargestellt in malerischen Original-Ansichten und von verschiedenen Künstlern in Stahl gestochen. Mit geschichtlich-, topo- und orographisch-physikalisch- und ethnographisch-erläuterndem Text. Erste (von zwei) Hälfte in 1 Band.

Basel, London, Paris u. New York, Chr. Krüsi, Williams & Norgate, Ernest Leroux u. Bernard Westermann, (1863). 4°. (4) S., 464 Spalten. Mit 78 (von 82) Aquatinta- u. Stahlstichtafeln + zusätzlich 3 Tafeln von div. Künstlern. Halbleinenband der Zeit. (30253A) CHF 450,–

Lonchamp 1'100. – Barth 17369. – Durchgehend gebräunt und stockfleckig. Einband berieben.

300 Frey: Das Schweizerland

301 **Füesslin, Johann Conrad:** Staats- und Erdbeschreibung der schweizerischen Eidgenoßschaft. 4 Bände. Schafhausen, Benedikt Hurter, 1770–72. Gr.-8. Halblederbände der Zeit mit reicher Rückenverg. und Rückensch. (2317B) CHF 200,–

HLS. – Feller/Bonjour II, 449. – Erste Ausgabe. Johann Conrad Füesslin (1704–1775), Historiker und Pfarrer in Veltheim. Vorliegendes Werk «durchgängig eine Kritik, aber auch eine methodische Anpassung an Fäsi» (Feller/Bonjour), gemeint ist die Publikation der Schweizer Geschichte des deutschen Gelehrten Johann Konrad Fäsi (1727–1790). – Papier durchgehend etwas stockfleckig. Einbände berieben und bestossen.

302 **Füssli, Johann Caspar:** Geschichte und Abbildung der besten Mahler in der Schweitz. 2 in 1 Band. Zürich, David Gessner, 1755. 8°. (12) Bl., 160 S.; 250 S. Mit 3 gest. Frontisp., 37 Portrait-Tafeln, 8 Kupfertafeln (davon 6 gef.) und 53 gest. Anfangs- und Schlussvignetten. Neuer Lederband im Stile der Zeit. (6231C) CHF 1 000,–

Lonchamp 1128 (mit abweichender Kollation). – Erstausgabe. – Hübsche Sammlung von Künstlerportraits mit begleitenden Biographien von Hans Holbein, Tobias Stimmer, Matthäus Merian, Maria Sibylla Merian u. a. Die Kupfertafeln mit ausführlichen Bildern zur Reiterstatue von Louis XIV. – Mit Paginationsfehler im 2. Band, die Seiten 65–68 ausgelassen, ab S. 85 wieder ausgeglichen.

303 **Gaudin, J(ean):** Flora Helvetica sive historia stripium hucusque cognitarum in Helvetia et in tractibus conterminis... 7 Bände. Zürich, Orell Fuessli, 1828–1833. 8°. Mit 28 kol. Kupfertafeln. Pappbände der Zeit mit verg. Rückenschild und Rückenvergoldung. (30176A) CHF 1 200,–

Longchamp 1153. – Nissen BBI 691. – Pritzel 3239. – Junk 4444. – Erste Ausgabe der wichtigsten Schweizer Flora des 19. Jahrhunderts. Jean Caudin (1766–1833), war nach seinem Theologiestudium in Zürich und Genf ab 1795 Pfarrer in Nyon und zugleich Lehrer für Mathematik und Naturgeschichte. Er gründete zusammen mit Henri-Albert Gosse die Helvetische Gesellschaft für Naturgeschichte. 1820 wurde er Honorarprofessor für Botanik in Lausanne. – Band eins zu Beginn und am Schluss im oberen Rand mit durchgehendem grösserem Tintenfleck. Papier stockfleckig. Einbände berieben und bestossen.

304 **Geilfus, Georg (Hrsg.):** Helvetia. Vaterländische Sage und Geschichte. Winterthur, Steiner'sche Buchhandlung, 1857. 8°. 736 S. Mit 1 lithogr. Titel u. 14 lithogr. Tafeln nach Holzschnitten von E. Kretzschmar. Illustr. Halblederband. (6277B) CHF 180,–

Dritte Auflage des erstmals 1853–54 in 2 Bänden erschienenen Werks. Die Tafeln zeigen den Kampf der Länder, den Toggenburger Krieg, die Hexenverbrennung, die Folterung während des Bauernkrieges, Nikolaus von Wenge, den 2. Kappeler Krieg, den Aufstand gegen die Römer, die Schlacht bei Sempach, Wilhelm Tell, Felix Hemmerlin gen. Malleolus, die Gefangennahme Waldmanns, das Schweizermädchen, Samuel Henzi in Bern und Pestalozzi. – Seite 193 mit grösserem Einriss. Stellenweise stärker stockfleckig. Der Einband berieben.

309 Glover: Leonidas

R. Glovers
Leonidas,
Ein Heldengedicht.
Aus dem Englischen übersetzt
von
J. A. Ebert.

Der
Eydsgenößischen Jugend
zugeeignet
von
Hs. Heinrich Füeßli.

Zürich,
bey Füeßlin und Compagnie
1766.

305 **Gesetze für die Rechtspflege bei den eidgenössischen Truppen.** Basel, Schweighauser, o. J. (um 1820). 12°. 148 S. Orig.-Broschur. (5921C) CHF 80,–

In drei Kapitel aufgeteilte Schrift über die Strafgesetze, Organisation der Rechtspflege und eine Instruktion für das Verfahren in Strafsachen. – Broschur knitterfaltig und fleckig. Im Schnitt angestaubt.

306 **Gessner, Conrad:** Onomasticon. Propriorum nominum per D. Conradum Gesnerum, ex variis dictionariis collectum, nunc vero novissimè auctum & recognitum. Catalogus illorum, quorum nomina propria in hoc onomastico declarantur... Basel, Hieronimus Curion, impensis Henricpetri, Mense Martio 1558. Folio. 292 (recte 282) S. Schlichter Halblederband der Zeit. (30348D) CHF 1 100,–

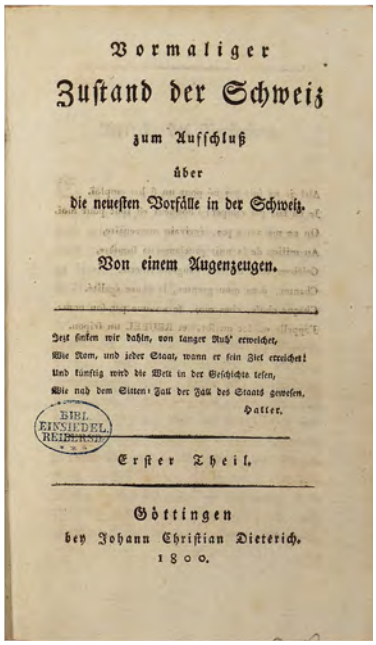
Adams G 552. – VD 16 G 1777. – Frühe Ausgabe, hier ohne Erwähnung von Christian Wursteisen als Herausgeber. Wurde meist zusammen mit: Calepinus, Ambrosius. Dictionarum linguae latinae zusammengebunden. Gedruckt auf billigerem Papier und in schlechterem Satz. Titelblatt und Vorsätze mit handschriftlichen Besitzvermerken. Am Schluss leichter Wasserrand. Letztes Blatt fingerfleckig und mit kleinem Loch, wenig Textverlust. Einband am oberen Kapital angerissen. Deckel beschabt.

307 **Gessner, Salomon:** Schriften. 2 Bände in 1 Band. Zürich, Orell Füssli, 1767. 8°. 343 S.; 317 S. Mit 2 gestochenen Titel. (6082C) CHF 120,–

Goedeke IV, 1, 82, 7. – Enthält folgende Titel, der Tod Abels, Daphnis, die Nacht (erstes Buch) – Idyllen, Evander und Alcimna, Erast, der erste Schiffer (zweites Buch). – Mit alten handschr. Besitzereinträgen auf dem fliegenden Vorsatz. Papier vor allem zu Beginn stärker gebräunt. Einband berieben und bestossen.

308 **Girtanner, Christoph:** Vormaliger Zustand der Schweiz zum Aufschluss über die neuesten Vorfälle in der Schweiz. Teil 1 (alles Erschienene). Göttingen, Johann Christian Dieterich, 1800. 8°. XXIV, 424 S. Pappband der Zeit mit verg. Rückensch. (7398B) CHF 300,–

Barth 4501. – Christoph Girtanner (1760–1800), St. Galler Arzt verstarb vor der Publikation vorliegenden Werkes. – Titel gestempelt. Vorsätze leimschattig.


Vormaliger
Zustand der Schweiz
zum Aufschluß
über
die neuesten Vorfälle in der Schweiz.
Von einem Augenzeugen.
Jetzt sinken wir dahin, von langer Ruh' erweichet,
Wie Rom, und jeder Staat, wann er sein Ziel erreichet!
Und künftig wird die Welt in der Geschichte lesen,
Wie nah dem Sitten- Fall der Fall des Staats gewesen.
Haller.
BIBL. EINSIEDEL. REFORM.
Erster Theil.
Göttingen
bey Johann Christian Dieterich.
1800.

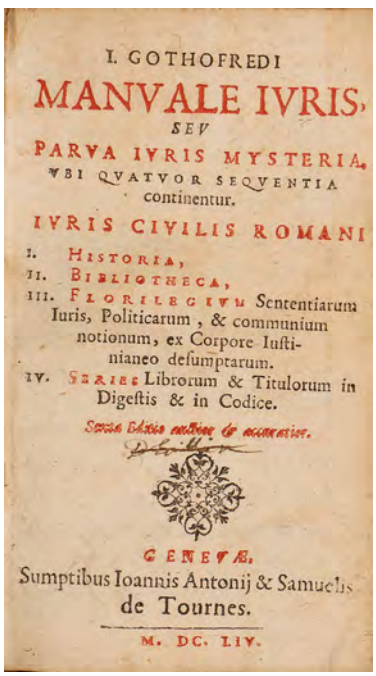
308 Girtanner: Vormaliger Zustand der Schweiz

309 **Glover, Richard:** Leonidas, ein Heldengedicht. Aus dem Englischen übersetzt von J(ohann) A(lbert) Ebert. Der eydgenössischen Jugend zugeeignet von Heinrich Füssli. Zürich, Füesslin und Co., 1766. 8°. XXX, 218 S. Pappband der Zeit. (30075A) CHF 200,–

Vorsatz mit altem handschr. Besitzereintrag und Eckausriss. Papier durchgehend etwas stockfleckig.

310 **Godefroy, Jacques:** Manuale Iuris Seu Parva Iuris Mysteria. – ubi quatuor sequentia continentur. Iuris Civilis Romani. I. Historia. II. Bibliotheca. III. Florilegium Sententiarum Iuris,... IV. Series Liborum & Titulorum in Digestis & Codice. Sexta editio auctio & accuratior. Genf, de Tournes, 1654. 12°. (10) Bl., 83, 132, 322 S. Pergamentband der Zeit mit handschr. Rückentitel. (670D) CHF 450,–

6. Ausgabe dieses häufig aufgelegten Werkes des Genfer Juristen Jacques Godefroy (1587–1652). «Der Professor, Staatsmann und Diplomat G. hinterliess auch ein wichtiges publizist. polem. Werk» (HLS). – Durchgehend, im Schnitt stärker, gebräunt.


I. GOTHOFREDI
MANVALE IVRIS,
SEV
PARVA IVRIS MYSTERIA,
VBI QVATVOR SEQVENTIA
continentur.
IVRIS CIVILIS ROMANI
I. HISTORIA,
II. BIBLIOTHECA,
III. FLORILEGIVM Sententiarum Iuris, Politicarum, & communium notionum, ex Corpore Iustinianeo desumptarum.
IV. SERIES Librorum & Titulorum in Digestis & in Codice.
Sexta Editio multoq; & accuratior.
GENEVÆ,
Sumptibus Ioannis Antonij & Samuelis de Tournes.
M. DC. LIV.

311 **Golbery, M(arie) Ph(ilippe Aymé) de:** Histoire et description de la Suisse et du Tyrol. Paris, Firmin Didot frères, 1838. 8°. (4) Bl., 460 S. Mit 1 gef. Karte und 92 Tafeln in Holzstich (80 zur Schweiz, 12 zu Tirol). Halbleder d. Zeit. (6254C) CHF 120,–

Wäber S. 72; vgl. Barth 17263 (Ausg. 1846); Graesse VII, 227; Engelmann 65. – Aus der Reihe «L'univers, ou histoire et descritption de tous les peuples, de leurs religions, moeurs, coutumes, etc.». Das Werk des Juristen Golbéry (1786–1854) erschien auch auf Italienisch und auf Deutsch (1840). – Karte falsch eingebunden, durchgehend etwas fleckig. Einband leicht berieben.

312 Gos: Paysages Suisses

312 **Gos, Albert:** Paysages Suisses. O. O., 1890. 4°. (2) S. Mit 14 Tafeln. Illustr. Orig.-Halbleinenband. (6316B) CHF 150,–

Papier gebräunt. Einband berieben und bestossen. Der Leinenrücken beschädigt.

313 **Gos, Charles:** Voyageurs illustres en Suisse. Dessins au lavis originaux par Frédéric Traffelet. Préface de M. Giuseppe Motta. Paris, Bern, Édition du Pavillon Suisse, Staempfli & Cie., 1937. Gr.-4°. (1) Bl., VIII, 119 S. Mit 25 ganzs. Abb. auf Tafeln nach Frédéric Traffelet. Orig.-Halbpergamentband mit goldgepr. Rückentitel. (29421A) CHF 100,–

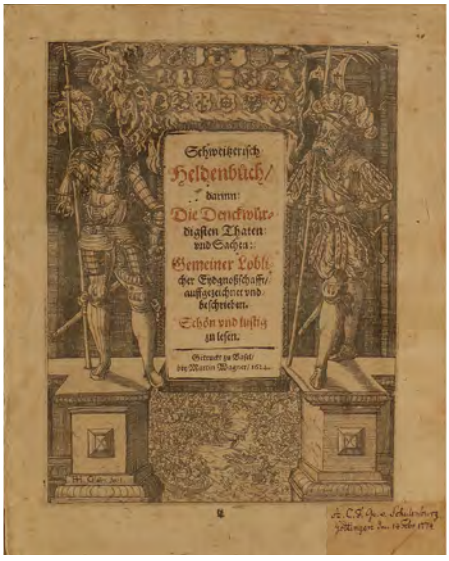
Nr. 61 von 150 Ex. Im Impressum von Autor und Künstler signiert. – Im Schnitt stockfleckig. Einband fleckig.

314 **Gourdault, Jules:** La Suisse pittoresque. Quatorzième édition. Paris, Hachette, 1912. 4°. 320 S. Mit 184 zum Teil ganzs. Illustr. im Text. Schwarz- und goldgepr. Orig.-Leinenband. (6189C) CHF 70,–

Aus der Reihe: «Bibliothèque des écoles et des familles». – Papier durchgehend gebräunt. Einbandrücken am Fuss mit Fehlstelle.

315 **Gränicher, Theodor Gottlieb:** Die Stadtrechnungen von Zofingen (16. Jahrhundert). O. O., 1916. 8°. S. 177–220. Broschiert. (5938C) CHF 50,–

Separatabdruck aus den «Blätter für bern. Geschichte, Kunst und Altertumskunde», XII. Jahrgang, Heft 3.



316 Grasser: Schweitzerisches Heldenbuch

316 **Grasser, Johann Jakob:** Schweitzerisch Heldenbuch, darinn Die Denckwürdigsten Thaten und Sachen: Gemeiner Loblicher Eydgnossschaft, auffgezeichnet und beschrieben. Schön und lustig zu lesen. Basel, Martin Wagner 1624. Kl.-4°. 221, (1) S., (1) Bl. Mit gestochenem Titel, 21 Textkupfern und gestochenem Künstlerzeichen von Hans Heinrich Glaser und 2 Holzschnitten. Halbpergamentband der Zeit. (30543D) CHF 500,–

Haller II, 317. – Lonchamp 1299 (gibt irrtümlich 23 Textkupfer an). – Erste Ausgabe der Schweizer Geschichte bis zum Jahre 1535. – Mit zahlr. alten handschr. Marginalien. Titel lose mit montiertem Papiestreifen (mit handschr. Besitzereintrag), verso gestempelt. Bindung gelockert. Papier durchgehend gebräunt. Einband berieben und fleckig.

317 **Grube, A. W.:** Alpenwanderungen. Fahrten auf hohe und höchste Alpenspitzen. Nach den Originalberichten ausgewählt, bearbeitet und gruppiert für Freunde der Alpenwelt. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Eduard

Kummer, 1875. 8°. (2), 280 S.; 217 (3) S. Mit 1 farb., gest. Titel und 16 farb. Holzstichtafeln. Illustr. Orig.-Leineneinband (2353C) CHF 100,–

Mit alter handschr. Widmung auf dem Vorsatz. Die teilw. gebrochenen inneren Einbandgelenke verstärkt. Einbände berieben.

318 **Haberer, Karl Franz:** Eydgnössisch-schweytzerischer Regiments Ehren-Spiegel: oder, Kurtzer Entwurff der Regierung und Staats-Ordnung hochlobl. 13. Cantonen, der mit-verbündeten Oethen und Landvogteyen ... In 2. Theil. Deren Erstere den Grund-Pfeiler und Fundament Politischer Regierung etc., Der Ander aber den Geistlichen Staadt ... enthaltet. Von dem Verleger zusamen getragen und in Truck gegeben. Zug, bey Carl Frantz Haberer, getruckt durch Johann Carl Rooss, 1706. Kl.-4°. (7) Bl., 195 S., (1) Bl., 104 S., (2) Bl. Register und Corrigenda. Mit gest. Wappen auf Titel verso und Holzschnitt-Buchschmuck. Pappband der Zeit mit Brokatpapier bezogen. (5927C) CHF 180,–

Haller VI, 1615; Barth 23692. – Zusammenstellung aller Regenten der 13 Kantone, angefangen bei Zürich, «Die uhralte zu Abrahams dess Patriarchen Zeiten erbawte Statt», mit der Liste der Bürgermeister von Rudolf Brun, 1336 bis Andreas Meyer, 1696. Das Werk ist drei Äbten und vier Junkern gewidmet. Das Wappen zeigt drei Fleur-de-Lys, darüber eine Grafenkrone. – Papierbezug zum Teil stärker berieben mit Fehlstellen am Rücken.

319 **Haller, Albrecht von:** Gedichte des Herrn von Haller. Mit den verschiedenen Lesarten aller vorigen Auflagen und einigen neuen Stücken vermehret. Achte Auflage. Zürich, Heidegger u. Comp., 1762. 8°. (40), 278 S. Mit gest. Titelvignette. Lederband der Zeit mit geprägtem Rückentitel. (6078C) CHF 120,–

Steinke / Profos 44. – Lundsgaard 563. – Nachdruck der bei Vandenhoeck erschienenen achten Auflage von 1753. – Mit handschr. Besitzereintrag auf dem fliegenden Vorsatz. Die festen Vorsätze leimschattig. Der Einband berieben und bestossen.

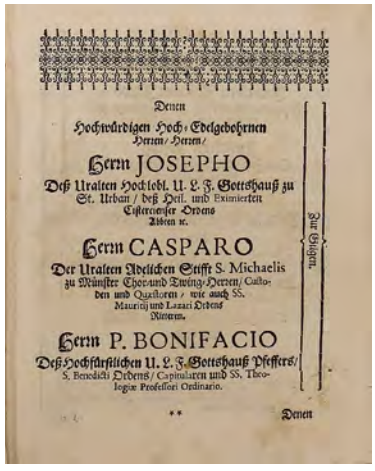
320 **Haller, Albrecht von:** Versuch schweizerischer Gedichte. Neunte, rechtmässige, vermehrte und veränderte Auflage. Göttingen, verlegts Abram Vandenhoeks sel. Witwe, Universit. Buchh, 1762. 8°. (16), 284, (4) S. Mit zahlr. Kupfervignetten. Halblederband der Zeit. (6143C) CHF 100,–

Die Vorsätze leimschattig. Einband berieben.

321 **Haller, Gottlieb Emanuel von:** Dictionnaire géographique, historique et politique de la Suisse. Avec une carte géographique. Nouvelle édition, corrigée et augmentée. 2 Bände. Genève, de l'Imprimerie de Nouffer et Bassompierre, 1777. 8°. (4), S. 1–66, (4) S. 67–70 (2 leere Blatt), S. 71–72,

319

318 Haberer: Eydgnössisch-schweytzerischer Regiments-Ehren-Spiegel



324 Hanhart: Erzählungen

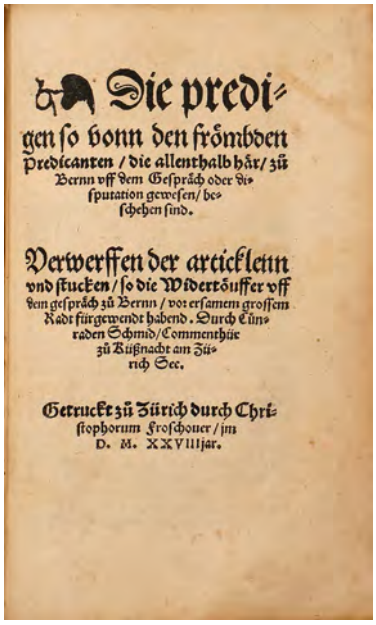
278 S.; (4), 349, (1) S. Mit gef. Karte. Lederbände der Zeit mit verblasster Rückenvergoldung und Rückensch. (2633D) CHF 150,–

322 **Haller, Gottlieb Emanuel von:** Bibliothek der Schweizer-Geschichte und aller Theile, so dahin Bezug haben. Systematisch-Chronologisch geordnet. 6 Teile u. Register in 4 Bdn. Bern, Hallersche Buchhandlung, 1785–1788. 8°. Interimsbände d. Zt. mit handschriftl. Nummerierung. (5338B) CHF 500,–

HLS Nr. 19 – Barth 9364. – Longchamp 1383. – Feller/Bonjour 468. – Gottlieb Emanuel von Haller (1735–1786), Sohn des Albrecht von Haller, war ein Gelehrter der Medizin u. Naturwissenschaften, des Rechts u. der Geschichte und im Staatsdienst tätig, als Sekretär des Kriegsrats, Mitglied des Grossen Rats, Gerichtsschreiber u. Landvogt. Haller veröffentlichte u.a Werke über Landkarten u. Münzen «(...) bis dann von 1785–1788 die in ihrer Art einzig dastehende Bibliothek der Schweizer-Geschichte erschien (...) Alle erreichbaren Werke und Dokumente über die Schweizergeschichte sind hier aufgeführt. Es ist nicht bloss eine Bibliographie; sondern Haller unterzog jedes Werk mit einer erstaunlichen Belesenheit und angeborenem kritischem Blick einer meist trefflichen Beurteilung. Man hat das Werk das testamentarische Inventar der alten Eidgenossenschaft an die neue Schweiz genannt» (Feller/Bonjour). – Unaufgeschnittenes Exemplar. Gebräunt u. stellenweise gering stockfleckig.

323 **(Handlung oder Acta gehaltner Disputation zuo Bernn in uechtland).** (Zürich Christoffel Froschouer, 1528). Kl.-4°. 265 Bl., (7) Bl. (3393D) CHF 1 500,–

323 Handlung oder Acta gehaltner Disputation zuo Bern in uechtland


Die predi-
gen ſo vonn den frömbden
Predicanten / die allenthalb här / zů
Bernn vff dem Geſpräch oder Di-
ſputation geweſen / be-
ſchehen ſind.

Verwerffen der artickleun
vnd ſtucken / ſo die Widertöuffer vff
dem geſpräch zů Bernn / vor erſamem groſſem
Radt fürgewendt habend. Durch Cůn-
raden Schmid / Commenthůr
zů Büßnacht am Zů-
rich See.

Getruckt zů Zürich durch Chri-
ſtophorum Froſchouer / im
D. M. XXVIIIjar.

Vischer C 144. – Zweite Ausgabe ohne Titelblatt.
Angebunden: Die Predigen so vonn den frömbden Predicanten, die allenthalb här zu Bernn uff dem Gespräch oder disputation gewesen beschehen sind. Verwerffen der articklenn und stucken, so die Widertöuffer uff dem gespräch zu Bernn vor ersamem grossem Radt fürgewendt habend. Durch Cünraden (Conrad) Schmid, Commenthür zu Küsnacht am Zürich See. 106 (von 108) Bl. Zürich, Froschauer, 1528.
Vischer C 152. – Rudolphi 174. – Seltene Predigtsammlung von Ambrosius Blarer, Huldrych Zwingli, Martin Butzer, Johannes Oecolampadius, Konrad Som, Thomas Gassner, Konrad Schmid und Kaspar Grossmann, gehalten während der Berner Disputation. – Die Blätter O1 und O4 (leer) fehlen. Einbanddeckel lose. Rücken mit Fehlstellen. Schliessen fehlen. Zu Beginn und Schnitt gebräunt. Einband berieben.

324 **Hanhart, Rudolf:** Erzählungen aus der Schweizergeschichte nach den Chroniken von Rudolf Hanhart. 4 Bände. Basel, Schweighauser, 1829–1838. 8°. XVI, 375 S.; VIII, 522 S.; X, 460 S.; XV(1), 704 S. Mit 4 Frontisp. und 4 lithogr. Titel. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückensch. (2719D) CHF 500,–

Barth II, 10539. – e-HLS (für den Verfasser). – Erste Ausgabe. Der aus Diessenhofen stammende Rudolf Hanhart (1780–1856) studierte in Göttingen, war vorerst Pfarrhelfer in seinem Heimatort, ab 1817 Professor für Pädagogik und Rektor am Gymnasium in Basel bis er sich 1831 als Pfarrer in Gachnang niederliess. – Durchgehend etwas stockfleckig. Einbände berieben und bestossen.

325 **Hardmeyer, J. u. Wolf, F. O.:** Die Pilatusbahn. Die Gotthardbahn. Brig und der Simplon. 3 in einem Band. Zürich, Orell Füssli, o.J. (ca. 1890). 8°. 50 S. Mit 32 Illustr.; 112 S. Mit 48 Illustr.; 120 S. Mit 16 Illustr.; (3) S. (Verlagsanzeigen). Halblederband der Zeit. (3417B) CHF 150,–

Es fehlen die drei Karten. – Der Einband wenig berieben.

326 **Hartinger, Anton:** Atlas der Alpenflora. Herausgegeben vom Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein. 5 Bände. Wien, Verlag des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, 1881–1884. 8°. 504 chromolithogr. Tafeln. Halblederbände der Zeit. (7407B) CHF 600,–

Nissen Nr. 799. – Erste Ausgabe.

327 **Havergal, Frances Ridley:** Life Chords. Comprising «Zenith», «Loyal responses» and other poems. London, James Nisbet, 1880. 8°. XI, 300 S. Mit chromolithogr. Frontisp. u. 11 chromolithogr. Tafeln nach Helga von Cramm. Orig.-Leinenband. (1989D) CHF 100,–

Erste Ausgabe. – Mit Abb. von Matterhorn, Weisshorn, Jungfrau u.a. – Papier durchgehend etwas stockfleckig. Der Einband berieben.

328 **Havergal, Frances Ridley:** Swiss Letters and poems. Edited by her sister, J. Miriam Crane. London, James Nisbet, 1882. 8°. VII, 356 S. Mit 1 chromolithogr. Frontispiz und 11 chromolithogr. Tafeln. Verg. Orig. -Leinenband. (1694D) CHF 150,–

Die Tafeln zeigen Ansichten von Wengen, vom Matterhorn, St. Bernhard, Mont Blanc u. a, begleitet von Briefen des englischen Schriftstellers Frances Ridley Havergal (1836–1879). – Mit handschr. Bestizereinträgen auf dem fliegenden Vorsatz. Durchgehend gebräunt und fleckig. Bindung gelockert.

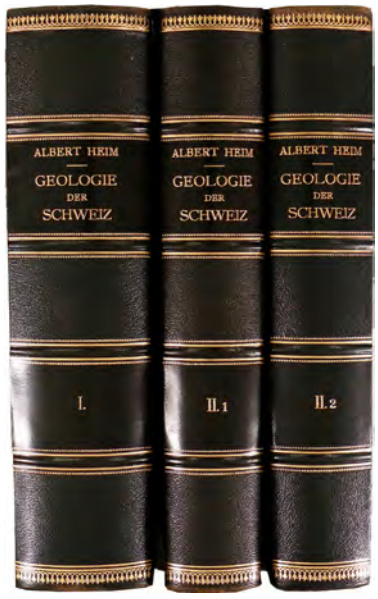
329 **Hegetschweiler, Johannes, u. Heer, Oswald:** Flora der Schweiz. (Sammlung von Schweizer Pflanzen) Lose in Umschlägen. Zürich, Fr. Schulthess und Esslinger, 1826–40. 8°. XXVIII, 1135 S., (3) Bl. mit 8 lithogr. Tafeln und 131 lithogr. handkol. Tafeln von J. D. Labram und Tocher Louise. Grüne Orig.-Umschläge und rosafarbige Papierumschläge (für die Tafeln). (5972C) CHF 1 000,–

Nissen 838. – Erster Teil der ersten Ausgabe. – Das Werk wurde nach dem Tod von Johannes Hegetschweiler von Oswald Heer beendet und herausgegeben sowie mit analytischen Bestimmungstabellen versehen. Johannes Hegetschweiler (1789–1839), Zürcher Mediziner, wirkte zugleich als Botaniker und Alpenforscher.

330 **Heim, Albert:** Geologie der Schweiz. 2 in 3 Bänden. Leipzig, Chr. H. Tauchnitz, 1919–1922. Gr.-8°. XX, 704 S.; XII, 476 S.; XXVI S. 477–1018. Mit 76

329 Hegetschweiler: Flora der Schweiz

326 Hartinger: Atlas der Alpenflora



330 Geologie der Schweiz

zum Teil gef. oder kol. Tafeln (davon 2 Portraits, 14 Karten und 17 geologische Profile), 18 gef. Tabellen und 375 Textillustr. Halblederbände der Zeit. (4055B) CHF 750,–

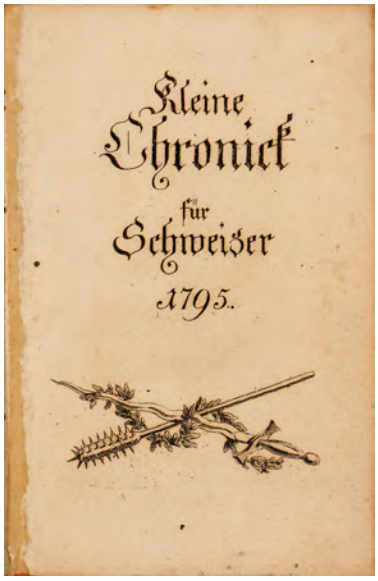
A. Heim, 1849–1916, Schweizer Geologe, «Direktor der geologischen Sammlungen beider Hochschulen in Zürich 1881 und Schöpfer der Sammlung für allgem. Geologie. Bahnbrechender Erforscher der geologischen Verhältnisse der Schweiz, die er in zahlreichen Veröffentlichungen beschrieben hat» (HBLS, IV,125).

331 **Heinzmann, Johann Georg:** Ein neues feines Schweizer-Kroniklein voll auserlesener und schöner Geschichten die sich in unserer lieben Eidgenossschaft zugetragen haben. Zu Nutzen und Frommen der lieben Bauersame aus vielerley Schriften zusammengelesen von einem Freund de Landmanns. 1. (von 3) Teilen. Bern, beim Verfasser, 1795. 12°. (4) 650 S., (9) Bl. (Register). Mit 1 Portr., 1 gest. Titel und 20 Kupfertafeln. Halblederband der Zeit. (2482D) CHF 300,–

Nur der erste von drei Teilen. – Vorsätze leimschattig. Einband stärker berieben und bestossen.

332 **(Heinzmann, Johann Georg):** Akademie junger Schweizer. Deutsch und Französisch Auswahl von Lesestücken zur Bildung des Herzens und Geistes, und Kentniss der Welt allemand et françois choix de lectures pour former le coeur et l'esprit et faire connaître le monde. 2 Bände. Bern, bey der Typographischen Societät, 1797. 8°. 319 (1) S.; XVI, 344 S. Mit 3 (von 4) gest. Titel und 46 Kupfertafeln. Halblederbände der Zeit mit schlichter Rückenvergoldung. (6131C) CHF 250,–

331 Heinzmann: Ein neues feines Schweizer-Kroniklein



Weilenmann, 1303. – Zweite Ausgabe, diese anonym erschienen, jedoch fast identisch (andere Titelblätter und gekürzetes Vorwort) mit der ersten Ausgabe, diese 1798 publiziert unter dem Titel «Akademie junger Rebublikaner». – Deutsch-französischer Paralleltext. – Es fehlt das gest. Titelblatt von Band 1. Mit alten handschr. Besitzereinträgen auf den fliegenden Vorsätzen. Papier durchgehend stockfleckig und gebräunt. Einbände berieben.

333 **Heinzmann, Johann Georg:** Bürger-Journal, oder kleine Familienbibliothek für Schweizer. 3 Bände. Bern, Typogr. Gesellschaft, 1791–1792. 8°. VIII, 687 S.; VIII, 696 S.; VIII, 688, 72 S. Goldgeprägte Halblederbände der Zeit. (6197C) CHF 350,–

Erster und zweiter Band mit Wurmgängen. Papier teilweise stockfleckig. Einbände berieben und bestossen.

334 **(Heinzmann, Johann Georg):** Ein neues feines Schweizer-Kroniklein voll auserlesener und schöner Geschichten die sich in unsrer lieben Eidgenossschaft zugetragen haben. Zu Nutzen und Frommen der lieben

Bauersame aus vielerley Schriften zusammengelesen von einem Freund des Landmanns. Mit Figuren. 3 Bde. Bern, (Typographische Gesellschaft), beim Verfasser, Typographische Societät, 1795–1804. 12°. (4) Bl., 650 S., (9) Bl. und 21 gest. Tafeln; 1018 S. und 40 gest. Tafeln; 286, 71 S. und 4 gest. Tafeln. Halbleder d. Zt., Rücken mit Schildchen und Goldfileten. (6225C)
CHF 1 000,–

Barth 10248; Goedeke XII, 101, 10. – Band 1 trägt zusätzlich den gestochenen Titel «Kleine Chronick für Schweizer 1795». Band 2 «Enthält die Ereignisse seit 1700 bis 1801 mit Einschluss der Revolutionsgeschichte von Helvetien; Bd. 3 «Enthält die Ereignisse von 1801 bis 1804 samt dem Vermittlungs-Akt des ersten Consuls der französischen Republik für die Schweiz». – Sehr detailreiche Schweizer Geschichte, die nebst den Hauptereignissen auch viel Wissenswertes und Kurioses bietet wie Gerichtsurteile, Seuchen, Sekten, Aberglauben usw., durch ein Sachregister erschlossen (Bd. 1 und 2). – Die Tafeln in Bd. 2 aus der Reihenfolge eingebunden; Einbände leicht berieben, teilw. etwas gebräunt.

334 Heinzmann: Ein neues feines Schweizer-Kroniklein

335 **Helvetischer Almanach für das Jahr 1805.** Zürich, Orell, Füssli u. Co., (1804). 12°. (4) Bl., 227 (1) S. Mit 4 (von ?) Kupfertafeln (davon 3 gef.) und 1 kol., gef. Kupfertafel (Kanton Uri und Unterwalden). Orig.-Broschur. (6153C) CHF 100,–

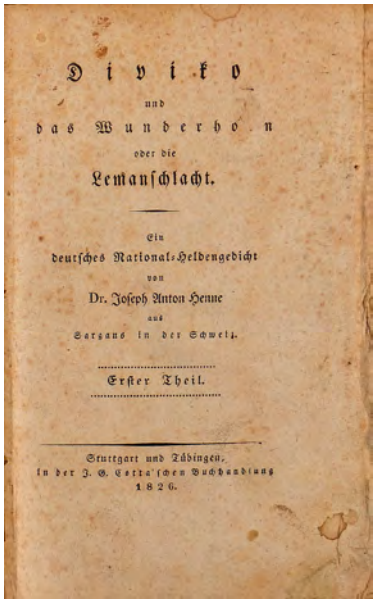
Ohne Trachtenbilder. Einige Tafeln lose. Einband berieben und bestossen.

333 Heinzmann: Bürger-Journal

336 **Helvetischer Calender fürs Jahr 1797.** Zürich, Gessner, (1796). 16°. (17) Bl., 134 S.; 120 S. Mit gest. Titel und 6 gef. Kupfertafeln. Pergamentband der Zeit. (6150C) CHF 150,–

Pergament verzogen.

337 **Henne, Joseph Anton:** Diviko und das Wunderhorn oder die Lemanschlacht. Ein deutsches National-Heldengedicht von Dr. Joseph Anton Henne aus Sargans in der Schweiz. Erster Theil. Stuttgart und Tübingen, Cotta, 1826. 4°. XX S., (6) Bl. (Subskribentenliste), 370 S. Halbleinenband des 19. Jh. mit hs. Rückenschild. (4831C) CHF 3 000,–



Erste Ausgabe. – Durchschossenenes Exemplar, bestehend aus teilw. unbeschnittenen Bogen, die dazwischengebundenen Blätter aus schwerem Büttenpapier mit hs. Notizen, vermutlich aus der Hand des Verfassers. Das erste dieser Blätter enthält einen hs. Stammbaum der Familie Henne. Exemplar aus dem Besitz von Dr. med. Carl Henne-Bitzius, Bern (Stempel auf Vorsatz), einem Enkel des Autors. Joseph Anton Henne (1798–1870), Dichter, Historiker und Politiker, war Stiftsarchivar und Staatsarchivar in St. Gallen. Hier eingebunden ist der erste Teil des Werkes, 1.–12. Mähre, (von insgesamt 2 Teilen). – Teilweise gebräunt, auch im gedruckten Text zum Teil Unterstreichungen oder Notizen.

338 **Herrliberger, David:** Schweizerischer Ehrentempel, In welcher die wahren Bildnisse teils verstorbener, teils annoch lebender Berühmter

338 Herrliberger: Schweizerischer Ehrentempel

Männer geistlich- und weltlichen Standes, sowol aus den XIII. als zugewandten Orten, Welche sich durch die Statsklugheit, durch Gesandtschaften, tapfere Tahten ... Zürich, Kunststecher und Kunstverleger, 1748. Kl.-4°. (22) Bl. Mit 20 gest. Portraits. Halblederband des 20. Jhs. (7402B)

CHF 300,–

Haller II, 323. – Lonchamp 1463 u. Spiess-Schaad 146–147. – Willkürlich zusammengestellte Sammlung aus den 3 Teilen des Ehrentempels.

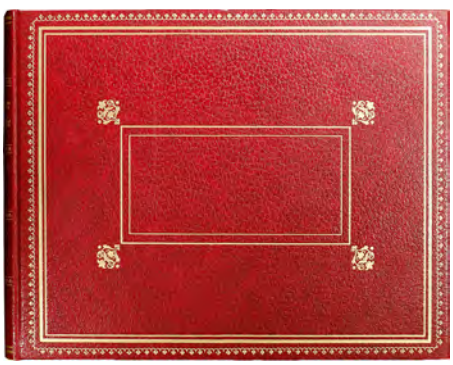
339 **Herrliberger, David:** Neue und vollständige Topographie der Eydgenossenschaft, in welcher die in den Dryzehen und zugewandten auch verbündeten Orten und Landen ... Dessgleichen die zerstörte Schlösser, seltsame Natur-Prospecte, Gebirge, Bäder, Bruggen, Wasser-Fälle u.a. beschrieben, und nach der Natur oder bewährten Originalien perspectivisch und kunstmässig in Kupfer gestochen. 3 Teile in 2 Bänden. Frankfurt a. M. u. Basel, Frankfurter Kunstverein u. Henning Oppermann, 1928. Gross-8°. Mit 1 Frontispiz u. über 300 (dv. viele gef.) Tafeln nach Kupferstichen. Orig.-Halblederbände. (5086B) CHF 150,–

Nachdruck nach den Ausgaben von 1754 und 1758 in Zürich und Basel. – Einbände wenig berieben.

340 **Herrliberger, David:** Neue und vollständige Topographie der Eydgenossenschaft, in welcher die in den Dryzehen und zugewandten auch verbündeten Orten und Landen (...) in welcher die in den Dryzehen und zugewandten auch verbündeten Orten und Landen (...) 2 Bände. Genf, Slatkine Verlag, 1977. Quer-4°. Mit zahlreichen Illustrationen nach den alten Vorlagen. Goldgeprägte Orig.-Lederbände. mit Kopfgoldschnitt. (2805B) CHF 250,–

Nr. 331 von 800 Exemplaren dieses Nachdruckes.

340 Herrliberger: (Nachdruck) - Neue und vollständige Topographie der Eydgenossenschaft



341 **(Hess, David):** Der Scharringgelhof, oder Regeln der guten Lebensart beym Abschiednehmen von der Stubenthüre bis zur Hausthüre und auf der Gasse. Zu Nutz und Frommen junger Herren und Bürger, die sich züchtiglich gebärden wollen, in Bildern dargestellt von Daniel Hildebrand. (Motto:) Much ado about nothing. O. O., (1801). Quer-4°. 6 Bl. mit 6 Radierungen von David Hess. Orig.-Umschlag mit Fadenheftung. (4682C)

CHF 300,–

Longchamp 1469; Thieme/Becker 16, 577. – Äusserst seltenes Karikaturen-Werk von David Hess (1770–1843). Wie andere Publikationen ist auch diese unter dem Pseudonym «Daniel Hildebrand» erschienen. Der Text «Abschieds-Dialog» ist auf der vorderen Umschlag-Innenseite abgedruckt. – Bindung fast vollständig gelöst. Der vordere Umschlag lose mit Einrissen sowie knitterfaltig und fleckig. Der hintere Umschlag fehlt. Papier durchgehend mit kleineren Einrissen.

342 **Hilty, C(arl):** Die Bundesverfassungen der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Zur 6. Säkularfeier des ersten ewigen Bundes ... geschichtlich dargestellt ... Bern, Wyss, 1891. 8°. (2) Bl., 409, (1) S. Mit 1 gef. Taf. (Faksimile des Bundesbriefs) u. 1 Textabb. Halblederband der Zeit. (114D)
CHF 60,–

Erstausgabe dieses Standardwerks, im Auftrag des Bundesrates verfasst vom bedeutenden Staatsrechtsprofessor C. Hilty (1833–1909) aus Grabs (Werdenberg).

343 **Hirschfeld, Christian Cay Lorenz:** Neue Briefe über die Schweiz. Erstes Heft. Kiel, Verfasser, 1785. 8°. 181, (1) S. (Verlagsmitteilungen und Druckfehler). Mit 4 (von 7) Kupferstichen. Pappband der Zeit. (3439D)
CHF 150,–

Mit alten handschr. Einträgen auf den Vorsätzen. Titel gestempelt. Einband berieben.

344 **Historischer Almanach** für die Schweizerische Jugend, für 1830. Herausgegeben von E. Stierlin, Pfarrer am Münster. Bern, Jenni, (1829). 12°. (4) Bl., 144 S. Mit gest. Frontisp. und 5 Kupfertafeln. Orig.-Broschur. (6151C)
CHF 100,–

Bindung gelockert. Einige Tafeln lose.

345 **Hochoberkeitliches Mandat und Verwahrnung wider die im Schwang gehenden Sünden und Laster.** So alljährlich an dem ersten Sonntag nach Ostern von Canzlen verlesen werden soll. Erneueret und herausgegeben 1763. Bern, Hoch-Oberkeitlicher Druckerey, 1763. 8°. 19 S. Broschur ohne Umschlag. (6169C)
CHF 80,–

346 **(Höpfner, Joh. Georg Albrecht):** Ueber die Ursachen des Verfalls des Eidsgenössischen Bundes, die Fehler und Vorzüge der neuen helvetischen Constitution, nebst einem Versuche, ein Bundessystem mit einer Centralregierung für die Schweiz zu vereinigen. In Briefen an ein Mitglied der ehemaligen Bernischen Regierung. Zürich u. Leipzig, Ziegler u. Söhne, 1801. 8°. XII, 219 (1) S. Pappband der Zeit. (6F)
CHF 450,–

Barth 4704. – Vgl. HBLS IV, 259 (über den Verfasser). – 8 politische Briefe, die Albrecht Höpfner (1759–1813) an einen Freund und Mitglied der ehemaligen schweizerischen Regierung schreibt und sich mit dem Entwurf einer Verfassungsurkunde «über unser zerrüttetes Vaterland» (erster Brief) befasst. In der Folge wollte sein Freund die Briefe z.T. auszugsweise in deutschen Zeitschriften veröffentlichen. Da sich der Verfasser dieser Publizierung jedoch wiedersetzte, da er, wie er glaubte, sicher falsch verstanden würde («In Revolutionszeiten ist es sehr schwer, verstanden und billig beurtheilt zu werden»), musste er sich verpflichten die Briefe selbst herauszugeben. – Durchgehend, am Anfang und am Schluss stärker, stockfleckig. Einband bestossen.

Ueber
die Ursachen des Verfalls
des Eidsgenössischen Bundes,
die Fehler und Vorzüge
der neuen helvetischen Constitution,
nebst
einem Versuche,
ein Bundessystem mit einer Centralregierung
für die Schweiz zu vereinigen.
In Briefen
an ein Mitglied der ehemaligen Bernischen Regierung.
Zürich und Leipzig, 1801.
Bey Ziegler und Söhne.

346 Höpfner: Ueber die Ursachen des Verfalls des Eidsgenössischen Bundes

341 Hess: Der Scharringgelhof, oder Regeln der guten Lebensart

349 Ist das Nachtschwärmen und Kiltgehen

347 **Hottinger, Johann Jacob:** Helvetische Kirchen-Geschichten. Vorstellende der Helveteren ehemahliger Heidenthum und durch die Gnad Gottes gefolgetes Christenthum samt nothwendigen Anmerckungen von der Lehre Gebräuchen und Regierung der Helvetischen Kirch und denen darinn vorgefallenen Veränderungen. Aus bewährten gedruckten und geschriebenen Documents ... 4 Bände. Zürich, Bodmer (Heidegger 4. Band), 1698–1729. 4°. Pergamentbände der Zeit. (6039A) CHF 600,–

Barth 22203 u. 22204. – Mischauflage. Das Hauptwerk von Johann Jakob Hottinger (1652–1735), «war die polem. Antwort auf eine Darstellung des kath. Theologen Johann Kaspar Lang» (HLS). – Das Papier unterschiedlich stark gebräunt. Die Einbände berieben und fleckig.

348 Hüsser: Chronica

348 **Hüsser, Gregor:** Chronica oder Geschicht-Buch. Von dem Ursprung der Uhralten, Weltberühmbten und von dem Herrn Christo selbsten geweyhten unser lieben Frawen Capellen zu Einnsidlen, auch dero dem heyligen apostolischen Stuhl ohnmittelbahr angehörigen, und dess h. römischen Reichs gefürster Stifft, und Gotts-Hauses St. Benedicten Orden in dem Schweytzerland, und deren Gnadenreichen Wunderwerckten. 3 Teile in 1 Band. Einsiedeln, gedruckt durch Joseph Ochsner, 1690. (6) Bl., 506 S., (5) Bl. (Register). Mit 4 gest. Frontisp. (3 davon in der Pagination mitgezählt). Pergamentband der Zeit. (6073C) CHF 500,–

Zweite Ausgabe. – «U(nserer) L(ieben) Frawen zu Einsidlen» gewidmetes Werk von Gregor Hüsser (1632–1704) erschien erstmals 1674. H. war Schüler im Kloster Einsiedeln, später wirkte er als Priester u. a. in Einsiedeln. «1672 war er dessen Kapitelssekr., 1673 Subprior, 1674 Fraterinstruktor. 1675–93 ist er als Propst des Klosters Fahr bezeugt, zuletzt war er Statthalter in Pfäffikon» (HLS). – Papier durchgehend etwas gebräunt. Pergament fleckig. Die Vorsätze erneuert.

347 Hottinger:Helvetische Kirchen-Geschichten

349 **Ist das Nachtschwärmen und Kiltgehen** eine unschuldige ländliche Sitte, oder aber eine wahre Landes- und Volkspest. Freimuthig beantwortet ... Aarau, Friedrich Jakob Beck, 1824. 8°. 40 S. Broschur der Zeit. (6175C) CHF 200,–

Behördliche Warnschrift gegen den Brauch des Kiltganges, je nach Kanton mit unterschiedlicher Bezeichnung, wie «Fensterlen», «z'Stubeti go», «z'Liecht go» und im Bünderland «Hengert». Eine weit über die Schweizer Landesgrenze hinaus in ganz Europa bekannte Sitte, die vor allem auf dem Lande praktiziert wurde. – Broschur etwas angestaubt.

350 **J. C. Schweizer's Fremdwörterbuch** zur Erklärung aller in die deutsche Umgangssprache aufgenommenen fremden Wörter und Redensarten, mit Bezeichnung ihrer Aussprache und Herkunft. 6. Aufl. Zürich, Füssli, 1847. 8°. IV, 583 S. Halbleinenband der Zeit. (3513D)

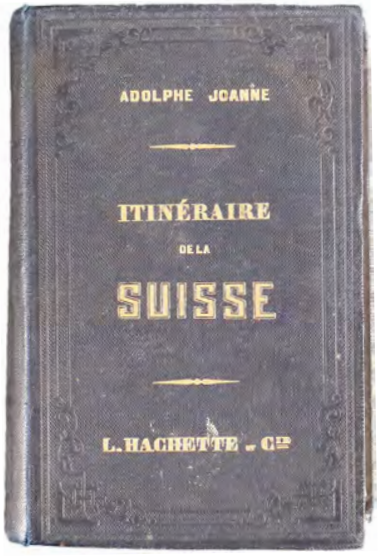
CHF 30,–

Sechste Auflage von Conrad v. Orelli. – Mit starken Gebrauchspuren.

351 **Joanne, Adolphe:** Itinéraire descriptif et historique de la Suisse, du Jura français, du Mont-Blanc et du Mont-Rose. 3. Auflage. Paris, Hachette, (1859). 8°. (4) XIV, (1) 866 S., 12 S. (Anzeigen). Mit 10 (dv. mehrere doppelblattgr., 1 kol. u. 3 teilkol.) Karten, 5 Stadtpläne, 10 Tafeln (Ansichten) u. 7 gef. Panoramen. Blind- u. goldgepr. Orig.-Leinenband. (6126B)

CHF 400,–

Vgl. Barth 17483 (für die erste Ausgabe). – Dritte Auflage des erstmals 1841 erschienenen u. mehrmals wiederaufgelegten Reiseführers von Adolphe Joanne (1813–1881). – Mit einer kolorierten Schweizerkarte, mit div. Eisenbahnkarten, Karten von Savojen u. a., mit Panoramen der Berner Alpen, der Rigi, des Genfer- und Vierwaldstättersees, des Aaregletschers, des Monte-Rosa u. a. Die Städtepläne zeigen Genf, Lausanne, Zürich, Bern u. Basel. Die Ansichten des Mont-Blanc, von Eiger Mönch und Jungfrau, von Genf, Zermatt, der Appenzeller Berge u.a. – Mit mont. Namensschild auf dem Vorsatz. Leicht gebräunt u. stellenweise leicht stockfleckig.



352 **König, Emanuel:** Georgica Helvetica Curiosa: das ist Neu curioses Eydgnossisch-Schweitzerisches Hauss-Buch ... Auss eigener Erfahrung und den besten Feld-Baus Scribenten, sonderlich aber Hr. Daniel Rhagors Pflantz-Garten zusammen verfasst und zum Druck befördert von E. K. M. D. Basel, gedruckt und verlegt bey Emanuel König dem Aeltern, 1705. 8°. Doppels. Holzschnitt-Titel mit Früchte- und Gemüse-Girlande, oben und unter je sechs kleine Darstellungen der Sternzeichen. Titel in Rot und Schwarz, (5) Bl., 1080 S., 12 Bl. Register. 12 kleine Textholzschnitte zu den Monatsarbeiten und weiterer Buchschmuck. Halbpgt. d. Zt. (6183C)

CHF 1 600,–

Wimmer/Lauterbach S. 188. – Das Werk gliedert sich in vier Abteilungen: Von dem Reben-Bau, Von dem Garten-Bau (Baum-, Kraut- und Blumen-Garten), Von der Vieh-Zucht sowie Ein Schweitzerischer Haus-Calender ... Sammt einer Zugabe Schweitzerischen Rechtens ... Der Autor, Emanuel König (1658–1731), Arzt und Naturforscher, war Professor für Naturwissenschaften, später für theoretische Medizin an der Universität Basel. Als Anhänger von Paracelsus lehrte er die Iatrochemie. Ursprünglich war eine revidierte Auflage von Rhagors «Pflantz-Garten» geplant, ein Werk, das der Autor für mangelhaft befand, da viele Themen fehlten. Daher entschloss er sich, dieses Schweizerische Hausbuch zu verfassen (Vorwort). – Durchwegs gebräunt, der doppelseitige Holzschnitt-Titel stark gebräunt, am Rand defekt, alt hinterlegt. Einband berieben, jedoch intakt, Rückenschild fehlt.

352 König: Georgica Helvetica

353 **(König, Franz Niklaus):** (Nouvelle collection de costumes suisses représentés en 40 planches). O. O., Lefuel, um 1813, 12°. Mit 41 kol. Tafeln von Franz Niklaus König. Vergoldeter Halblederband der Zeit. (4315B)

CHF 900,–

Longchamp 1701. – Französische Ausgabe der erstmals 1811 erschienenen deutschen Ausgabe, unter dem Titel «Neue Sammlung von Schweizertrachen» (siehe Longchamp 1698). Vorliegende franz. Ausgabe erschien ohne Text. – Auf dem ersten Blatt eine mont., gest. Ansicht von Ludwigsburg (von G. Ebner). Die Trachtenbilder von alter Hand

353 König: Nouvelle collection de costumes suisses

handschr. bezeichnet. – Knapp beschnitten. Einband berieben. Das vordere Gelenk angeplatzt.

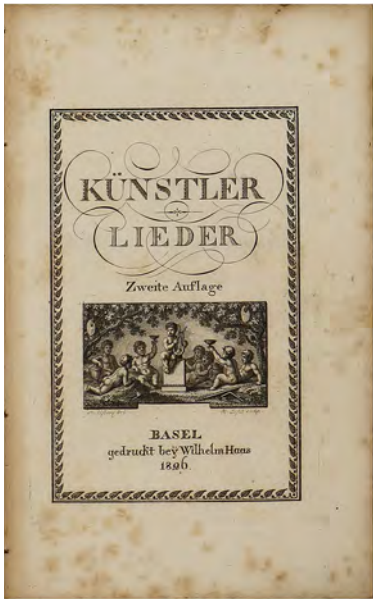
354 **Kohl, Johann Georg:** Alpenreisen. 3 Bände. Dresden, Leipzig, Arnoldische Buchhandlung, 1849–1851. 8°. XII, 419 S.; X, 466 S., (2 Bl.); XVI, 412 S. Orig.-Halblederbände mit goldgeprägten Rücken. (2288B) CHF 150,–

Barth 18077. – Rücken leicht berieben und bestossen.

355 **Künstler-Lieder. Zweite Auflage.** Basel, Wilhelm Haas, 1826. Kl.-8°. (5) Bl., 152 S. Mit gest. Titelvignette und 42 gest. Vignetten von Johann Heinrich Meyer, Franz Niklaus König, Ludwig Hess, Franz Hegi, Johann Heinrich Lips und Johann Martin Usteri. Pappband der Zeit mit grünem Kleisterpapierbezug und dreiseitigem Goldschnitt. (3515D) CHF 500,–

Lonchamp 1720. – Zweite Ausgabe, publiziert von Johann Martin Usteri. Erschien erstmals 1809 und wurde für die Mitglieder der von Usteri gründeten Schweizerischen Künstlergesellschaft als Privatdruck in Basel herausgegeben. Vorliegende zweite Ausgabe enthält 10 weitere Vignetten. «Sie zeigen, wie sich jene selben Künstler in ihrer Spätzeit allmählich dem Stil des 19. Jahrhunderts anpassten» (Lanckoronska/Oehler). Das Bändchen enthält Gedichte von Joh. Conrad Appenzeller, Simon Dach, B. A. Dunker, U. Hegner, David Hess, August v. Kotzebue, G. J. Kuhn, Rudolf Schellenberg, Fr. L. Graf Stolberg, Uster, J. Wilhelm Veith u. a. – Am Schluss mit altem handschr. Eintrag mit Bleistift auf dem Vorsatz. Papier durchgehend etwas stockfleckig. Einband berieben. Gelenke angeplatzt.

355 Künstler-Lieder



356 **Kurz, Heinrich (Hrsg.):** Die Schweiz. Land, Volk und Geschichte in ausgewählten Dichtungen. Bern, J. Dalp, 1852. Gr.-8°. XVII, 499 S. Mit Titelvignette. Halbleinenband der Zeit. (6139C) CHF 40,–

Erste Ausgabe des oft wiederaufgelegten Werkes. Enthält Dichtungen von Abraham Emanuel Fröhlich, Anastasius Grün, A. von Haller, Heinrich Kurz, Johann Kaspar Lavater, Friedrich von Matthisson, Joh. Alois Minnich, Friedrich Schiller, August Wilhelm Schlegel, Karl Simrock, Johann Martin Usteri, Johann Rudolf Wyss u. a. – Papier etwas gebräunt und stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

357 **Kurze Darstellung der Merkwürdigkeiten des Achtzehnten Jahrhunderts in unserm Vaterland,** geweiht den Freunden der vaterländischen Geschichte. Zürich, Joh. Caspar Nät, 1802. 8°. 269 S. Pappband der Zeit mit Kleisterpapierüberzug. (484A) CHF 150,–

Barth 18223. – Durchgehend etwas stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

358 **Lauffer, Jacob:** Genaue und umständliche Beschreibung Helvetischer Geschichte. Aus den bewährtesten Verfassern der alten und neuen Historien, und dazu dienenden Urkunden zusammen getragen. 18 Bände

+ Registerband. Zürich, C. Orell, 1736–1738. Halblederbände der Zeit mit Rückenverg. und Rückensch. (6086C) CHF 800,–

Barth 10228. – Vollständiges Exemplar inklusive Registerband, dieser in Ganzleder (nicht uniform gebunden).

359 **Lavater.** – **Hess, Salomon:** Etwas zum Andenken Lavaters. Leichen-Rede gehalten Sonntags, den 4ten Jenner 1801. In der Kirche St. Peter in Zürich. Ueber Offenbarung Johannis XIV.13. Helvetien (Zürich, David Bürkli), 1801. 12°. 24 S. Schlichte neuere Broschur. (6003C) CHF 120,–

Predigt von Diakon Salomon Hess (1763–1837) zu Lavaters Tod. Dieser starb am 2. Januar, das Leichenbegängnis fand am Montag, 5. Januar statt. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

357 Kurze Darstellung

360 **Lavater.** – Ode auf Johann Caspar Lavater. Luzern, Johann Martin Anich, Buchhändler, 1801. 4°. (8), 7 S. Umschlag der Zeit. (6065C) CHF 100,–

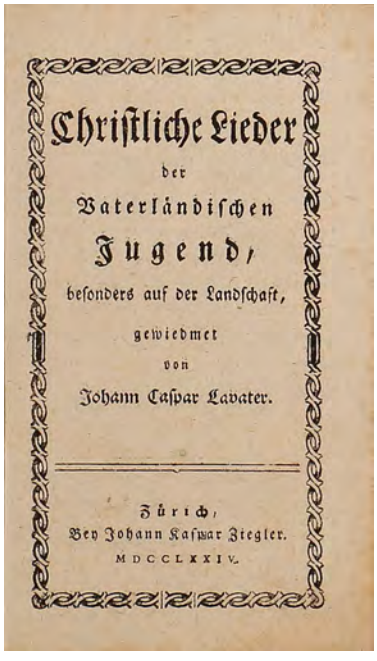
Bindung locker. Knitterfaltig.

361 **Lavater, Johann Kaspar:** Christliche Lieder der vaterländischen Jugend, besonders auf der Landschaft, gewiedmet. Zürich, Johann Kaspar Ziegler, 1774. Kl.-8°. (4), 52 S. Späterer Pappband mit Marmorpapierbezug. (3475D) CHF 120,–

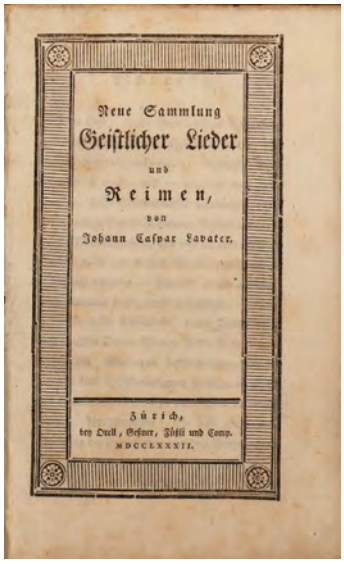
Weigelt 101.1. – Erste Ausgabe. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Papier durchgehend gebräunt. Einband berieben. Gelenke angeplatzt.

362 **Lavater, Johann Kaspar:** Christliches Handbüchlein für Kinder. Zürich, David Bürgkli, 1771. 12°. (44), 456, (4) S. Mit gest. Frontisp. Halbpergamentband der Zeit. (3476D) CHF 150,–

Weigelt 104.2. – Zweite Ausgabe. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Einband berieben.



361 Lavater: Christliche Lieder



400 Lavater: Neue Sammlung

363 Lavater: Essai sur la physiognomie

363 **Lavater, Johann Kaspar:** Essai sur la physiognomonie, destiné a faire connoître l'homme & à le faire aimer. 4 Bände. La Haye, 1781–1803. Folio. Mit 4 Vignetten, 193 Kupfertafeln und 103 Textkupfer nach Raphael, Rubens, Chodowiecki, Füssli, Lips u.a. Gesprenkelte Kalblederbände der Zeit mit Rückensch. und Rückenvergoldung sowie dreis. Goldschnitt (sign. von Courteval). (3483D) CHF 12 500,–

Lanckoronska-Oehler II, S. 106 u. 222. – Cohen-Ricci 606. – Sander 603. – Flety S. 49. – Devauchelle II, 19. – Erste Ausgabe in französischer Sprache. Der Text wurde neu bearbeitet und von Mme. de la Fite, H. Refner und Mme. Caillard übersetzt, der Druck erfolgte auf Lavaters Kosten. Die Kupfer sind nur zum geringen Teil Kopien nach denen der deutschen Ausgabe, die meisten sind neu. Die schönen Einbände der Zeit von Courteval.

364 **Lavater, Johann Kaspar:** Handbibel für Leidende. Erster Theil (alles Erschienene). Winterthur, bey Heinrich Steiner und Comp., 1788. 8°. (4), 431, (1) S. Moderner Pappband. (6031C) CHF 120,–

Weigelt 201.1. – Erste Ausgabe. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Durchgehend etwas stockfleckig.

365 **Lavater, Johann Kaspar:** Handbibel für Leidende. Erster Theil (alles Erschienene). Winterthur, bey Heinrich Steiner und Comp., 1788. 8°. (4), 431, (1) S. Pappband der Zeit. (2692D) CHF 120,–

Weigelt 201.1. – Erste Ausgabe. Mit alten handschr. Besitzereinträgen (eine Handschrift von Lavater). – Papier durchgehend stockfleckig. Einband berieben. Gelenke angeplatzt.

366 **Lavater, Johann Kaspar:** Predigten über das Buch Jonas ... gehalten in der Kirche am Waysenhause. 2 Teile in 1 Band. Zürich, David Bürgkli, 1773 (8) Bl., 254 S.; 287 (1) S. Mit gest. Titelvignette von Johann Rudolf Schellenberg. Halblederband der Zeit. (3462D) CHF 140,–

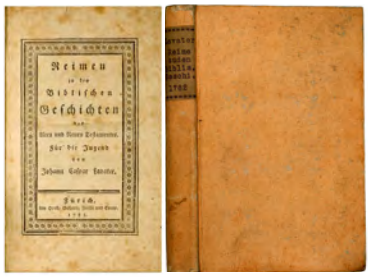
Weigelt 292.1 u. 2. – Erste Ausgabe. Wurde von Goethe 1773 in den Frankfurter Gelehrten Anzeigen rezensiert. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Vorsätze leimschattig. Einband berieben.

367 **Lavater, Johann Kaspar:** Predigten über das Buch Jonas ... gehalten in der Kirche am Waysenhause 1772. 2 Teile in einem Band. Winterthur, Heinrich Steiner, 1782. (4) Bl., 212 S., (2) Bl., 291, (1) S. Pappband der Zeit. (3504D) CHF 100,–

Weigelt 292.3. – Zweite Ausgabe. Wurde von Goethe 1773 in den Frankfurter Gelehrten Anzeigen rezensiert. – Einband berieben.

368 **(Lavater, Johann Kaspar):** Privatbriefe von Saulus und Paulus. Herausgegeben von Nathalion à Sacra Rupe. Kennt nicht in jeder Gestalt der Freund der Wahrheit die Wahrheit? Winterthur, in der Steinerschen Buchhandlung, 1801. 8°. (6), 142 S., (1) Bl. Halblederband der Zeit mit verblasster Rückenvergoldung. (3458D) CHF 140,–

Weigelt 296. – Nathalion à Sacra Rupe ist Anagramm für Johann Caspar Lavater. – Mit eigenhändiger Widmung «an Anna Barbara von Muralt 6. XII. 1800.» des Verfassers auf dem Titelblatt. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Lehmann». – Vorsätze leimschattig.



369 Lavater: Reimen

369 **Lavater, Johann Kaspar:** Reimen zu den biblischen Geschichten des Alten und Neuen Testamentes. Für die Jugend von Johann Caspar Lavater. Zürich, Orell, Gessner, Füssli u. Comp., 1782. Kl.-8°. 162 S., (5) Bl. (Register). Späterer Pappband. (3474D) CHF 200,–

Weigelt 304. – Auszug aus dem Werk «Biblische Geschichten für die Jugend», erschienen 1772–74. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

370 **Lavater, Johann Kaspar:** Vermischte gereimte Gedichte vom Jahr 1766 bis 1785. Für Freunde des Verfassers. Winterthur, Heinrich Steiner, 1785. 8°. VII, (1), 488 S. Halblederband der Zeit mit verg. Rückenschild. (3467D) CHF 150,–

Weigelt 364. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

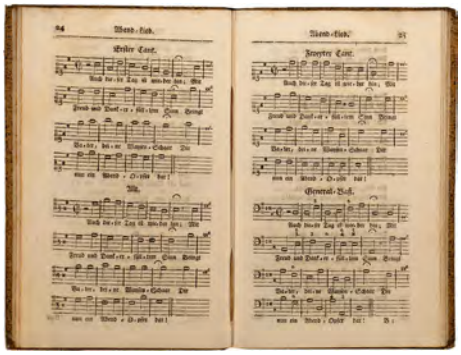
371 **Lavater, Johann Kaspar:** Zwey Hundert christliche Lieder. Zürich, Orell Füssli u. Cie., 1806. 8°. (16), 500 S. Pappband der Zeit mit Rückenschild. (3477D) CHF 150,–

Vgl. Weigelt 100.3. – Neuere Auflage der Ausgabe von 1780. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Papier durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen. Gelenke angeplatzt.

372 **Lavater, Johann Kaspar:** Zwey Hundert christliche Lieder. Zürich, Orell Füssli u. Cie., 1817. 8°. VIII, (8), 500 S. Halblederband der Zeit mit handschr. Rückenschild. (6185C) CHF 120,–

Vgl. Weigelt 100.3. – Neuere Auflage der Ausgabe von 1780. – Die Vorsätze mit handschr. alphabetischen Verzeichnissen. – Papier durchgehend stockfleckig. Einband berieben.

399 Lavater: Lieder zum Gebrauch des Waysenhauses



373 **(Lavater, Johann Kaspar):** (12 Kartons zur Passionsgeschichte). O.O., 1798. ca. 8 x 7,6 cm. (6000C) CHF 10 000,–

Zwölf aquarellierte Tuschzeichnungen, mit der für Lavater typischen verzierten Umrandung. Die Bilder behandeln die Passion Christi und tragen die folgenden Überschriften: «Jesus und Judas; Ich bin's!; Ecce Homo. Seht welch ein Mensch!; Vater! Ist's

373 Lavater: 12 Kartons zur Passionsgeschichte

möglich?; (am Kreuz) Vater! Vergieb! (Nr. 1); Heüte bey mir im Paradiese! (Nr. 2); Siehe Deinen Sohn – deine Mutter! (Nr. 3); Eli! Eli! Lama! (Nr. 4); Mich dürstet! (Nr. 5); Vollbracht! (Nr. 6); Vater! in Deine Hände! (Nr. 7); Und er neigte sein Haupt». Auf der Rückseite jedes Kartons findet sich jeweils ein eigenhändiger 5–7-zeiliger Spruch Lavaters, der die Darstellung charakterisiert, gezeichnet «L.», datiert zwischen 12. XII. 1798 und 16. XII. 1798. – Zum Teil geringfügig angestaubt.

374 **(Lavater, Johann Kaspar):** Auserlesene geistliche Lieder, aus den besten Dichtern mit ganz neuen leichten Melodien versehen. Zürich, J. K. Ziegler, 1769. 8°. (8), 471 (1) S. Pappband der Zeit. (3464D) CHF 200,–

Herausgegeben von Johann Caspar Lavater. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». Alte handschr. Besitzereinträge auf dem fliegenden Vorsatz. – Durchgehend etwas stockfleckig.

375 **(Lavater, Johann Kaspar):** Aussichten in die Ewigkeit, in Briefen an Herrn Joh. George Zimmermann ... Vierte verbesserte Auflage. 2 Bände. Zürich, bey Orell, Gessner, Füessli und Comp., 1782. 8°. (2), 494 S.; 289 (1) S. Spätere marmorierte Pappbände. (3465D) CHF 100,–

Weigelt 64.11–12. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Im Schnitt zu Beginn etwas stockfleckig.

376 **Lavater, Johann Kaspar:** Betrachtungen über die wichtigsten Stellen der Evangelien. Ein Erbauungsbuch für ungelehrte nachdenkende Christen. Nach den Bedürfnissen der jetzigen Zeit. Erster Band. Matthäus und Markus; Zweyter Band. Lukas und Johannes. 2 Bände. Dessau und Leipzig, in der Buchhandlung der Gelehrten; Winterthur, Bey Heinrich Steiner und Compagnie, Heinrich Steiner u. Co., 1783–1790. 8°. 20, 622 S.; XVI, 765 S. Halblederbände der Zeit mit Rückenvergoldung und Rückenschildern. (1710B) CHF 250,–

374 Lavater: Auserlesene geistliche Lieder

Weigelt 74.1 und 74.2. – Erste Ausgabe. – Mit zwei Exlibris von «Paul Ad. Leemann» u. «Heinrich Hanselmann». – Durchgehend leicht stockfleckig.

377 **Lavater, Johann Kaspar:** Briefe von Johann Caspar Lavater und an Ihn und seine Freunde; Betreffend Lavaters Ruf nach Bremen und die in Bremen versuchte Desorganisation zweyer jungen Frauenzimmer nebst einem merkwürdigen Briefe J. C. Lavaters an den berüchtigten Teufelsbanner Joseph Gassner, v. 3. May 1777. Bremen und Leipzig, o. Dr., 1787. 8°. (2) Bl., 162 S., (1) Bl. Neuerer marmor. Pappbd. mit maschinengeschr. Rückenschild. (5994C) CHF 150,–

Weigelt 86. – Erstausgabe. – Mit Stempel der Bibliothek Oettingen Wallerstein auf Titel und Exlibris Paul Ad. Leemann. – Zweiseitig unbeschnitten, zum Teil etwas fleckig.

378 **Lavater, Johann Kaspar:** Brüderliche Schreiben an verschiedene Jünglinge. Von Johann Caspar Lavater. Winterthur, bey Heinrich Steiner und Compagnie, 1782. 12°. 188 S. Etwas späterer gesprenkelter Pappband. (5953C) CHF 150,–

Weigelt 87. – Erstausgabe dieser Sammlung aus verschiedenen Entstehungszeiten. Gewidmet «An Herrn Hofrath Pfeffel in Colmar». Die ersten zwei Schreiben sind an seinen «lieben Freund und Vetter ... Caspar Schinz» adressiert. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann und Walther Königsberger, hs. Inschrift auf Vorsatz.

379 **Lavater, Johann Kaspar:** Christliche Belehrungen und Erweckungen, den gegenwärtigen Zeitumständen angemessen, Oder Predigt über die Frage: Was sollen wir thun? Luca III. 10. Gehalten in der Sankt Peterskirche zu Zürich, Sonntags den 18. Augustmonat 1799. Von Johann Caspar Lavater, Pfarrer, nach seiner Zurückkunft von Basel, wohin Er den sechszehnten May auf Befehl des helvetischen Vollziehungs-Direktoriums deportiert worden war. Zürich, ohne Dr., 1799. 8°. 29 S. Neue schlichte Broschur. (6023C) CHF 150,–

Weigelt 95.1. – Erster Druck. – Gering stockfleckig. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

380 **Lavater, Johann Kaspar:** Christliche Lieder. Zweytes Hundert. (Theils neue, theils aus des Verfassers kleinern Schriften gesammelt). Zürich, Orell, Gessner, Füessli und Comp., 1780. 8°. 207, (3) S. Halblederband der Zeit. (6039C) CHF 120,–

Vgl. Weigelt 100. 1–3 u. Wilpert/Gühring 88 (andere Anzahl Seiten). Fortsetzung der 50 und zweiten 50 christlichen Lieder, 1771 u. 1776. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

381 **Lavater, Johann Kaspar:** Christliches Wochenblat, für die gegenwärtige Zeit. I. – III. Angefangen im Märzmonat, 1798; im Brachmonat, 1798; im Weinmonat, 1798. Drei Teile in einem Bd. (Zürich), Gedrukt, bey Ziegler und Ulrich, 1798. 8°. 200 S.; 208 S. (1) Bl.; 197 (3) S. Register. Marmor. Pappband d. Zt. mit hs. Rückenschild. (5956C) CHF 700,–

Weigelt 108.1–108.3. – Erstausgabe, komplett. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

382 **Lavater, Johann Kaspar:** Das menschliche Herz. Sechs Gesänge. Zwote Ausgabe. Zürich, Orell, Füssli u. Co., 1798. 12°. 256 S. Interims-Broschur (der Zeit). (6016C) CHF 200,–

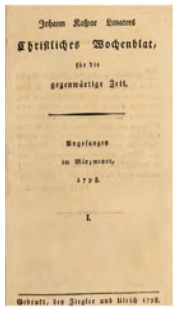
Weigelt 247.2. – Zweite Ausgabe, erschien erstmals 1790 als Privatdruck in der «Handbibliothek für Freunde».

383 **Lavater, Johann Kaspar:** Der Christliche Dichter. Ein Wochenblatt von Johann Caspar Lavater. Angefangen im May 1782. (Motto:) Welcher

Betrachtungen
über
die wichtigsten Stellen der
Evangelien.
Ein Erbauungsbuch
für
ungelehrte nachdenkende Christen.
Nach den Bedürfnissen der jetzigen Zeit.
Erster Band.
Matthäus und Markus.
von
Johann Caspar Lavater.
Dessau und Leipzig,
in der Buchhandlung der Gelehrten
1785.

376 Lavater: Betrachtungen

394 Lavater: Jesus Messias



381 Lavater: Christliches Wochenblatt

weiss, Gutes zu thun, und thut es nicht, dem ist es Sünde. Zürich, bey David Bürgkli, (1782–83). 8°. 442 S. Halbldr. d. Zt. mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung. (5997C) CHF 200,–

Weigelt 97. – Erste Ausgabe. Enthält 52 Stücke vom 4. Mai 1782 bis 26. April 1783. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann und Robert Saitschik. – Zum Teil stockfleckig.

384 **Lavater, Joh(ann) Kaspar:** Die auserlesensten Worte Jesu unter Titel gebracht. (Winterthur, o. Dr.), 1796. 16°. (1) Bl., 201 S. Kalbleder d. Zt. mit rotem Rückenschildchen und Goldfileten auf Rücken. (6018C) CHF 350,–

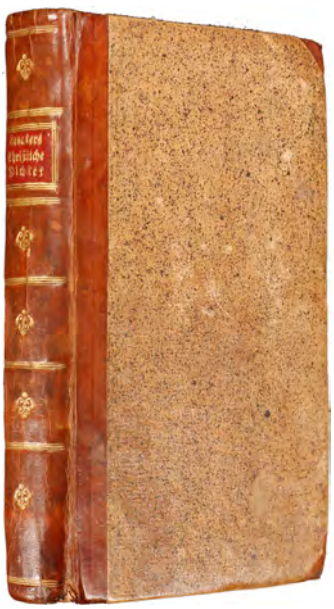
Weigelt 62. – Thematische Sammlung der wichtigsten Aussagen Jesu, aus allen Evangelien zusammengezogen. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

385 **Lavater, Johann Kaspar:** (Drei Predigten). Zürich, bey Orell, Gessner, Füesslin und Compagnie, 1771; Basel, bey Johann Jacob Flick, 1786; Zürich, bey David Bürkli, (1797). 8°. 48 S., 32 S., 20 S. Pappbd. (5988C) CHF 200,–

Enthält: Bethtags-Predigt über 2. Könige XXII: II gehalten den 12. Herbstmonat 1771. Mit Titel- und Schlussvignette. – Weigelt 77.1. – Predigt wider die Furcht der Erderschütterungen über Psalm XLVI. v. 2–4. gehalten Sonntagsabends den 15. Jenner, 1786. – Weigelt 290.4. – Friedens-Predigt oder vermischte, christliche Betrachtungen nach dem zwischen Frankreich und Oestereich (sic) geschlossnen Frieden. Vorgetragen Sonntags Morgen den 14. May 1797. – Weigelt 164. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

386 **Lavater, Johann Kaspar:** Essai sur la physiognomie, destiné A faire Connoître l'Homme & à le faire Aimer. Par Jean Gaspard Lavater, citoyen de Zurich et Ministre du St. Evangile. Première – quatrième Partie. (Motto:) Dieu créa l'Homme à son Image. 4 Bde. La Haye, (Imprimé chez Jacques van Karnebeek) resp. chez I. van Cleef, (1781)–1803. Gr.-4°. Mit 193 Kupfertafeln und zahlr. Vignetten von Schellenberg, Lips, Holzhalb, Chodowiecki u.a. Kalbleder d. Zt. mit je 2 roten Rückenschildchen, Goldfileten und etwas Rückenvergoldung, Goldschnitt. (6037C) CHF 4 000,–

Weigelt 274.35 – 274.37 und 274.39; Engelmann 107 ff.; Cohen 606; Lonchamp 1751. – Erste Ausgabe in französischer Sprache. Der Text wurde neu bearbeitet und von Mme. de la Fite, H. Refner und Mme. Caillard übersetzt, der Druck erfolgte auf Lavaters Kosten. Die Kupfer sind nur zum geringen Teil Kopien nach denen der deutschen Ausgabe, die meisten sind neu. – Schönes breitrandiges Exemplar. Die Einbände mit etlichen Mängeln, Rücken und Kanten hinterlegt, zwei Deckel lose. In Band 4 fehlt der Avis au relieur.

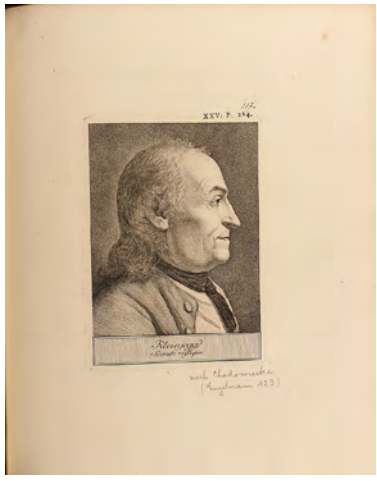


383 Lavater: Der christliche Dichter

387 **Lavater, Johann Kaspar:** Freündschaftliche Briefe an verschiedene Freünde und Freündinnen. Geschrieben im Junius und Julius 1796. (Zürich), zu haben bey den Freünden des Verfassers, (1796). 12°. 84 S. Mit

Titelvignette, Lavaters Porträt im Profil. Späterer Pappband, Orig.-Umschläge ausgeschnitten und montiert. (5976C) CHF 240,–

Weigelt 162. – Erste Ausgabe. Erscheinungsort gemäss Goedeke u. a., das GV gibt «Winterthur, H. Steiner» als Erscheinungsvermerk an. 52 Briefe, deren Adressaten mit Buchstaben A.-Bbb. bezeichnet sind. – Mit eigenh. Notiz Lavaters auf Titel, gez. L. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann; Bibliotheksstempel auf Vorderumschlag. – Titel etwas gebräunt, sonst sauberes Exemplar.



386 Lavater: Essai sur la physiognomie

388 **(Lavater, Johann Kaspar):** Freymüthige Briefe über das Deportationswesen und seine eigne Deportation nach Basel. Nebst mancherley Beylagen, Urkunden und Anmerkungen. Zugeeignet allervörderst dem helvetischen Vollziehungsausschuss, sodann allen Freünden und Feinden der Freyheit und Menschenrechte. 2 Bde. Winterthur, in der Steinerischen Buchhandlung, 1800–01. 8°. XVI S., (2) Bl., 335 (1) S.; XIV S., (1) Bl., 407 (1) S. Marmor. Pappbde. mit Rückenschildchen und etwas Goldprägung. (5980C) CHF 180,–

Weigelt 159.1–2. – Erstausgabe. Der zweite Band wurde nach Lavaters Tod von dessen Schwiegersohn Georg Gessner herausgegeben. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann. – Teil. leicht stockfleckig.

389 **Lavater, Johann Kaspar:** Fünfzig Christliche Lieder. (II:) Zweytes Fünfzig Christlicher Lieder. 2 Bände. Zürich, bey Orell, Füessli und Comp., 1771–1776. 8°. 15 (1), 272 S.; XXII, 162 S. Mit 2 Titelvignetten. Halblederbände der Zeit. (6011C) CHF 250,–

Weigelt 116.1 u. 401.1. – Erste Ausgabe. – Mit alter Handschrift (Widmung) auf dem fliegenden Vorsatz des ersten Bandes. Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

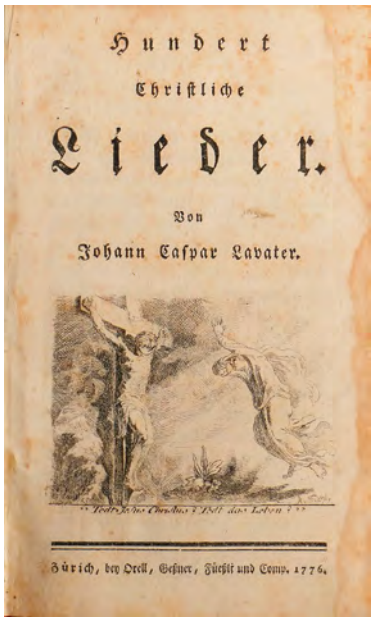
387 Lavater: Freundschaftliche Briefe

390 **Lavater, Johann Kaspar:** Hand-Bibliotheck für Freünde. Manuscript. 24 Bände. Zürich, 1790–1793. 12°. Mit eigenhändig geschr. Titeln in gest. Rahmen. Mit 1 Portrait im 2. Band. Pappbände der Zeit mit blauen und schwarzen Rückenschildchen. (6010C) CHF 3 500,–

Weigelt 202.1–202.24; Goedeke IV/1, 2273, 64; Schulte-Strathaus 125; Wilpert/Gühring 152. – Alle vier Jahrgänge in 24 Bänden wurden als Privatdruck an Freunde verschickt und sind nicht im Handel erschienen. Die Titelblätter von Lavaters Hand geschrieben. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». Die vorderen Einbanddeckel und die Titelblätter (verso) gestempelt «Stadtbibliothek Zürich». Die blauen Rückenschildchen von Hand beschriftet. Band 1 knapp beschnitten.

390 Lavater: Handbibliotheck für Freünde

391 **Lavater, Johann Kaspar:** Hundert Christliche Lieder. (Und:) Christliche Lieder. Zweytes Hundert. (Theils neue, theils aus des Verfassers kleinern Schriften gesammelt). Zürich, Orell, Gessner, Füessli und Comp., 1776–1780. 8°. XV (1), 350 S., (1) Bl.; 194 S., (2) Bl. Mit gest. Titelvignette von



391 Lavater: Hundert Christliche Lieder

R. Füessly. Etwas späterer Pappband mit rotem Rückenschild. (4693C) CHF 200,–

Weigelt 99.1 und 2. Siehe Wilpert/Gühring 71 und 88 (andere Anzahl Seiten). – Diese Sammlung basiert auf den zuvor erschienenen Werken «Fünfzig Christliche Lieder» 1771 und «Zweytes Fünfzig christlicher Lieder» 1776.- Mit hs. Besitzvermerk D(avid) Gessner. Drei Blatt handschriftliche Texte eingeklebt resp. beigelegt. – Teilweise stockfleckig und etwas wasserrandig.

392 **Lavater, Johann Kaspar:** Jesus Messias. Oder die Evangelien und Apostelgeschichte, in Gesängen. 5 Bände. (Winterthur, Steiner), 1783–1786. 8°. (2), 431, (11) S.; (8), 419, (9), S.; (4), 399, (1) S.; (6) 468, (4) S.; (8), (2), (4), (2), (72) S. Mit 72 Kupfertafeln und 7 gest. Vignetten von Chodowiecki, Berger, Schellenberg, Lips, Gmelin, Gränicher, Nussbiegel, Penzel und Pfenninger. Halblederbände mit Rückenvergoldung und Rückensch. (4537C) CHF 1 200,–

Rümann 599. – Goedeke IV, 269, 44. – Wilpert/Gühring 858, 107. – Lanckoronska-Oehler III, 95. – Erste Ausgabe. Die Kupfertafeln erschienen in vier Lieferungen, hier als fünfter Band in einem gebunden. Lavater liefert zu jedem Kupferstich eine ausführliche und kritische Beschreibung über Technik, Qualität und Entstehung, die das Werk ausserordentlich aufschlussreich für die Kenntnis der Arbeitsmethoden der damaligen Kupferstecher macht. «Aller Unvollkommenheiten ungeachtet, ist die Sammlung und Darstellung von neutestamentlichen Geschichten weit aus die Beste ...» (Lavater im Nachwort). – Nur vereinzelt stockfleckig. In Band drei ca. 20 Seiten stärker gebräunt. Vorsätze leimschattig. Einbände berieben und bestossen.

393 **Lavater, Johann Kaspar:** (Jesus Messias. Kupfertafeln). Separater Tafelband. (Winterthur, Heinrich Steiner, 1787). 8°. Mit 72 Kupfertafeln von und nach Chodowiecki. Pappband der Zeit. (3508D) CHF 350,–

Weigelt 219.1–219.4; Engelmann 465. – Die Stecher sind Chodowiecki, Lips, Berger, Schellenberg, Nussbiegel.

389 Lavater: Fünfzig Christliche Lieder

394 **Lavater, Johann Kaspar:** Jésus Messias. Oder Die Evangêlien und Apostelgeschichte, in Gesängen. Kündigt Seine Gerêchtigkeit aus den Völkern der Zukunft (1–2); Vom Nachtmahl bis zur Auferstehung des Herrn (3); Die Apostelgeschichte (4). 4 Bde. (Winterthur, bey Heinrich Steiner und Comp.); Druckvermerk am Schluss von Bd. 1: Gedruckt bey Emanuel Thurneysen, 1783–86. 8°. (1) Bl., 431 S., (5) Bl.; (4) Bl., 419 S., (4) Bl.; (3) Bl., 399 (1) S.; (3) Bl., 468 S., (2) Bl. Mit 72 gest. Tafeln und 7 Vignetten. Kalbleder d. Zt. mit 2 Rückenschildchen und Rückenvergoldung, dreiseitiger Grünschnitt. (5990C) CHF 1 200,–

Weigelt 218.3, 218.5–7; Engelmann 465–66, 512, 528, 532; Lonchamp 1758; Rümann 599. – Seltene Prachtausgabe, mit Kupfern von Chodowiecki, Berger, Schellenberg, Lips, Gmelin, Gränicher, Nussbiegel, Penzel und Pfenninger. Alle Bände tragen eine hs. Widmung an «Anna Julie Augusta Gessner von Julia Reventlow-Schimmelmann am

Gebuhrtstage ... 1796». Ferner ist ein Porträt Lavaters von Pfenninger auf dem Vorsatz des ersten Bandes montiert, sowie ein kleiner Stich auf dem fliegenden Blatt «Jesus der Nazarener», darunter eine hs. Notiz «..1788 an Herrn Rietmann» (?). Im dritten Band ist ein Stich, Lavaters Grab darstellend, vorne eingeklebt, im ersten zusätzlich noch eine Briefmarke mit Lavaters Bild. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

392 Lavater: Jesus Messias

395 **Lavater, Johann Kaspar:** Johann Caspar Lavaters Antrits-Predigt zum Diakonate bey der Kirche zu St. Peter. Gehalten Sonntags-Abends den 5. Julius 1778. Zürich, gedruckt bey David Bürgklj, (1778). 8°. 64 S. Neuere marmor. Broschur. (6029C) CHF 200,–

Weigelt 44.1. – Auf gutem Papier. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

396 **Lavater, Johann Kaspar:** Kurze Ansprache an die Petrinische Gemeinde Am Bethtage Sonntags den 14. Herbstmonat 1800 nach der Morgenpredigt vor der Kommunion, Nebst zwey denselben Tag verlesenen kurzen Aufsätzen. Zum Bessten der Armen der Petrinischen Gemeinde in Zürich. Zürich, bey David Bürkli, 1800. 8°. 16 S. Schlichte neuere Broschur. (6007C) CHF 120,–

Weigelt 232.1. – Erste Ausgabe. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

397 **(Lavater, Johann Kaspar):** Lied eines Christen an Christus. Rühmt Ihn Stunden, Tag' und Wochen, Nichts habt Ihr von Ihm gesprochen! Preiset Ihn auf tausend Weisen! Nie, nie ist Er auszupreisen! (Winterthur, Heinrich Steiner, 1786). 8°. 14 S. Blaue Original-Broschur, Goldschnitt. (4734C) CHF 250,–

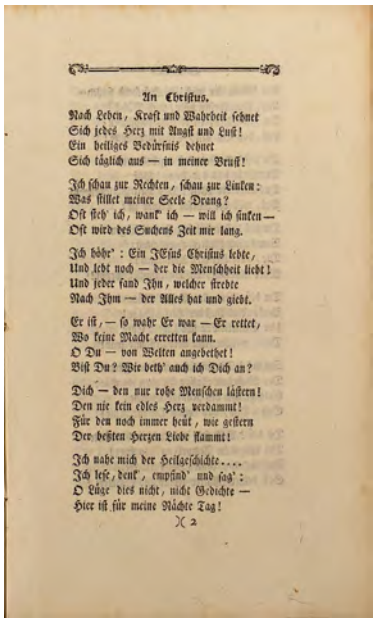
Weigelt 240.1; Wilpert/Gühring 122. – Erstausgabe. – Sauberes Exemplar.

398 **(Lavater, Johann Kaspar):** Lied eines Christen an Christus. Rühmt Ihn Stunden, Tag' und Wochen, Nichts habt Ihr von Ihm gesprochen! Preiset Ihn auf tausend Weisen! Nie, nie ist er auszupreisen! (Winterthur, Heinrich Steiner & Co., 1786). 8°. 14 S. Neuere steife Broschur. (6021C) CHF 250,–

Weigelt 240.1. – Erster von vier Drucken. Gedichtet am 6. Juli 1785, wurde auch dem «Nathanael» beigedruckt. Goethe schrieb darüber die Hohnverse «Du bist! Du bist! sagt Lavater (usw.)». – Sauberes Exemplar. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

399 **Lavater, Johann Kaspar:** Lieder zum Gebrauche des Waysenhauses zu Zürich. Zürich, Johann Kaspar Ziegler, 1772. Kl.-8°. 88 S. Text und Noten.

393 Lavater: Jesus Messias



An Christus.

Nach Leben, Kraft und Wahrheit sehnet
Sich jedes Herz mit Angst und Lust!
Ein heiliges Bedürfnis dehnet
Sich täglich aus — in meiner Brust!

Ich schau zur Rechten, schau zur Linken:
Was stillet meiner Seele Drang?
Oft steh' ich, wank' ich — will ich sinken —
Oft wird des Suchens Zeit mir lang.

Ich höre': Ein JEsus Christus lebte,
Und lebt noch — der die Menschheit liebt!
Und jeder fand Ihn, welcher strebte
Nach Ihm — der Alles hat und giebt.

Er ist, — so wahr Er war — Er rettet,
Wo keine Macht erretten kann.
O Du — von Welten angebetet!
Bist Du? Wie bet' auch ich Dich an?

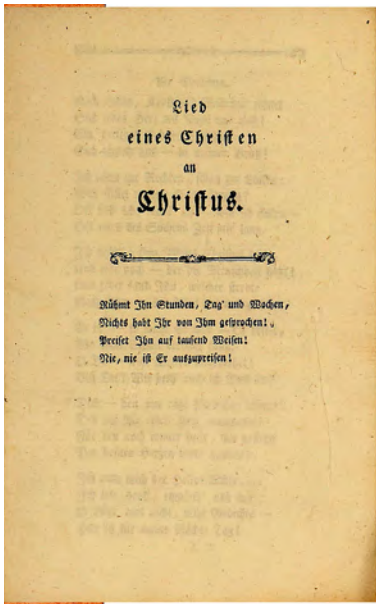
Dich — den nur rohe Menschen lästern!
Den nie kein edles Herz verdammt!
Für den noch immer heut, wie gestern
Der besten Herzen Liebe flammt!

Ich nahe mich der Heilgeschichte....
Ich lese, denk', empfind' und sag':
O Lüge dies nicht, nicht Gedichte —
Hier ist für meine Nächte Tag!

X 2

397 Lavater: Lied eines Christen an Christus

398 Lavater: Lied eines Christen an Christus



Lied
eines Christen
an
Christus.

Rühmt Ihn Stunden, Tag' und Wochen,
Nichts habt Ihr von Ihm gesprochen!
Preiset Ihn auf tausend Weisen:
Nie, nie ist Er auszupreisen!

Mit Holzschnitt-Titelvignette, einen Engel an einem Flügel darstellend. Gesprenkelter Pappband d. Zt. mit hs. Rückenschild. (4683C) CHF 300,–

Weigelt 243; Wilpert/Gühring 38. – Erstausgabe. Enthält 18 Lieder zu verschiedenen Anlässen, Fürbitte für Kranke, Sterbegebet, Lied am Ende des Jahres usw. – Schönes Exemplar. – Mit hs. Besitzvermerk «Schönhof» auf Titel oben.

400 **Lavater, Johann Kaspar:** Neue Sammlung Geistliche Lieder und Reimen, von Johann Caspar Lavater. Zürich, bey Orell, Gessner, Füssli und Comp., 1782. 8°. (2) Bl., 154 S. Späterer gesprenkelter Pappband. (5952C) CHF 200,–

Weigelt 260. – Erstausgabe dieser Sammlung. – Mit Exlibris Paul A. Leemann, Robert Saitschick sowie hs. Besitzvermerk «Huber'sche Bibliothek Basel». – Gering fleckig.

401 **Lavater, Johann Kaspar:** Ode an Gott. Für geübtere Leser. Zürich, Orell, Gessner, Füssli u. Comp. 1770. Kl.-8°. 32 S. Broschur mit späterem Umschlag. (6041C) CHF 200,–

Weigelt 268. – Mit Exlibris von «Paul Ad. von Leemann».

402 **Lavater, Johann Kaspar:** Physiognomische Fragmente, zur Beförderung der Menschenkenntniss und Menschenliebe, von Johann Caspar Lavater. Gott schuf den Menschen sich zum Bilde! Erster – vierter Versuch. 4 Bde. Leipzig und Winterthur, Bey Weidmanns Erben und Reich, und Heinrich Steiner und Compagnie, 1775–78. Gr.-4°. Über 1500 S. Mit 4 Titelvignetten, 338 ganzseitigen Kupfertafeln und zahlr. gest. Vignetten. Neue Pappbände, Rücken Pergament-Imitat, dunkelrote goldgepr. Rückenschildchen. (6036C) CHF 4 000,–

Weigelt 274.1 – 274.4; Goed. VI,I, 262, 31a; Engelmann 107 ff. – Erste Ausgabe von Lavaters berühmtestem Opus, in einer Auflage von nur 750 Exemplaren gedruckt. Es ist das am reichsten illustrierte Werk der deutschen Literatur der Klassikerzeit, an dem Goethe massgeblich beteiligt war. Unter den zahlreichen Porträts sind sieben Bildnisse von Goethe und etwa 50 von Personen aus seinem Kreis. Die Stecher sind Chodowiecki, Schellenberg, de Mechel, Sturm, Haid, Lips, Prestel, D. Berger und Panzel. – Vereinzelt kleine Flecken, insgesamt sauberes Exemplar.

403 **Lavater, Johann Kaspar:** Predigt aus Anlass der grossen Erderschütterungen in Sizilien und Calabrien. Gehalten den 30. Merz 1783. Zweyte Auflage. Zürich, David Bürkli, 1783. Kl.-8°. 40 S. Interimsbroschur d. Zt. (5321C) CHF 300,–

Weigelt 280.2. – Eindringliche Predigt als Reaktion auf das Erdbeben von Messina vom 5. Februar 1783, das die Stadt verwüstete, mit Nachbeben bis zum 28. März. Eine grosse Zahl weiterer Ortschaften auf Sizilien und in Kalabrien waren ebenfalls von schweren

Zerstörungen betroffen. – Umschlag fleckig und beschmutzt, auch innen einige Flecken.

404 **Lavater, Johann Kaspar:** Predigt über den dreyzehnten Vers des vierzehnten Kapitels der Offenbahrung Johannes, von der Seeligkeit entschlafener Christen. Gehalten, Sonntags den 16. Herbstmonat 1792. Nach Pfenningers Tod von Johann Kaspar Lavater. Zürich, Johann Kaspar Näf, 1792. 12°. 54 S. Späterer Pappband. (6042C) CHF 140,–

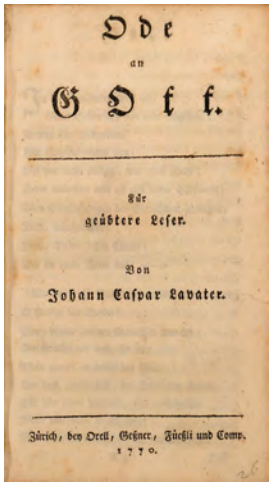
Weigelt 284. 1. – Erste Ausgabe. – Mit zwei Exlibris von «Paul Ad. Leemann» u. «Robert Saitschick».

405 **Lavater, Johann Kaspar:** Reise nach Kopenhagen im Sommer 1793. Auszug aus dem Tagebuch. Durchaus bloss für Freunde. O. O., o. Dr., (1794). 12°. 449 S. Interimsbroschur. (1690B) CHF 950,–

Weigelt 306. – Goedeke IV/1, 274, 69. – Schulte-Strathaus 185. – Kippenberg 5548. – Denkschrift J.C. Lavater (1902), 51. – Stewart, Die Reisebeschreibungen und ihre Theorie im Deutschland des 18. Jhs. (1978), 170f. – Erste Ausgabe. Druckort gemäss Schulte-Strathaus und Wilpert/Gühring ist Zürich, Goedeke und Kayser zitieren «Hamburg, bei Gundermann, 1794». Auf der Innenseite des Vorderumschlages ein handschriftliches Gedicht von zehn Zeilen, datiert 1794, und gezeichnet «Georg an Jacques», vermutlich von Lavaters Schwiegersohn und Biograph Georg Gessner (1765–1843). Daneben weist unser Exemplar fünf handschriftliche Korrekturen oder Ergänzungen (S. 289, 291, 355, 357 und 363) sowie zwei Durchstreichungen (S. 435 und 437) auf, wohl auch von Gessners Hand. – Seit 1791 hatte Lavater Verbindung mit den «Kopenhagener Sehern», einer aus vornehmen Mitgliedern bestehenden geheimen Gesellschaft, die behaupteten, die Wiederkunft Christi vorzubereiten. Vor allem um sich mit diesen «Wissenden» in Verbindung zu setzten, reiste Lavater, einer wiederholten Einladung des dänischen Ministers Graf Bernsdorff folgend, zusammen mit seiner Tochter Nette am 20. Mai 1793 über St. Gallen, Bregenz, Augsburg, Nürnberg, Erlangen, Bayreuth, Hof usw. nach Kopenhagen. Seine Aufzeichnungen schliessen mit dem 28. Mai 1794. Von einer geplanten Fortsetzung wurden aber nur wenige Bogen gedruckt. Lavaters Reisewerk fand beim Lesepublikum beträchtlichen Zuspruch, löste aber auch eine Kontroverse aus, auf deren Höhepunkt 1795 zwei Parodien von A. von Knigge und G.G. Rebmann erschienen.

406 **Lavater, Johann Kaspar:** Reise nach Kopenhagen im Sommer 1793. Auszug aus dem Tagebuch. Durchaus bloss für Freunde. O. O., o. Dr., (1794). 12°. Titel, (S. 13)–449. Späterer Pappband, Titel der Orig.-Broschur ausgeschnitten und montiert. (5958C) CHF 450,–

Weigelt 306. – Erstausgabe. Als Druckort gemäss Schulte-Strathaus und Wilpert/Gühring ist Zürich, Goedeke und Kayser geben «Hamburg, Gundermann» an. Die Aufzeichnungen der Reise, die Lavater über St. Gallen, Bregenz, Augsburg, Nürnberg, Erlangen, Bayreuth, Hof etc. führte, enden mit dem 28. Mai 1794. Eine geplante Fortsetzung erschien nie. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann. – Es fehlen die 12 Seiten «Vorrede».

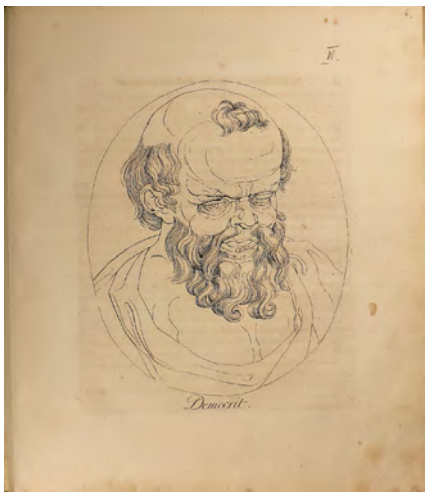

Ode
an
Gott.

Für
geübtere Leser.

Von
Johann Caspar Lavater.

Zürich, bey Orell, Geßner, Füeßli und Comp.
1770.

401 Lavater: Ode an Gott



402 Lavater: Physiognomische Fragmente

406 Lavater: Reise nach Kopenhagen

407 **Lavater, Johann Kaspar:** Sämtliche kleinere Prosaische Schriften vom Jahr 1763–1783. 3 Bde. Winterthur, Bey Heinrich Steiner und Comp., 1784–85. 8°. VII, 373 (1) S.; VI, 461 (1) S.; (3) Bl., 348 S., (1) Bl. Marmor. Ppbde. mit hs. Rückenschildchen. (5979C) CHF 500,–

Weigelt 313.1–3. – Erstausgabe. Mit den Untertiteln: Erster Band, welcher bereits gedruckte Predigten allgemeinen Inhalts enthält; Zweyter Band, Gelegenheits-Predigten; Dritter Band, Briefe. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann und «Theol. Bibliothec» (Chur). – Teilw. leicht gebräunt.

408 **Lavater, Johann Kaspar:** Schreiben an seine Freunde. (Motto): Suche den Frieden, und jag' ihm nach. Im März 1776. Winterthur, verlegts Heinrich Steiner und Comp., (1776). 8°. 47 S. Gesprenkelter Pappbd. d. Zt. (6027C) CHF 120,–

Weigelt 315.1. – Replik Lavaters im sog. Sendschreibenstreit. Sie bezieht sich auf die anonym herausgegebene Schrift von Johann Jakob Hottinger (1750–1819), worin dieser Lavater u.a. als «lächerlichen Schwärmer» bezeichnete. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

409 **Lavater, Johann Kaspar:** Schweizerlieder. Zürich, David Bürklj, 1788. 8°. XVI, 358 S., (1) Bl. (Verlagsanzeigen). Pappband der Zeit mit Buntpapierbezug und handschr. Rückenschild. (6012C) CHF 150,–

Weigelt 318.8. – Fünfte Ausgabe. – (Angebunden:) Schweizerlieder von verschiedenen Verfassern. Zürich, David Bürkli, 1787. 224 S. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

410 **Lavater, Johann Kaspar:** Schweizerlieder. Neue, vollständige Auflage, besonders für Schulen. Zürich, David Bürkli, 1788. 8°. 189, (1) S. Späterer Pappband. (6014C) CHF 160,–

Weigelt 318.9. – Sechste, zugleich letzte Ausgabe. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

407 Lavater Sämtliche Prosaische Schriften

411 **Lavater, Johann Kaspar:** Schweizerlieder. 4. verb. und verm. Aufl. -Zürich, David Bürckli, 1775. Kl.-8°. 1 gest. Titel, XVI, 360 S. 1 gest. Titel, 14 Vignetten, gest. von Holzhalb nach Füssli und Grimm. Pappband der Zeit mit schlichter Rückenvergoldung und Rückenschild. (18205A) CHF 100,–

Weigelt 318.7. – Einband berieben. Fliegender Vorsatz mit Eckausschnitt. Durchgehend stockfleckig.

412 **Lavater, J(ohann) K(aspar):** Schweizerlieder. 4. verbesserte und vermehrte Auflag (sic). Zürich, bey David Bürcklj, 1775. Kl.-8°. XVI, 360 S. Mit

gest. Titel (Rütlischwur) und 14 Vignetten, gest. von Holzhalb nach Füssli und Grimm. Halbleder d. Zt. mit rotem Rückenschild . (11227A)CHF 100,–

Weigelt 318.7. – Von Johann Kaspar Lavater (1741–1801) gesammelte Schweizer Lieder und Texte, der Helvetischen Gesellschaft und Herzog Ludwig Eugen von Württemberg gewidmet, erstmals 1767 in Bern erschienen. Mit den witzigen Vignetten von Johann Rudolf Holzhalb (1723–1806), der auch an Lavaters Physiognomischen Fragmenten mitwirkte. – Einband berieben, einige Lagen gebräunt.

413 **Lavater, Johann Kaspar:** Schweizerlieder mit Melodieen. Neue, vermehrte Auflage. Zürich, David Bürgkli, 1775 Quer-4°. 87 (1) S. Mit gest. Titelvignette. Späterer Pappband mit Buntpapierbezug. (6035C) CHF 150,–

Weigelt 319.3. – Die Lieder komponiert von Joh. Schmidlin sind in dieser Ausgabe von Johann Heinrich Egli neu bearbeitet und ergänzt worden. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann. – Papier durchgehend etwas fleckig.

414 **Lavater, Johann Kaspar:** Trauungsrede an Herrn Konrad Nüscheler und Jungfrau Kleophea Ott. Gehalten in Kloten, Dienstag, den 18. Weinmonats. 7 Titel in 1 Band (durchgehend paginiert). O.O., 1791. 12°. 392, (4) S. (6017C) CHF 150,–

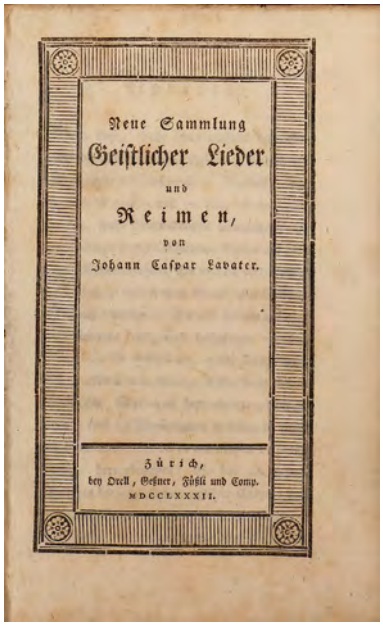
Weigelt 342.1 (für den ersten Titel mit 58 Seiten). – Weitere Titel: Aus Predigten an Schriftsteller und Leser. – Rede bey der öffentlichen Büchervertheilung an die studierende Zürchersche Jugend (Weigelt 301.1). – Zwote Rede bey der Büchervertheilung, Dienstags, den 27. Herbstmonats 1792. – Von der wahren Grösse oder der Geistesgrösse (Academische Rede). – Beylage von einer andern Hand, über Genie und Grösse. – Der Glaube und die christliche Sittenlehre auf einen Grundsatz zurückgeführt. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

415 **Lavater, Johann Kaspar:** Väterliche Trauungs-Rede an Johann Heinrich Lavater, und Jungfrau Anna Barbara Ott. gehalten zu Klooten, Dienstags, den 17. Wintermonats, 1798. (Zürich, Orell, Gessner, Füssli u. Comp., 1789). Kl.-12°. 113 S. Marmor. Pappband. (5951C) CHF 200,–

Weigelt 358.1. – Nachträglich aufgezeichnete Traurede für seinen Sohn Johann Heinrich (1768–1819), Bezirksarzt und Verfechter der Pockenimpfung. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann. – Ausgeschiedenes Exemplar aus der Stadtbibliothek, mit Stempel auf Umschlag und Titel verso.

416 **Lavater, Johann Kaspar:** Vermächtniss an Seine Freünde. Grösstentheils Auszüge aus Seinem Tagebuch, vom Jahr 1796. 2 Bde. Zürich, bey Orell, Gessner, Füssli und Kompagnie, 1796. 12°. 312 S.; 310 S. Marmor. Ppbde. mit hs. Rückenschildchen. (5981C) CHF 280,–

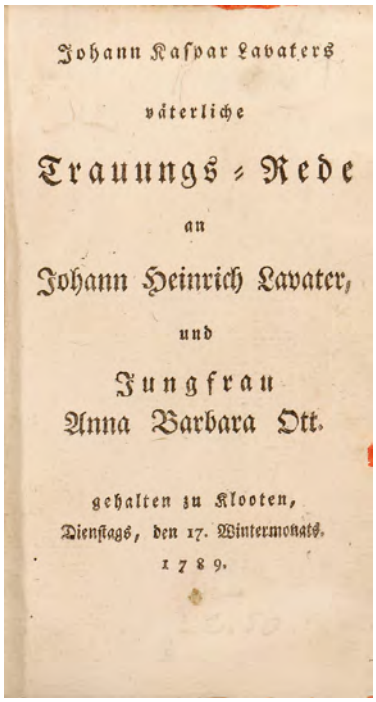
Weigelt 361.1–2. Erste Ausgabe. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann und kleinem hs. Vermerk «G.F. 1817» auf Vorsatz. – Gering gebräunt.


Neue Sammlung
Geistlicher Lieder
und
Reimen,
von
Johann Caspar Lavater.
Zürich,
bey Orell, Geßner, Füßli und Comp.
MDCCLXXXII.

400 Lavater: Neue Sammlung

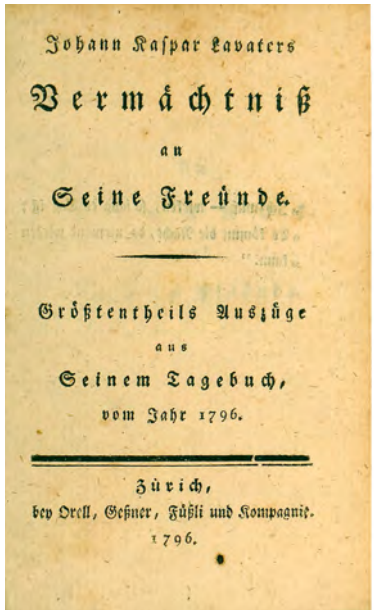
413 Lavater: Schweizerlieder mit Melodien

Schweizerlieder
mit
Melodieen.
Neue, vermehrte Auflage.
Zürich, gedruckt und verlegt bey David Bürgkli. 1775.


Johann Kaspar Lavaters
väterliche
Trauungs-Rede
an
Johann Heinrich Lavater,
und
Jungfrau
Anna Barbara Ott.
gehalten zu Klooten,
Dienstags, den 17. Wintermonats.
1789.

415 Lavater: Väterliche Trauungs-Rede

416 Lavater: Vermächtniss an seine Freunde


Johann Kaspar Lavaters
Vermächtniß
an
Seine Freünde.
Größtentheils Auszüge
aus
Seinem Tagebuch,
vom Jahr 1796.
Zürich,
bey Orell, Geßner, Füßli und Kompagnie.
1796.

417 **Lavater, Johann Kaspar:** Vermischte Lehren an seine Tochter, Anna Luisa. 2. Aufl. (Zürich), 1798. 12°. 96 S. Halblederband um 1900. (1622B)
CHF 150,–

Weigelt 365.2. – Goedeke IV, 1 273, 79. – Zweite Ausgabe. Erschien erstmals 1796 in Zürich. Enthält 700 eineinhalb-zeilige Lehren oder Ratschläge Lavaters an seine Tochter, in Hexameter gefasst.

418 **(Lavater, Johann Kaspar):** Vermischte unphysiognomische Regeln zur Selbst- und Menschenkenntniss. 2 Bände. (Zürich, bey dem Verfasser), 1787–1788. 12°. 224 S.; 287 S., (2) Bl. Lederbändchen der Zeit mit reicher Rückenvergoldung. (6040C) CHF 500,–

Weigelt 368. 1 u. 2. – Erste Ausgabe. – Der zweite Band mit handschr. Widmung von Lavater. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann». – Die restaurierten Einbandgelenke zum Teil vollständig geplatzt.

419 **Lavater, Johann Kaspar:** Vierundzwanzig kurze Vorlesungen über die Geschichte Josephs, des Sohnes Israels. Zürich, bey Ziegler und Ulrich, 1794. (4) Bl., 318 (recte 118) S., (1) Bl. Register. Späterer marmorierter Pappband. (5960C) CHF 250,–

Weigelt 371. – Erstausgabe, der Gräfin Augusta Bernstorf-Stolberg in Kopenhagen gewidmet. – Exlibris Paul Ad. Leemann und Heinrich Hanselmann.

420 **Lavater, Johann Kaspar:** Vollständiger Brief-Wechsel zwischen Herrn Pfarrer Johann Caspar Lavater und dem B(ürger) Reubell, Mitglied des Direktoriums der französischen Republik. Unterhalten im Jahr 1798. Gesammelt und zusammengetragen zu Nutz und Frommen derer, die gerne Wahrheit hören und verehren. Gedruckt in der Schweiz (i.e. Zürich), o. Dr., 1799. 8°. (4) Bl., 16, 40 S. Schlichte neuere Broschur. (6006C)
CHF 320,–

Weigelt 373.2. – Zweite Ausgabe. – (1.) Ein Wort eines freyen Schweizers an die französische Nation, über das Betragen derselben gegen die Schweiz von J.C.L. In der Schweiz, September 1798. (2.) B(ürger Jean François) Reubell (1747–1807) ... an den Bürger Johann Caspar Lavater Pfarrer in Zürich. Aus dem Französischen übersetzt mit Anmerkungen. 1798. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann. – Etwas gebräunt und stockfleckig.

421 **(Lavater, Johann Kaspar):** Zwölf Monatsblätter für Freünde von ... Für das Jahr 1794. (Motto:) Immer wahr, und klar, und sanft, und fest, und nur Eins stets. 2 Bde. (Zürich, 1794). 12°. Schlichte Pappbde. mit maschinengeschr. Rückenschildchen. (5982C) CHF 400,–

Weigelt 403. – Erscheinungsort gemäss Heinsius u.a. – Seitenzählung 4, 11 mal 72 + 71 S. – Die Leerstelle auf dem Titel, die wohl von Lavater handschriftlich ergänzt sein sollte, wurde hier mit Bleistift später ausgefüllt. – Exlibris Paul A. Leemann.

422 **(Lavater, Johann Kaspar, Hrsg.):** Ein Wort einer Bürgerin an ihre Mitbürgerinnen. (O.O., o.Dr., 1798). 8°. 8 S. Neuere schlichte Broschur. (6025C) CHF 220,–

Weigelt 385. – Auf S. 8 die «Nachschrift», worin Lavater erklärt, «Diess Blat ist mir Handschriftlich, ohne Unterschrift, von einer völlig unbekannten und unerrathbaren Hand zugekommen, und mir die Bekanntmachung desselben überlassen worden». Datiert «Zürich, den 15.II.1798 J.K.L.». – Leicht fleckig. – Mit Exlibris Paul Ad. Leemann.

418 Lavater: Vermischte unphysiognomische Regeln

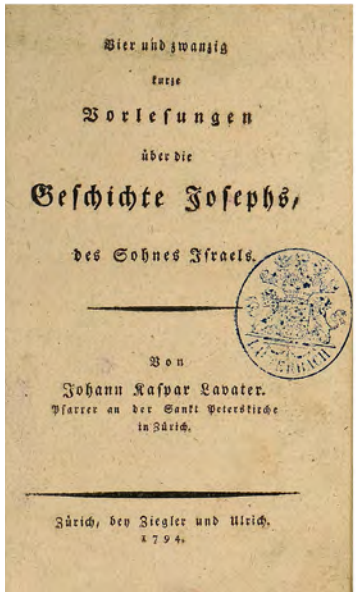
423 **Leu, Hans Jakob (i.e. Johann Jacob):** Eydgenössisches Stadt- und Land-Recht. Darinn der XIII. und Zugewanten Lobl. Städt und Orten der Eydgenosschafft Stadt- und Land-Gesetze vorgestellet und mit Anmerckungen erläutert werden. 4 Bände. Zürich, getruckt bey Heidegger und Rahn, 1727–1746. 8°. (3) Bl., 693, (14) S. (Register; (2) Bl., 874 S., (13) S. (Register); (1) Bl., 782 S., (6) Bl. (Register); (1) Bl., 628 S., (4) Bl. Lederbände der Zeit mit Rückenprägung und Rückenschild. (5923C) CHF 750,–

Barth I, 23694. – «Leus Stadt- und Landrecht ist der erste Versuch einer umfassenden Darstellung des in der alten Eidgenossenschaft geltenden Privatrechts ... stellt das Werk eine Pionierarbeit dar und verrät deutlich die naturrechtl. Prägung von Leus Rechtsdenken» (e-HLS). – Einbände berieben und bestossen.

424 **Leu, Johann Jakob:** Allgemeines Helvetisches Eydgenössisches oder Schweitzerisches Lexicon, in welchem das, was zu wahrer Erkantnuss des ehe- und dissmahligen Zustandes und Geschichten der Helvetischen und Eydgenössischen oder Schweitzerischen auch deroselben Zugewandten und Verbündeten Landen ... erforderlich seyn mag, Aus allen denen hievon handlenden gedruckten und geschriebenen Büchern und vielen sonst erhaltenen schrifftlichen Nachrichten in Alphabetischer Ordnung vorgestellet wird 20 Bände + 6 Supplementbände. Zürich u. Zug, Hans Ulrich Denzler u. Johann Michael Aloys Blunschi, 1747–(1795). Kl.-4°. Halbleder- und Pappbände der Zeit. (5740B) CHF 1 500,–

Bibliotheca Lexicorum (2001), Nr. 388. – Haller II, 15. – Wäber 32. – ADB XVIII, 468. – Feller/Bonjour 511f. – Erste Ausgabe des wichtigsten schweiz. Lexikons des 18. Jahrhunderts. «Das erste, ausschliesslich der Schweiz gewidmete Lexikon, das 20-bändige Werk «Allgemeines Helvetisches, Eydgenössisches oder Schweitzerisches Lexicon» (1747–65), stammte vom Zürcher Bankier Johann Jacob Leu. Diesem kamen seine langjährige Erfahrung mit Sammelwerken sowie seine Verbindungen zugute, die er aufgrund seiner Ämter hatte. Hingegen behinderten das Misstrauen der kath. Kantone und die teils mangelhaften Fähigkeiten seiner Informanten die Arbeit. Trotzdem trug er viel neues Material über zahlreiche Orte, Fam. und Personen zusammen, die bislang keinen Eingang in die grossen Universallexika gefunden hatten. Leu schrieb alles selbst, kam auch für die Finanzierung auf und beendete sein Werk in weniger als zwanzig Jahren, weil er sich für ein effizientes statt für ein perfektionist. Vorgehen entschied. Nach derselben Arbeitsweise reichte der Zürcher Apotheker Hans Jakob Holzhalb 1786–95 ein sechsbändiges ‹Supplement› nach» (HLS). Auch in Zeiten der elektronischen Fassung des HLS unentbehrlich. Für weitere Hinweise siehe Feller/Bonsjour Seite 511f. – Der letzte

419 Lavater: Vierundzwanzig kurze Vorlesungen über die Geschichte Josephs



427

Supplementband ohne Titelblatt. Einbände berieben und bestossen. Teilweise etwas stockfleckig.

425 **Leuthy, Johann Jakob:** Geographisch-statistisches Handlexikon des Schweizerlandes. 2 Bände. Zürich, J. J. Leuthy's Verlagsbureau, 1846. 8°. (4), 776 S.; 134 S. Halblederbände der Zeit. (4183B) CHF 60,–

Stärker stockfleckig. Einbände berieben.

426 **Lob der Schweizer Reben.** Éloge des vignes suisses. Elogio dei vitigni svizzeri. Herausgegeben von der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes. Verantwortlich für die Redaktion: Minister Dr. Ernst Fleisst. Bern, Eidg. Drucksachen- und Material-Zentrale, 1958. Folio. (16), (2), (8) S. Mit 15 Tafeln Mit Illustr. nach Aquarellen von Hans Schwarzenbach. Lose Bl. in Orig.-Pp.-Umschlag (8777A) CHF 100,–

Papier leicht stockfleckig. Vorderer Einbanddeckel mit 3 x 2 cm Bezugspapierverlust am oberen Rand.

429

427 **L(oosli), G.:** Das metrische Mass- und Gewicht-System nebst Vergleichung mit den bisher üblichen Massen und Gewichten und den dazu gehörigen Reduktionstabellen. Ein Hülfsbüchlein für Jedermann bei Einführung der neuen Masse und Gewichte. Thun, E. Stämpfli, 1871. 8°. 26 S. Orig.-Pappband. (6176C) CHF 80,–

Erste Ausgabe. – Mit handschr. Besitzereintrag auf dem vorderen Buchdeckel, dieser fleckig. Rücken mit Einrissen.

423 Leu: Eydgenössisches Stadt- und Landrecht

428 **Lutz, Markus:** Geographisch-Statistisches Handlexikon der Schweiz für Reisende und Geschäftsmänner. Enthaltend vollständige Beschreibungen der XXII Kantone, deren Bezirke, Kreise und Aemter, so wie aller Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, Schlösser und Klöster, auch aller Berge, Thäler, Wälder, Seen, Flüsse und Heilquellen, in alphabetischer Ordnung. Nebst einem Wegweiser durch die Eidsgenossenschaft sammt Nachrichten für Reisende über Postenlauf, Geldeswerth und Gasthöfe. 2 Teile in 1 Band. Aarau, Sauerländer, 1822. 8°. VIII, 388, (2), 724, (2), 120, 117, (3) S. Goldgeprägter Pappband. (6198C) CHF 150,–

Barth 17448. – Erste Ausgabe. – Vorsätze leimschattig. Einband leicht berieben.

429 **Lutz, Markus:** Nekrolog denkwuerdiger Schweizer aus dem achtzehnten Jahrhundert. nach alphabetischer Ordnung bearbeitet für Freunde vaterländischer Kultur und Geschichte. Aarau, Heinrich Remigius

Sauerländer, 1812. 8°. 599 S., (1) S. (Druckfehler). Pappband der Zeit mit Kleisterpapierbezug. (6081C) CHF 200,–

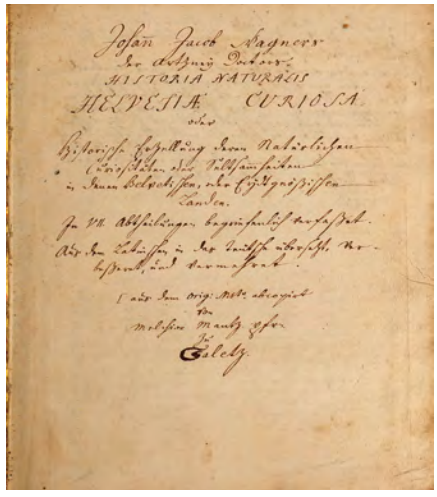
Barth II, 11347. – «Mit Uebergehung des Alltäglichen und Bekannten strebte ich das Denkwürdigste in Anspruch zu nehmen, und indem ich nur mit der Erinnerung an diejenigen beschäftigen will, die schon in die Gruft hinabgestiegen sind, weil der Umgang mit denen die noch auf dem Schauplatze ihre Rollen spielen, für mich allzu delikat sein dürfte ...» (Vorwort). – Papier durchgehend leicht stockfleckig. Der Einband berieben und bestossen.
Fortsetzungsband: Lutz, Markus: Moderne Biographien oder kurze Nachrichten von dem Leben und Wirken interessanter Männer unserer Zeit, welche sich als Regenten, Feldherren, Staatsbeamte, Gelehrte und Künstler, in der Schweiz ausgezeichnet haben. Lichtensteig, N. Kappler, 1826. IV, 408 S. Pappband der Zeit mit Kleisterpapierbezug.
Barth II, 11348. – Wie im ersten Band beschreibt Markus Lutz (1772–1835) auch hier nur verstorbene Persönlichkeiten. – Einband berieben und bestossen.

430 Lutz: Vollständige Beschreibung des Schweizerlandes.

430 **Lutz, Markus:** Vollständige Beschreibung des Schweizerlandes. Oder geographisch-statistisches Hand-Lexikon über alle in gesammter Eidsgenossenschaft befindlichen Kantone, Bezirke, Kreise, Aemter, so wie aller Städte, Flecken, Dörfer, Schlösser, Klöster, auch aller Berge, Thäler, Seen, Flüsse, Bäche und Heilquellen, nach alphabetischer Ordnung. Hrsg. im Verein mit Vaterlandsfreunden von Markus Lutz, Pfarrer in Läufelfingen, im Kanton Basel. 2. Ausgabe. 4 Bände + Supplementband. Aarau, Sauerländer, 1827–1835. 8°. Pappbände der Zeit mit handschr. Rückensch. (30215A) CHF 300,–

Barth II, 17450. – Einbände berieben.

431 **Manuskript.** – **Wagner, Johann Jacob:** Historia naturalis helvetiae curiosa, oder historische Erzällung deren natürlichen Curiositäten oder Seltsamkeiten in denen helvetischen, oder eydtgnössischen Landen. In VII Abteilungen begreifenlich verfasst. Aus dem Lateinischen in das Teutsche übersetzt, verbessert, und vermehret. Aus dem Orig(inal) M(anu) sk(ript) abcopirt von Melchior Mantz von Saletz. (Deutsche Handschrift des späten 17. Jahrhunderts). Ca. 1690. Kl.-4°. 234 S., (3) S. (Register). Grüner Halblederband um 1820 mit goldgeprägtem Rückentitel. (30528D) CHF 2 500,–



Siehe Haller I, 1039 (für die gedruckte, lateinische Ausgabe). – Kopie nach der deutschen Übersetzung von Wagners 1680 in lateinischer Sprache gedruckter schweizerischer Naturgeschichte. Beschreibt die Entstehung der Helvetier und ihre Charakteristiken, die Alpen, Gletscher, Bäder, die Tierwelt, mit einem interessanten Kapitel der Schweizer Drachen, Fauna, Geologie und die in der Schweiz beobachteten Himmelserscheinungen und Meteoriten. Zwischen Seite 54 und 55 sieben Seiten in lateinischer Sprache über die «Thermae badenses». Sehr gut lesbare, saubere Handschrift. – Wenige Seiten etwas fleckig. Mit zwei gestochenen Exlibris: «Robert James Shuttleworth» und «G. Wüthrich» auf den Vorsätzen.

435 Meiners: Briefe über die Schweiz

432 **Martin, A(lexandre):** La Svizzera pittoresca e suoi dintorni. Quadro generale descrittivo, istorico e statistico dei 22 cantoni, della Savoja, d'una parte del Piemonte e del paese di Baden. Prima versione italiana. Mendrisio, Tipografia della Minerva Ticinese, 1856. 2°. 296 S., (1) Bl. Mit 70 Tafeln in Stahlstich mit je 4, 3 oder 2 Abbildungen, gest. v. Joliot, Schroeder, Aubert père, Sauvage et al. Orig. illustr. Pappbd. (6257C) CHF 800,–

Wäber 68; cf. Barth 17352 (franz. Ausg. 1835). – Ausführliche Beschreibung der sehenswürdigen Orte der Schweiz und des nahen Auslandes. Die Abbildungen zeigen die berühmten Städte, Gebäude, Monumente, Ansichten sowie Kostüme. – Vorwiegend sauber, einige wenige unbedeutende Flecken. Einband berieben und gebräunt, Ecken bestossen.

433 **Meine Wanderungen in der romanischen Schweiz,** Unter-Wallis und Savoyen, in den Monaten August und September, 1791. Tübingen, Jacob Friedrich Heerbrandt, 1793. 8°. 148 S. Halblederband der Zeit. (7421B) CHF 200,–

Einband berieben.

434 **Meiners, Christoph:** Briefe über die Schweiz. 1 u. 3. Teil in 2 (von 4) Bänden. Berlin, Spener, 1788–1790. 8°. XL, 452 S.; (11) Bl., 343 S. Mit 2 gest. Titelbl. und 2 Textkupfern. Halblederbände der Zeit. (6235C) CHF 120,–

Es fehlen die Kupfertafeln.

435 **Meiners, Christoph:** Briefe über die Schweiz. 6 in 4 Bänden. Wien, F. A. Schrämbl, 1791–1792. 8°. Mit 18 Kupfertafeln. (6144C) CHF 500,–

Spätere Ausgabe, der erstmals 1784–85 erschienen Briefe des Göttinger Professors für Philosophie Christopf Meiners (1747–1810). «M. vertrat eine auf Psychologie basierende Populärphilosophie, zudem betätigte er sich als Historiker und Ethnograf und gilt als Vorläufer der Rassentheorien des 19. und 20. Jh. Unter seinen zahlreichen Veröffentlichungen finden sich die «Briefe über die Schweiz», die er aufgrund mehrerer Reisen durch die Eidgenossenschaft (1782–88) verfasste. Die Reisebeschreibungen prägten das Bild der Schweiz in Deutschland nachhaltig. In der Schweiz wurden sie kritisch rezipiert (etwa in der Zeitschrift «Schweiz. Museum») sowie teilweise auf Französisch übersetzt» HLS).

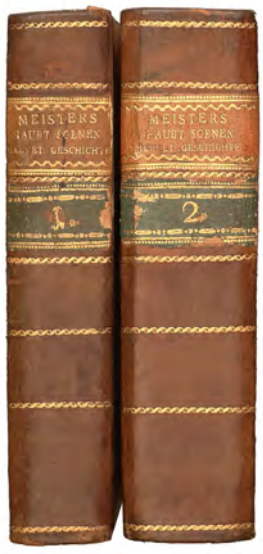
432 Martin: La Svizzera pittoresca

436 **Meister, Leonard:** Helvetiens Berühmte Männer in Bildnissen. Nebst kurzen biographischen Nachrichten von Leonard Meister. 2. Auflage. 2 Bände. Zürich, Heinrich Pfenninger Mahler, 1799. Gr.-8°. (4) 299 S., (2), 344 S. Mit 92 gest. Portrait-Tafeln von Heinrich Pfenninger. Halblederbände der Zeit mit goldgepr. Rückensch. (3425B) CHF 400,–

Barth, 11346. – Zweite Ausgabe, erschien erstmals 1782–93. – Einbände berieben.

437 **Meister, Leonard:** Leonard Meisters ... Hauptszenen der helvetischen Geschichte – nach der Zeitordnung gereyhet. 1. Auflage. 2 Bände. Zürich, bey Orell, Gessner, Füssli und Comp., 1784. 8°. (4), 553, (3) S.; (2), 804, (8) S. Goldgeprägte Halblederbände der Zeit. (6195C) CHF 200,–

Errata: Seiten 478–480 am Schluss vor dem Inhaltsverzeichnis in Band zwei eingebunden.



437 Meister: Hauptszenen

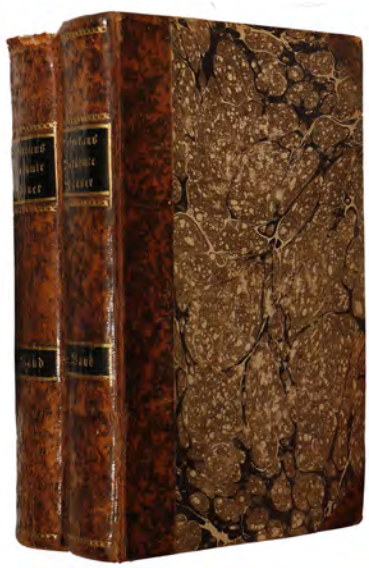
438 **Merian, Matthias:** Topographia Helvetiae Rhaetia et Valesiae. – beigebunden: Topographia Alsatiae und Anhang von Martin Zeiller. Das ist Beschreibung und eigentliche Abbildung der vornehmsten Stätte und Platze in der hochlöblichen Eydgnossschafft, Grawbündten, Wallis und etlicher zugewandten Orthen. Frankfurt a.M., Merianschen Erben, 1654. 4°. 90 (recte 80) S., (4) Bl., 29, (6) S. Späterer Halbpergamentband. (7422B) CHF 100,–

Nur Textband, ohne die Kupfertafeln.

439 **Meyer von Knonau, Gerold:** Erdkunde der Schweizerischen Eidsgenossenschaft. ein Handbuch für Einheimische und Fremde. 2., ganz umgearb., stark verm. Aufl. 2 Bände. Zürich, Orell, Füssli und Compagnie, 1838–1839. 8°. XVI, 576 S.; XII, 560, 105, (1) S., (1) Bl. (Verbesserungen). Halblederbände der Zeit. (3440D) CHF 80,–

Es fehlt die gef. Karte. – Mit alten Bibliotheksspuren (Stempel, Einträge und Einfassungen). Vorsätze leimschattig. Papier stockfleckig.

436 Meister: Hauptszenen der helvetischen Geischichte



440 **Meyer, J(acob):** Physik der Schweiz mit steter Rücksicht auf die allgemeinen Naturverhältnisse der Erde. Leipzig, Otto Wigand, 1854. 8°. X, 366 S. Pappband der Zeit. (2138B) CHF 100,–

Mit handschr. Widmung von Emil Bächler. Leicht stockfleckig.

441 **Mitteilungsblätter der Keramikfreunde der Schweiz.** 8 (16) Bände. o. O., 1946–1988. 4°. Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen. 8 Bände goldgeprägter Orig.-Lederband, 2 Broschur, 6 Hefte (2809B) CHF 1 500,–

In Heften/Broschur: Nr. 1–6, 10, 12, 15, 17, 101, 103. Gebunden: Nr. 1–100 in 8 Bänden. Lederbände minim bestossen, Broschur und Hefte teilweise leicht fleckig.

442 **Möhring, Alwin:** Die Simplonbahn. Eine Verkehrswirtschaftliche Studie. Bern, Stämpfli, 1907. 8°. 206 S. Orig.-Broschur. (2792D) CHF 100,–

Mit handschr. Widmung des Verfassers auf dem Titelblatt. – Broschur gebräunt und mit Einrissen, hinterer Umschlag vollständig abgelöst.

Denen Hochlöblichen
Dreyzehen
CANTONS
Der
SOUVERAINEN und vor allen anderen
Europäischen Staaten glücklichen
Eydgenoßischen
REPUBLIC
Widmet diß
Aus alleiniger Liebe der Wahrheit übernommene
geringe Arbeit in geziemendem Respect
Hochermelt Deroselben
devotester Knecht und Diener
Der Autor.

443 Moser: Die gerettete völlige Souverainete der löblichen Schweitzerischen Eydgenossenschafft

443 **Moser, Johann Jacob:** Die gerettete völlige Souverainete der löblichen Schweitzerischen Eydgenossenschafft oder gründlicher Beweiss, dass in dem Westphälischen Frieden von dem H. Römischen Reich der löbl. Eydgenossenschafft ... Tübingen, Johann Heinrich Philipp Schramm, 1731. Kl.-4°. 52 S.; 84 S. Pappband der Zeit mit goldgepr. Rückenschild u. einfacher Rückenvergoldung. (5837B) CHF 350,–

Barth 1972. – Vgl. ADB 372–382 (für Moser). – Einzige Ausgabe der den 13 Kantonen gewidmeten Abhandlung des Staatsrechtlers Johann Jacob Moser (1701–?), die während dessen Tübinger Professur entstand. Moser war auch ein fruchtbarer Schriftsteller. «In den fünf- bis sechshundert Bänden, die er hat drucken lassen, behandelte er nach Art der damaligen Polyhistoren, die verschiedenartigsten Gegenstände. Von bleibender wissenschaftlicher Bedeutung ist nur was in seine Specialfächer, das deutsche Staatsrecht und das europäische Völkerrecht einschlägt (...) Kein Publizist des Reiches hat uns ein so zuverlässiges urkundl. Material hinterlassen als M.» (ADB). – Mit Anstreichungen u. Marginalien von alter Hand.

444 **Müller, Johann von:** Sach- und Personen-Register zu den Geschichten Schweizerischer Eidgenossenschaft. Bern, Jenni, 1832. (2) Bl., 363 S. Pappband der Zeit. (6157C) CHF 50,–

Einband berieben und bestossen.

445 **Müller, Johannes von:** Der Geschichten Schweizerischer Eidgenossenschaft. Neue verb., wörtlich nach der Leipziger Ausg. abgedruckte und mit einer Biograph 5 Bände. Reutlingen, Druck und Verlag der J. J. Mäcken'schen Buchhandlung, 1824–1826. 8°. Pappbände der Zeit. (6074C) CHF 200,–

Mit alten handschr. Besitzereinträgen auf den Vorsätzen. Einbände berieben.

Neuer
Schreib-Calender
auf das
Jahr Christi 1790.
Samt dem
Regimentbüchlein,
in sich haltend der
Stadt und Republik
BERN
weltliche und geistliche
Verfassung.
Mit Gnädigst ertheilter Freyheit.
Bern, bey Rud. Albr. Haller.

446 **Neu Helvetischer Almanach auf das Jahr 1799.** Helvetischer Revolutionsalmanach für das Jahr 1799. Zürich, Orell Füssli & Comp., (1798). 12°. (5) Bl., 195, (1) S. Mit 6 Kupfertafeln (davon 3 gef.). Orig.-Broschur. (6147C) CHF 100,–

Einband beschädigt.

447 **Neuer Schreib-Calender auf das Jahr Christi 1790.** Samt dem Regimentbüchlein, in sich haltend der Stadt und Rebublik Bern weltliche und geistliche Verfassung. Bern, Rud. Albr. Haller, (1789). 8°. (35) Bl. Gebrägter Lederband der Zeit. (6145C) CHF 100,–

Vorsätze leimschattig. Einband berieben.

448 **Neujahrsblätter** ausgegeben von der militärischen Gesellschaft der Pförtneren in Zürich (später Militärische Pförtner Collegio, ab 1769

Militärische Gesellschaft in Zürich) Zürich, 1744–97. Quer-4°. 53 Kupfertafeln (ca. 44 x 38 cm), mit dem gestochenen Titelblatt. Halbpergamentband der Zeit. (14019A) CHF 2 500,–

Fast vollständige Reihe, sehr selten. Das letzte Blatt von 1798 fehlt. In ungefaltetem, breitrandigem und ausserordentlich gutem Zustand.

448 Neujahrsblätter

449 **Osenbrüggen, Ed(uard):** Das Hochgebirge der Schweiz. Prachtwerk mit 64 der interessantesten Ansichten aus dem Alpen-, Felsen und Gletschergebiete. 2. Auflage. Basel u. a., Krüsi u.a., (1875). 4°. (1) Bl., (8) S., 376 (recte 374) Sp., (1) Bl. Mit 1 Stahlstich-Titel u. 64 Stahlstich-Tafeln von C. Huber. Blind- u. goldgepr. Orig.-Leinenband. (2249B) CHF 350,–

Lonchamp 2232. – ADB 467. – Vgl. HBLS V, 360 (für Osenbrüggen). – Zweite Auflage des erstmals 1868 erschienenen u. mehrmals wiederaufgelegten Ansichtenwerk-Klassikers. Den Text verfasste Eduard Osenbrüggen (1809–1879), Professor für Handels- und Wechselrecht und Kriminalistik an der Universität Zürich u. kulturhist. Schriftsteller. «Anlass und Gegenstand boten dieselben Ferienwanderungen durch die Schweiz, welche O. auch zum Rechtshistoriker gemacht hatten. Seine anmuthigen, mit Geist und Humor hingeworfenen, dabei auf seiner Beobachtung auch der versteckteren Züge beruhenden Bilder des schweizerischen Natur- und Culturlebens erwarben sich einen grossen Leserkreis und trugen nicht wenig zu einer besseren Erkenntniss und richtigeren Beurtheilung der schweizerischen Zustände und Eigenthümlichkeiten bei (...)» (ADB). – Fehlpaginierung: Spalten 241 u. 242 übersprungen. Mehrere Bogen lose. Gebräunt u. stellenweise stärker stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.

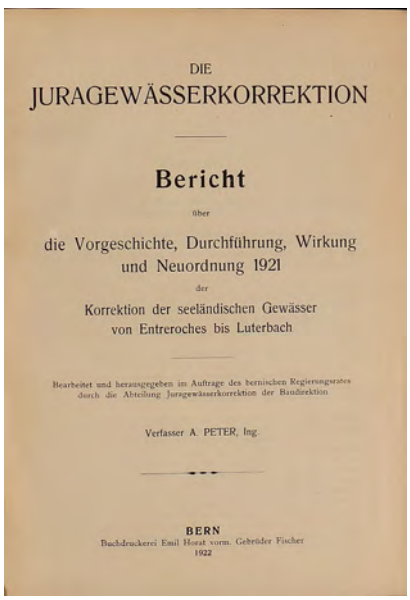
449 Osenbrüggen: Das Hochgebirge der Schweiz

450 **Otte, Friedrich:** Schweizer-Sagen in Romanzen und Legenden. Strassburg, G. L. Schuler, 1840. 8°. VIII, 86 S. Pappband der Zeit. (2496C) CHF 100,–

Mit handschr. Widmung auf dem fliegenden Vorsatz. Vorsätze gebräunt und durchgehend leicht stockfleckig. Einband berieben.

451 **Peter, A(rthur):** Die Juragewässerkorrektion. Bericht über Vorgeschichte, Durchführung, Wirkung und Neuordnung 1921 der Korrektion der seeländischen Gewässer von Entreroches bis Luterbach. Bearbeitet und herausgegeben im Auftrage des bernischen Regierungsrates durch die Abteilung Juragewässerkorrektion der Baudirektion. Bern, Buchdruckerei Emil Horat vorm. Gebr. Fischer, 1922. 4°. 238 S. Mit 27 z.T. farb. Karten, Profile und Tabellen auf 25 meist gef. Tafeln. Orig.-Halbleinenband mit Rücken- und Deckeltitel. (2118C) CHF 350,–

Seltene erste Ausgabe der ersten Juragewässerkorrektion von 1868 bis 1891, die gleichzeitig die einschneidenste und grossflächigste Entsumpfung in der Schweiz war.


DIE
JURAGEWÄSSERKORREKTION

Bericht

über

die Vorgeschichte, Durchführung, Wirkung und Neuordnung 1921

der

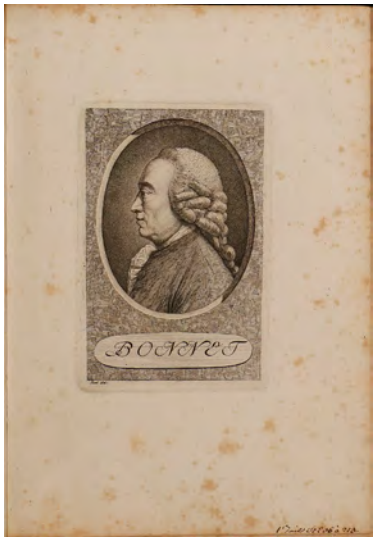
Korrektion der seeländischen Gewässer von Entreroches bis Luterbach

Bearbeitet und herausgegeben im Auftrage des bernischen Regierungsrates durch die Abteilung Juragewässerkorrektion der Baudirektion

Verfasser A. PETER, Ing.

BERN
Buchdruckerei Emil Horat vorm. Gebrüder Fischer
1922

452 **Pfenninger, Heinrich:** Imagines nomine illustrium ex Helvetia virorum in aes incisae. 2 (Tafel-) Bände. O. O., (um 1820). Kl.-4°. Mit



452 Pfenninger: Imagines

62 Portrait-Kupfertafeln von Heinrich Pfenninger. Pappbände der Zeit. (688D) CHF 300,–

Ohne Textband.

453 **Premier rapport** de gestion de la direction et du conseil d'administration comprenant la période du 1er Janvier au 31 Décembre 1890. Chemins de fer du Jura-Simplon. Berne, Karl Staempfli, 1891. 4°. 188 S. Mit 1 gef. farb. Karte. Orig.-Broschur (1396D) CHF 200,–

Die Karte mit den Eisenbahnstrecken von Genf – Basel – Bern – Luzern – Jura und Wallis. – Titelblatt gestempelt.

454 **Propiac, Catherine-Joseph-Ferdinand Girard de:** Beautés de l'histoire de la Suisse, depuis l'époque de la confédération jusqu' à nos jours. ouvrage contenant le tableau des lois, moeurs et usages de ses habitans, la forme du gouvernement de chaque canton, et la description des curiosités les plus remarquables de ce pays précédé d'un coup d'oeil sur l'Helvétie, depuis l'invasion des Romains jusqu'à sa soumission aux empereurs d'Allemagne à l'usage de la jeunesse. Paris, Eymery, 1817. 435 S., (7) S. Verlagsanzeigen. Mit gest. Frontisp. und 7 von 8 Kupfertafeln. Interims-Broschur der Zeit. (3505D) CHF 90,–

Barth 10530. – Erste Ausgabe. – Papier unbeschnitten, angestaubt und mit stärkeren Gebrauchsspuren. – Selten. – Es fehlt die Kupfertafel vom Wasserfall des Rheins bei Laufen.

453 Premier rapport de gestion

455 **Proposition oder Fürtrag der Protestierenden:** Wie auch die von den alt-catholischen Orthen darauff erfolgte Antwort, sampt dem Gulden Bund darin sie sich verbunden bey dem alten, wahren, allein seeligmachenden catholischen römischen Glauben zu verharren, zu leben, und zu sterben so geschehen in Lucern den 4. Dez. 1586. Lucern, bey David Hautt, 1658. 8°. 73, (1) S. Ill. Broschur der Zeit. (7381B) CHF 100,–

Titelblatt stärker gebräunt und wasserrandig. Papier durchgehend stockfleckig.

456 **Propst, Joseph:** Die Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft, erzählt für das liebe Schweizervolk und seine Schulen. 2., verbesserte Aufl. 3 in 1 Band. Sursee, Schnyder, 1835. 8°. 112, (2), 95, (3), 138 S. Pappband mit handschriftl. Rückenschild. (6199C) CHF 120,–

Papier durchgehend wasserrandig.

457 **Rambert, Eugène:** Les Alpes Suisses. Première (et) Deuxième Série. 2 Bde. Paris (et) Genève, Cherbulliez; Bâle et Genève, H. Georg,

1866–1869. 8°. (3) Bl., 302 S.; XIV, 318 S. Halbleder der Zeit mit schwarzen Rückenschildchen. (5363C) CHF 200,–

Barth 18100; Wäber S. 91; Katalog der Zentralbibliothek des SAC, A III 6513 und A III 6514. Die ersten zwei von fünf Bänden, die bis 1875 erschienen. Die zweite Serie liegt in der zweiten Auflage vor, mit dem Holzstich-Titel von G. Roux. Enthält verschiedene Berichte, u. a. Linththal et les Clarides, Les plantes alpines, A propos de l'accident du Cervin, Deux jours de chasse, La Dent du Midi vue de la Plaine. – Ausgeschiedenes Exemplar mit Stempeln der Schülerbibliothek der Industrieschule Zürich, Schenkung Schnorf (mit Exlibris). Einbände mit Bilbiotheksschildchen, berieben.

458 **Recueil de ranz-des-vaches et de chansons nationales Suisses, Notées d'après airs connus ou sur de nouvelles mélodies :** avec accompagnement de piano-forte. Troisième édition, corrigée et considérablement augmentée. Bern, Burgdorfer, 1818. XXIV, 136 S. (Noten). Mit 1 Frontisp. und 1 gest. Titel. (5147C) CHF 750,–

Mit dem deutschen Titel auf dem gestochenen Titelblatt: Sammlung von Schweizer-Kühreihen und Volksliedern.

459 **Reubell, Jean-François:** An den Bürger Johann Caspar Lavater. Aus dem Französischen übersetzt mit Anmerkungen. Leipzig, 1798. 8°. 88 S. Broschur der Zeit. (3473D) CHF 100,–

Vgl. Weigelt 373 Briefwechsel Lavater/Reubell. – Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

460 **Rhyn, A(ugust) am:** Wappen der Bürger von Luzern 1798 – 1924. (Luzern), Genf, Selbstverlag, gedruckt von Roto-Sadag, 1934. 4°. 47 (10) S. Mit zahlr. farb. Abb. auf 73 Tafeln. Goldgepr. Orig.-Lederband (4064A) CHF 140,–

Nr. 247 der limitierten Ausgabe.

461 **Richard:** Guide au Voyageur en Suisse. Paris, Audin-U. Canel, 1824. 8°. 1 Bl., L, 718 S., 4 Bl., 24 Bl. (obsérvations). Mit 7 Tafeln. Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Rücken. (2237B) CHF 250,–

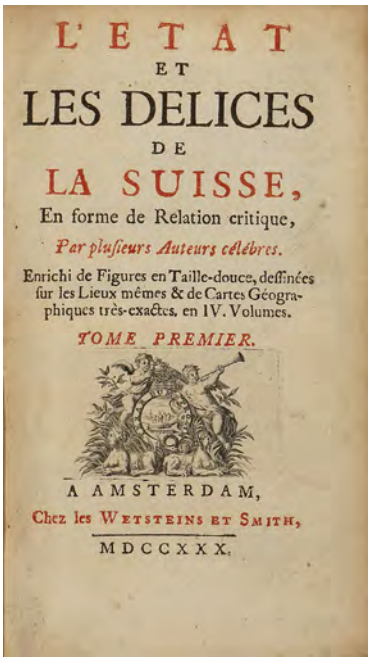
Mit Exlibris. Bibliotheksstempel auf Titel. Vereinzelt minim stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

462 **Ringger, Rudolf:** Panorama vom Fürstlich Fürstenbergischen Schlosse Heiligenberg in Schwaben. Zürich, H. Füessli, 1865. 10,2 x 302 cm. Stahlstich nach der Natur gez. und gest. von Rud. Ringger in Küsnacht bei

455 Proposition

457 Rambert: Les Alpes Suisses

458 Recueil de ranz-des-vaches


L'ETAT
ET
LES DELICES
DE
LA SUISSE,
En forme de Relation critique,
Par plusieurs Auteurs célébres.
Enrichi de Figures en Taille-douce, dessinées sur les Lieux mêmes & de Cartes Géographiques très-exactes, en IV. Volumes.
TOME PREMIER.
A AMSTERDAM,
Chez les WETSTEINS ET SMITH,
MDCCXXX.

467 Ruchat: L'Etat des Delices de la Suisse

Zürich. Druck von D. Herter in Zürich. Orig.-Pappdeckel in Schuber. (27755A) CHF 520,–

Brun II, S. 632, 4. – Das Panorama mit dem Bodensee Vordergrund den Voralpen im Hintergrund. Mit ausführlicher Legende zu den Gipfeln u. Ortschaften. – Einige Namen von alter Hand fein eingetragen. Leicht gebräunt u. mit vereinzelten Stockflecken.

463 **Rivaz, Michel de:** Die schweizerische Banknote 1907–1997. – Le billet de banque suisse 1907–1997. – The Swiss banknote 1907–1997. Le Mont-sur-Lausanne, Genoud, 1997. Gr.-4°. (8) 299 (5) S. Mit zahlr. Abb. Orig.-Leinenband. (29490A) CHF 150,–

464 **Robert, (François):** Herrn Roberts Königlich Französischen Erdbeschreibers Reise in die dreyzehn Cantone der Schweiz, nach Graubünden, dem Walliserlande, den übrigen zugewandten Orten und Unterthanen der Eidgenossenschaft. Aus dem Französischen (von Georg Alexander Heinrich Hermann Graf von Callenberg). 2 Teile in 1 Band. Berlin, Johann Friedrich Unger, 1790–91. 8°. 287 S.; 354 S. Halbleder d. Zt. (6182C) CHF 400,–

Barth 17571. – Erste deutsche Ausgabe des 1789 in Paris erschienenen Werkes, mit Widmung des Übersetzers an den Freiherrn von Ompteda. Das Werk bietet nebst der Beschreibung einer klassischen Schweizerreise Historisches, vor allem zur Genfer Geschichte, zu Rousseau, Necker und Voltaire. – Etwas stockfleckig, Einband leicht berieben, Rückenschildchen fehlen.

465 **Robida, A(lbert):** Les vieilles villes de Suisse. Notes et souvenirs. Paris, Maurice Dreyfous, 1879. 4°. (2) 312 S. Mit 27 Tafeln u. zahlr. Textillustr. Schwarz- u. goldgepr. Orig.-Leinenband mit dreis. Goldschnitt. (4190B) CHF 200,–

Durchgehend leicht gebräunt u. stellenweise stockfleckig. Einband berieben und bestossen. Gelenke angeplatzt.

466 **Rochholz, Ernst Ludwig:** Naturmythen. Neue Schweizersagen. Leipzig, Teubner, 1862. 8°. 288 S. Halblederband der Zeit mit Marmorpapierbezug und reicher Rückenvergoldung. (7400B) CHF 100,–

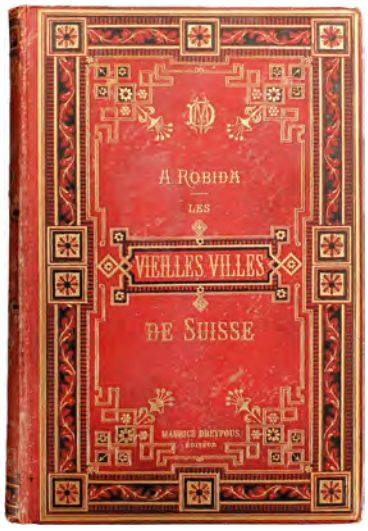
Papier durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

461 Richard: Guide au Voyageur

467 **Ruchat.** – L'Etat et les Delices de la Suisse, en forme de relation critique, par plusieurs auteurs célébres. Enrichi de figures en taille-douce, dessinées sur les lieux mêmes & de cartes géographiques très-exactes, en IV. volumes. 4 Bde. Amsterdam, chez les Wetsteins et Smith, 1730. 8°. Titel in Rot und Schwarz, XXXVIII, 484; 495; 426; 504 (statt 507) S. Mit 9 gest. gef. Karten und 70 gest. Tafeln, meist gefaltet. Mit 4 versch. Titelvignetten

und 1 gest. Kopfstück von G. F. L. Debrie. Kalbleder d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung und 2 Rückenschildchen, Steh- und Innenkantenverg., Rotschnitt. (6226C) CHF 2 000,–

Lonchamp 2560; Barth 17213; Wäber 30; Perret 3814; Feller/Bonjour 530; Studer, Geschichte der Physischen Geographie, 326; vgl. Haller I, 717 und 718; Wyss 295 (Ruchat). – Erste Ausgabe dieser «sehr vermehrten und verbesserten» (Haller) Edition, die Abraham Stanyans «Account of Switzerland» (1712) und Abraham Ruchats «Délices de la Suisse» (1714) vereint. Haller nennt als Kompilatoren eindeutig die beiden Berner Johann Georg Altmann und Johann Rudolf Tillier nebst weiteren wenig bekannten Autoren; Feller/Bonjour sagt dazu nur «Der allgemeine Teil ist völlig umgearbeitet, von wem kann nicht mehr sicher herausgebracht werden». Ziel war es, in Europa Vorurteile gegenüber der Schweiz abzubauen. Die attraktiven Kupfer sind meist nach Merians «Topographie» und Scheuchzers «Itinera» gestochen. – Einbände am Kopf etwas berieben, Gelenke ganz wenig brüchig; Inhalt grösstenteils sauber.



465 Robida: Les vieilles villes de Suisse

468 **Rütimeyer, L(udwig):** Der Rigi. Berg, Thal und See. Naturgeschichtliche Darstellung der Landschaft. Basel, Genf u. Lyon, H. Georg, 1877. Gr.-4°. (1) Bl., VII, 160 S., (1) S. (Verlagsanzeigen). Mit 1 gest., farb., doppelblattgr. geolog. Karte des Vierwaldstättersees, 13 auf Chinapapier gedr. Illustr. nach Rütimeyer in Holzstich gest. von A. Stieler und A. Closs u. 1 Text-Holzstich. Schwarz- u. goldgepr. Orig.-Leinenband. (122D) CHF 200,–

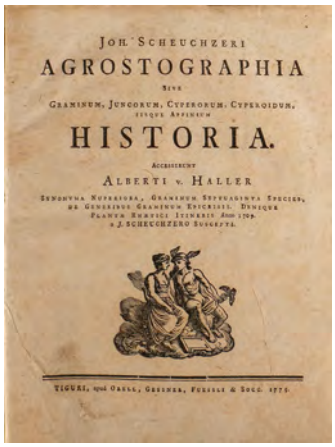
HBLS V, 478. – Erste Ausgabe der ersten Monographie der Rigi aus der Feder des Basler Paläontologen Ludwig Rütimeyer (1825–1895), Vater der Paläozoologie. Die hervorragenden Abbildungen wurden nach Skizzen des Verfassers auf China gedruckt. – Auf dem Titelblatt sind fälschlicherweise 14 Ansichten angegeben. Mit Exlibris auf fest. Vorsatz u. getilgtem Namenszug auf dem ersten (leeren) Blatt. Durchgehend leicht gebräunt u. vereinzelt minim stockfleckig. Einband berieben.

469 **Schaden, Adolph von:** Vollständiges Handbuch für Reisende durch die gesammte Schweiz, oder, Rhätiens und Helvetiens 22 Kantone. München, Joseph Lindauer'sche Buchhandlung, 1834. XVI, 377 S., Mit gest. Frontp., 14 gest. Tafeln (davon 1 gef.) und 1 gef. Tabelle. Leinenband der Zeit. (7411B) CHF 150,–

Papier durchgehen leicht stockfleckig. Einband berieben und fleckig.

470 **Scheuchzer, Johann:** Agrostographia, sive, graminum, juncorum, cyperorum, cyperoidum iisque affinium historia. Accesserunt Alberti v. Haller Synonyma nuperiora, graminum septuaginta species, de generibus graminum epicrisis, denique plantae rhaeticae itineris anno 1709 a J. Scheuchzero suscepti. Zürich, Orell, Gessner, Fuessli, Kl.-4°. VIII S., (19) Bl., 512 S., (12) Bl. (Index und Errata), 92 S. (Appendix). Mit 19 (davon 8 gefaltete) Kupfertafeln von Joh. Heinrich Huber (gest. u. gez.) und

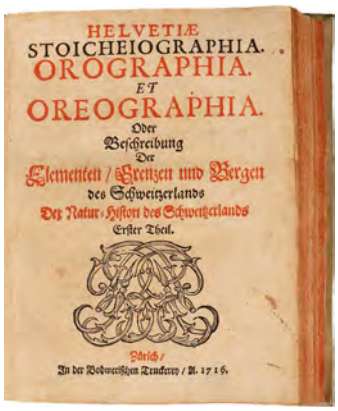
468 Rütimeyer: Der Rigi



470 Scheuchzer: Agrostographia

Joh. Melchior Füssli nach David Herrliberger (Falttafeln). Halblederband der Zeit. (30194A) CHF 1 000,–

Nissen BBI 1751. – Haller I, 1682. – Vgl. e-HLS. – Dritte Ausgabe dieses wichtigen wissenschaftlichen Werkes über die Gräserkunde, Scheuchzer beschreibt über 400 Gattungen Schweizer Gräser. Die Schrift ist zudem eine Einführung in die geologische Alpenfaltung. Johann Scheuchzer (1684–1738), der Bruder des heute bekannteren Johann Jakob Scheuchzer (1672–1733) studierte Medizin in Basel, war 1724 Landschreiber in Baden und nach dem Tod seines Bruders Zürcher Oberstadtarzt, Physikprofessor am Collegium Carolinum und Chorherr am Grossmünster. – Zu Beginn nach dem Vorwort eine Auflistung der zitierten Autoren, eine synoptische Tabelle sowie ein Kapitel zur Terminologie. Am Schluss angebunden eine vierteilige Appendix: Appendix I: Synonyma ad Scheuchzeri Gramina. Appendix II: Ad Scheuchzeri Agrostographia. Appendix III: De graminum generibus et methodo. Appendix IV: Plantae rara in Alpibus Rhaeticis A. J. Scheuchzero Ao. 1709 repertae. – Mit zahlreichen handschriftlichen Marginalien. Am Schluss ein handschriftliches Register über 3 Seiten. Papier nur wenig stockfleckig. Einband berieben und bestossen. Der Rücken am oberen Kapital beschädigt.



471 **Scheuchzer, Johann Jakob:** Helvetiae stoicheiographia. Orographia et oreographia. – Oder Beschreibung Der Elementen / Grenzen und Bergen des Schweitzerlands. Der Natur-Historie des Schweizerlands Erster Theil. – (II:) Hydrographia Helvetica. – Beschreibung Der Seen / Flüssen / Brunnen / Warmen und Kalten Bäderen / und anderen Mineral-Wasseren Des Schweitzerlands. Der Natur-Histori des Schweitzerlands. Zweyter Theil. 2 (von 3) Bänden. Zürich, Bodmerische Truckerey, 1716–1717 Kl.-4°. 4 (von 6) nn. S., 268 (4) S.; (16), 480, (8) S. Mit 1 gest. Frontisp. u. 17 Kupfertafeln. Pergamentbände der Zeit mit gepr. Rückentitel. (2564D) CHF 2 000,–

Haller I, 1044–46. – Lonchamp 2638. – HLS-Scheuchzer (No 8). – Teil 1 und 2 von insgesamt 3 Teilen in Erstausgabe. Grundlegendes Werk zur Naturgeschichte der Schweiz. Teile daraus sind schon 1708 in lateinischer Sprache in der Londoner Ausgabe veröffentlicht worden. Scheuchzer (1672–1733) «einerseits ein Polyhistor barocken Zuschnitts, anderseits als empir. Wissenschaftler schon stark der Aufklärung verpflichtet» (HLS), studierte Naturphilosophie, beschäftigte sich mit Astronomie, Versteinerungskunde und Botanik und wurde 1710 Professor für Mathematik am Zürcher Carolinum. Ab 1704 auch Mitglied der Royal Society in London, die ihn finanziell unterstützte, ihn zur Publikation seiner Schriften motivierte und Wesentliches zur Verbreitung dieser beitrug. Scheuchzer beschreibt im 1. Band die Grenzen, die Form der Gewässer, die Gestalt der Berge mit deren Höhlen, Luftlöchern und Schneelawinen. Im 2. Band beschreibt er neben den alphabetisch aufgelisteten Gewässern mit ihren Überschwemmungen und Trockenperioden auch die Bäder der Schweiz, die er in «Classen» wie warme Bäder, kalte Bäder, Sauerbrunnen, versteinernde Wasser, Schwefelwasser etc. einteilt, die ihn vor allem als Arzt mit ihren heilenden Wirkung interessiert haben dürften. – Durchgehend stockfleckig. Tafeln zum Teil knitterfaltig. Einbände fleckig und etwas verzogen.

472 **Scheuchzer, Johann Jakob:** Nova literaria helvetica. Pro anno (1701), 1702, 1703, 1704, 1705 et 1706, 1707 et 1708, 1709 et 1710, 1711 et 1712, 1713–1714. Zürich, David Gessner, (1702–1715). Kl.-8°. 169 (1) S., 56 S., 56 S., 64 (1) S., 63

(1) S., 63 (1) S., 80 S., 92 S., 2 leere Bl., 60 (2) S., (15) S. handschr. Register (nach Jahrgängen), 27 leere S. Lederband d.Zt. auf 4 Bünden mit handschriftl. Rückenschild. (27477A) CHF 2 500,–

HBLS VI, 167. – Feller/Bonjour 436. – Erste Ausgabe der komplett äusserst seltenen Folge von Bücher-Verzeichnissen, die als Vorläufer von Scheuchzers 1733 erschienenem Werk «Bibliotheca Helvetica» gelten. Johann Jakob Scheuchzer, Arzt, Naturforscher u. Historiker, wurde vor allem bekannt durch seine umfangreichen Bearbeitungen der Natur- u. Kulturgeschichte der Schweiz. Zudem interessierte er sich für Literatur und stellte in vorliegendem Werk zahlreiche Neuerscheinungen vor. Unser Exemplar mit handschriftl. Griffregister, mont. auf die jeweilige Titelseite. – Vorsatz mit handschriftl. Eintrag u. Titelseite mit Namenszug von alter Hand. Die festen Vorsätze mit Leimschatten. Die Laschen des Handregisters teilweise knitterfaltig u. mit kl. Einrissen. Stellenweise stockfleckig u. durchgehend leicht gebräunt. Einband berieben, bestossen und fleckig.

472 Scheuchzer: Nova literaria helvetica

473 **(Scheuermann, Samuel Johann Jakob):** Atlas der Schweiz. (Zürich, Orell Füssli & Comp., 1822). Quer-4°. 19 gest., gef. Karten von S. Scheuermann nach eigenen Zeichnungen sowie von S. Scheuermann nach Jost Pfyffer v. Altishofen, R. am Stein, D. v. Escher, H. Keller nach Pater Paolo Ghiringelli u. Ostervald nach G. Hegi. Lose Bogen in Papier-Umschlag u. Papp-Schuber der Zeit. (4548B) CHF 2 500,–

Graf 107 (für einzelne Karten). Die Karten wurden zuerst ab 1804 im «Helvetischen Almanach» veröffentlicht. Enthält: Nr. 1: La carte générale. Nr. 2: Le canton de Zurich. Nr. 3: Le canton de Berne (Première section). Nr. 4: Le canton de Berne (Deuxième section). Nr. 5: Le canton de Lucerne. Nr. 6: Les cantons d'Uri et Unterwalden (1:270'000). Nr. 7: Les cantons de Schwytz et Zoug (1:188'000). Nr. 8: Le canton de Glarus. Nr. 9: Le canton de Fribourg. Nr. 10: Les cantons de Soleure det Bâle (1:275'000). Nr. 11: Les cantons de Schaffouse et Thurgovie (1:60'000). Nr. 12: Les cantons de St. Gall et Appenzell (1:305'000). Nr. 13: Le canton des Grisons. Nr. 14. Le canton d'Argovie. Nr. 15: Le canton du Tessin. Nr. 16: Le canton de Vaud. Nr. 17: Le canton du Valais. Nr. 18: Le canton de Neuchâtel. Nr. 19: Le canton de Genève. Alle Karten mit mont. Titelschild verso. – Stellenweise leicht stockfleckig.

474 **Scheurer, Samuel:** Leben und wichtige Verrichtungen Niclaus Manuels, gewesenen Landvogts zu Erlach Rathsherrn und Fänners der Stadt Bern. Mit einlauffenden Kirchen-Geschichten seiner Zeit und sonderlich seines Orts zu Beleuchtung des XVI. Jahrhunderts. Das V. Stück. Bern, Bondeli, Drucker, 1742. (8) Bl., S. 205–396. Mit 1 gest. Portrait. Broschur der Zeit. (6134C) CHF 150,–

Angebunden das VI Stück: Nachricht von dem Leben und Verrichtungen Joh. Hallers, des Helffers zu Schweitz, Zweysimmen und Thun, Schullehrers zu Interlacken, Pfarrers zu Schertzlingen, Anseltingen und Bülach. Wie auch Joh. Hallers des Sohns, Pfarrers zu Augsbug und Bern auch Decans allda. Zu Erheiterung der Kirchen-Geschichten des XVI. Jahrhunderts. Bern, Joh. Bondeli, 1742. S. 399–547. (9) Bl. Mit gest. Portrait. – Papier unbeschnitten. Stark stockfleckig.

473 Scheuermann: Atlas der Schweiz

475 **Schmitt, S. A. W. (Hrsg.):** Zürcher Kassette. Zürich, Viernheim, 1958. 4°. (59) Bl. Mit 13 Holz- u. Linolschnitt-Tafeln von Arnold d'Altri, Carlos Duss, Roland Forster, Fritz Hug, Ambrosius Humm, Walter Jonas, Fritz Koffler, Richard Kohli, Wladimir Sagal, Tobias Schiess u. A. E. Walder. Lose Blatt in Halbleinenkassette. (8217A) CHF 300,–

Nr. 99 von 250 Ex. Alle Texte u. Graphiken sind von den Autoren und Künstlern signiert. Mit Beiträgen von Edwin Arnet, Paul Ad. Brenner, Donald Brinkmann, Walter Büsch, W. M. Diggelmann, Albert Ehrismann, Max Eichenberger, Johannes Fausch, Max Frisch, Gottlieb Heinrich Heer, Hermann Hiltbrunner, Rudolf Jakob Humm, Erwin Jaeckle, Ida Kleiner, Max Rychner, Joh. P. Scherer, Paul Scherrer, Martin Schips, Werner Schmid, Sammy Schmitt, Hans Schumacher, Benedikt Stecher, Fridolin Tschudi, Werner Weber, Paul Wehrli, Erik Wiget u. Karl Wilczynski. – Die Kassette angestaubt.

476 **Schulthess, Johann Georg:** Johann Kaspar Lavater, der Dichter. Eine Rede bey der musikalischen Gedächtnissfeier, am 26. Hornungs 1801. Zürich, Orell, Füssli u. Comp., 1801. 46 S. Mit gest. Titelvignette. Broschur mit späterem Kleisterpapierumschlag. (3470D) CHF 100,–

Mit Exlibris von «Paul Ad. Leemann».

477 **Schwab, Gustav, Hrsg.:** Die Schweiz in ihren Ritterburgen und Bergschlössern historisch dargestellt von vaterländischen Schriftstellern. Mit einer historischen Einleitung von J(ohann) J(akob) Hottinger. 3 Bde. Chur, Johann Felix Jacob Dalp, 1828–39. 8°. Mit gest. Frontispiz, gest. Titel und 6 Tafeln (Bd. 1); Grundriss der Kyburg, gest. Titel und 10 (statt 9) Tafeln (Bd. 2); 5 (statt 6) Tafeln (Bd. 3). Halbleder d. Zt. mit roten Rückenschildchen. (5732C) CHF 800,–

477 Schwab: Die Schweiz in ihren Ritterburgen und Bergschlössern

Barth 17432; Lonchamp 2674; Goedeke VIII, 251, 21; Borst 1572; Wilpert/Gühring 26. – Erstausgabe dieses wichtigen Werkes zur Geschichte der namhaften Schweizer Burgen, herausgegeben vom Schriftsteller und Kulturhistoriker Gustav Schwab (1792–1850). Die einzelnen Texte wurden von bedeutenden Archivaren und Historikern wie Markus Lutz, J. A. Pupikofer, Heinrich Escher u.a. verfasst. Die Tafeln teils radiert, in Aquatinta oder lithographiert stammen von R. Iselin, Franz Hegi u. a. – Es fehlen zwei Tafeln. Teils etwas stockfleckig, Bände leicht berieben.

478 **Schweizerische Haussprüche.** Ein Beitrag zur epigrammatischen Volkspoesie, aus der Landschaft Zürich gesammelt von Otto Sutermeister. Zürich, S. Höhr, 1860. 8°. X, (1) Bl., 71 S. Halbleinenband der Zeit. (7419B) CHF 30,–

479 **Schweizerischer Ehrenspiegel.** Edle Züge aus der Geschichte der Väter, mit moralischen Bemerkungen, zum Gebrauch für Landschulen.

Bern, bey Wittwe Stämpfli, 1813. 8.° XVI, 214 S. Mit Anfangsvignette. Halblederband der Zeit. (7382B) CHF 50,–

Einband berieben und bestossen.

480 **Schweizerischer Volks-Garten.** Illustrirte Familien-Blätter zur Unterhaltung und Belehrung für alle Stände. Erster Band. Basel, Chr. Krüsi, 1870. 4°. (2) Bl., 380 S. Mit 24 Stahlstichtafeln. Halbleinenband der Zeit. (6227C) CHF 350,–

Bl. 53/54 mit grösserem Einriss. Papier stärker gebräunt und Tafeln stockfleckig. – Einband berieben und angestaubt.

481 **Schweizerisches Museum.** Erster Jahrgang. Aarau, Sauerländer, 1816. 8°. 960 S. Pappband der Zeit. (6196C) CHF 200,–

Einband berieben.

482 **Simler, Josia:** Von dem Regiment der Lobl. Eydgenossschaft. Zwey Bücher / In deren Ersterem ein kurtzgefasste Politische Historie der Helvetisch und Eydgenössichen Sachen / nebst einer Nachricht ... Eine Beschreibung der Eydgenossen Fridens- und Kriegs-Uebungen samt der Beschaffenheit des Regimentes ... Zürich, Johann Jakob Bodmer 1605. 8°. (62) Bl., 555 S. Mit gest. Portrait und Titel. Lederband der Zeit. (6077C) CHF 600,–

Haller IV, 409. – Simlers Werk zur Schweizer Geschichte erfuhr zahlreiche Auflagen und war über 200 Jahre ein äusserst populäres Buch. Erschien erstmals kurz vor Simlers Tod 1576 in Zürich in lateinischer Sprache. – Mit handschr. Besitzereintrag auf dem fliegenden Vorsatz. Pergamentbezug leicht fleckig.

483 **(Simler, Josias):** Helvetiorum respublica. Diversorum autorum, quorum nonnulli nunc primum in lucem prodeunt. Leiden, Ex Officina Elzeviriana (Bonaventura & Abraham Elzevier), 1627. 32°. 535 (1) S., (16) S. Index, (1) S. Privileg. Mit gest. figürlichem Titel (Rütlischwur), signiert P. S. Etwas späteres Pergament. (5159C) CHF 350,–

Haller IV, 409; Barth 17193; Willems 278. – Simlers (1530–1576) berühmtes Werk «De Republica Helvetiorum» in zwei Büchern bildet den Hauptteil der vorliegenden Ausgabe (S. 26–484). Ferner enthalten sind: Brevis Helvetiae Geographica descriptio, ex Francisco Guillimanno & Osualdo Molitore, Helvetiae; Soli naturae, ex Henrico Glareano; De Fluvis aliquot Helvetiae; Danielis Heremita Belga De Helvetiorum ... epistola ad D. Ferdinandum Gonzagam Mantua fil. Eine von drei Ausgaben mit demselben Erscheinungsjahr. – Alter hs. Eintrag auf Titel, Stempel auf Titel verso, teilw. etwas fleckig, knapp beschnitten, Widmung auf Vorsatz.

483 Simler: Helvetiorum respublica

482 Simler: Von dem Regiment

484 **Simler, Josias:** Von dem Regiment der Loblichen Eydgenoßschaft Zwey Bücher. In deren Ersterem eine kurtz-gefaßte Politische Historie der Helvetisch- und Eydgenössischen Sachen ... In dem andern aber eine Beschreibung der Eydgenossen Friedens- und Kriegs-Ubungen ... enthalten. ... Nun aber mit erforderlichen Anmerckungen erläutert, und bis auf jetzige Zeiten fortgesetzet von Hans Jacob Leu. Zweyte Auflage. Zürich, David Gessner, 1735. Kl.-4°. S. III– XVI, 696 S., (8) Bl. Register. Mit gestochenem Frontispiz von Johann Melchior Füssli und einer mehrfach gefalteten, gestochenen Karte von Michael Kaufer. Kalblederband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und Wappensupralibros. (40682D) CHF 1 500,–

Haller IV, 409. – Feller/Bonjour 198. – Wyss 212. – Barth 23696. – Vgl. Waeber 29. – Von Leu besorgte erweiterte Neuausgabe der Schweizer Geschichte von Josias Simler (1530–1576), Theologe und Landeskundler in Zürich, welche erstmals 1576 publiziert wurde. Vorliegende Neuausgabe erschien als Supplement zu Leus «Schweizerischem Lexikon», wurde jedoch auch einzeln verkauft. Das Frontispiz zeigt die Wappen der 13 Orte sowie der Zugewandten, den Rütlischwur, Gebirgslandschaft im Hintergrund, vorne zwei allegorische Figuren. – Mit altem handschr. Besitzereintrag auf dem Titelblatt «Antoine Constantin de Malliardoz» i.e. Maillardoz. Mit Exlibris auf dem marmorierten Vorsatzpapier. – Papier teilweise stockfleckig. – Sehr dekorativer Einband.

485 **Sonntags-Schulreglement** (Zofingen, 1828). 8°. (4) S. Faltblatt. (5944C) CHF 50,–

Herausgegeben von der Kulturgesellschaft Zofingen.

486 **Souci, Antoine:** (Sammlung von Allmanachen für das Jahr 1827:) Le véritabel messager Boiteux. Mit Abbildungen im Text und gef. Tafeln. Pappband der Zeit. (6075C) CHF 120,–

Erschienen in Vevey, Bern und Basel. – Mit stärkeren Gebrauchsspuren.

487 **Spazier, Karl:** Wanderungen durch die Schweiz. Gotha, in der Ettingerschen Buchhandlung, 1790. 8°. (6) Bl, IV, 488 S., (1) Bl (Verb). Mit 2 gef. Notenbeilagen. Pappband der Zeit. (7405B) CHF 350,–

Papier vereinzelt stockfleckig. Einband berieben.

488 **Sporschil, Johann:** Die Schweizer-Chronik. Von der Stiftung des Rütlibundes bis zum ewigen Frieden mit Frankreich. Leipzig, Kayser'sche Buchhandlung, 1840. 4°. 1 Bl., IV S., S. 3–652. Mit 25 Stahlstichtafeln. Orig.-Halbleder band mit reicher Rückenverg. (7939A) CHF 120,–

Durchgehend stockfleckig.

489 **Stalder, Franz Josef:** Die Landessprachen der Schweiz oder Schweizerische Dialektologie, mit kritischen Sprachbemerkungen beleuchtet. Nebst der Gleichnisrede von dem verlorenen Sohne in allen Schweizermundarten. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1819. 8°. XII, 424 S. Halbleinenband des 20. Jh. (7377B) CHF 100,–

Barth 28084. – Franz Josef Stadler (1757–1833) war als Pfarrer im Kanton Luzern tätig und beschäftigte sich daneben mit der schweizerischen Mundart. «Er gilt als Begründer der Dialektologie in der Schweiz; seine Publikationen haben u. a. auch Johann Andreas Schmeller und Jacob Grimm stark beeinflusst» (HLS). – Mit einigen handschr. Annotationen. Papier durchgehend stark stockfleckig.

Die
Landessprachen der Schweiz
oder
Schweizerische Dialektologie,
mit
kritischen Sprachbemerkungen
beleuchtet.
Nebst der
Gleichnißrede von dem verlorenen Sohne
in allen Schweizermundarten.
Von
Franz Joseph Stalder,
Aarau 1819.
Heinrich Remigius Sauerländer.

490 **Stalder, Franz Josef:** Versuch eines schweizerischen Idiotikon, mit etymologischen Bemerkungen untermischt. Samt einer Skizze einer schweizerischen Dialektologie. 2 Bände. Basel u. Aarau, Flick u. Sauerländer, 1806–1812. 8°. 507 S.; XII, 528 (4) S. Halblederbände der Zeit mit Rückensch. und Rückenvergoldung. (4494C) CHF 900,–

Goedeke XII, 140, 6. – e-HLS. – Erste Ausgabe. Mit handschriftlicher Widmung von Franz Josef Stalder an F. Leucht «eine freundliche Gabe an meinen Freund Leucht vom Verfasser». Seltenes Exemplar mit dem ersten Band in Erstausgabe von Samuel Flick in Basel. Praktisch die gesamte Auflage wurde später von Sauerländer übernommen und erschien 1812 als Titelauflage (mit neu gesetztem Titel) in diesem Verlag. Franz Josef Stalder (1757–1833) war neben seiner Tätigkeit als Pfarrer und Chorherr in Beromünster ein grosser Förderer des Schulwesens. Mit vorliegendem Werk gilt er als Begründer der Schweizer Dialektologie. «Seine Publikationen haben u. a. auch Johann Andreas Schmeller und Jacob Grimm stark beeinflusst» (e-HLS). Stalders Sammlung war Vorbild bei der Herausgabe des noch heute nicht abgeschlossenen Schweizerischen Idiotikons, das seit 1881 erscheint. – Mit Exlibris. Durchgehend stockfleckig. Einbände etwas berieben.

491 **Steiger, Rudolf von:** Die Schweizer-Regimenter in königlich-neapolitanischen Diensten in den Jahren 1848 und 1849. Zweite, deutsche umgearbeitete, verbesserte und beträchtlich vermehrte Ausgabe mit fünf Plänen. Bern, Stämpflische Buchdruckerei, 1851. 8°. (6) 472 S. Mit 5 gef. Plänen. Halbleinenband der Zeit mit handschriftl. Rückenschild (4185B) CHF 100,–

Die Pläne zeigen Neapel, Messina, Catania, Palermo u. seine Umgebung. – Mit 2 Besitzerstempeln auf fl. Vorsatz. Durchgehend leicht gebräunt u. vereinzelt stockfleckig. Der Einband berieben und bestossen. Das Rückenschild mit Fehlstellen.

490 Stalder: Versuch eines schweizerischen Idiotikon

492 **(Steiner, Ludwig):** Hundert Artickul, Handelnde von den vornehmsten Künsten und Wissenschaften. Worinn nicht allein derselben Nutzen, sondern auch die wichtigste Phænomena in der Natur, wie solche von den heutigen Philosophis eingesehen worden, In Frag und Antwort vorgestellet. Mit Historien und Exempeln, wie auch dazu nöthigen Kupferen

Hundert Artickul,
Handelnde
von den vornemsten
Künsten
und
Wissenschafften,
Worinn
nicht allein derselben Nutzen, sondern auch die wichtigste Phænomena in der Natur, wie solche von den heutigen Philosophis eingesehen worden,
In Frag und Antwort vorgestellet;
Mit Historien und Exempeln, wie auch dazu nöthigen Kupfern vermehret;
Dem Frauenzimmer, und denen welche von Studiis keine Profession machen, zu lieb aus dem Englischen ins Teutsche übersetzet
Von
J. L. St.
In Verlegung des Uebersetzers.
Der Preiß ist 1. Gl. 30. kr.
Zürich,
Gedruckt bey Conrad Orell und Comp. 1744.

492 Steiner: Hundert Artickul

Schweitzer-Chronic:
Das ist
Grundliche und Warhafftige beschreibung der fürnehmsten Jahrs geschichten welche sich in gantzer Helvetia, ... bis auff das 1627 Jahr ... verlauffen.
Auff ein newes revidiert
Durch
Michael Stettler.

vermehret. Zürich, Übers, 1744. 8°. (6) Bl., 645 S., (1) Bl. Mit 6 (von 7) gef. Kupferstichen von Johann Heinrich Freytag. Pappband der Zeit. (30071A) CHF 800,–

Anonym erschienenes «umfangreiches, mit Kupfertafeln illustriertes Werk, das naturwissenschaftl. Erkenntnisse in populärer Art vermittelte, wobei Ludwig Steiner (1711–1779) sich ausdrücklich auch an Frauen wandte» (e-HLS). – Die fehlende Tafel als Fotokopie beigefügt.

493 **Steinmüller, Joh. Rud:** Beschreibung der schweizerischen Alpen- und Landwirthschaft nach den verschiedenen Abweichungen einzelner Kantone. nebst einer kurzen Anzeige der Merkwürdigkeiten dieser Alpen. 1. (von 2) Band. Winterthur, Steinerische Buchhandlung, 1802–1804. 8°. XII, 276 S. Mit 1 gest. Frontisp., 2 Kupfertafeln und 1 gef. Tabelle. Pappband der Zeit mit handschr. Rückenschild. (6233C) CHF 120,–

Die Tafeln zeigen ein Alpgebäude mit Kühen und eine Alpkäserei. – Mit handschr. Besitzereintrag auf dem Vorsatz.

494 **Stettler, Michael:** Annales oder gründliche Beschreibung der fürnembsten Geschichten unnd Thaten, welche sich in gantzer Helvetia, ... bis auff das 1627 Jahr ... verlauffen. 2 Teile in 1 Band. Bern, Jacob Stuber, 1627–26. Folio. (6) Bl., 672 S., (10) Bl.; (4) Bl., 580 S., (9) Bl. Mit gest. Titel. Pergamentband der Zeit. (28022A) CHF 1 200,–

Lonchamp 2801. e-HLS. – Erste Ausgabe. Auf Wunsch der Berner Burgerschaft verfasst und von der Obrigkeit zensuriert unter dem Titel «Schweitzer-Chronic» (gest. Titel) erschienen. «Das Werk ist von einem starken Glauben an den ‹allregierenden Gott› geprägt, der jedes Geschehen leitet und im Diesseits und Jenseits das Gericht vollzieht ... Der Autor mass der Geschichte einen hohen Wert bei, denn aus ihr könnten die Regierenden Verhaltensmassregeln für die Gegenwart ableiten und Richtlinien für die Zukunft gewinnen» (HLS). – Papier durchgehend leicht gebräunt. Pergamentbezug etwas fleckig.

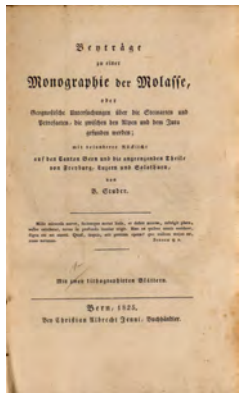
495 **Studer, Bernhard:** Beyträge zu einer Monographie der Molasse, oder geognostische Untersuchungen über die Steinarten und Petrefacten, die zwischen den Alpen und dem Jura gefunden werden. mit besonderer Rücksicht auf den Canton Bern und die angrenzenden Theile von Freyburg, Luzern und Solothurn. Bern, Jenni, 1825. 8°. XXXVIII, 427 S. Mit 1 (von 2) gef. lithogr. Tafel. Pappband der Zeit. (5841C) CHF 200,–

Einband und Schnitt angestaubt.

496 **Studer, Gottlieb (Samuel):** Über Eis und Schnee. Die höchsten Gipfel der Schweiz und die Geschichte ihrer Besteigung. 2. Auflage. 3 Teile in

2 Bänden. Bern, Schmid, Francke & Co., 1896. 8°. (2), 535 (1) S.; XII, 508 S. Mit 1 Portrait. Illustr. Orig.-Leinenbände. (2849D) CHF 250,–

Barth 31944. – Zweite Ausgabe, umgearbeitet und ergänzt von A. Wäber und H. Dübi. Erschien erstmals 1869–1883 in Bern. Gottlieb Samuel Studers (1804–1890) «Natursinn und Bergbegeisterung machten ihn zu einem frühen Förderer des Alpinismus. Er war Mitgründer des SAC, Verfasser von Bergreiseberichten und bestieg über 600 Berge. Dank seiner zeichner. Begabung erfasste S. ca. 700 Alpenpanoramen. «Bekanntheit erlangte er durch Erstbesteigungen und seine sehr genaue Karte ‹Südl. Wallisertäler› (1850, die noch vor der Publikation der Siegfriedkarte dem frühen Alpentourismus zur Verfügung stand» (e-HLS). – Papier leicht gebräunt. Einbände berieben und bestossen.



495 Studer: Beiträge zu einer Monographie der Molasse

497 **Studer, G(ottlieb), M(elchior) Ulrich u. J(ohann) J(akob) Weilenmann:** Berg- und Gletscher-Fahrten in den Hochalpen der Schweiz. 2 Bände. Zürich, Friedrich Schulthess, 1859–63. 8°. 1 Bl., VI, 365 S.; VII, 347 hS. Mit 16 lithogr. Tafeln. Pappbände der Zeit mit mont. handschriftl. Rückentiteln (2231B) CHF 700,–

Barth 31917. – Einzige Ausgabe dieses wichtigen Werkes des Berner Alpinisten, Forschers u. Panoramazeichners Gottlieb Studer (1804–1890), der zwischen 1833 u. 1881 unter oft schwierigen Verhältnissen auf den Gipfeln über 2'000 m über Meer Panoramen zeichnete. Seinen Erstbesteigungen u. topographischen Erforschungen unbekannterer Gebiete verdanken wir bemerkenswert genaue Karten. Die vorliegende ursprünglich einbändig angelegte Sammlung mit der Beschreibung von Gletschertouren, erfuhr mit dem zweiten Band, der die inzwischen erschienenen Werke über die Glaziologie verarbeitete, eine Erweiterung. – Der fliegende Vorsatz des ersten Bandes knitterfaltig. Stellenweise stärker gebräunt u. stockfleckig. Einband berieben und bestossen. Einbandgelenk von Band eins restauriert.

496 Studer: Über Eis und Schnee

498 **Stückelberg, Ernst Alfred:** Die Schweizerischen Heiligen des Mittelalters. Ein Hand- und Nachschlage-Buch für Forscher, Künstler und Laien. Zürich, Amberger, 1903. XVI, 150 S. Mit Frontisp. und farb. Karte. Leinenband der Zeit mit Schutzumschlag. (3530D) CHF 50,–

499 **Suter, Joh(ann) Rudolf:** Helvetiens Flora. Enthaltend die phanerogamischen Gewächse Helvetiens. Vermehrt herausgegeben von Joh(ann) Hegetschweiler. 2 Bde. in 1 Bd. Zürich, Orell, Füssli u. Compagnie, 1822. 12°. LXXII, 408 S.; (4) 504 S. Halbpergamentband der Zeit mit handschriftl. Rückentitel. (1149B) CHF 300,–

Vgl. Pritzel 9055. – Gegenüber der ersten Auflage von 1802 um das Vorwort ergänzte u. textlich erweiterte Ausgabe durch Johann Hegetschweiler. – Mit Namenszug von alter Hand auf dem Vorsatz. Seite 223 mit kleinem Fleckchen. Leicht gebräunt. Einband berieben.

499 Suter: Helvetiens Flora

497 Studer: Berg- und Gletscherfahrten

500 **Sutermeister, Otto:** Die schweizerischen Sprichwörter der Gegenwart in ausgewählter Sammlung. Aarau, J. J. Christen, 1869. 8°. XI, 152 S. Leinenband der Zeit. (6240C) CHF 50,–

Papier stockfleckig. Einband berieben.

501 **Sutermeister, Otto:** Die schweizerischen Sprichwörter der Gegenwart in ausgewählter Sammlung. Aarau, J. J. Christen, 1869. 8°. XI, 152 S. Orig.-Broschur. (7416B) CHF 40,–

Papier gebräunt. Broschur mit Einrissen.

502 **Tennhardt.** – **(Schmidmann, Joahnn Daniel?):** Einfältige und Auffrichtige Gedancken, Uber Des neuen von sich selbst entstandenen Propheten Johann Tennhardts Schrifften. Auffgesetzt Für und auff Begehren Eines ungestudierten, aber in H. Schrifft geübten, Gottliebenden Freundes in der Schweiz. Franckfurt, o. Dr., 1712. Kl.-4°. 36 S. Geheftet, ohne Umschlag. (5886C) CHF 80,–

Kritische Gedanken über die Schriften von Johann Tennhardt (1661–1720), einem Heilsverkünder und Visionär aus Dobergast (Sachsen), der die orthodoxe Lehre ablehnte. Über den teilweise als Autor genannten Johann Daniel Schmidmann ist uns nichts Näheres bekannt. – Grosser Braunfleck auf letzter Seite.

503 **Thellung von Courtelary, Viktor Emmanuel:** Darstellung der Marine. Ein Versuch über den Kriegsdienst zur See. Für Leser aus allen Ständen. Zürich und Leipzig, Ziegler und Söhnen, 1808. 8°. (3) Bl., XXX, (2), 293 S. Mit gest. Titel (mit Vignette), 16 Kupfertafeln (davon 10 gefaltet und 1 kol.) und 10 Tabellen (davon 6 gefaltet). Halblederband der Zeit mit verblasster Rückenvergoldung und Rückenschild. (7344B) CHF 1 250,–

eHLS. – Viktor Emanuel Thellung von Courtelary (1760–1842) aus Biel, war Hauptmann der holländischen Marine, verfasste zahlr. militärische Aufsätze zur Marine und zum scheizerischen Milizsystem. – Durchgehend etwas gebräunt. Einige Tafeln mit kleineren Einrissen. Einband stärker berieben und bestossen.

503 Thellung: Darstellung der Marine

504 **Tilgenkamp, Erich et al:** Schweizer Luftfahrt. 3. Band (von 3). Zürich, Aero-Verlag, 1943. 4°. 520 S. Mit 4 farb. Seitentafeln, 1 farb. Karte u. zahlreiche Abb. Illustr. Orig.-Leinenband. (15535A) CHF 150,–

505 **Tilgenkamp, Erich und v. a.:** (Hrsg. vom Aero-Club der Schweiz) Schweizer Luftfahrt. 1. Band (von 3). Zürich, Aero-Verlag, 1941/42. 4°. 384 S. Mit zahlr. z. T. farb. Abb. u. Illustr. Illustr. Orig.-Leinenband (2846A) CHF 100,–

Der vorliegende Teil 1 enthält die Geschichte über die Ballone und Luftschiffe.

506 **Tillier, Anton von:** Geschichte der Eidgenossenschaft während der sogenannten Restaurationsepoche. Vom Anfange des Jahres 1814 bis zur Auflösung der ordentlichen Tagsatzung von 1830. Aus den Urquellen dargestellt. 3 Bände. Bern u. Zürich, Stämpfli u. Friedrich Schulthess, 1848–50. 8°. XVI, 499 S.; V, 450 S.; (4) 440 S. Pappbände der Zeit mit goldgepr. Rückenschildern u. Rückenvergoldung. (6201B) CHF 150,–

Barth 5698. – HBLS VI, 791. – Erste Ausgabe des 1854–55 wiederaufgelegten Werks von Johann Anton Tillier (1792–1854). Der Jurist, Regierungsrat, Landammann u. Nationalrat wurde hauptsächlich durch seine Geschichtswerke bekannt. – Einbände berieben und bestossen.

507 **Tobler, Alfred:** Erlebnisse eines Appenzellers (Kaspar Niederer) in neapolitanischen Diensten 1854–1859. St. Gallen, Fehr, 1901. 4°. IV, 71 S. Mit farb. Frontisp. Orig.-Broschur. (6190C) CHF 80,–

Neujahrsblatt, herausgegeben vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen, Nr. 41. Beschreibt die Erlebnisse Schweizer Truppen in fremden Diensten für die spanische Dynastie Bourbon-Sizilien in Neapel. – Broschur beschädigt.

508 **(Töpffer, Rodolphe):** Mr. Cryptogame. Histoire de M. Cryptogame par l'auteur de M. Vieux-Bois, de M. Jabot, de M. Crépin, du Docteur Festus, etc. Paris, (Lacrampe et Comp., pour) J. J. Dubochet, 1846. Quer-8°. Illust. Titel und Frontispiz, 64 S. Bilder und Text. Etwas späteres Halbleinen mit marmor. Deckelbezug, goldgepr. Rückentitel. (5376C) CHF 400,–

Blondel S. 381; Lonchamp 2966. – Erste selbständige Ausgabe dieser Bildergeschichte, die 1845 in «L'Illustration» erschien mit den Holzstichen von Cham, welche von der vorliegenden Ausgabe übernommen wurden. Schildert die wilden Erlebnisse eines Schmetterlingsforschers zur See, im Bauch eines Wals und in Nordafrika. – Etwas stockfleckig, Einbandkanten etwas berieben, Name auf Vorsatz.

516 Töpffer: Voyage autour du Mont-Blanc

509 **Töpffer, Rodolphe:** Nouveaux voyages en zigzag à la Grande Chartreuse, autour du Mont Blanc, dans les vallées d'Herenz, de Zermatt, au Grimsel, à Gênes et à la Corniche par R. Töpffer, précédés d'une notice par Sainte-Beuve, illustrés d'après les dessins originaux de Töpffer par MM. Calame, Karl Girardet, Français, d'Aubigny, de Bar, Gagnet, Forest. Paris, Victor Lecou, 1854. Gross-8°. (1) Bl., (4) XVII, 454 S., (2) S. (Anzeigen). Mit illustr. Titel, 47 Tafeln u. zahlr. Textillustr. von Rodolphe Töpffer. Roter Halblederband der Zeit mit goldgepr. Deckelfileten, Rückenvergoldung u. dreis. Goldschnitt. (300A) CHF 140,–

Vicaire VII 862; Lonchamp 2969, Blondel S 369, Sander 688. – Erste Ausabe des oft wiederaufgelegten Werkes. Enthält die Reisen: Voyage à la Grande Chartreuse 1833; Voyage autour du Mont Blanc 1842; Voyage à Gênes 1834. – Vorsätze angestaubt. Gebräunt u. vereinzelt leicht stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.

510 **Töpffer, Rodolphe:** Nouveaux voyages en zigzag à la Grande Chartreuse, autour du Mont Blanc, dans les vallées d'Hérens, de Zermatt, au Grimsel, à Gênes et à la Corniche par R. Töpffer, précédés d'une notice par M. Saint-Beuve, de l'académie française, illustrés d'après les dessins originaux de Töpffer par MM. Calame, Karl Girardet, Français, d'Aubigny, de Bar, Gagnet, Forest. 5. Auflage. Paris, Garnier Frères, 1886. Gross-8°. (1) Bl., (4) XVII, 454 S., (2) S. (Anzeigen). Mit 1 illustr. Titel, 47 Tafeln und zahlr. Textholzst. nach Rodolphe Töpffer. Roter Orig.-Halblederband mit Rückenvergoldung und dreis. Goldschnitt. (6328B) CHF 180,–

519 Tschudi: Chronicon Helveticum

Enthält die folgenden drei Reisen: Voyage a la Grand-Chartreuse – Voyage autour du Mont Blanc – Voyage à Gênes. – Mit Exlibris auf dem festen Vorsatz und Besitzerstempel auf dem Halbtitelblatt. Einband wenig berieben.

511 **Töpffer, Rodolphe:** Nouvelles Genevoises, par R. Töpffer, illustrées d'après les dessins de l'auteur, Gravures par Best, Leloir, Hotelin et Regnier. Quatrième Édition illustrée. Paris, Garnier Frères, 1855. kl.-4°. 2 Bl, 372 S, 2 Bl. Mit gest. Frontisp., 39 Holzstichen und zahlr. Textholzst. nach Zeichnungen von R. Töpffer. Gold-, farb- und blindgepr. Leinenband der Zeit mit dreis. Goldschnitt. (316A) CHF 100,–

Cailler 23 B3. – Lonchamps 2979. – Ecken und die Buchinnengelenke mit Leinenkleber unfachmännisch restauriert. Buchrücken restauriert. Leicht stockfleckig.

512 **Töpffer, Rodolphe:** Nouvelles Genevoises, par R. Töpffer, illustrées d'après les dessins de l'auteur, Gravures par Best, Leloir, Hotelin et Regnier. Nouvelle édition illustrée. Paris, Garnier Frères, (ca. 1880). 4°. (4), 428 S., (1) Bl. Mit 1 Frontispiz, zahlr. Holzstichen u. Textholzstichen nach

Zeichnungen von R. Töpffer. Halblederband der Zeit mit schwarz- u. goldgepr. Rücken. (319A) CHF 150,–

Mit Widmung auf dem erstem Blatt. Dieses u. Schnitt stärker, ansonsten leicht gebräunt.

513 **Töpffer, Rodolphe:** Premiers voyages en zigzag ou excursions d'un pensionnat en vacances dans les cantons suisses et sur le revers italien des Alpes, par R. Töpffer. 2 Bände. Paris, Victor Lecou, 1854/55. Kl.-4°. 2 Bl, Frontispiz, 1 Bl., 457 S, 2 Bl; 2 Bl., Frontispiz, 1 Bl., XVII, 454 S., 1 Bl. Mit 53/46 Holzstichen und zahlreichen Textholzstichen, nach Zeichnungen von Töpffer und nach Calame. Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Rücken. (1604B) CHF 350,–

Vergleiche Lonchamp 3022 u. Sander 689. – Vierte Auflage, mit neuem Titel «Premiers voyages». Der zweite Band ist die erste Ausgabe der «Nouveaux voyages» von 1854. – Teilweise leicht stockfleckig.

513 Töpffer: Premiers voyages en zigzag

514 **Töpffer, Rodolphe:** Premiers voyages en zigzag ou excursions d'un pensionnat en vacances dans les cantons suisses et sur le revers italien des Alpes par R. Töpffer, illustrés d'après les dessins de l'auteur, d'un grand nombre de vignettes dans le texte, et de 54 grandes gravures hors texte par MM. Calame, Girardet, Français, D'Aubigny, etc. 7. Auflage. Paris, Garnier Frères, 1868. Kl.-4°. (1) Bl., 474 S., (1) Bl. Mit illustr. Titel sowie 53 Tafeln u. zahlr. Textillustr. nach Holzstichen u. a. nach Zeichnungen von Rodolphe Töpffer. Lederband der Zeit (sign.: Palmer & Howe, Manchester) mit Stehkanten-, Aussenkanten-, Innenkanten- und reicher Rückenvergoldung. (5262B) CHF 250,–

Enthält die folgenden sechs Reisen: Aux Alpes et en Italie 1837; Saint-Gothard, Vallée de Misocco, Via Mala, Glaris et Schwitz 1838; Milan, Come, Splugen 1839; Chamounix, l'Oberland, le Righi 1840; Le tour du lac en quatre journées 1841; Voyage à Venise 1842. – Durchgehend leicht sowie Kanten stärker gebräunt u. vereinzelt leicht stockfleckig. Einbandrücken leicht verblichen. Gelenke etwas spröde.

514 Töpffer: Premiers voyages en zigzag

515 **Töpffer, Rodolphe:** Premiers voyages en zigzag ou excursions d'un pensionnat en vacances dans les cantons suisses et sur le revers italien des alpes par R. Töpffer, illustrés d'après les dessins de l'auteur, d'un grand nombre de vignettes dans le texte, et de 54 grandes gravures hors texte par MM. Calame, Girardet, Français, D'Aubigny, etc. 8. Auflage. Paris, Garnier Frères, 1885. Kl.-4°. (1) Bl., 474 S., (1) Bl. Mit 1 illustr. Titel sowie 53 Tafeln u. zahlr. Textillustr. nach Holzstichen u. a. nach Zeichnungen von Rodolphe

517 Trachten - Meyer: Costumes Suisse

Töpffer. Roter Orig.-Halblederband mit Rückenvergoldung und dreis. Goldschnitt. (6327B) CHF 180,–

Enthält die folgenden sechs Reisen: Aux Alpes et en Italie 1837; Saint-Gothard, Vallée de Misocco, Via Mala, Glaris et Schwitz 1838; Milan, Come, Splugen 1839; Chamounix, l'Oberland, le Righi 1840; Le tour du lac en quatre journées 1841; Voyage à Venise 1842. – Mit Exlibris auf dem festen Vorsatz und das Halbtitelblatt mit Besitzerstempel.

516 **T(öpffer), R(odolphe):** Voyage autour du Mont-Blanc dans les vallées d'Hérens de Zermatt et auf Grimsel. Autographie par R.T. (Genève), (Lith. Schmid), 1843. Gr.-quer-8°. 4 Seiten Text (nach Tafel 35). 1 Frontisp. und 48 Illustr. von R. T. Orig.-Broschur. (17910A) CHF 2 100,–

Blondel Seite 365. – Erste Ausgabe. – Durchgehend stockfleckig. Broschur fleckig und berieben sowie mit hinterlegten Einrissen.

517 **Trachten. – Meyer, F(elix):** Costumes Suisses en mignature. Dessinés d'après nature avec texte explicatif par F. Meyer. Zürich, H. F. Leuthold, (1835). Kl.-4°. 144 (recte 143) S. Mit 1 kol. Frontisp., 1 kol. lithogr. Titel und 23 kol., lithogr. Trachten-Tafeln. Späterer blauer Maroquinband mit Innen-, Steh- und Aussenkantenvergoldung sowie reicher Rückenvergoldung und dreis. Goldschnitt. (3073D) CHF 2 000,–

Lonchamp 2053. – Colas 2049. – Vgl. Lipperheide Ga 40 (für den Nachdruck von 1925). – Erste Ausgabe. Das kolorierte Frontisp. enthält die 22 Kantonswappen (Bern 2 Tafeln). Die feinen Kostümtafeln zeigen je ein Paar oder eine Dreiergruppe in Kantonstracht.

518 Trachten - Collection Schweizertrachten

518 **Trachten.** – Collection Schweizertrachten nebst Kantonswappen mit Ansicht der betreffenden Hauptstädte. Winterthur, Heinrich Schlumpf, Lithographie, o. J. (um 1900). 8°. 22 farblithogr. Karten. In farb. illustr. Leinenmappe. (5839C) CHF 350,–

Die Mappe leicht berieben.

519 **Tschudi, Aegidius:** Chronicon Helveticum oder gründliche Beschreibung der so wohl in dem heil. Römischen Reich als besonders in einer lobl. Eydgnossschafft und angräntzenden Orten vorgeloffenen merckwürdigsten Begegnussen ... 2 Bde. Basel, Hans Jacob Bischoff, 1734–36. Folio. (8), 682 S., (14) S. (Register); (4), 712 S., (7) S. (Register). Mit 1 gest. Frontisp. von David Herrliberger nach B. Picart. Lederbände der Zeit. (18406A) CHF 1 200,–

Lonchamp 3043. – Haller IV, 401. – Erste Ausgabe herausgegeben von Johann Rudolf Iselin. Das Vorwort enthält die Biographie Tschudis und Kurzbeschreibungen seiner Schriften. «Tschudi ist der einzige, wenn ich es sagen darf, der seine Erzehlungen, so viel immer möglich, auf Urkunden gründet, welche er aus vielen Archiven zu erhalten, die glükliche, und zu unsern Zeiten nicht mehr zu hoffende Gelegenheit gehabt hat»

(*Haller*). – *Papier durchgehend etwas stockfleckig. Einbände stärker berieben und bestossen. Lederbezug an den Kapitalen mit Materialverlust.*

520 **Ulrich, Johann Jacob:** Die Herrlichkeit und Seligkeit des Tods und Ends der Gerechten, zur Aufmunterung und Trost gläubiger Christen, bey Anlass gegenwertig-grassierenden Kranckheiten, in einer offentlichen Predig vorgestellet aus den Wunschs-Worten Bileams ... Zürich, In der Bodmerischen Truckerey, 1709. Kl.-4°. 23 S. Mit Hozschnitt-Druckermarke, Initiale und Buchschmuck. Geheftet, ohne Umschlag. (5884C) CHF 80,–

Predigt von Johann Jacob Bodmer (1683–1731), Professor am Carolinum und Pfarrer am Waisenhaus. Mit Widmung an den Stadtarzt, Chorherr und Professor Johannes von Muralt (1645–1733) auf dessen kürzlich erschienenes Werk er sich bezieht. In Zürich herrschte zu der Zeit eine Seuche von Mutterkornvergiftung. – Etwas knapp beschnitten.

521 **Ulrich, Johann Jakob u. Reithard, Johann Jakob:** Die Schweiz in Bildern. Zürich, J. J. Ulrich, (1856). Quer-folio. (45) Bl., 8 S. Mit 1 gest. Titel, 45 Stahlstichtafeln und zahlr. gest. Textvignetten von Kaspar Ulrich Huber nach Johann Jakob Ulrich. Orig.-Lederband mit goldgeprägtem Deckeltitel und Blindprägung. (14117A) CHF 2 100,–

Lonchamp 2432. – Barth 17316. – Wäber 84. – Erste Ausgabe. Schönes seltenes Ansichtenwerk, «mit den Zeichnungen zu dem großen und heute noch beachtenswerten Ansichtenwerk wollte Ulrich dem Vertrieb minderwertiger Schweizeransichten entgegenwirken» (Brun III, 347 ff). Die Stahlstiche gestochen von Kaspar Ulrich Huber (1825–1882) nach Vorlagen von Johann Jakob Ulrich (1898–1877), der das Werk im eigenen Verlag publizierte, die Tafeln mit dessen Blindprägestempeln. Die ausführlichen Beschreibungen zu den Tafeln und der «ergänzende Anhang» vom Zürcher Redaktor und Journalist Johann Jakob Reithard (1805–1857). Enthält neben den Ansichten von Baden, Basel, Bern, Fribourg, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, Solothurn und Zürich auch einige seltene Ansichten wie Mesocco, Klosters, Hausen, Teufen u. a. – Durchgehend stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

522 **Un Voyage un Suisse.** – Die Schweizerreise. – (Gesellschaftsspiel). Nürnberg-Doos, J. W. Spear & Söhne, (um 1920). 25,5 x 37,5 cm. Farb. illustr. Kartonschachtel. (6255C) CHF 350,–

Gesellschaftsspiel mit illustr. (kart.) Spielbrett, 6 Bleifiguren und 6 Zahlenkärtchen sowie einer gefalteten Spielanleitung auf mit dem einleitenden Satz «Wohl kein Staat Europas bietet in Bezug auf Land und Leute soviel des Abwechslungsreichen und Mannigfaltigen wie die Schweiz». Die franz. Spielanleitung auf die Rückseite des Deckels montiert. – Kartonschachtel mit Gebrauchsspuren.

523 **Veiras, Hans Franz und Jacob von Graviseth:** Heutelia. Das ist: Beschreibung einer Reiss, so zwee Exulanten durch Heuteliam gethan, darinn verzeichnet, 1. was sie denckwürdig gesehen und in obacht

523 Veiras: Heutelia

521 Ulrich: Die Schweiz in Bildern

522 Un Voyage un Suisse

524 Vogt: Agassiz' und seiner Freunde geologische Alpenreisen

genommen, so wol in Geistlichen als Weltlichen. 2. was sie für Discursen gehalten. 3. was jhnen hin und wider begegnet. Lutetia (Ulm?), 1658. 8°. (3) Bl. (gedruckter Titel und Clavis), (5) Bl. (handschr. Clavis), (7) leere Bl., (2) Bl. (Vorrede), S. 1 – 234, S. 237 – 297, 1 leeres Bl., (S 235/36 in der Pagination übersprungen). Mit 1 gest. Titel. Neuer Pergamentband im Stile der Zeit. (3152D) CHF 2 200,–

Haller V, 1195. – Barth 2193. – Faber du Faur 448. – Jantz 2571. – Vgl. Bächtold S. 473 und Feller/Bonjour SS 405. – Einzige Ausgabe. Sehr seltene Satire über die Schweiz. «Im Jahre 1658 erschien eine Schrift, «Heutelia» betitelt (anagrammatisch gebildet aus «Helvetia»), die Beschreibung einer Schweizerreise, in welcher die staatlichen und gesellschaftlichen Zustände einzelner Kantone von schroff aristokratischem Standpunkt aus blossgelegt werden. Zur Sprache kommt die feile Justiz, die Aemtersucht, die Habgier und Bestechlichkeit der Landvögte ..., die geistige Trägheit und Versumpfung der Bürger, die schlechte Jugenderziehung, die unduldsame, dogmensüchtige Geistlichkeit beider Konfessionen, der Aberglaube, die Hexenprozesse.» (Bächtold) «Ein pfälzischer Edelmann und ein württembergischer Rechtsgelehrter, beide reformiert, fliehen vor dem Dreissig-jährigen Krieg in die Schweiz und machen von Ort zu Ort ihre gepfefferten Glossen ... Der Ton ist zügellos satirisch, bisweilen zynisch, namentlich wenn die Stellung der Frau gestreift wird. Lob und Tadel werden nach Orten verteilt. Zürich kommt gut weg ... Gar von Bern entwerfen sie ein breites, schonungsloses Sittengemälde, das die Stadt in Aufruhr brachte ... Ein Regierungsausschuss wurde eingesetzt, das Büchlein zu unterdrücken, umsonst. Es gehörte zu den boshaften Erzeugnissen, über die man sich mit Vergnügen ärgert» (Feller/Bonjour). Die im beliebten Stil der damaligen Sprachmengerei abgefassten Schrift – auf zehn deutsche Worte kommt gewöhnlich ein lateinisches – bietet mehr als andere Quellen Einblick in das eidgenössische Leben der Zeit. «Wer war der Verfasser? Schon im 17. Jh. hielt man Jakob von Graviseth dafür, der als bernischer Landvogt in Oron amtete ... Heute neigt man dazu, die «Heutelia» dem in Payerne geborenen Hans Franz Veiras zuzuschreiben, einem Diplomaten in pfälzischen Diensten ...». – Die ersten drei Blätter im Rand knapp beschnitten. Durchgehend leicht stockfleckig.

525 Vulliemin: Geschichte der Eidgenossen

524 **Vogt, Carl:** Agassiz' und seiner Freunde geologische Alpenreisen in der Schweiz, Savoyen und Piemont. 2. Auflage. Frankfurt a.M., Literarische Anstalt J. Rütten, 1847. 8°. XXXVI, 672 S. Mit 6 teilweise kolorierten Tafeln. Moderner Leinenband. (2358B) CHF 400,–

Mit Exlibris. – Ehemaliges Bibliotheksexemplar.

525 **Vulliemin, Louis:** Geschichte der Eidgenossen während des 16. und 17. Jahrhunderts. Mit einem Vorwort von Johann Jakob Hottinger. – (Ab Band 11:) Monnard, Charles: Geschichte der Eidgenossen während des 18. und ersten Decennien des 19. Jahrhunderts. 1.–3. Teil. und 1.–5. Teil in 8 Bänden. Zürich, Orell Füssli und Comp, 1842–1853. 8°. Halblederbände der Zeit mit roten Rückensch. und Rückenverg. (6236C) CHF 220,–

Aus der Reihe: «Geschichten schweizerischer Eidgenossenschaft», Band 8–15. – Papier durchgehend etwas stockfleckig. Einbände leicht berieben.

526 **Wagner, J(ohann) F(riedrich):** Ansichten von Burgen, Schlössern und Ruinen der Schweiz, nach der Natur gezeichnet. 10 Mappen. Bern, Verlag der lithogr. Anstalt von J. F. Wagner, o. J. (1840). Quer-Gross-8°. 32 S.; 12 S.; 13 S.; 18 S.; 12 S. Mit 190 (v. 197) lithogr. Tafeln, dafür 1 zusätzliche lithogr. Tafel (Thurgau: 23 statt 22 = 191 Tafeln) nach Zeichnungen von J. F. Wagner. Lose Blatt in Papierumschlägen unter Verwendung der Orig.-Titel (diese auf vord. Deckel mont.) (4793B) CHF 2 500,–

Thieme/Becker XXXV, 33. «Wagner, Friedrich (Johann Fr.) Landschafts- u. Tiermaler und Lithograph. Schüler der Stuttgarter Akad., tätig ebda u. (seit 1834) in Bern (hier bes. als Lithograph), wanderte 1850 nach Amerika aus. (...)» (Thieme/Becker). – Mappe Thurgau mit einer zusätzlichen Karte. – Es fehlen 4 Tafeln Bern u. 3 Tafeln Zürich. Nie erschienen sind die Kantone: Appenzell, Genf, Glarus, Graubünden, Luzern, Schwyz, Tessin, Zug. – Einige Tafeln schwach stockfleckig u. mit kleineren Randläsuren bzw. Knickfalten.

527 **Wahrhafte und Wunder-würdige Histori des namhaften Streits,** und herrlichen Siegs zwischen den vier Waldstetten, Lucern, Uri , Schwiz und Unterwalden an einem und dem Oesterrychischen Herzogen Leopold sambt dem Adel an den andern Theil; so beschehen zu Sempach, den 9ten Heumonath in dem Jahre 1386. O. O., o. J. (ca. 1840). 8°. 28 S., (1) Bl., S. 29–36, (1) Bl., S. 37–65. Mit 3 lithogr. Tafeln (dv. 1 gef.), 1 Textvignette, 20 kol., lithogr. Banner u. 150 kol., lithogr. Wappen. Broschur der Zeit mit lithogr. Wappen-Vignette auf vord. u. hint. Deckel. (4625B) CHF 400,–

Die Tafeln zeigen die Schlachtkapelle, die Sempacher Schlacht, u. den Herzog Leopold. Die Wappen u. Banner der verschiedenen Parteien, die im Text namentlich aufgeführt werden, sind koloriert. – Durchgehend stärker stockfleckig, stellenweise fingerfleckig u. leicht angestaubt. Eine Tafel etwas wasserrandig. Kol. Tafeln z. T. mit leichtem Abklatsch. Drei Seiten mit je einem hinterlegten 3 cm Randeinriss. Einbandrücken erneuert. Vord. Deckel mit 3 Fehlstellen.

528 **Waldkirch, Joh(ann) Rudolff von:** Gründliche Einleitung zu der Eidgenossischen Bunds- und Staatshistorie. Vorstellend den alten und neuen Zustand der Schweiz und der Eidgenossen. Wie auch Ihre geführte Kriege, gemachte Bündnussen, Friedens-Schlüsse, Burg- und Land-Rechte, Verträge, etc. Sampt einem kurtzen Entwurff der Regiments-Beschaffenheit in denen Hoch-Löblichen Eydgnossischen Orthen. 2 Bände. Basel, Hans Georg Königs, 1721. 8°. (48), 310, (14), 162 S.; S. 355–943 (13) 56 S. Lederbände der Zeit. mit reicher Rückenvergoldung und rotem Rückenschild. (3818A) CHF 800,–

Barth 10225. – Haller IV, 469. – HBLS VII, 366. – Erste Ausgabe. – Johann Rudolf von Waldkirch (1677–1757) studierte in Basel Rechtswissenschaften, war ab 1718 der erster Prof. der Rechte an der Berner Hohen Schule und von 1722–57 Prof. der Institutionen und des öffentl. Rechts in Basel. «W.s Vorliebe galt dem öffentl. Recht. Er las in Basel über Heinrich von Cocceji und Hugo Grotius» (HLS). Bekannt wurde er durch das

529 Walsh: Voyage en Suisse

vorliegende Werk, das insbesondere aufgrund der darin edierten Urkunden wertvoll ist. – Papier durchgehend etwas stockfleckig. Einband berieben.

529 **Walsh, Théobald:** Voyage en Suisse, en Lombardie et en Piémont. Suivi du tableau résumé des événements de la Suisse depuis 1830, et d'un itinéraire. 2 Bände. Bruxelles, H. Dumont, 1835. 8°. (2) 327 S.; (4) 353 S. Mit 2 lithogr. Tafeln. Orig.-Halblederbände mit Rückensch. und verblasster Rückenverg. (3123B) CHF 250,–

Vorsätze leimschattig und fleckig. Einbände berieben und bestossen.

530 **Walther, Gottlieb:** Versuch über die älteste Geschichte Helvetiens. Bern, gedruckt bey Beat Friedrich Fischer, 1784. 8°. (1) Bl., LXX S., (1) Bl., 208 S., 15 S. Mit 2 gef. Kupfertafeln, 2 Kupfertafeln und 3 gef. Tabellen. Lederband der Zeit. (6088C) CHF 150,–

Barth 184. – Erste Ausgabe des ersten Teils. Es erschien 1791 noch ein zweiter Teil. – Einband berieben.

531 **(Walther, Isaak Gottlieb):** Celtische Alterthümer zu Erläuterung der ältesten Geschichten und Verfassung Helvetiens. Bern, gedrukt in der hochobrigkeitlichen Buchdruckerey, 1783, 8°. XXVI, (2), LXIV, 192 S., 24 S. Mit 1 gest. Titelvign. Lederband der Zeit mit Rückenvergoldung und Marmorpapiervorsätzen. (119F) CHF 200,–

531 Walther: Celtische Alterthümer

Celtiſche Alterthümer
zu
Erläuterung
der älteſten Geſchichten
und
Verfaſſung Helvetiens.
BERN,
gedrukt in der hochobrigkeitlichen Buchdruckerey,
1783.

Holzmann-Bohatta I, 43, 1290 (ohne Verfasserangabe, diesen in Bibliotheken ermittelt). – Einzige Ausgabe. – Einband berieben. Buchdeckel etwas verzogen.

532 **(Walther, Isaak Gottlieb):** Grundsätze zu Beurtheilung der Verfassung und Sitten der alten Helvetier vor der römischen Herrschaft. (Und:) Schmied, Samuel. Rede über den Ursprung der Schweizer. Bern, in der hochobrigkeitlichen Buchdruckerey, 1781. 8°. XV, 94 S., 1 Bl., 16 S. Mit Holzschnitt-Buchschmuck. Kalbleder d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung und Rückenschild. (6180C) CHF 100,–

Haller IV, 84. – Barth 155. – Der Verfasser, Isaak Gottlieb Walther (1738–1805) war Professor für vaterländische Geschichte. Die vorliegende Schrift ist Hauptmann Anthon Rudolf Tillier gewidmet. – Schönes Exemplar auf starkem Papier.

533 **Wapen, Des heiligen Römischen Reichs Teutscher Nation, als Keyserlicher und Könglicher Mayestat,** auch der Churfürsten, Fürsten, Grafen, Fryherrn, Rittern, und der mehrer theil Stätt so zu dem Reich (in Teutschem Land gelegen) gehören und gehört haben. Auch wie, wo, und durch wen, die erwehlung und Krönung eines Römischen Königs und Keysers geschen sol. Mit einer erklärung zu ende dieses Buchs, wie ein jedes

Wapen gemahlt werden sol. Jetztundt widerumb auffs neuw in Truck verfertiget. Frankfurt a.M., Johann Schmidt für Sigmund Feyerabend, 1579. Folio. (91) Bl., Mit Wappenholzschnitt auf dem Titelblatt, einer Holzschnittdruckermarke und 155 (davon 144 blattgrossen) Holzschnitten im Text von Jakob Kallenberg. Flexibler Pergamentband der Zeit. (30453D)
CHF 12 000,–

Benzing, Koebel 155. – Adams E 17. – VD16 K 1624. – Nagler Monogramm III, 2682. – Thieme-Becker IXX, 470. – Lipperheide QB 4. – Neuausgabe des von Cyriak Jakob 1545 erstmals gedruckten Werkes, jetzt von S. Feierabend mit neuem Vorwort herausgegeben. Hervorragendes Exemplar dieses prachtvollen Holzschnittbuches. Die J. K. monogrammierten Holzschnitte mit Darstellungen der Bannerträger, der dargestellten Orte, meist begleitet von einer Stadtansicht. Die Holzschnitte wurden früher fälschlicherweise J. Koebel zugeschrieben, sie sind jedoch das Werk des Berner Meisters Jakob Kallenberg (1540–1605), der viele der Bücher des Berner Verlegers Apiarius illustrierte. Nach Nagler braucht die Meisterschaft des Holzschneiders den Vergleich mit Holbeins Kostümwerks nicht zu scheuen. – Hervorragend erhaltenes sehr breitrandiges, fleckenloses Exemplar.

533 Wapen des heiligen römischen Reichs

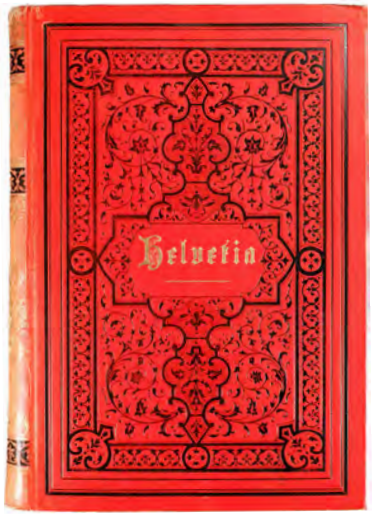
534 **Weber, Robert (Hrsg.):** Helvetia. Illustrirte Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung des Volkes. Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller. 8. Jahrgang. 12 Hefte in 1 Band- Basel, Robert Weber, 1885. 8°. VII, 576 S. Mit 12 Stahlstich-Tafeln. Schwarzgepr. Orig.-Leinenband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. (6107B) CHF 100,–

Die Stahlstiche zeigen Ansichten von Frauenfeld, Schwyz, Thun, Wesen u. Wallenstadter See, Solothurn, Aarburg, Zug, Schaffhausen, Heiden, Tarasp, Vevey, Sion-Sitten. – Mit Besitzerstempel auf dem Schmutztitel. Gebräunt u. vereinzelt leicht stockfleckig. Der Einband berieben.

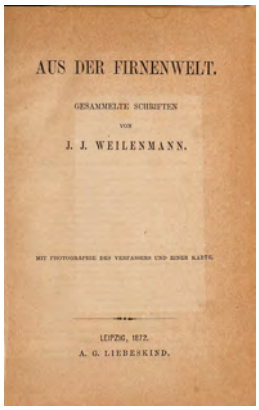
535 **Weber, Robert (Hrsg.):** Helvetia. Illustrirte Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung des Volkes. Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller. Zehnter Jahrgang. 12 Hefte in 1 Band. Basel, Robert Weber, 1887. 8°. VIII, 576 S. Mit 12 Stahlstich-Tafeln. Schwarzgepr. Orig.-Leinenband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. (6108B)CHF 100,–

Die Stahlstiche zeigen Ansichten von Basel, Luzern, Appenzell, Liestal, Flüelen, Brienz, Engelhörner, Chillon, St. Gallen, Wengen-Scheidegg, Soglio, Bellinzona. – Mit Besitzerstempel auf dem ersten leeren Blatt. Gebräunt u. stellenweise stockfleckig. Der Einband berieben.

536 **Weber, Robert (Hrsg.):** Helvetia. Illustrirte Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung des Volkes. Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller. Elfter Jahrgang. 12 Hefte in 1 Band. Basel, Robert



535 Weber: Helvetia



540 Weilenmann: Aus der Firnenwelt

Weber, 1888. 8°. VIII, 576 S. Mit 12 Stahlstich-Tafeln. Schwarzgepr. Orig.-Leinenband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel (6109B) CHF 100,–

Die Stahlstiche zeigen Ansichten von Wäggis u. der Rigi, Neuenburg, Oberhofen am Thunersee, Brunnen, Oeschinensee u. Blümlisalp, Sachseln, Verenaklause u. Weissenstein, Arbon, Glarus, Montreux, Puschlav, Locarno. – Mit Besitzerstempel auf dem ersten leeren Blatt. Gebräunt u. vereinzelt leicht stockfleckig. Der Einband berieben.

537 **Weber, Robert (Hrsg.):** Helvetia. Illustrirte Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung des Volkes. Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller. Fünfzehnter Jahrgang. 12 Hefte in 1 Band. Basel, Robert Weber, 1892. 8°. VIII, 576 S. Mit 12 Stahlstich- u. Aquatintatafeln. Schwarzgepr. Orig.-Leinenband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. (6110B) CHF 100,–

Die Tafeln zeigen Ansichten von Genf, Wädenswil, der Teufelsbrücke, Rapperswil, Fleurier, Well- und Wetterhorn, Biel, Haslithal, Bergün, Meilen, Grindelalp bei Grindelwald. – Mit Besitzerstempel auf erstem leerem Blatt. Buchblock an einer Stelle angebrochen. Gebräunt u. vereinzelt leicht stockfleckig. Der Einband berieben.

538 **Weber, Robert (Hrsg.):** Helvetia. Illustrirte Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung des Volkes. Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller. Siebenzehnter Jahrgang. 12 Hefte in 1 Band. Basel, Robert Weber, 1894. 8°. VIII, 576 S. Mit 12 (dv. 1 gef.) Stahlstich- u. Aquatintatafeln. Schwarzgepr. Orig.-Leinenband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel (6111B) CHF 100,–

Die Tafeln zeigen: Waldkirchli (Wildkirchlein), Morges, Eiger und Mönch, Diesbachfall, Richterswil, Mürren, Herisau, Schreck- und Wetterhorn, Walenstattersee, Chaux-de-Fonds, Jungfrau, Albula-Pass. – Mit Besitzerstempel auf dem ersten leeren Blatt. Gebräunt u. vereinzelt leicht stockfleckig. Der Einband berieben.

539 **Weber, Robert (Hrsg.):** Helvetia. Illustrierte Monatsschrift zur Unterhaltung und Belehrung des Volkes. Unter Mitwirkung schweizerischer Dichter und Schriftsteller. Achtzehnter Jahrgang. 12 Hefte in 1 Band. Basel, Robert Weber, 1895. 8°. VIII, 576 S. Mit 12 Stahlstich-Tafeln. Schwarzgepr. Orig.-Leinenband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. (6112B) CHF 100,–

Die Tafeln zeigen: Bachalpsee, Schloss Habsburg, Burgdorf, Zürich, Varen und das Rhonetal, Bex, Hospitz auf dem Grossen St. Bernhard, Schloss Gottlieben, Appenzell, Casaccia, Spalentor in Basel, Zwinglis Geburtsstätte. – Mit Besitzerstempel auf dem Schmutztitel. Gebräunt. Der Einband berieben.

539 Weber: Helvetia

540 **Weilenmann, Johann Jakob:** Aus der Firnenwelt. Gesammelte Schriften. 3 in 1 Band. Leipzig, Liebeskind, 1872–1877. 8°. IV, 369 (1) S.;

(2), 377 (1) S.; (4), 422 (2) S. Mit fotogr. Tafel. Halbleinenband der Zeit. (5898C) CHF 200,–

Es fehlt die Karte. Der Einband berieben.

541 **Wir Schultheiss und Rath der Stadt und Republik Bern, thum kund hiermit:** Da wir mit Unlieb vernehmen müssen, dass seit einiger Zeit daher Schiesspulver durch unsere Lande weiters geführt worden ... Bern, 1796. Kl.-4°. (7386B) CHF 50,–

Einblattdruck der Berner Kanzlei mit einem neuen Gesetz, das Schiesspulvertransporte ohne Transitpatent verbietet. Mit Berner Wappen illustriert.

542 **Zeitungswesen.** – **«Die Tat». 1945.** (Photoalbum). O. O., (ca. 1945). Klein-8°. (45) S. Mit 20 mont. Orig.-Photographien. Privater Leinenbd. (leicht angestaubt u. fleckig). (1119D) CHF 350,–

542 Die Tat

Private Sammlung von Photographien, alle sauber u. oft mehrzeilig untertitelt. Sie zeigen den Chefredaktoren, Personen des Sekretatiats, der Redaktion u. der Produktion der Schweizer Zeitung «Die Tat» («schweizerische unabhängige Tageszeitung»), die als Organ der Migros von 1935–1978 erschien und die Konsumenten informieren und schützen wollte. – Durchgehend etwas wellig.

543 **Zimmerlin, Franz:** Die Reformation in Zofingen. (Aarau, H. R. Sauerländer & Co., 1925). 8°. 34 S. Broschiert. (5940C) CHF 50,–

Rücken mit Klebstreifen verstärkt.

544 **Zimmermann, Johann Georg:** Betrachtungen über die Einsamkeit. Zürich, Heidegger und Compagnie, 1756. 8°. 110 S. Späterer Pappband mit Rückenschild und schlichter Rückenvergoldung. (7406B) CHF 180,–

Goedeke II, 620,3. – Erste Ausgabe. Entwurf des 1784–85 erschienenen 4-bändigen Werkes «Über die Einsamkeit».

545 **(Zimmermann, Johann Georg):** Von dem Nationalstolze. Zürich, bey Heidegger und Compagnie, 1758. 8°. XXXIV, 312 S. Mit gest. Frontispiz und gest. Titelvignette von Adrian Zingg nach Aberli. Schlichter Pappband d. Zt. (6181C) CHF 1 000,–

A. Bouvier in: Grosse Schweizer, 312. – Jakob Baechtold S. 673. – Erste Ausgabe dieser wichtigen Schrift von Johann Georg Zimmermann (1728–1795). Dieser gehört zu den bedeutendsten Vertretern der Aufklärung in der Schweiz. Aus seiner «mehr literarischen als wissenschaftlichen Tätigkeit ragt ... die erste Fassung der ‹Einsamkeit› hervor, wie auch seine nervige und beissende Satire ‹Vom Nationalstolz›, die heute noch in verschiedenen Beziehungen aktuell anmutet» (Bouvier). «Es berührt ... aufs wohltuendste, dass Zimmermann so ganz von republikanischem Nationaldünkel frei ist» (Baechtold). – Zu

Guarda – Dorfstrasse – Aquarell von A. Merz, 1917
32 x 23 cm – Holzrahmen CHF 300,–

Beginn leicht stockfleckig, Stempel auf fliegendem Blatt, Titel recto und verso. Einband etwas berieben.

546 **Zimmermann, Joseph Ignaz:** Vorbereitung zur französischen Sprache für junge Töchter. Luzern, gedruckt und verlegt bey Joseph Aloys Salzmann, 1781. 8°. 104 S. (3438D) CHF 50,–

Ohne die vier gefalteten Tabellen. – Papier durchgehend stockfleckig. Einband stärker berieben und bestossen.

547 **Zofinger Wappenbuch, 1937.** Zofingen, Graphische Anstalt Zofinger Tagblatt, 1937. (28) Bl., 144 S., (1) Bl. Mit farb. Wappenillustr. Orig.-Leinenband. (7412B) CHF 150,–

Nummeriertes Exemplar.

548 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1825. 4°. 416 S. (5967C) CHF 60,–

Zweiundzwanzigster Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland. – Einband berieben.

549 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1826. 4°. 416 S. Pappband der Zeit. (5968C) CHF 60,–

Dreiundzwanzigster Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland. – Einband berieben.

Engadiner Dorf – Aquarell von A. Christoffel, 1903
30 x 21,7 cm – Holzrahmen CHF 650,–

550 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1811. 4°. (2) Bl., 416, (2) S. (5962C) CHF 80,–

Achter Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland.

551 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben

schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1817. 4°. (2) Bl., 416, (2) S. (5965C) CHF 70,–

Vierzehnter Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland. – Einband berieben.

552 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1818. 4°. (4) Bl., 416, (2) S. Pappband mit hs. Rückenschild. (6132C) CHF 70,–

Vierzehnter Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland. – Einband berieben.

553 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1819. 4°. (2) Bl., 416, (2) S. (5964C) CHF 70,–

Sechszehnter Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland.

554 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1821. 4°. (2) Bl., S. 57–416, (8) S. Pappband der Zeit. (5963C) CHF 60,–

18. Jahrgang, enthält die Wochen-Nummern 8–52 mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland. Ohne die sieben Nummern zu Beginn des Jahres.

555 **(Zschokke, Heinrich):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. Welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im lieben schweizerischen Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1822. 4°. (2) Bl., 416, 1 (von 2) Bl. (5966C) CHF 60,–

Neuzehnter Jahrgang, enthält 52 Wochen-Nummern mit Nachrichten aus der Schweiz und dem Ausland. – Am Schluss ein Blatt ausgerissen. Einband berieben.

Guarda – Engadiner Haus – Aquarell von A. Merz, 1903 – 32 x 23 cm – Holzrahmen CHF 200,–

Sils – St. Lorenz Kirche – Aquarell, sign. C. V, 1907 21,7 x 28 cm – Holzrahmen CHF 200,–

556 **Zschokke, Heinrich:** Die klassischen Stellen der Schweiz und deren Hauptorte. 2 Bände. Karlsruhe, Leipzig, Kunst-Verlag, 1836–38. Gr.-8°. 1 Bl, 214 S, 3 nn Bl, S. 217–423. Mit 1 gest. Titel, 85 Stahlstichen von H. Winkler nach G. A. Müller u. 1 gest. Werbetitel (für ein anderes Werk). Halblederband der Zeit mit gold- u. blindgepräg. Rücken. (2149B) CHF 400,–

Goed. X, 105, 113. – Engelmann II, 933. – Barth 17355. – Wäber I, 70. – Erste Ausgabe dieses Klassikers mit Ansichten der ganzen Schweiz. – Durchgehend stockfleckig. Der Einband berieben und bestossen. Der Rücken beschädigt, mit Fehlstellen.

557 **Zschokke, Heinrich:** Geschichte vom Kampf und Untergang der schweizerischen Berg- und Waldkantone, besonders des alten eidsgenössischen Kantons Schwyz. 4 Bücher in 1 Bd. Bern u. Zürich, H. Gessnersche Buchhandlung, 1801. 8°. (2) Bl., 14, 362 S. Mit 1 gest. Portrait u. 1 gest., gef. Karte. Pappband mit Rückenschild und Bibliotheksrückenschild. (2193B) CHF 200,–

«Diese Geschichte, welche ich, in diesem Buche, der Welt mittheile, ist unmittelbar aus den Original-Urkunden, und den Berichten noch lebender Augenzeugen geschöpft ... » (*Vorrede*). *– Papier durchgehend leicht stockfleckig. Die gefaltete Karte mit Braunkleber hinterlegtem Einriss.*

558 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote. Was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. – Vierter Jahrgang. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1807. 4°. 416 (2) S. Pappband der Zeit mit handschr. Rückenschild. (5949C) CHF 80,–

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u. a. Beiträge zu hauswirtschaftlichen Dingen, nützliche Erfahrungen und über Arzneimittel sowie Ratschläge für diverse Berufe und Gewerbe. – Einband berieben. Papier durchgehend etwas gebräunt.

557 Zschokke: Geschichte vom Kampf und Untergang der schweizerischen Berg- und Waldkantone

559 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote. Was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. – Vierter Jahrgang. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1809. 4°. (2) Bl., 416 (2) S. Mit 1 Frontisp. Pappband der Zeit mit handschr. Rückenschild. (3511D) CHF 80,–

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u. a. Beiträge zu hauswirtschaftlichen Dingen, nützliche Erfahrungen und über Arzneimittel sowie Ratschläge für diverse Berufe und Gewerbe. – Einband berieben. Papier durchgehend etwas gebräunt.

560 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote. Was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. – Zwanzigster Jahrgang. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1823. 4°. 416 S. Pappbd. d. Zt. mit hs. Rückenschild. (5932C) CHF 60,–

Der
aufrichtige und wohlerfahrene
Schweizer-Bote,
welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt,
was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute
und die Narren in der Welt thun.
Zwanzigster Jahrgang 1823.
Aarau,
gedruckt und verlegt bei Heinrich Remigius Sauerländer.

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u.a. Beiträge über schweizerischer Heerwesen, Vertilgungsmitteln gegen Wändeln, oder Wanzen, die Kunst, ganz ohne Gefahr das Schwimmen zu erlernen, nebst in- und ausländischen Nachrichten. – Einband berieben, etwas gebräunt, Bibliotheksstempel auf allen Titelseiten, Besitzvermerk auf Vorsatz.

561 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote. Was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. – Einundzwanzigster Jahrgang. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1824. 4°. 422 S. Pappbd. d. Zt. mit hs. Rückenschild. (5930C) CHF 60,–

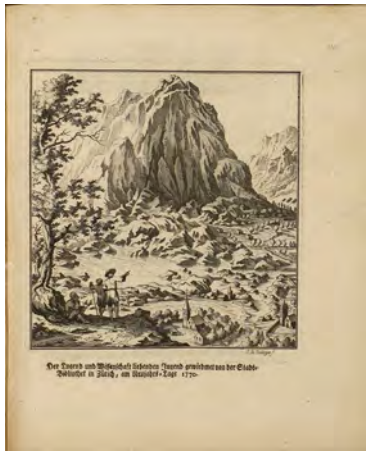
Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u. a. Beiträge zur Verminderung der Armut, den Vorschlag zu einer Hagelversicherung, über Heilanstalten, landwirschaftliche Ratschläge sowie Nachrichten aus dem In- und Ausland. – Einband mit kl. Defekt am oberen Rücken, etwas gebräunt, Bibliotheksstempel auf allen Titelseiten, Exlibris auf Innendeckel.

562 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote, welcher nach seiner Art eingältiglich erzählt, was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. – Achtundzwanzigster Jahrgang 1831. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1831. 4°. 422 S. (Schw.-Bote), 226 S. (Nachläufer), 8 S., (10) S. (Nachträge). Pappbd. d. Zt. mit hs. Rückenschild. (3524D) CHF 100,–

Der
aufrichtige und wohlerfahrene
Schweizer-Bote,
welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt,
was sich im lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute
und die Narren in der Welt thun.
Achtundzwanzigster Jahrgang 1831.
Aarau,
gedruckt und verlegt bei Heinrich Remigius Sauerländer.

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u. a. Beiträge über Vor- und Kinderschulen, die in der Schweiz zu wenig bekannt sind, über bessere Bildung der Gemeindeschreiber im Kanton Aargau, sowie Nachrichten aus dem In- und Ausland. – Dazwischen gebunden: Der Nachläufer zum aufrichtigen und wohlerfahrnen Schweizerboten mit 53 Heften. – Papier durchgehend etwas gebräunt. Bibliotheksstempel auf allen Titelseiten. Einband berieben, bestossen und fleckig.

563 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote, welcher nach seiner Art einfältiglich erzählt, was sich im



566 Zürcher Neujahrsblätter

lieben Vaterlande zugetragen, und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. – Neunundzwanzigster Jahrgang 1832. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1832. 4°. 416 S. Pappbd. d. Zt. mit hs. Rückenschild. (3525D) CHF 100,–

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u. a. Beiträge über Vor- und Kinderschulen, die in der Schweiz zu wenig bekannt sind, über bessere Bildung der Gemeindeschreiber im Kanton Aargau, sowie Nachrichten aus dem In- und Ausland. – Papier durchgehend gebräunt. Bibliotheksstempel auf allen Titelseiten. Einband berieben, fleckig und bestossen.

564 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrene Schweizer-Bote, was sich im lieben Vaterlande zugetragen. Und was ausserdem die klugen Leute und die Narren in der Welt thun. Fünfundzwanzigster Jahrgang. 52 Hefte in einem Band. Aarau, Heinrich Remigius Sauerländer, 1828. 4°. 416 S. Pappbd. d. Zt. mit hs. Rückenschild. (5933C) CHF 60,–

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u. a. Beiträge über Vor- und Kinderschulen, die in der Schweiz zu wenig bekannt sind, über bessere Bildung der Gemeindeschreiber im Kanton Aargau, sowie Nachrichten aus dem In- und Ausland. – Einband berieben, etwas gebräunt, Bibliotheksstempel auf allen Titelseiten.

565 **(Zschokke, Heinrich, Hrsg.):** Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweizer-Bote. 52 Hefte in einem Band. Aarau, H. R. Sauerländer, 1829. 4°. 424 S. Pappbd. d. Zt. mit hs. Rückenschild. (5931C) CHF 60,–

Der aufklärerische und freiheitliche Schweizerbote wurde von Heinrich Zschokke (1771–1848) von 1798–1800 in Luzern, ab 1804 in Aarau herausgegeben, anfänglich als Wochenblatt. Der vorliegende Band enthält u.a. Beiträge zu schweizerischen Wollentuchfabriken, über die Verbesserung der Verfassung im Kanton Luzern, die Molkenbäder in Gais und auf dem Weissenstein, nebst vaterländischen und internationalen Nachrichten. – Einband am Rücken leicht defekt, Bibliotheksstempel auf den Titelblättern, leicht gebräunt.

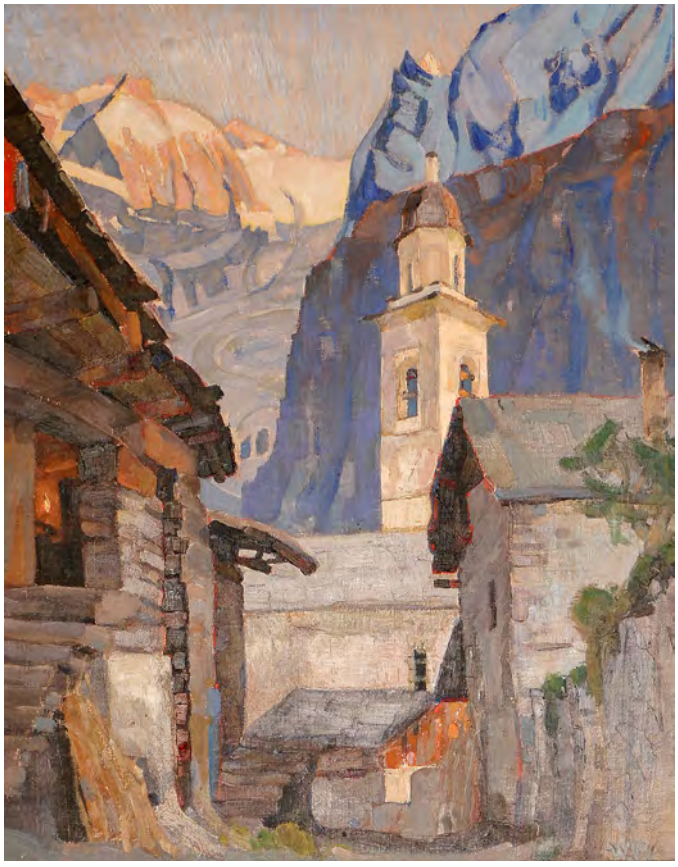
566 **Zürcher Neujahrsblätter.** Sammelband von 34 Heften. Zürich, 1761–1812. 4°. Mit 35 Kupfern (1 doppelt vorhanden). Schlichter Pappband. (5929C) CHF 600,–

Chronologisch zusammegestellte Folge von Neujahrsblättern der 1) Stadtbibliothek 1761–62, 1770, 1776, 1778–79, 1795, 1797, 1801, 1810, 1811 (doppelt), 1812; 2) Chorherren 1779–80, 1783, 1785, 1787, 1789, 1790, 1792–95, 1798, 1801–02, 1811; 3) Hülfsgesellschaft 1801–03, 1810; 4) Ab dem Musiksaal 1807 (Zwingli, Jugend), 1810 (Luther). Unter anderem sind vorhanden: Von der Stadtbibliothek das 3. und 4. Heft, die zu einer Folge von vier Heften

zu den Stufen des Alters von Salomon Gessner gehören. Von den Chorherren Texte über Ceporinus, Leo Jud, Heinrich Bullinger, Rudolf Collin, Vadian und Salomon Schinz. Von der Hülfsgesellschaft Texte über die Kriegsjahre 1799, 1798 in Unterwalden, Beschiessung von Zürich 1803. – Die Kupfer stammen von Bullinger, Schellenberg, Usteri, Lips, Esslinger u. a. – Einband wasserfleckig, zu Beginn grösserer Wasserfleck, einige kleinere Flecken, alter hs. Eintrag am Schluss von Heft 1770 Stadtbibliothek.

567 **(Zutter, Paul):** Tunnel du Simplon – Souvenir de la fête d'inauguration. O. O. (Genf?), (Société anonyme des arts graphiques Sécheron-Genève, 1906). Quer-4°. 48 S. Mit 70 Tafeln (davon 4 gef. Panoramen) und 1 gef. Karte. Leinenband der Zeit mit Deckelvergoldung. (2603D) CHF 100,–

Herausgegeben von «Les Chemins de fer fédéraux». – Bindung gelockert. Einband berieben und bestossen.



Soglio mit Bergeller Massiv:
Oel auf Leinwand
50 x 40 cm CHF 2'500.–

Varia

APOLOGIA,
Das ist/
Gründtliche Warhaffte Antwort/ und Nothgetrungene Ehrnrettung jetziges gantzen Evangelischen Ministerii und Predigampts/ der wahren reinen Evangelischen rechtglaubigen Kirchen in Augspurg:
Auff
Das Falschgenant Freundtlich Gespräch/ (in Warheit aber recht höllisch Gespött) zweyer erdichter Augspurgischen Evangelischer Bürger/ die Beurlaubung der Bäpstlichen Ehehalten betreffendt.
Gestellt
Durch
Jetziges Evangelisch Ministerium und Predigampt in Augspurg.
Psal. 94.
Recht muß doch recht bleiben/ und denselben werden alle fromme Hertzen zufallen.
Getruckt zu Tübingen/ in der Cellischen Truckerey.
Anno/ 1610.

568 **Apologia,** Das ist, Gründtliche Warhaffte Antwort, und Nothgetrungene Ehrnrettung jetziges gantzen Evangelischen Ministerii und Predigampts, der wahren reinen Evangelischen rechtglaubigen Kirchen in Augspurg. Auff das Falschgenant Freundtlich Gespräch ... zweyer erdichter Augspurgischen Evangelischer Bürger, die Beurlaubung der Bäpstlichen Ehehalten betreffendt. Tübingen, Cell, 1610. Kl.-4°. 242 (recte 246) S. Halblederband des 20. Jh. (6224C) CHF 150,–

VD17 12:111518M. – Herausgegeben vom «Evangelisch Ministerium und Predigampt in Augspurg». – Titelblatt gestempelt «Sammlung Hämmerle». Papier durchgehend stockfleckig und gebräunt.

569 **Bergstrøm, W. S. (William S.):** Ornamenter for norsk Traeskjaererkunst. Tegnede at W.S.B. Kristiania, Aschehong, 1886. 2 lithogr. Titelblätter und 15 lithogr. Tafeln. Lose in Orig.-Mappe mit defektem Leinenrücken. (6085C) CHF 80,–

Mappe fleckig.

570 **Est, Willem Hessels van:** Absolutissima in omnes Beati Pauli et septem catholicas apostolorum epistolas commentaria... Auctore Guilielmo Estio. Accedunt huic novissimae editioni... studio et opera Jacobi Merlo-Horstii. 6 Bde. Paris (und neu) Neapel, Francesco Ricciardo und Gennaro Muzio, 1741–48. 4°. Pergament d. Zt. mit hs. Rückentiteln. (5906C) CHF 800,–

Detaillierter Kommentar zu den Episteln des Apostels Paulus sowie zu denen von Jacobus, Petrus, Judas und Johannes. Der Verfasser, Willem Hessels van Est (1542–1613) aus Gorcum, war Doktor der Theologie und Professor der Philosophie in Leuven, später in Douai. Er wurde für seine Gelehrtheit und seine Redegewandtheit sehr bewundert und von Papst Benedict XIV. als «doctor fundatissimus» apostrophiert. Sein Hauptwerk, die Kommentare zu den Apostelbriefen, erschien ursprünglich 1614–15 und liegt hier in einer neuen Ausgabe besorgt durch Jacob Merlo Horstius (1597–1644) vor. Jeder Band enthält ein Sachregister. – Papier teilweise stark gebräunt, Einbände etwas fleckig.

571 **Gessner, Georg:** Das Leben Jesu und Seine Lehre, nach den Fest-Geschichten, zur Christlichen Unterhaltung für Die Kinder, an Fest-Tagen. Zürich, David Bürkli, (1798). 8°. (4) 203 (1) S. Mit 1 gest. Frontispiz von H. Lips. Pappband der Zeit mit Rückenschild. (4480B) CHF 700,–

Weilenmann 1139. – Erste Ausgabe. – Georg Gessner (1765–1843), Zürcher Theologe, Kirchenlieddichter und Erweckungsprediger. Er war der Schwiegersohn und Biograph von Johann Kaspar Lavater und war nach dessen Tod der Führer der gläubigen Kreise in der Schweiz. – Mit handschr. Widmung auf dem fliegenden Vorsatz. Durchgehend leicht gebräunt und vereinzelt stockfleckig. Vorderes Einbandgelenk angeplatzt.

572 **Jühling, Johannes:** Die Inquisition. Enthüllungen aus den geheimen Kerkern der Mönchs- u. Nonnen-Klöster und des Hl. Offizium. Von J. Jühling. Dresden, H.R. Dohrn, 1903. 8°. (4), 418 S., (1) Bl. (Inhaltsverzeichnis). Einzelne Hefte mit Orig.-Umschlag lose in Kartonumschlag. (6237C)
CHF 80,–

Mit Gebrauchsspuren, der Orig.-Umschlag mit Klebstreifen hinterlegten Einrissen.

573 **Kurer, Fred:** epigonale strofen. Bibliophile Gedichtmappe. Umschlagentwurf und Zeichnungen von Marcus Achleitner. Zug, Kündig, 1959. 8°. Total 21 lose Karten in Weiss und Rot. Orig.-Mappe aus rotem, festem Papier. (6215C)
CHF 60,–

Limitierte Auflage von 187 Exemplaren. Die drei verfügbaren Exemplare tragen jeweils die Nr. 85, die Nr. 105 und keine Nummer. – Handschriftl. Widmung des Autors auf der Innenseite der Mappe: «für carlo caratsch, st. gallen, juni 1973 – fred kurer».

574 **Löffler, Karl:** Goldene Schatzkammer. General-Recept-Lexicon für Land- und Hauswirthschaft, Künste, Gewerbe und Handwerke. 1. (von 2) Band. Berlin, Sacco, 1864. 8°. 547 S. Halblederband der Zeit. (3435D)
CHF 60,–

Nur der erste (A–L) von zwei Bänden. – Durchgehend, zu Beginn stärker stockfleckig.

575 **Luther, Martin:** Colloquia oder Tischreden. so er in vielen Jaren, gegen Gelarten leuten, auch Frembden Gesten, und seinen Tischgesellen geführet, nach den Heubtstücken unserer Christlichen Lere zusammen getragen und ist auffs newe corrgieret. Eisleben, Gaubisch Urban, 1569. Folio. (12) Bl., 551 (von 553) Bl. Mit 3 Holzschnitten. Späterer Halblederband. (3521D)
CHF 200,–

VD16 L 6755. Dritte Eislebener Ausgabe, herausgegeben und bearbeitet von Johann Aurifaber. – Es fehlten die Blätter 536 u. 539, als Fotokopien beigelegt. Mit zahlr. handschr. Besitzereinträgen. Papier durchgehend stärker gebräunt. Einband stärker berieben und bestossen.

576 **Luther, Martin:** Hauß Postilla uber die Sonntags und fürnemesten Fest Evangelien, durch das gantze Jar. Von neuwem widerumb durchsehen, u. ? corr. Mit sampt 13 Predigten von der Passion oder Histori des Leidens Christi gemehret. – (2. Teil:) Hauß Postilla über die Sontags Evangelien von Ostern bis auffs Advent. – (3. Teil:) Hauß Postilla von den fürnemesten Festen durchs Jar. Auffs neuw übersehen. Frankfurt am Main, Feyeranbendt, 1582. 4°. (10) Bl.(inkl. Titelbl.), 144 Bl.; (1) Bl. (Titelbl.), 141 Bl., 93 Bl. Mit 3 Titelholzschnitten und 94 Holzschnitte im Text. Neuer

570 Est: Absolutissima

575 Luther: Colloquia oder Tischreden

576 Luther: Hauss Postilla

Lederband mit den Orig.-Buchdeckel, diese mit Platten- u. Rollstempelprägung. (6238C) CHF 1 500,–

VD16 ZV 10142. – Spätere Ausgabe, des bis ins 18. Jahrhundert aufgelegten Werkes, erschien erstmals 1525 in Regensburg. – Das Papier zu Beginn mit Wurmgängen. Die Blätter 23 u. 24 im dritten Teil beschädigt, mit Papier- u. Textverlust (2 x 3 cm) sowie tintenfleckig.

577 **Pfeiffer, Franz (Hrsg.):** Livländische Reimchronik. Stuttgart, Literarischer Verein, 1844. 8°. VIII, 332 S. Goldgeprägter Halblederband. (6245C) CHF 80,–

Durchgehend leicht stockfleckig.

578 **Rollin, (Charles):** Histoire romaine depuis la fondation de Rome jusqu'à la bataille d'Actium: C'est-à-dire jusqu'à la fin de la République. Revu, depuis la mort de l'Auteur, par Mr. Crevier (ab Bd. 8). 16 Bde. Amsterdam, J. Wetstein, 1742–49. 8°. Mit gest. Frontispiz-Porträt (nach Coypel), gest. Titelvignetten und Kopfstücken, 21 gest. Faltkarten von d'Anville und 2 gest. Plänen. Kalbleder der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und Rückenschildchen. (5907C) CHF 500,–

Vgl. Brunet IV, 1360. – Standardwerk zur römischen Geschichte von Charles Rollin (1661–1741), fortgesetzt von Jean- Baptiste-Louis Crevier (1693–1765). Es erschien erstmals 1738–48 in Paris und liegt hier in einem Amsterdamer Nachdruck vor. Mit ausführlichem Register in Bd. 16. – Einbände ziemlich berieben aber intakt, Inhalt zum Teil stärker gebräunt.

579 **Solger, K(arl) W(ilhelm) F(erdinand):** Vorlesungen über Aesthetik. Hrsg. von K. W. L. Heyse. Leipzig, Brockhaus, 1829. 8°. XVI, 478 S. Pappband der Zeit mit Kleisterpapierbezug und goldgeprägtem Rückenschild. (5896C) CHF 120,–

Teilweise leicht stockfleckig. Einband berieben und bestossen.

580 **Spanheim, (Friedrich):** Merckwürdige Historie der Päbstin Johanna, aus des Herrn von Spanheim ... lateinischen Dissertation von dem Herrn L'Enfant gezogen, und von demselben nebst verschiedenen Anmerckungen des Herrn Vignoles in frantzösicher Sprache herausgegeben; numehro

578 Rollin: Histoire romaine

aber ... ins Teutsche übersetzet. (Und:) Johann Christoph Wagenseils ... Dissertation von der Päbstin Johanna, welche vor weniger Zeit aus seinen hinterlassenen Schrifften in lateinischer Sprache herausgegeben. 2 in 1 Band. Franckfurth und Leipzig (ie. Bremen, Saurmann), 1737. 8°. (16) Bl., 476 S. Mt 5 gest. Tafeln. Leder d. Zt. mit Rückenschild und Vergoldung. (5908C) CHF 400,–

Merckwürdige Historie
der Päbstin
Johanna,
aus des Herrn von Spanheim
Professoris der Academie zu Leyden,
Lateinischen Dissertation
von dem Herrn L'Enfant gezogen,
und von demselben
nebst verschiedenen Anmerckungen
des Herrn des Vignoles
in Frantzösischer Sprache herausgegeben;
nunmehro aber, wegen ihrer Vortrefflichkeit,
aus dem Frantzösischen ins Teutsche übersetzet.
In zwey Tomis.
Mit Kupffern.
Franckfurth und Leipzig.
1737.

Hayn-G. III, 448; VD 18 11471425. – Erste deutsche Ausgabe dieser ausführlichen Darstellung der berüchtigten Papst-Legende. Das grosse Kupfer zeigt die Prozession mit der plötzlichen Niederkunft, ferner dargestellt sind u. a. der berühmte «durchlöcherte Stuhl» und die Päpstin beim Beischlaf im Bett überrascht. Der reformierte Theologe Spanheim (1632–1701) verteidigt hier «mit aller Entschiedenheit die nach der Chronik des Erzbischofes Polonus im 9. Jahrhundert vorkommende Päpstin Johanna als historisches Factum» (ADB 35, S. 61). Diese deutsche Ausgabe beruht auf der von Jacques Lenfant (1661–1728) besorgten französischen Ausgabe, die er mit Bemerkungen von Alphonse des Vignoles (1633–1705) versah. Der Übersetzer ins Deutsche ist nicht genannt. Als Anhang wurde die Disseration des Universalgelehrten Johann Christoph Wagenseit (1633–1705) angefügt. – Mit Exlibris des berühmten Bibliophilen Fedor von Zobeltitz. – Rücken berieben mit kurzem Einriss am Fuss, alte hs. Notizen auf hinterem fliegendem Blatt.

581 **Szarvady, Friedrich:** Der Suezkanal. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1859. 8°. XI, 199 S. Mit 2 gef. gest. Karten (eine koloriert), mit französischem Text (1857). Halbleder d. Zt. mit goldgepr. Ornamenten auf Rücken. (5909C) CHF 140,–

Vorgeschichte der Idee und Planung des Suezkanals, mit dessen Bau am 25. April 1859 begonnen wurde; er sollte zehn Jahre dauern. Der Autor erläutert im Vorwort, dass er aus den offiziellen Quellen schöpfe, welche Lesseps seit vier Jahren veröffentlicht hatte, aus dem Journal «L'Isthme de Suez» und anderen Schriften zum Thema. Vorangestellt ist ein Brief von Ferdinand von Lesseps (1805–1894) an den Autor, in französischer Sprache und in der deutschen Übersetzung, datiert 9. November 1858. – Kurzer Einriss im Falz einer Karte, alte Besitzvermerke auf Vorsatz.

582 **Weiss, Oskar:** Das Herbarium curiosum der Heilpflanzen. Zürich, Iñigo von Oppersdorff, 1978. Folio. (4) Bl. 16 farb. Tafeln mit Pflanzen von Oskar Weiss. Lose Blatt in Orig.-Leinenmappe. (6248C) CHF 80,–

583 **W(ötzel), J(ohann) (C)arl:** Meiner Gattin wirkliche Erscheinung nach ihrem Tode. Eine wahre unlängst erfolgte Geschichte für jedermann zur Beherzigung und vorzüglich für Psychologen zur unpartheiischen Prüfung dargestellt. Dritte ... verb. u. ... verm. Ausg. Zofingen, 1805. 8°. XIII, (1), 153 (von 157) S. Mod. Pappband. (6155C) CHF 100,–

Es fehlen die Seiten 55–58. Papier gebräunt und fleckig, im Rand unbeschnitten. Am Schluss mit alten handschr. Besitzereinträgen.

582 Weiss: Das Herbarium

Sachregister

Agrikultur – Landwirtschaft 493
Ägypten 581
Almanach – Kalender 236, 249–255, 296, 335–336, 344, 446–447, 486
Alpen 200, 230, 260, 354, 449, 457, 493
Alpenpflanzen 326, 457
Alpinismus – Bergsteigen 125, 190, 233, 239, 262, 264, 317, 327–328, 354, 431, 457, 496–497, 540
Alpwirtschaft – Sennerei 213
Alte Drucke (vor 1600) 323
Ansichtenwerke 16, 28, 33, 68, 126, 245, 269, 275–276, 286, 300, 311–313, 340, 432, 438, 467
Aquarell 203
Aquatinta 105, 269
Archäologie 131
Architektur 107, 110
Ästhetik 579
Autograph – Handschrift 337, 431
Automobil 295
Badensia Schweiz 145, 261
Ballonfahrt 505
Balneologie 4, 29, 229, 261, 431
Bauernkunst 263
Baumwolle 23
Baumwollspinnerei 23
Berufe + Handwerk 6, 35, 69, 441, 542
Bibelwissenschaft 570
Bibliographie 322
Bibliophilie 573
Bier 71
Biographien 90, 92, 291, 359, 429, 436
Botanik 136, 142, 303, 326, 329, 426, 431, 470, 499
Briefe 328, 387, 416
Burgen – Schlösser 36, 477, 526
Cartoon 508
Chronik 20, 25, 64, 81, 83, 137, 214, 334, 519
Comics – Bildergeschichten 514–515
Dänemark 405–406
Deutsche Literatur 356, 405–406, 475, 545
Deutschland 533
Dialektologie 489–490, 500–501
Dictionnaire – Wörterbuch 321
Eisenbahn 51, 120, 200, 234, 325, 442, 453, 567
Elektrizität 61
Elsass 438
Engadin 7–8
Englische Literatur 309, 327–328
Erbauungsliteratur 400
Erdbeben 403
Erdoel 295
Expressionismus 50
Faksimilie – Nachdrucke 68, 88–89, 109, 145, 339–340
Fasnacht – Karneval 97
Festschrift 139
Firmengeschichte 23, 56, 67, 71, 102, 295
Forstwesen 48
Fotoalbum 542
Fotografie 102, 240, 542
Frankreich 420
Französische Literatur 508
Fremdenlegion 507
Froschauer Drucke 82, 323
Gastronomie 265, 426
Geld 463
Genealogie – Heraldik 11, 41, 59, 84, 91, 460, 527, 533, 547
Geologie 30, 115, 127, 330, 451, 470, 495, 524
Gesangsbücher 371–372, 374, 380
Glarus Kanton 124–125
Gotthard 30, 33, 325
Graphik 45, 50, 54, 462
Grossmünster Zürich 65
Handarbeit 35
Handel 94
Hausväterliteratur 352, 574
Hauswirtschaft 574
Hydrobiologie 48
Illustrierte Literatur + Kunst 34, 95, 112, 275, 327–328, 512, 514–515, 573
Industrie 23, 50, 67
Italien 491
Jugendbücher 111, 546
Kachelofen 6
Karikatur 341
Kartographie 40, 238, 282, 473
Katholische Kirche 215, 348
Katholische Orden 348
Keramik 441
Kinder- + Jugendbücher 7–8, 257, 332, 344, 362, 571
Kirchengeschichte 175, 279, 290, 347–348, 458
Klöster – Abteien 290
Kostüme 353
Kräuterbücher – Phytotherapie 289
Kriminologie 130
Kulturgeschichte – Sittengeschichte 88, 99–100, 102, 281, 337, 349, 353, 491
Kunst 7–8, 50, 50, 73, 106, 112, 203, 232, 263, 283, 302, 341, 475, 516, 533, 569, 579, 582
Kunstgewerbe – Kunsthandwerk 35, 441
Landkarten 89, 473

Lehrbücher 546
Lexika – Wörterbücher 306, 350, 423–425, 428, 430
Lieder – Kinderlieder 389
Literatur 34, 95, 112, 271–272, 292, 307, 309, 313, 319–320, 367, 382, 391, 459, 475–476, 509–512, 512–514, 514–516, 523, 544, 573, 577
Literaturgeschichte – Literaturwissenschaft 472
Lithographie 50, 106
Luftfahrt – Aviatik 504–505
Lyrik – Gedichte – Poesie 34, 99, 327, 573, 577
Malerei 232
Märtyrer 12
Masse und Gewichte 427
Matterhorn 239
Medizin 4, 29, 261, 289, 499
Menschenrechte 388
Meteorologie 440
Militaria 166, 202, 247, 258, 278, 291, 294, 305, 448, 491, 503, 527
Mittelalter – Mediävistik 498
Mundart – Idiom 34, 99
Musik 32, 60, 110, 371, 374, 389, 399, 409–413, 458
Nachschlagewerke 321
Napoleonica 291
Naturkatastrophe 115
Naturwissenschaften 4, 47, 131, 136, 142, 270, 303, 326, 329–330, 403, 431, 440, 451, 470–471, 492, 495, 499, 524, 582
Neujahrsblätter 58, 296, 448, 566
Noten – Musikalien 60, 458
Nummerierte o. limitierte Ausgabe – Pressendrucke 84, 475
Olympiade 43
Orgel 32
Orgelbau 32
Ornamentik 569
Pädagogik 150–151, 341, 417
Panorama 462
Papst 580
Pfahlbauten 85
Philologie – Sprachwissenschaft – Linguistik 306, 478, 489–490, 500–501, 577
Philosophie 270, 375, 579
Physik 440
Physiognomie 363, 386, 402, 418
Piemont 524
Pilatus 325
Politik – Staat 3, 5, 18, 48, 74, 77, 113, 119, 129–130, 168–169, 188, 196, 204, 211–212, 235, 246, 248, 268, 279, 299, 301, 315, 345, 388, 443, 528, 541
Portraits 86, 338, 452
Predigten 179, 207, 228, 385, 407, 520, 576
Psychologie 583
Rätoromanisch 9, 12
Rechtswissenschaft – Jurisprudenz 113, 130, 188, 209, 223, 248, 280, 305, 310, 443
Reformation 12, 82, 189, 323, 575
Reiseführer 285, 351, 461
Reisen – Geographie 1, 120, 157, 238, 262, 275, 285, 288, 311, 317, 321, 340, 351, 354, 428, 433, 439, 449, 461–462, 464, 468–469, 487, 516, 529, 533–539, 556, 581
Religionsgeschichte 189, 568
Rheintal 22
Rigi 468
Römische Geschichte 310, 578
Sagen – Legenden 7–8, 155, 272–274, 304, 450, 466
Salz 280
Satire 97, 268
Savoyen 524
Schiesskunst 133
Schifffahrt – Nautik – Seefahrt 503
Schule 147, 211
Schweizer Alpen 487
Schweizer Literatur 9, 75–76, 99, 356, 360, 370, 376–378, 381–382, 387, 390, 408–417, 421, 475
Sechseläuten 98
Simplon 325, 567
Söldner 278
Sonntagsschule 485
Spiele – Spielzeug 522
Sport – Freizeit 43, 133
Sprachlehrmittel 546
Städtebau – Stadtplanung 107
Statistik 428
Strassenbau 295
Tagebuch 416
Technik 51, 61, 102, 200, 234, 442, 453, 505, 567
Textilien 23
Theater – Schauspiel 144
Theologie + andere Religionen 10, 12, 70, 78, 82, 87, 116, 194, 215, 257, 259, 279, 284, 290, 292, 323, 347–348, 359, 361–362, 364–369, 371–376, 379–381, 383–385, 389, 392–401, 403–404, 407, 414–415, 419–420, 485, 502, 568, 570–571, 575–576, 580
Tirol 311
Töpffer 509, 511–512, 516
Totentanz – Ars moriendi 88
Trachten 258, 293, 353, 517–518
Tunnelbau 30, 325
Urgeschichte 85
Verkehr 120, 505
Verlagswesen 295
Viehzucht 213
Vierwaldstättersee 126
Volkskunde – Europäische Ethnologie 17, 300
Wanderführer 433, 487

Wappen 547
Weberei 102
Wein – Weinbau – Oenologie 426
Widmungsexemplar 442
Zeitschriften – Periodica 53, 100–101, 150–151, 268, 281, 534–539, 558–565
Zeitungswesen, Presse 100–101, 542
Zunftwesen 66, 80, 90, 98
Zürichsee 63

Personenregister

Ackermann, Joseph 246
Adam, Eugen 247
Agassiz, L. 524
Amicis, Edmondo de 239
Anshelm, Valerius 167
Bachelin, Auguste 258
Bächler, Emil 440
Badenfeld, Eduard von 260
Ball, John 262
Bamm, Peter 112
Baud-Bovy, Daniel 232
Bauhin, Caspar 142
Baumberger, Otto 50
Benoit, Johann Friedrich 168
Bergstrøm, William S. 569
Berlepsch, Hermann Alexander 264
Bernet, Friedrich 5
Bleuler, Louis 269
Bluntschli, Hans Heinrich 52
Bonnet, Charles (1720–1793) 270
Boscovits, Friedrich 98
Bruckner, Daniel 131
Brunner, Carl 132
Brunnhofer, Hermann 272
Brupacher, Heinrich 96
Büchli, Arnold 273–274
Bühler, Christian 6
Bundi, Gian 7–8
Caderas, Gian Fadri 9
Casparis, Hans 10
Casura, Gieri 11
Cérésole, Alfred 233
Champin, Jean-Jacques 275
Chevalier, Casimir 276
Conradin, Christian 54
Crespin, Jean 12
Dändliker, Karl 277
Debrunner, Joh. 278
Disteli, Martin 283
Dufour, Guillaume-Henry 282
Durheim, Karl Jakob 187
Duverney, Jacques 276
Ebel, Johann Gottfried (1764–1830) 16–17, 285–287, 287–288
Edlibach, Gerold 58
Egli, Jean 59
Egli, Johann Heinrich 60
Ehrenzeller, Peter 18
Ehrler, Joseph Franz 289
Engel, Regula 291
Erasmus von Rotterdam, Desiderius 292
Erni, Johann Heinrich 62
Escher, Albert von 294
Escher, Hans Erhard 63
Escher, Jakob 103
Est, Willem Hessels van 570
Etterlyn, Petermann 297
Faesi, Robert 112
Fäsi, Johann Conrad 298
Fischer, Samuel 189
Fleisst, Ernst 426
Frey, Jakob 300
Frikart, Johann Jakob 137
Frisch, Max 475
Fröhlich, Abraham Emanuel 255, 356
Fuesslin, Johann Conrad 301
Füssli, Johann Caspar 302
Ganz, Werner 65
Gaudin, Jean (1766–1833) 303
Geilfus, Georg 304
Geiser, Karl 190
Gessner, Conrad (1516–1565) 306
Gessner, Georg 571
Gessner, Salomon (1730–1788) 307
Girtanner, Christoph 308
Glover, Richard (1712–1785) 309
Godefroy, Jacques 310
Golbery, Marie Philippe Aymé de 311
Gos, Albert 312
Gos, Charles 313
Gourdault, Jules 314
Gränicher, Theodor Gottlieb 315
Grasser, Johann Jakob 316
Grube, A. W. 317
Grün, Anastasius 356
Guyer-Zeller, Adolph 200
Gyr, Salomon Friedrich 66
Haffner, Franz 140–141, 158
Hagenbach, Carl Friedrich 142
Hagenbach, Karl Rudolf 255
Haller, Albrecht von (1708–1777) 319–320, 356
Haller, Berchtold Friedrich 193
Haller, Gottlieb Emanuel von 321–322
Hanhart, Rudolf (1780–1856) 324
Hardmeyer, J. 325
Hartinger, Anton 326
Hartmann, Georg Leonhard 26
Havergal, Frances Ridley 327–328
Heer, Jakob Christoph 293
Heer, Oswald (1809–1883) 329
Hegetschweiler, Johannes (1789–1839) 329, 499
Hegi, Franz (1774–1850) 236
Hegi, Friedrich 84
Heim, Albert (1849–1937) 330
Heinzmann, Johann Georg (1757–1802) 331, 333
Henne, Johann Anton 337
Henricpetri, Jacob (1644–1695) 143
Hermann, E. 67
Hermann, Franz Jakob 144
Herrliberger, David 68–69, 338–340
Herzog, Marianus 290
Hess, David (1770–1843) 145, 341
Hess, Johann Jakob (1741–1828) 70
Hidber, Basilius 27, 197

Hilty, Carl 342
Hirschfeld, Christian Cay Lorenz 343
Höpfner, Joh. Georg Albrecht 346
Hottinger, J. Jakob 477
Hottinger, Johann Jakob 347
Huber, Kaspar Ulrich 28
Hürlimann, Martin 112
Hüsser, Gregor 348
Imobersteg, Jakob 198
Jakob, Friedrich 32
Jegge, Emil 146
Jenny, Ernst 147
Joanne, Adolphe 351
Jühling, Johannes 572
Kaiser, J. A. 29
Keramikfreunde der Schweiz 441
Klauber, Johann Rudolf 148
Knoblauch, Richard 71
Knonau, Gerold Meyer v. 72
Kohl, Johann Georg 354
König, Emanuel (1658–1731) 352
König, Frank Niklaus 353
Könyves-Tóth, Michael 30
Kuhn 249, 252, 254
Kurer, Fred 573
Kurz, Heinrich 356
Kurze 357
Laedrach, Walter 203
Lang, J. 237
Lauffer, Jacob 358
Lavater, Johann Kaspar (1741–1801) 60, 74–79, 270, 284, 356, 359, 361–373, 375–422, 459, 476
Lerber, Sigmund Ludwig 204
Leu, Johann Jacob (1689–1768) 423–424
Leuthy, Johann Jakob 425
Liebenau, Theodor von 80
Lippuner, Willi 32
Löffler, Karl 574
Loosli, G. 427
Lory, G. 226
Lusser, Karl Franz 33
Lüssi, Hermann 81
Luther, Martin (1483–1546) 82, 575–576
Lüthi, Carl Jacob 205–206
Lutz, Markus 428–430
Majeux, Auguste 237
Matthisson, Friedrich von 356
Meier, Felix 83
Meiners, Christoph 434–435
Meisner 249, 252
Meister, Leonard 436–437
Merian, Matthaeus 438
Merz, Johannes 34
Merz, Walther 84
Messikommer, Heinrich 85
Meyer von Knonau, Gerold 439
Meyer, Conrad 86–88
Meyer, Felix 517
Meyer, Jacob 440
Meyer, Rudolf 88
Minnich, Joh. Alois 356
Minnich, Johann Alois 261
Mittler, Otto 149
Möhring, Alwin 442
Monnard, Charles 525
Moser, Johann Jacob 443
Motta, M. Giuseppe 313
Müller, Franz (1810–1887) 90
Müller, Gustav Adolph 556
Müller, Johann von 444
Müller, Johannes 152
Müller, Johannes von 445
Murer, Christoph 95
Murner, Thomas 259
Muschg, Adolf 112
Mutach, Samuel 209
Novarese, Vittorio 239
Oelhafen, Christian 153
Osenbrüggen, Eduard 449
Ott, Johann Conrad 90
Ott, Johann Kaspar 91
Otte, Friedrich 450
Peter, Arthur 451
Pfeiffer, Franz 577
Pfenninger, Heinrich 436, 452
Pictet, E. 238
Poeschel, Erwin 36
Propiac, Catherine-Joseph-Ferdinand Girard de 454
Pupikofer, Johann Adam 37
Rahn, Johann Heinrich 92
Rambert, Eugène 457
Reithard, Johann Jakob 521
Reubell, Jean-François 459
Rey, Guido 239
Rhyn, August am 460
Richard 461
Richard, Emil 94
Rickenbach, Melchior 119
Ringger, Johann Rudolf 462
Riola, Conradin 12
Rivaz, Michel de 463
Robert, François 464
Robida, Albert 465
Rochholz, Ernst Ludwig 155, 466
Roger, Noelle 240
Rollin, Charles (1661–1741) 578
Rordorf, Johann Heinrich 95
Roth, Abraham 120
Rüesch, Alex 96
Rüsch, Gabriel 38
Rütimeyer, Ludwig 468
Savyon, Jean 241
Sceffer, Oscar 40
Schaden, Adolph von 469
Schärli, Jacob 121
Schauenberg-Ott, Carl 156
Scheuchzer, Johann (1684–1738) 470
Scheuchzer, Johann Jakob (1672–1733) 471–472
Scheuermann, Johann Jakob 473
Scheurer, Samuel 474
Schiller, Friedrich von 356
Schilling, Diebold 214
Schlegel, August Wilhelm von (1767–1845) 356
Schmitt, S. A. W. 475
Schmuz, Michael Raphael 4
Schnyder von Wartensee, Xaver 122
Schradin, Niklaus 123
Schulthess, Johann Georg 476
Schwab, Gustav 477
Schweizer, Paul 103
Sigrist, Armin 112
Simler, Josias 482–484
Simrock, Karl (1802–1876) 356
Solger, Karl Wilhelm Ferdinand 579
Souci, Antoine 486
Spanheim, Friedrich 580
Spazier, Karl 487
Spelterini, Eduard 200
Sporschil, Johann 488
Sprecher, Johann Andreas von 42
Sprengen, Joahnn Jakob 297
Stalder, Franz Josef (1757–1833) 489–490
Stebler, Friedrich Gottlieb 242
Steiger, Rudolf 491
Steinegger, Fintan 290
Steiner, Ludwig (1711–1779) 492
Steinmüller, Johann Rudolf 493
Stettler, Michael (1580–1642) 494

Strohmeier, Peter 157
Stückelberg, Ernst Alfred 498
Studer, Bernhard 495
Studer, Gottlieb Samuel (1804–1890) 496–497
Sturzenegger, Johann Ulrich (1785–1842) 2, 14–15
Stutz, Jakob 99
Suter, Johann Rudolf 499
Sutermeister, Otto 500–501
Szarvady, Friedrich 581
Thellung von Courtelary, Viktor Emmanuel 503
Tilgenkamp, Erich 504–505
Tillier, Anton von 220, 506
Tobler, Alfred 507
Toepffer, Rodolphe 508–516
Trümpi, Christoph 124
Tschachtlan, Bendicht 221
Tscharner, Beat Rudolf 222
Tscharner, Karl Ludwig Salomon von 223
Tschudi, Aegidius 519
Tuggener, Jakob 102
Ulrich, Johann Jakob 521
Ulrich, Melchior 125, 243, 497
Usteri, Johann Martin 356
Usteri, Paul 92
Veiras, Hans Franz und Jacob von Graviseth 523
Vogel, Friedrich 105
Vogt, Carl 524
Vulliemin, Louis 244, 525
Wackernagel, H. W. 255
Wagner, Johann Friedrich 526
Wagner, Johann Georg 158
Wagner, Johann Jacob 431
Wagner, Sigismund von 170–173
Waldkirch, Johann Rudolf von 528
Walser, Gabriel 47
Walsh, Théobald 529
Walter, Willi 107
Walthard, R 226
Walther, Gottlieb 530
Walther, Isaak Gottlieb 227, 531–532
Waser, Johann Heinrich 108
Waser, Maria 112
Weber, Bruno 109
Weber, Robert 534–539
Weilenmann, Johann Jakob 497, 540
Weiss, Oskar 582
Weissenbach, Placid 159
Welti, Johann Peter 130
Winkles, Henry 556
Wolf, F. O. 325
Wollensack, Heinrich 229
Wötzel, Johann Carl 583
Wyss 249, 252
Wyss, David von 111
Wyss, Johann Rudolf 356
Wyttenbach, Jakob Samuel (1748–1830) 230
Zay, Karl 127
Zeller, Christian Heinrich 150
Zeller, Reinhard 151
Zimmerlin, Franz 543
Zimmermann, Johann Georg (1728–1795) 544–545
Zimmermann, Joseph Ignaz 546
Zschokke, Heinrich 548–555, 557–565
Zutter, Paul 567
Zwingli, Ulrich 323